



und Erden..	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) .....			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien .....	237		x
und Erden..	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne .....	kg	10	17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe .....	kg	43	69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung .....		48	x
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke .....		12	x
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	10	x	9 609 047	5	1393	Täppiche und textile Fußbodenbeläge,			
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1394	auch konfektionierte .....	kg	14	36 845 082
oren,					1395	Seilerwaren .....	kg	4	3 029 310
g..	12	x	495 480	26	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
	42	x	1 211 722	36	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1400	daraus (ohne Bekleidung) .....	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1401	Technische Textilien .....		65	x
	4		97 467	16	1402	Sonstige Textilwaren, a. n. g. ....		5	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	14	Bekleidung .....	49		x
	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	577 201	19	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	460 971	43	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) .....	St	11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	55				1415	und Berufsbekleidung) .....	St	19	5 795 500
	2				1416	Wäsche .....		11	x
	7			30	1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. ....		12	x
	41		605 557 331	26	1420	Pelzwaren .....			
	11		124 048 886	17	1421	Strumpfwaren .....			
	24	x	474 688	18	1422	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken			
	24	x	465 843		1423	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	St	4	
ereitungen,					1424	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) ..		2	x
n oder zum					15	Leder und Lederwaren .....	33		x
inem Inhalt	2			17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
	61	x	786 590	12	1512	und gefärbte Fellé .....		16	x
	29	x	453 031		1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
ereitet					1599	Schuhe .....			
Güter-	26					Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			

## Statistische Berichte

Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen

2010



# **Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen**

**2010**

**Bestell-Nr. L323 2010 00  
(Kennziffer L III – j/10)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Februar 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

Seite

<b>Vorbemerkungen</b>	
<b>Gesetzliche Grundlage</b> .....	5
<b>Erfassungsbereich</b> .....	5
<b>Begriffserläuterungen</b> .....	6
<b>Personenkreis</b> .....	6
<b>Aufbau der Veröffentlichung</b> .....	7
<b>Ergebnisse</b> .....	9

## Tabellenteil

### A. Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

#### *Gliederung nach ausgewählten Aufgaben- bzw. Produktbereichen und Dienstverhältnis*

1. Vollzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Geschlecht (zusätzlich) .....	20
2. Teilzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Geschlecht (zusätzlich)	
2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt .....	23
2.2 Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte) .....	26
2.3 Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte) .....	29
2.4 Altersteilzeitbeschäftigte .....	32
3. Personal in Ausbildung .....	35
4. Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag .....	36
5. Teilzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag .....	37

#### *Gliederung nach ausgewählten Aufgaben- bzw. Produktbereichen und Dienstverhältnis*

6. Vollzeitbeschäftigte des Landes .....	38
7. Teilzeitbeschäftigte des Landes .....	40
8. Vollzeitbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) .....	42
9. Teilzeitbeschäftigte der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) .....	44

### B. Personal des Landes am 30. Juni 2010

#### *nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Ministerialbereichen und Geschlecht*

1. Vollzeitbeschäftigte .....	48
2. Teilzeitbeschäftigte .....	53

#### *nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

3. Vollzeitbeschäftigte .....	58
4. Teilzeitbeschäftigte .....	61

#### *nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Aufgabenbereichen und Geschlecht*

5. Vollzeitbeschäftigte .....	64
6. Teilzeitbeschäftigte .....	67

#### *nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht*

7. Vollzeitbeschäftigte .....	70
8. Teilzeitbeschäftigte .....	71
9. Beschäftigte nach Einstufungen (zusätzlich) .....	72

**C. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) am 30. Juni 2010***nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht*

1. Vollzeitbeschäftigte	76
2. Teilzeitbeschäftigte	82

*nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Produktbereichen und Geschlecht*

3. Vollzeitbeschäftigte	85
4. Teilzeitbeschäftigte	88

*nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht*

5. Vollzeitbeschäftigte	91
6. Teilzeitbeschäftigte	92
7. Beschäftigte nach Einstufungen (zusätzlich)	93

*nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht*

8. Vollzeitbeschäftigte	96
9. Teilzeitbeschäftigte	98

**D. Personal der sonstigen Beschäftigungsbereiche am 30. Juni 2010***Personal der Zweckverbände*

1. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht	102
2. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	103
3. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	104
4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Einstufungen und Geschlecht	105

*Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes*

5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	
5.1 Vollzeitbeschäftigte insgesamt	108
5.2 Vollzeitbeschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	109
5.3 Vollzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes	110
5.4 Vollzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV	111
6. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-, Altersgruppen und Geschlecht	
6.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt	112
6.2 Teilzeitbeschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	113
6.3 Teilzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes	114
6.4 Teilzeitbeschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV	115
7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen, Einstufungen und Geschlecht	
7.1 Beschäftigte insgesamt	116
7.2 Beschäftigte der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	120
7.3 Beschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes	124
7.4 Beschäftigte der rechtlich selbstständigen Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV	127
8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen und Geschlecht	130

*Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform*

9. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Produktbereichen und Geschlecht	134
------------------------------------------------------------------------	-----

## Vorbemerkungen

### Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 6 des Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246), ist alljährlich zum 30.06. eine Statistik über das Personal im öffentlichen Dienst durchzuführen.

Die Erhebung erstreckt sich auf die Merkmale

- Geburtsmonat und -jahr,
- Geschlecht,
- Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensalterstufe, Ortszuschlagsstufe oder Stufe des Familienschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat,
- Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort und
- bei Bund und Ländern Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich sowie bei Gemeinden/GV und Zweckverbänden den Aufgabenbereich oder die Produktgruppe

der Beschäftigten.

Für die staatlichen und kommunalen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privatrechtlicher Form gilt ein eingeschränkter Erhebungskatalog. Bei diesen Erhebungseinheiten sind lediglich

- Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses,
- Geschlecht und
- Arbeitsort

zu erfragen.

### Erfassungsbereich

In den Personalstandserhebungen sind durch das Statistische Bundesamt bzw. durch die Statistischen Ämter der Länder die Bediensteten folgender Beschäftigungsbereiche zu erfassen:

- Bund einschl. der Finanzanteile an den Europäischen Gemeinschaften,
- Länder,
- Gemeinden und Gemeindeverbände,
- Zweckverbände und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit,

- Sozialversicherungsträger, Bundesagentur für Arbeit,
- rechtlich selbstständige Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung sowie Bundes-, Landes- und andere Forschungsanstalten und Institute an Hochschulen,
- Deutsche Bundesbank,
- staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden.

Bei Darstellung des Personals wird in den Teilen A und D auf die Einbeziehung des vom Statistischen Bundesamt erfassten Berichtskreises komplett verzichtet. Aufgrund dieser Tatsache werden in Teil D.9 lediglich Beschäftigte von Unternehmen ohne Bundesbeteiligung (Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen) ausgewiesen.

<b>Körperschaften und Bevölkerung am 30. Juni 2010* (Gebietsstand 31. Dezember 2010)</b>		
Körperschaft Gemeindegroßenklasse	Körperschaften	Bevölkerung
Kreisfreie Städte	22	7 096 888
davon		
mit ... bis unter ... Einwohnern		
500 000 und mehr	4	2 742 939
200 000 – 500 000	10	3 101 113
unter 200 000	8	1 252 836
Kreisangehörige Gemeinden	374	10 753 672
davon		
mit ... bis unter ... Einwohnern		
200 000 und mehr	1	257 675
100 000 – 200 000	6	730 527
50 000 – 100 000	47	3 192 301
20 000 – 50 000	135	4 220 217
10 000 – 20 000	131	1 924 786
5 000 – 10 000	51	415 204
unter 5 000	3	12 926
Kreise	31	10 753 672
Landschaftsverbände	2	17 850 560
Regionalverband Ruhr	1	5 160 705
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>430</b>	<b>17 850 560</b>

\*) Fortschreibung basierend auf der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Im Jahr 2009 wurde die Städteregion Aachen, bestehend aus den Städten Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Stolberg und Würselen, sowie den Gemeinden Simmerath und Roetgen, gegründet. Sie ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und hat zum 21. Oktober 2009 u. a. das Personal übernommen. Die regionsangehörige Stadt Aachen hat die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt mit einem Oberbürgermeister und Bezirksvertretungen. Diese Publikation wurde zum Gebietsstand 31.12.2010 und somit unter Berücksichtigung der Städteregion Aachen erstellt. In der Größenklassendarstellung wurde aufgrund der regionsangehörigen Stadt Aachen die neue Größenklasse „Kreisangehörige Gemeinden mit 200 000 und mehr Einwohnern“ gebildet.

## Begriffserläuterungen

### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

Dem unmittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen sind Dienststellen des Bundes, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der Zweckverbände und anderer Organisationen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit. Dazu zählen neben den in Bundes-, Landes- und kommunalen Haushalten geführten Behörden, Gerichten und Einrichtungen (Kernhaushalt) auch die aus den jeweiligen Haushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen einschl. der Krankenhäuser (Sonderrechnungen).

### Mittelbarer öffentlicher Dienst

Zum mittelbaren öffentlichen Dienst gehören die Sozialversicherungsträger und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Bundes-, Landes- bzw. Aufsicht von Gemeinden/GV, die Bundesagentur für Arbeit sowie die Deutsche Bundesbank.

### Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen in privater Rechtsform

In diesem Bereich sind u. a. Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privatrechtlicher Form meldepflichtig. Eine Berichtspflicht liegt jedoch nur vor, wenn Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 vom Hundert am Nennkapital oder am Stimmrecht beteiligt ist bzw. sind.

### Kernhaushalt

Unter Kernhaushalt wird das Personal, das stellenplanmäßig den Funktionen (Landesbereich) bzw. Produktbereichen (kommunale Dienststellen) des jeweiligen Haushalts zugeordnet ist, ausgewiesen.

### Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen, z. B. Eigenbetriebe bzw. eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, werden unter diesem Begriff zusammengefasst. Die gesondert dargestellten Krankenhäuser gehören auch zu den Sonderrechnungen.

### Personenkreis

Erfasst wurden alle Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter, Soldatinnen und Soldaten, Arbeitneh-

merinnen und Arbeitnehmer die am 30. Juni 2010 in einem unmittelbaren entgeltspflichtigen Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zur Berichtsstelle standen.

Als Beamtinnen und Beamte zählen Bedienstete, die – auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf – nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen für das Land Nordrhein-Westfalen durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden. Den Beamtinnen und Beamten wurden auch der Ministerpräsident sowie die Ministerinnen und Minister zugerechnet. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Beigeordnete sind (als Wahlbeamtinnen und Wahlbeamte) zu erfassen, sofern sie hauptamtlich (nicht ehrenamtlich) tätig sind.

Richterinnen und Richter sind alle Berufsrichterinnen und -richter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes in der Fassung vom 19. April 1972 (BGBl. I S. 713), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 5. Februar 2009 (BGBl. I S. 160). Staatsanwältinnen und -anwälte sind der Gruppe der Beamten zuzuordnen.

Berufssoldatinnen und -soldaten sowie Zeitsoldatinnen und -soldaten der Bundeswehr sind bei Darstellung des Bundespersonals den Beamtinnen und Beamten zugeordnet.

Als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gelten alle in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis stehenden Beschäftigten, die regelmäßig in der Rentenversicherung versicherungspflichtig sind. Hierzu zählen auch die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Ausbildung und Bedienstete in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis, soweit sie nicht durch eine Ernennungsurkunde zu Beamtinnen oder Beamten auf Widerruf ernannt sind.

DO-Angestellte (Dienstordnungsangestellte) sind Bedienstete mit Beamtenbesoldung bei den Sozialversicherungen.

Bedienstete, die Bezüge nach einem Besoldungsgesetz erhalten, sind den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zugeordnet.

Das Personal in Ausbildung ist bei den Beamtinnen und Beamten, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, miteingefasst. Dazu gehören z. B. auch Referendarinnen und Referendare im Schul- und Justizbereich.

In den vorliegenden Auswertungen wird nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten unterschieden. Vollzeitbeschäftigte sind alle Bediensteten, deren Dienst sich auf die übliche Wochenarbeitszeit erstreckt. Bedienstete, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit beträgt, gelten als teilzeitbeschäftigt. Sie werden unterteilt in Beschäftigte mit mindestens der Hälfte (T1-Beschäftigte) bzw. mit weniger als der Hälfte (T2-Beschäftigte) der üblichen Wochenarbeitszeit eines vergleichbaren Vollzeitbeschäftigten.

Beschäftigte mit Altersteilzeitregelung (ATZ) werden differenziert nach Block- und Teilzeitmodell erfasst; beim Blockmodell wird zudem zwischen der Arbeits- und der Freistellungsphase unterschieden. Während der Gesamtlaufzeit der ATZ wird die Arbeitszeit aus erhebungstechnischen Gründen auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert dargestellt. Unabhängig vom jeweils gewählten Modell werden ATZ-Beschäftigte den Teilzeitbeschäftigten zugeordnet.

Geringfügig Beschäftigte sind Bedienstete, die eine geringfügige Alleinbeschäftigung mit einem Verdienst von durchschnittlich nicht mehr als 400 Euro pro Monat ausüben; sie werden als sog. T3-Beschäftigte erfasst.

Zum Personal-Ist-Bestand zählen auch die Beschäftigten, die gemäß §§ 260 ff. Drittes Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – eingestellt wurden. Dieser Personenkreis ist in dem Nachweis der Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigten mit Zeitvertrag enthalten.

Da jedoch die starke Fluktuation in diesem Beschäftigtenkreis zu einer falschen Interpretation der Personalsituation führen kann – z. B. bei einem interkommunalen Vergleich –, empfiehlt es sich, in diesem Fall auf die Tabellen zurückzugreifen, in denen „Beschäftigte auf Dauer“ (ohne Zeitvertragsbeschäftigte – also auch ohne AFG-Beschäftigte (auch ABM-Kräfte genannt) – und ohne Auszubildende) dargestellt sind.

Neben den aktiven Bediensteten werden auch die ohne Bezüge beurlaubten Bediensteten, dazu zählen Beurlaubungen

- für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn,
- aus arbeitsmarktpolitischen Gründen,
- zur Betreuung und Pflege von Kindern oder pflegebedürftigen sonstigen Angehörigen,
- zur Bewerbung um ein Mandat oder zur Ausübung eines Mandates,
- aufgrund der Inanspruchnahme von Elterngeld oder Elternzeit,
- zur Ableistung des Grundwehr- bzw. des Zivildienstes,
- aufgrund Vorruhestandsregelung,

erfasst. Dieser Personenkreis geht jedoch ausschließlich in diesen Vorspann ein und bleibt in den Tabellenteilen A bis D ohne Berücksichtigung.

Nicht zum Personal-Ist-Bestand gehören:

- ehrenamtlich Beschäftigte,
- im Nebenamt bzw. in Nebenbeschäftigung an weiterer Stelle des öffentlichen Dienstes Tätige (sie werden nur bei ihrer Hauptbeschäftigungsstelle erfasst),
- Bedienstete in einem indirekten Beschäftigungsverhältnis zur Beschäftigungsstelle,
- Beschäftigte mit Werkvertrag,

- Kräfte, die keinen Arbeitsvertrag mit der Berichtsstelle abgeschlossen haben und von einem Mitarbeiter der Berichtsstellen aus eigenen Mitteln beschäftigt werden,
- zur Dienstleistung zugewiesene Zivildienstleistende,
- Beschäftigte, die auf Honorarbasis abgerechnet werden,
- Bedienstete, die eine Rente auf Zeit erhalten,
- geringfügig Beschäftigte mit Mehrfachbeschäftigungen sowie kurzfristige Beschäftigungen im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV),
- Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II („Ein-Euro-Jobs“) wahrnehmen.

## Aufbau der Veröffentlichung

Das Zahlenmaterial ist in vier Blöcke eingeteilt. Der Tabellenteil A präsentiert die wichtigsten Merkmale der Erhebung in einer Zeitreihe, die die Jahre 2001 bis 2010 umfasst.

Ein besonderer Hinweis an dieser Stelle bezüglich der Zeitreihenbrüche bedingt durch den personellen Rückgang unter „Land“ einerseits und den Anstieg unter „Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes“ andererseits von 2006 auf 2007:

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten wurden gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AÖR) umgewandelt. Ihr Personal wird somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zugeordnet. Die mit Umwandlung der medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmittelbaren öffentlichen Dienst.

Erstmals mit dem Jahr 2007 wurde – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) verloren die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhochschulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung und wurden zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Dienstherrenfähigkeit – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Personal des Landes und somit nicht mehr im unmittelbaren öffentlichen Dienst dargestellt. Die Beschäftigten werden nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zugerechnet.

Spätestens mit Wirkung vom 1. Januar 2009 mussten die Gemeinden/GV des Landes NRW flächendeckend die Form ihrer Buchführung auf das **Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)** umstellen. Somit wurden die bisherigen Aufgabenbereiche durch neu spezifizierte Produktgruppen ersetzt, wodurch die Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen stark eingeschränkt ist.



So sind in den neuen Produktgruppen z. T. mehrere Aufgabenbereiche zusammengefasst. Dieses trifft insbesondere für den bisherigen Einzelplan 4 „Soziale Sicherung“ zu.

In Tabellenteil B ist das Landespersonal u. a. in der Differenzierung nach Ministerialbereichen dargestellt. Die Zuordnung nach Einzelplan/Kapitel entspricht – mit gering-

Gliederung		Produktgruppe	
410	Hilfe zum Lebensunterhalt	311	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
411	Hilfe zur Pflege		
412	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen		
413	Hilfen zur Gesundheit		
414	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Hilfe in anderen Lebenslagen		
485	Grundsicherung im Alter		
482	Grundsicherung nach SGB II	312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch
42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	313	Leistungen für Asylbewerber
431	Soziale Einrichtungen für Ältere	315	Soziale Einrichtungen
432	Soziale Einrichtungen für Pflegebedürftige		
433	Soziale Einrichtungen für Behinderte		
435	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose		
436	Soziale Einrichtungen für Aussiedler		
437	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber		
439	Andere soziale Einrichtungen		

Andererseits wurden Aufgabenbereiche auf mehrere Produktgruppen aufgeteilt, z. B.

Gliederung		Produktgruppe			
792	Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)	547	ÖPNV		
82	Verkehrsunternehmen			548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
				549	Häfen
44	Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz		
		322	Leistungen für Schwerbehinderte nach dem SGB IX		
		323	Leistungen nach dem sozialen Entschädigungsrecht einschl. der KOF		
		324	Sonstige Leistungen der Kriegsopferfürsorge		
		325	Leistungen nach dem Bergmannsversorgungsscheingesetz		

Die vormals geltende Haushaltssystematik sah i. d. R. den Einzelplänen (Epl.) vorangestellte Abschnitte/Unterabschnitte zum Nachweis der jeweiligen Verwaltungsaufgaben vor. So war z. B. dem Epl. 2 die „Schulverwaltung“, dem Epl. 3 die „Verwaltung kultureller Angelegenheiten“ oder den Einzelmaßnahmen des Epl. 4 sechs verschiedene Unterabschnitte zum Nachweis der bei Leistungserbringung angefallenen Personal- und Sachkosten vorangestellt. Da im doppischen System das Prinzip des Gesamtkostennachweises innerhalb eines Produktes gilt, sind die Verwaltungskosten nicht mehr von Leistungskosten differenziert nachweisbar.

Um weiterhin eine aussagefähige Zeitreihendarstellung nach Produktgruppen zu ermöglichen, wurden die Aufgabenbereiche des kameralen Systems auf Produktgruppen umgeschlüsselt. Zu berücksichtigen ist, dass aufgrund der oben angeführten Problematik die rückwirkende Umstellung mit gewissen Unschärfen verbunden ist.

In den Teilen B und C werden für das Personal des Landes und der Gemeinden/GV tief gegliederte Ergebnisse dargestellt. Für das gesamte Personal wird dabei auf anonymisierte Einzeldatensätze zugegriffen.

fürigen Ausnahmen – derjenigen des Landeshaushaltsplans. Im gesamten Teil B nicht berücksichtigt sind die eingangs erwähnten Bediensteten der Universitäten und der Fachhochschulen, die nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst zugehörig und somit in Teil D dieser Veröffentlichung berücksichtigt sind.

Teil D enthält Angaben über Bedienstete der sonstigen Beschäftigungsbereiche. Dabei beschränkt sich die Darstellung bei den rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform auf Art, Umfang und Dauer des Dienstverhältnisses sowie auf das Geschlecht, da gemäß Finanz- und Personalstatistikgesetz nur die Erfragung eines eingeschränkten Merkmalkatalogs vorgesehen ist. Für den Bereich der Zweckverbände, der Sozialversicherungsträger sowie der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes bzw. der Gemeinden/GV wurden dagegen durch die Berichtspflichtigen bzw. durch die zuständigen Datenverarbeitungszentralen anonymisierte Einzeldatensätze zur Verfügung gestellt, sodass auch für diese Beschäftigtenkreise Informationen in der tiefsten Gliederung zur Verfügung stehen.

## Ergebnisse

Bedingt durch den sukzessiven Aufbau der Datei der Berichtspflichtigen ist der Bestand des Personals der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform relativ großen Schwankungen unterworfen.

Während zum 30. Juni 2009 durch 1 701 Berichtspflichtige 153 511 Beschäftigte gemeldet wurden, wurden zum 30. Juni 2010 1 700 Unternehmen mit insgesamt 156 010 Beschäftigten gezählt. Neben 115 249 Vollzeitbeschäftigten wurden 40 771 Teilzeitbeschäftigte (davon 26 146 mit mehr und 7 352 mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie 7 273 Beschäftigte in Altersteilzeit) gemeldet; weitere 12 324 Bedienstete waren geringfügig beschäftigt.

Die folgende Kommentierung der Ergebnisse beschränkt sich auf den Beschäftigtenkreis im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst.

Im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst stieg die Beschäftigtenzahl zum 30. Juni 2010 gegenüber dem Vorjahr um 7 409 auf 926 685, wobei 69,7 % der Beschäftigten in einem Vollzeitbeschäftigungsverhältnis stehen. Die Zahl der Vollzeitbeschäftigten erhöhte sich um 1 548 auf nunmehr 646 053 Bedienstete.

Eine noch größere Steigerung ist bei den Teilzeitbeschäftigten insgesamt, um 8 957 auf 280 632 Bediensteten festzustellen.

Hierbei erhöhte sich die Zahl der T1-Beschäftigten um 2 119 auf 189 999 Bedienstete (20,5 % der Gesamtbeschäftigtenzahl), bei den T2-Beschäftigten um 1 268 auf 43 464 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (4,7 %) und bei den Altersteilzeitbeschäftigten um 8 106 auf 47 169 Bedienstete, wodurch der Personenkreis der Altersteilzeitbeschäftigten immerhin 5,1 % der Gesamtbeschäftigtenzahl ausmacht.

Enthalten im Personenkreis der Altersteilzeitbeschäftigten sind 17 224 Fälle (Anstieg von 32,9 % gegenüber 2009) in der Freistellungsphase des Blockmodells. Weitere Angaben zur Altersteilzeitbeschäftigung können – differenziert nach Dienstverhältnis, Beschäftigungsbereichen und möglichen Modellen – den Übersichten auf den Seiten 15 und 16 des Vorspanns sowie den Darstellungen in den Teilen A bis D entnommen werden.

Die Zahl der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse (T3-Beschäftigte) stieg im unmittelbaren und im mittelbaren öffentlichen Dienst um 11,4 % auf 34 038.

Durch öffentliche Arbeitgeber wurden weiterhin in 35 566 Fällen Beurlaubungen gemeldet.

## Vollzeitbeschäftigte

Den größten Anteil der im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst tätigen Vollzeitbeschäftigten stellte mit 36,9 % (238 923) das Land NRW, gefolgt von den Gemeinden und Gemeindeverbänden mit 29,7 % (191 952) und den Dienststellen des Bundes sowie den unter Bundesaufsicht stehenden Dienststellen mit 19,3 % (124 561).

Hoheitliche Aufgabenstellungen der Bediensteten lassen sich an der Gliederung nach dem Dienstverhältnis ablesen und führen im Kernhaushalt des Landes einschließlich seiner Sonderrechnungen zu einem Beamtenanteil von 77,6 %. In den Kernhaushalten der Gemeinden/GV einschließlich ihrer Sonderrechnungen stellen die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit 74,0 % – wie auch im Bereich der Krankenpflege und -vorsorge sowie der Sozialversicherungen (Krankenhäuser der Gemeinden/GV mit 99,7 % und der Sozialversicherungen mit 92,6 %) – den höchsten Anteil an der Gesamtzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei den Sozialversicherungen entfielen von den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern allerdings 18,2 % auf sogenannte Dienstordnungsangestellte; das sind Bedienstete, die nach beamtenrechtlichen Grundsätzen besoldet werden.

## Teilzeitbeschäftigte

Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst lag Mitte 2010 bei 280 632, davon standen mit 98 468 Beschäftigten 35,1 % der Teilzeitbeschäftigten im Landesdienst, 36,4 % (102 163) hatten einen Anstellungsvertrag bei kommunalen Körperschaften. Die Gliederung nach dem Dienstverhältnis zeigt im Kernhaushalt des Landes den Schwerpunkt bei den Beamtinnen und Beamten (69,4 %), während er bei Gemeinden/GV bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (83,5 %) liegt.

Die Teilzeitbeschäftigung ist eine Domäne der Frauen; im Landesdienst waren 83,5 %, im kommunalen Bereich 85,4 % der Teilzeitbeschäftigten weiblichen Geschlechts.

Die Teilzeitbeschäftigung nimmt ständig zu, in den letzten 10 Jahren (2001 – 2010) um 20,7 % (vergl. Tabelle A.2.1 bis A.2.4). Gründe dafür sind u. a.:

- das Bestreben, Familie und Beruf mit Hilfe der Teilzeitbeschäftigung miteinander vereinbaren zu können,
- das Ziel, mit der Schaffung von Teilzeitarbeitsplätzen knapper werdende Arbeitsmöglichkeiten (Lehrerinnen/Lehrer) auf mehr Arbeitskräfte zu verteilen.

Die Entwicklung wurde auch dadurch gefördert, dass die Arbeitgeber die Grundlagen dafür schufen, Vollzeitarbeitsplätze in jeweils mehrere Teilzeitarbeitsplätze umzuwandeln.

<b>Vollzeitbeschäftigte 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>						
Beschäftigungsbereich	Insgesamt		Beamte(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%		Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
Bund <sup>2)3)</sup>	78 117	58 266	74,6	19 851	25,4	
Land	238 293	184 825	77,6	53 468	22,4	
Kernhaushalt	228 061	183 056	80,3	45 005	19,7	
Sonderrechnungen	10 232	1 769	17,3	8 463	82,7	
Gemeinden/GV	191 952	49 932	26,0	142 020	74,0	
Kernhaushalt	156 427	48 726	31,1	107 701	68,9	
Sonderrechnungen	24 353	1 176	4,8	23 177	95,2	
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	11 172	30	0,3	11 142	99,7	
Zweckverbände und dergleichen	6 785	313	4,6	6 472	95,4	
<b>Zusammen</b>	<b>515 147</b>	<b>293 336</b>	<b>56,9</b>	<b>221 811</b>	<b>43,1</b>	
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	46 444	6 049	13,0	40 395	87,0	
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	84 462	10 883	12,9	73 579	87,1	
Sozialversicherungen	16 599	1 231	7,4	15 368	92,6	
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	67 863	9 652	14,2	58 211	85,8	
unter Aufsicht des Landes	58 335	9 244	15,8	49 091	84,2	
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	9 528	408	4,3	9 120	95,7	
<b>Zusammen</b>	<b>130 906</b>	<b>16 932</b>	<b>12,9</b>	<b>113 974</b>	<b>87,1</b>	
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>646 053</b>	<b>310 268</b>	<b>48,0</b>	<b>335 785</b>	<b>52,0</b>	
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	96 340	–	–	96 340	100,0	
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	18 909	–	–	18 909	100,0	
<b>Insgesamt</b>	<b>761 302</b>	<b>310 268</b>	<b>40,8</b>	<b>451 034</b>	<b>59,2</b>	

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

<b>Teilzeitbeschäftigte*) 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>						
Beschäftigungsbereich	Insgesamt		Beamte(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%		Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
Bund <sup>2)3)</sup>	13 109	6 078	46,4	7 031	53,6	
Land	98 468	66 953	68,0	31 515	32,0	
Kernhaushalt	96 022	66 633	69,4	29 389	30,6	
Sonderrechnungen	2 446	320	13,1	2 126	86,9	
Gemeinden/GV	102 163	13 773	13,5	88 390	86,5	
Kernhaushalt	80 663	13 343	16,5	67 320	83,5	
Sonderrechnungen	14 240	420	2,9	13 820	97,1	
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	7 260	10	0,1	7 250	99,9	
Zweckverbände und dergleichen	2 187	65	3,0	2 122	97,0	
<b>Zusammen</b>	<b>215 927</b>	<b>86 869</b>	<b>40,2</b>	<b>129 058</b>	<b>59,8</b>	
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	16 748	2 073	12,4	14 675	87,6	
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	47 957	1 354	2,8	46 603	97,2	
Sozialversicherungen	7 734	385	5,0	7 349	95,0	
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	40 223	969	2,4	39 254	97,6	
unter Aufsicht des Landes	37 264	849	2,3	36 415	97,7	
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	2 959	120	4,1	2 839	95,9	
<b>Zusammen</b>	<b>64 705</b>	<b>3 427</b>	<b>5,3</b>	<b>61 278</b>	<b>94,7</b>	
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>280 632</b>	<b>90 296</b>	<b>32,2</b>	<b>190 336</b>	<b>67,8</b>	
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	28 166	–	–	28 166	100,0	
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	12 605	–	–	12 605	100,0	
<b>Insgesamt</b>	<b>321 403</b>	<b>90 296</b>	<b>28,1</b>	<b>231 107</b>	<b>71,9</b>	

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

<b>Personal in Ausbildung 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	2 679	1 058	39,5	1 621	60,5
Land	25 523	19 681	77,1	5 842	22,9
Kernhaushalt	24 916	19 672	79,0	5 244	21,0
Sonderrechnungen	607	9	1,5	598	98,5
Gemeinden/GV	10 481	2 964	28,3	7 517	71,7
Kernhaushalt	8 464	2 963	35,0	5 501	65,0
Sonderrechnungen	836	1	0,1	835	99,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	1 181	–	–	1 181	100,0
Zweckverbände und dergleichen	292	2	0,7	290	99,3
<b>Zusammen</b>	<b>38 975</b>	<b>23 705</b>	<b>60,8</b>	<b>15 270</b>	<b>39,2</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	2 129	132	6,2	1 997	93,8
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	4 574	42	0,9	4 532	99,1
Sozialversicherungen	866	41	4,7	825	95,3
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	3 708	1	0	3 707	100,0
unter Aufsicht des Landes	3 057	–	–	3 057	100,0
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	651	1	0,2	650	99,8
<b>Zusammen</b>	<b>6 703</b>	<b>174</b>	<b>2,6</b>	<b>6 529</b>	<b>97,4</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>45 678</b>	<b>23 879</b>	<b>52,3</b>	<b>21 799</b>	<b>47,7</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	5 325	–	–	5 325	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	1 913	–	–	1 913	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>52 916</b>	<b>23 879</b>	<b>45,1</b>	<b>29 037</b>	<b>54,9</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(innen) sowie Zeitsoldat(innen) der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

Weiterhin ist ein Anstieg der Teilzeitbeschäftigung aufgrund der Möglichkeiten, Altersteilzeitregelungen in Anspruch nehmen zu können feststellbar.

Im unmittelbaren öffentlichen Dienst nahm die Zahl der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (mit –7,8 %) ab, die der teilzeitbeschäftigten Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter (mit +26,5 %) im Zeitraum seit 2001 zu.

Die gestiegene Bedeutung der Teilzeitbeschäftigung lässt sich am besten verdeutlichen, wenn man die Zahl der Teilzeitbeschäftigten zu der der Vollzeitbeschäftigten in Beziehung setzt. Danach entfielen im Jahr 2001 auf 100 Vollzeit- 36 Teilzeit-Kräfte, im Jahr 2010 jedoch 44. Besonders ausgeprägt war die Entwicklung bei den kommunalen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (48 auf 62).

## Personal in Ausbildung

Mitte 2010 befanden sich im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst 45 678 Bedienstete in Ausbildung, wobei diesem Personenkreis z. B. auch die Beamtinnen und Beamten im vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst (Referendarinnen/Referendare, Inspektoranwärterinnen/Inspektoranwärter, Sekretäranwärterinnen/Sekretäranwärter) zugeordnet sind. Hierzu zählen auch 155 Beschäftigte, die das Angebot, die Ausbildung in Teilzeit – z. B. für Familienbetreuung – zu absolvieren nutzen.

Die Ausbildungsintensität (Personal in Ausbildung gemessen an der Anzahl Vollzeitbeschäftigter) liegt im Landesdurchschnitt bei 7,1 %. Hierbei weist der Landesbereich mit 10,7 % eine relativ hohe „Ausbildungsintensität“ auf, bei Gemeinden/GV liegt sie bei lediglich 5,4 %, im Bundesdienst und in unter Bundesaufsicht stehenden Dienststellen (summarisch) nur bei 3,9 %.

Den überwiegenden Teil der Auszubildenden des Landes stellten mit 77,1 % die in einem Beamtenverhältnis, bei Gemeinden/GV und Sozialversicherungen mit 71,1 % bzw. 95,3 % die in einem Beschäftigungsverhältnis zum jeweiligen Dienstherrn stehenden Beschäftigten.

## Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag

Mitte 2010 unterhielt der öffentliche Dienst in Nordrhein-Westfalen 60 671 Vertragsverhältnisse mit Vollzeitkräften auf Zeit; damit besaßen 9,4 % aller Vollzeitbeschäftigten befristete Arbeitsverträge.

20,0 % der Vollzeitbeschäftigten mit Zeitvertrag wurden durch Gemeinden/GV gemeldet (12 109), beim Land (6 370) waren es lediglich 10,5 %.

Die höchste Relationszahl mit 32,1 % Zeitvertragsbeschäftigter an den Vollzeitkräften wurde bei den rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes, gefolgt vom Bund mit 20,6 %, ermittelt.

<b>Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)</sup>	16 090	14 589	90,7	1 501	9,3
Land	6 370	32	0,5	6 338	99,5
Kernhaushalt	5 977	32	0,5	5 945	99,5
Sonderrechnungen	393	–	–	393	100,0
Gemeinden/GV	12 109	895	7,4	11 214	92,6
Kernhaushalt	8 764	894	10,2	7 870	89,8
Sonderrechnungen	1 730	1	0,1	1 729	99,9
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	1 615	–	–	1 615	100,0
Zweckverbände und dergleichen	321	–	–	321	100,0
<b>Zusammen</b>	<b>34 890</b>	<b>15 516</b>	<b>44,5</b>	<b>19 374</b>	<b>55,5</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)3)</sup>	5 725	–	–	5 725	100,0
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	20 056	937	4,7	19 119	95,3
Sozialversicherungen	404	–	–	404	100,0
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>4)</sup>	19 652	937	4,8	18 715	95,2
unter Aufsicht des Landes	18 701	937	5,0	17 764	95,0
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	951	–	–	951	100,0
<b>Zusammen</b>	<b>25 781</b>	<b>937</b>	<b>3,6</b>	<b>24 844</b>	<b>96,4</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>60 671</b>	<b>16 453</b>	<b>27,1</b>	<b>44 218</b>	<b>72,9</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	8 984	–	–	8 984	100,0
Krankenhäuser <sup>5)</sup>	3 137	–	–	3 137	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>72 792</b>	<b>16 453</b>	<b>22,6</b>	<b>56 339</b>	<b>77,4</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 4) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

<b>Beurlaubte Bedienstete 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
		Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	4 914	2 325	47,3	2 589	52,7
Land	13 063	11 103	85,0	1 960	15,0
Kernhaushalt	12 866	11 063	86,0	1 803	14,0
Sonderrechnungen	197	40	20,3	157	79,7
Gemeinden/GV	10 304	2 324	22,6	7 980	77,4
Kernhaushalt	8 988	2 265	25,2	6 723	74,8
Sonderrechnungen	762	52	6,8	710	93,2
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	554	7	1,3	547	98,7
Zweckverbände und dergleichen	63	9	14,3	54	85,7
<b>Zusammen</b>	<b>28 344</b>	<b>15 761</b>	<b>55,6</b>	<b>12 583</b>	<b>44,4</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	2 812	522	18,6	2 290	81,4
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	4 410	457	10,4	3 953	89,6
Sozialversicherungen	1 129	87	7,7	1 042	92,3
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	3 281	370	11,3	2 911	88,7
unter Aufsicht des Landes	2 671	349	13,1	2 322	86,9
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	610	21	3,4	589	96,6
<b>Zusammen</b>	<b>7 222</b>	<b>979</b>	<b>13,6</b>	<b>6 243</b>	<b>86,4</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>35 566</b>	<b>16 740</b>	<b>47,1</b>	<b>18 826</b>	<b>52,9</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	1 190	–	–	1 190	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	1 390	–	–	1 390	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>38 146</b>	<b>16 740</b>	<b>43,9</b>	<b>21 406</b>	<b>56,1</b>

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)

## Beurlaubte Bedienstete

Zum 30. Juni 2010 wurden – neben dem aktiven Personal – auch ehemalige Bedienstete, die sich aus unterschiedlichen Gründen (s. „Personenkreis“ auf Seiten 6 und 7 des Vorspanns) haben beurlauben lassen, erfasst.

Insgesamt wurden 35 566 beurlaubte Fälle im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst festgestellt; weitere 2 580 beurlaubte Fälle wurden durch rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform gemeldet.

Bei 47,1 % der Beurlaubten im unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst (16 740 Fälle) handelt es sich um Beamtinnen oder Beamte sowie Richterinnen oder Richter und zu 52,9 % (18 826 Fälle) um Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Demgegenüber standen im aktiven Dienst (Voll-, Teil- und Altersteilzeitbeschäftigte in der aktiven Phase sowie im Teilzeitmodell summarisch) 43,6 % der vergleichbaren Gesamtbeschäftigten in einem Beamtenverhältnis, 56,4 % waren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

## Personal nach Aufgaben- bzw. Produktbereichen

### Land (vgl. Tabellen A.6, A.7)

Der „Schulbereich“ stellte mit 49,8 % (118 705) aller Vollzeitbeschäftigten die größte Gruppe des Landespersonals, gefolgt von „Polizei“ mit 18,4 % (43 930) und „Rechtsschutz“ (13,1 %, 31 320 Vollzeitbeschäftigte). Von Bedeutung waren weiterhin die „Finanzverwaltung“ (8,5 %, 20 299 Vollzeitbeschäftigte) sowie der Sektor „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (4,3 %, 10 232 Vollzeitbeschäftigte).

Hinsichtlich der Anteile der Bediensteten nach Aufgabenbereichen an den Vollzeitbeschäftigten des Landes insgesamt haben sich gegenüber 2001 Strukturverschiebungen ergeben; erwähnenswert sind die gestiegenen Anteile der „Allgemeinbildenden Schulen und beruflichen Schulen“ (+ 10,2 Prozentpunkte) sowie der Rückgang des Personals in „Politische Führung, zentrale Verwaltung“ (–8,1 Prozentpunkte), wobei die Verschiebung vom Land zu den Sonderrechnungen aus Umstrukturierungsmaßnahmen der Landesregierung in den letzten Jahren (siehe dazu auch Hinweise zu Teil A dieser Publikation unter „Aufbau der Veröffentlichung“) resultieren.

Auch bei den Teilzeitbeschäftigten (T1-, T2- und Altersteilzeitbeschäftigte) war die Verschiebung der Aufgabenbereichsanteile an der Gesamtbeschäftigtenzahl bei „Allgemeinbildenden Schulen und beruflichen Schulen“ (+14,5 Prozentpunkte) und bei „Politische Führung, zentrale Verwaltung“ (–7,0 Prozentpunkte) ablesbar.

## Gemeinden/GV (vgl. Tabelle A.8)

Bei den Gemeinden/GV dominierte kein einzelner Produktbereich so stark wie der Aufgabenbereich „Schulen“ beim Land: in den „Sozialen Leistungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ waren 19,7 % (37 794) der Vollzeitkräfte eingesetzt, in der „Inneren Verwaltung“ 20,1 % (38 501) und im Produktbereich „Sicherheit und Ordnung“ 14,9 % (28 620). Auf die „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ entfielen 12,7 % (24 353) der Vollzeitkräfte und auf „Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen, Bauen und Wohnen“ 6,3 % (12 118).

Die Strukturen zeigten sich gegenüber 2001 relativ stabil; nennenswerte Verschiebungen ergaben sich bei „Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser“ (+1,6 Prozentpunkte), bei „Sicherheit und Ordnung“ (+2,6 Prozentpunkte), bei „Soziale Leistungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+2,6 Prozentpunkte) bzw. bei „Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen, Bauen und Wohnen“ (–2,6 Prozentpunkte), bei „Krankenhäusern“ (–4,1 Prozentpunkte) und bei „Wirtschaft und Tourismus“ (–2,8 Prozentpunkte).

## Vollzeitbeschäftigte nach Laufbahngruppen und Einstufungen

### Land (vgl. Tabellen B.5, B.9)

Von den 184 825 in Vollzeit beschäftigten Beamtinnen und Beamten im Landesdienst gehörten 55 162 (29,8 %) dem höheren und 111 379 (60,3 %) dem gehobenen Dienst an. Dem mittleren Dienst waren (9,2 %) der Vollzeitkräfte zuzurechnen, der einfache Dienst war von geringer Bedeutung (0,7 %).

Die Besoldungsgruppen A 13, A 14 (einschl. C/H 1) und A 15 (einschl. C/H 2, R 1 und W 1) waren mit 31,9 %, 26,1 % und 18,8 % im höheren Dienst am stärksten besetzt.

Im gehobenen Dienst waren allein 32,3 % der Vollzeitbeamtinnen und -beamten der Besoldungsgruppe A 12 zugeordnet. Auf die Sonderlaufbahnen der Lehrerinnen und Lehrer in den Besoldungsgruppen A 13 – A 16 entfielen weitere 16,3 % der Vollzeitbeamtinnen und -beamten des gehobenen Dienstes.

Die Eingruppierungsstruktur im höheren (Schwerpunkt bei den unteren Besoldungsgruppen) und gehobenen Dienst (Schwerpunkt bei den höheren Besoldungsgruppen) wurde also von der großen Gruppe der Lehrerinnen und Lehrer bestimmt.

Im mittleren Dienst waren die Eingruppierungsstrukturen maßgeblich durch „Rechtsschutz“ und „Finanzverwaltung“ geprägt; 60,7 % bzw. 24,5 % der in dieser Laufbahngruppe erfassten Beamtinnen und Beamten waren in diesen Funktionen eingesetzt.

Übersicht über die Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen								
Laufbahngruppe	Beamtinnen und Beamte				Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>			
	A, B	R <sup>2)</sup>	H <sup>3)</sup>	C <sup>3)</sup>	mit Beamtenbesoldung <sup>4)</sup>	TV-L / TVöD	TVÜ-VKA <sup>5)</sup>	
Höherer Dienst	B 11				außertariflich <sup>6)</sup>	E 15 Ü		
	10	R 10 <sup>7)</sup>			A 16, C 3, R 2	E 15		
	9	9 <sup>7)</sup>			15, 2, 1	E 14		
	8	8			14, 1	E 13		
	7	7 <sup>7)</sup>			13	E 12	E 12 a	
	6	6				E 11	E 11 a, E 11 b	
	5	5				E 10	E 10 a	
	4	4				E 9	E 9 a – E 9 d	
	3	3		H 4	C 4	E 8	E 8 a	
	2					E 7	E 7 a	
	1 <sup>7)</sup>					E 6		
						E 5		
		A 16	2	3	3		E 4	E 4 a
		15	1	2	2		E 3	E 3 a
		14		1	1		E 2 Ü	
		13					E 2	
							E 1	
Gehobener Dienst	A 15 L <sup>8)</sup>							
	14 L <sup>8)</sup>							
	13 L <sup>8)</sup>							
	13 S <sup>9)</sup>							
	13 S				A 13 S			
	12				12			
	11				11			
	10				10			
9				9				
Mittlerer Dienst	A 9 S <sup>9)</sup>				A 9 S <sup>9)</sup>			
	9 S				9 S			
	8				8			
	7				7			
	5				5			
Einfacher Dienst	A 6 S				A 6 S			
	5 S <sup>9)</sup>							
	5 S				5 S			
	4				4			
	2				2			

1) Arbeitnehmer/-innen, deren Entgelt sich weder nach Besoldungsordnung A oder B noch nach TV-L bzw. TVöD usw. richtet, werden als „nicht zuzuordnen“ dargestellt; eine Zuordnung nach Laufbahngruppen entfällt – 2) Besoldungsordnung Richter/-innen und Staatsanwält(e)/-innen – 3) Besoldungsordnung Hochschul-lehrer/-innen – 4) z. B. Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte) bei Sozialversicherungsträgern – 5) Pflegepersonal – 6) z. B. Arbeitnehmer/-innen mit Beamtenbesoldung (Bes. Grp. B 1 – B 11, R 3 – R 10, C 4), DO-Angestellte (Bes. Grp. B 1 – B 11) – 7) in NRW gem. Amtsbezeichnungsschlüssel nicht besetzte Besoldungsgruppen – 8) Lehrkräfte im Schulbereich (einschl. Polizei und Justizwesen), die aufgrund von Sonderregelungen nach Besoldungsgruppen des höheren Dienstes bezahlt werden, sind – entsprechend ihrem Eingangsamt – der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes zugeordnet – 9) plus Amtszulage

43,7 % der Beamtinnen und Beamten des mittleren Dienstes (7 400 von 16 952) waren den Besoldungsgruppen A 8 oder A 7 zugeordnet.

Da die Landesbediensteten auf den TV-L übergeleitet wurden, ist keine Zuordnung nach Laufbahngruppen möglich.

### Gemeinden/GV (vgl. Tabelle C.7)

Die vollzeitbeschäftigten Beamtinnen und Beamten waren zu 11,9 % im höheren, zu 47,9 % im gehobenen und zu 40,2 % im mittleren Dienst tätig; Beamtinnen und Beamte des einfachen Dienstes wurden kaum noch beschäftigt.

Im höheren Dienst lag der Schwerpunkt bei den Besoldungsgruppen A 13, A 14 und A 15 (23,8 %, 32,0 % bzw. 20,3 %), im gehobenen Dienst bei den Besoldungsgruppen A 10 und A 11 (24,5 % bzw. 29,0 %). In beiden Laufbahngruppen waren keine Schwerpunkte in einzelnen Aufgabenbereichen zu verzeichnen.

Im mittleren Dienst waren die Besoldungsgruppen A 7 bzw. A 8 (25,5 % bzw. 36,3 % der Beamtinnen und Beamten dieser Laufbahngruppe) stark besetzt.

Aufgrund der Einführung des TVöD und dem Verzicht auf die vormalig existierenden Laufbahngruppenzuordnungen, muss auf diese Differenzierung bei den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern verzichtet werden.

<b>Altersteilzeitbeschäftigte 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>						
Beschäftigungsbereich	Insgesamt		Beamte(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%		Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>						
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
Bund <sup>2)3)</sup>	5 309	2 708	51,0	2 601	49,0	
Land	17 835	11 667	65,4	6 168	34,6	
Kernhaushalt	16 918	11 591	68,5	5 327	31,5	
Sonderrechnungen	917	76	8,3	841	91,7	
Gemeinden/GV	16 409	2 717	16,6	13 692	83,4	
Kernhaushalt	13 494	2 607	19,3	10 887	80,7	
Sonderrechnungen	2 152	106	4,9	2 046	95,1	
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	763	4	0,5	759	99,5	
Zweckverbände und dergleichen	619	23	3,7	596	96,3	
<b>Zusammen</b>	<b>40 172</b>	<b>17 115</b>	<b>42,6</b>	<b>23 057</b>	<b>57,4</b>	
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	2 709	499	18,4	2 210	81,6	
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	4 288	219	5,1	4 069	94,9	
Sozialversicherungen	1 549	89	5,7	1 460	94,3	
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	2 739	130	4,7	2 609	95,3	
unter Aufsicht des Landes	2 333	110	4,7	2 223	95,3	
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	406	20	4,9	386	95,1	
<b>Zusammen</b>	<b>6 997</b>	<b>718</b>	<b>10,3</b>	<b>6 279</b>	<b>89,7</b>	
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>47 169</b>	<b>17 833</b>	<b>37,8</b>	<b>29 336</b>	<b>62,2</b>	
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	6 286	–	–	6 286	100,0	
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	987	–	–	987	100,0	
<b>Insgesamt</b>	<b>54 442</b>	<b>17 833</b>	<b>32,8</b>	<b>36 609</b>	<b>67,2</b>	
<b>in der aktiven Phase des Blockmodells</b>						
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
Bund <sup>2)3)</sup>	2 730	1 552	56,8	1 178	43,2	
Land	10 636	7 008	65,9	3 628	34,1	
Kernhaushalt	10 092	6 959	69,0	3 133	31,0	
Sonderrechnungen	544	49	9,0	495	91,0	
Gemeinden/GV	10 087	1 551	15,4	8 536	84,6	
Kernhaushalt	8 221	1 486	18,1	6 735	81,9	
Sonderrechnungen	1 413	62	4,4	1 351	95,6	
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	453	3	0,7	450	99,3	
Zweckverbände und dergleichen	383	7	1,8	376	98,2	
<b>Zusammen</b>	<b>23 836</b>	<b>10 118</b>	<b>42,4</b>	<b>13 718</b>	<b>57,6</b>	
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	1 182	128	10,8	1 054	89,2	
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	2 334	101	4,3	2 233	95,7	
Sozialversicherungen	878	35	4,0	843	96,0	
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	1 456	66	4,5	1 390	95,5	
unter Aufsicht des Landes	1 215	55	4,5	1 160	95,5	
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	241	11	4,6	230	95,4	
<b>Zusammen</b>	<b>3 516</b>	<b>229</b>	<b>6,5</b>	<b>3 287</b>	<b>93,5</b>	
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>27 352</b>	<b>10 347</b>	<b>37,8</b>	<b>17 005</b>	<b>62,2</b>	
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	4 043	–	–	4 043	100,0	
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	562	–	–	562	100,0	
<b>Insgesamt</b>	<b>31 957</b>	<b>10 347</b>	<b>32,4</b>	<b>21 610</b>	<b>67,6</b>	

1) einschl. DO-Angestellter bei Sozialversicherungen – 2) Bundesbedienstete in Dienstorten des Landes Nordrhein-Westfalen – 3) einschl. Berufssoldat(inn)en sowie Zeitsoldat(inn)en der Bundeswehr – 4) einschl. Bediensteter bei Ersatzkassen – 5) rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 6) rechtlich selbstständige Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung (ohne Bundesbeteiligung)



Noch: <b>Altersteilzeitbeschäftigte 2010 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen</b>					
Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen		Arbeitnehmer/-innen <sup>1)</sup>	
	Anzahl		%	Anzahl	%
<b>in der Freistellungsphase des Blockmodells</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	2 274	963	42,3	1 311	57,7
Land	6 126	3 970	64,8	2 156	35,2
Kernhaushalt	5 793	3 945	68,1	1 848	31,9
Sonderrechnungen	333	25	7,5	308	92,5
Gemeinden/GV	5 597	1 018	18,2	4 579	81,8
Kernhaushalt	4 750	977	20,6	3 773	79,4
Sonderrechnungen	666	40	6,0	626	94,0
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	181	1	0,6	180	99,4
Zweckverbände und dergleichen	219	12	5,5	207	94,5
<b>Zusammen</b>	<b>14 216</b>	<b>5 963</b>	<b>41,9</b>	<b>8 253</b>	<b>58,1</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	1 302	305	23,4	997	76,6
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	1 706	104	6,1	1 602	93,9
Sozialversicherungen	622	50	8,0	572	92,0
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	1 084	54	5,0	1 030	95,0
unter Aufsicht des Landes	946	47	5,0	899	95,0
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	138	7	5,1	131	94,9
<b>Zusammen</b>	<b>3 008</b>	<b>409</b>	<b>13,6</b>	<b>2 599</b>	<b>86,4</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>17 224</b>	<b>6 372</b>	<b>37,0</b>	<b>10 852</b>	<b>63,0</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	2 146	–	–	2 146	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	340	–	–	340	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>19 710</b>	<b>6 372</b>	<b>32,3</b>	<b>13 338</b>	<b>67,7</b>
<b>mit Teilzeitmodell</b>					
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Bund <sup>2)3)</sup>	305	193	63,3	112	36,7
Land	1 073	689	64,2	384	35,8
Kernhaushalt	1 033	687	66,5	346	33,5
Sonderrechnungen	40	2	5,0	38	95,0
Gemeinden/GV	725	148	20,4	577	79,6
Kernhaushalt	523	144	27,5	379	72,5
Sonderrechnungen	73	4	5,5	69	94,5
Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	129	–	–	129	100,0
Zweckverbände und dergleichen	17	4	23,5	13	76,5
<b>Zusammen</b>	<b>2 120</b>	<b>1 034</b>	<b>48,8</b>	<b>1 086</b>	<b>51,2</b>
<b>Mittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
unter Aufsicht des Bundes <sup>2)4)</sup>	225	66	29,3	159	70,7
unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV	248	14	5,6	234	94,4
Sozialversicherungen	49	4	8,2	45	91,8
rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>5)</sup>	199	10	5,0	189	95,0
unter Aufsicht des Landes	172	8	4,7	164	95,3
unter Aufsicht der Gemeinden/GV	27	2	7,4	25	92,6
<b>Zusammen</b>	<b>473</b>	<b>80</b>	<b>16,9</b>	<b>393</b>	<b>83,1</b>
<b>Unmittelbarer und mittelbarer öffentlicher Dienst</b>	<b>2 593</b>	<b>1 114</b>	<b>43,0</b>	<b>1 479</b>	<b>57,0</b>
Rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>6)</sup>	84	–	–	84	100,0
Krankenhäuser <sup>6)</sup>	85	–	–	85	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2 762</b>	<b>1 114</b>	<b>40,3</b>	<b>1 648</b>	<b>59,7</b>

## Abkürzungen

ABM	= Arbeitsbeschaffungsmaßnahme
AFG	= Arbeitsförderung
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
bzw.	= beziehungsweise
dgl.	= dergleichen
DO-Angestellte	= Dienstordnungsangestellte
einschl.	= einschließlich
Epl.	= Einzelplan
ff.	= folgende
Fkz	= Funktionskennziffer
Gemeinden/GV	= Gemeinden/Gemeindeverbände
GV. NRW.	= Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen
i. d. R.	= in der Regel
Kap.	= Kapitel
KOF	= Kriegsoferfürsorge
Nr.	= Nummer
ÖPNV	= öffentlicher Personennahverkehr
s.	= siehe
S.	= Seite
SGB II	= Zweites Buch Sozialgesetzbuch
SGB IV	= Viertes Buch Sozialgesetzbuch
SGB IX	= Neuntes Buch Sozialgesetzbuch
TV-L	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
TVÜ-VKA	= Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten der kommunalen Arbeitgeber in den TVöD und zur Regelung des Übergangsrechts
u. a.	= unter anderem
u. Ä.	= und Ähnliche
vgl.	= vergleiche
z. B.	= zum Beispiel
%	= Prozent

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll



## **A. Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010**

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
							Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
2001	i	521 720	289 296	222 452	9 972	41 949	21 147	17 675	983
	w	197 582	107 956	86 440	3 186	23 529	10 842	11 665	193
2002	i	511 807	286 661	215 089	10 057	41 721	20 879	17 596	1 111
	w	193 167	107 537	82 410	3 220	23 390	10 725	11 593	240
2003	i	506 212	286 989	209 586	9 637	38 207	19 117	17 428	1 563
	w	193 774	109 864	80 997	2 913	21 552	9 755	11 435	330
2004	i	497 516	285 771	202 152	9 593	38 833	18 465	18 001	2 273
	w	190 461	110 481	77 144	2 836	21 872	9 357	12 005	482
2005	i	491 833	284 793	197 800	9 240	38 464	17 798	17 060	3 476
	w	189 525	111 445	75 356	2 724	21 284	9 072	11 105	1 065
2006	i	485 941	283 867	195 167	6 907	40 831	17 584	16 920	6 197
	w	187 918	112 455	74 243	1 220	22 630	8 975	10 912	2 702
2007	i	443 127	243 455	192 630	7 042	80 073	17 706	53 637	8 550
	w	177 055	101 390	74 378	1 287	33 940	9 060	21 849	2 971
2008	i	436 819	238 339	191 467	7 013	80 224	17 508	53 595	8 928
	w	177 244	101 651	74 293	1 300	34 272	9 077	22 184	2 940
2009	i	438 444	238 663	192 748	7 033	82 327	17 052	55 671	9 400
	w	181 132	103 653	76 162	1 317	35 411	8 885	23 382	3 068
2010	i	437 030	238 293	191 952	6 785	84 462	16 599	58 188	9 474
	w	182 970	105 154	76 592	1 224	36 551	8 741	24 707	3 031

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen

2001	i	258 431	204 904	53 153	374	1 966	1 546	276	112
	w	85 507	70 835	14 614	58	558	446	48	59
2002	i	254 438	201 246	52 793	399	1 944	1 537	239	136
	w	84 867	70 322	14 477	68	544	441	32	66
2003	i	253 430	200 387	52 648	395	2 013	1 525	266	191
	w	86 542	71 901	14 575	66	583	444	45	90
2004	i	252 259	200 184	51 668	407	2 017	1 449	273	265
	w	87 228	73 032	14 123	73	584	415	49	116
2005	i	251 263	200 253	50 630	380	2 006	1 395	281	271
	w	88 239	74 462	13 707	70	571	399	52	107
2006	i	250 292	199 723	50 220	349	1 953	1 347	285	266
	w	89 355	75 679	13 613	63	548	383	52	102
2007	i	239 167	188 883	49 927	357	11 131	1 299	9 406	331
	w	88 658	74 878	13 712	68	2 371	380	1 848	120
2008	i	235 207	184 494	50 365	348	10 958	1 334	9 175	349
	w	88 956	74 989	13 895	72	2 416	400	1 869	119
2009	i	234 614	184 348	49 923	343	10 786	1 267	9 056	356
	w	90 899	76 789	14 045	65	2 466	371	1 941	126
2010	i	235 070	184 825	49 932	313	10 883	1 231	9 185	362
	w	92 824	78 642	14 125	57	2 597	369	2 066	138

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen

2001	i	263 289	84 392	169 299	9 598	39 983	19 601	17 399	871
	w	112 075	37 121	71 826	3 128	22 971	10 396	11 617	134
2002	i	257 369	85 415	162 296	9 658	39 777	19 342	17 357	975
	w	108 300	37 215	67 933	3 152	22 846	10 284	11 561	174
2003	i	252 782	86 602	156 938	9 242	36 194	17 592	17 162	1 372
	w	107 232	37 963	66 422	2 847	20 969	9 311	11 390	240
2004	i	245 257	85 587	150 484	9 186	36 816	17 016	17 728	2 008
	w	103 233	37 449	63 021	2 763	21 288	8 942	11 956	366
2005	i	240 570	84 540	147 170	8 860	36 458	16 403	16 779	3 205
	w	101 286	36 983	61 649	2 654	20 713	8 673	11 053	958
2006	i	235 649	84 144	144 947	6 558	38 878	16 237	16 635	5 931
	w	98 563	36 776	60 630	1 157	22 082	8 592	10 860	2 600
2007	i	203 960	54 572	142 703	6 685	68 942	16 407	44 231	8 219
	w	88 397	26 512	60 666	1 219	31 569	8 680	20 001	2 851
2008	i	201 612	53 845	141 102	6 665	69 266	16 174	44 420	8 579
	w	88 288	26 662	60 398	1 228	31 856	8 677	20 315	2 821
2009	i	203 830	54 315	142 825	6 690	71 541	15 785	46 615	9 044
	w	90 233	26 864	62 117	1 252	32 945	8 514	21 441	2 942
2010	i	201 960	53 468	142 020	6 472	73 579	15 368	49 003	9 112
	w	90 146	26 512	62 467	1 167	33 954	8 372	22 641	2 893

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
					unter Aufsicht des Landes		unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

### Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen

#### höherer Dienst

2001	i	68 524	61 695	6 710	119	407	298	91	7
	w	17 326	16 482	836	8	96	81	13	–
2002	i	68 514	61 740	6 652	122	384	290	73	10
	w	18 093	17 218	864	11	85	73	10	–
2003	i	67 962	61 308	6 529	125	399	281	82	25
	w	18 471	17 593	868	10	91	71	16	2
2004	i	68 782	62 264	6 394	124	378	258	73	36
	w	19 466	18 599	858	9	79	62	13	2
2005	i	69 198	62 980	6 102	116	408	242	86	41
	w	20 239	19 374	856	9	79	56	12	2
2006	i	69 023	62 762	6 159	102	398	234	86	42
	w	20 788	19 879	900	9	75	50	14	3
2007	i	60 547	54 381	6 065	101	8 520	215	8 175	55
	w	20 227	19 295	924	8	1 361	44	1 294	4
2008	i	60 163	53 859	6 209	95	8 322	208	7 974	60
	w	20 928	19 924	996	8	1 397	44	1 326	3
2009	i	60 537	54 308	6 128	101	8 223	194	7 879	62
	w	22 122	21 082	1 031	9	1 466	40	1 399	3
2010	i	61 191	55 162	5 931	98	8 343	190	8 006	62
	w	23 401	22 352	1 040	9	1 574	44	1 506	4

#### gehobener Dienst

2001	i	139 645	112 808	26 594	243	1 463	1 229	123	90
	w	53 955	45 154	8 757	44	446	364	28	51
2002	i	137 013	110 525	26 239	249	1 465	1 231	105	108
	w	52 999	44 259	8 698	42	441	368	15	55
2003	i	138 249	111 840	26 163	246	1 515	1 229	128	138
	w	54 896	46 017	8 835	44	468	373	24	69
2004	i	137 963	112 228	25 474	261	1 534	1 177	153	185
	w	55 307	46 655	8 600	52	477	353	34	88
2005	i	138 252	112 993	25 013	246	1 491	1 139	148	186
	w	56 128	47 703	8 374	51	462	342	38	79
2006	i	139 080	114 134	24 718	228	1 449	1 102	152	178
	w	57 371	48 931	8 395	45	443	333	36	72
2007	i	137 932	113 104	24 594	234	2 281	1 074	989	200
	w	57 738	49 180	8 508	50	865	336	453	73
2008	i	135 752	111 000	24 520	232	2 314	1 117	964	215
	w	57 763	49 122	8 586	55	878	356	445	74
2009	i	135 721	111 268	24 232	221	2 241	1 063	946	215
	w	58 631	49 936	8 648	47	854	330	444	77
2010	i	135 523	111 379	23 942	202	2 233	1 032	963	220
	w	59 303	50 559	8 701	43	888	325	474	86

#### mittlerer Dienst

2001	i	48 631	28 781	19 838	12	96	19	62	15
	w	14 157	9 131	5 020	6	16	1	7	8
2002	i	47 292	27 372	19 892	28	95	16	61	18
	w	13 693	8 764	4 914	15	18	–	7	11
2003	i	45 602	25 630	19 948	24	99	15	56	28
	w	13 074	8 190	4 872	12	24	–	5	19
2004	i	43 882	24 078	19 782	22	105	14	47	44
	w	12 334	7 664	4 658	12	28	–	2	26
2005	i	42 178	22 677	19 483	18	107	14	47	44
	w	11 746	7 267	4 469	10	30	1	2	26
2006	i	40 619	21 261	19 339	19	106	11	47	46
	w	11 076	6 749	4 318	9	30	–	2	27
2007	i	39 133	19 848	19 263	22	328	10	240	76
	w	10 568	6 278	4 280	10	145	–	101	43
2008	i	37 775	18 122	19 632	21	320	9	235	74
	w	10 146	5 824	4 313	9	141	–	98	42
2009	i	36 855	17 275	19 559	21	320	10	229	79
	w	10 027	5 652	4 366	9	146	1	98	46
2010	i	37 020	16 952	20 055	13	307	9	216	80
	w	10 001	5 612	4 384	5	135	–	86	48

Anmerkungen Seite 20

### Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **1. Vollzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen**

#### einfacher Dienst

2001	i	1 631	1 620	11	–	–	–	–	–
	w	69	68	1	–	–	–	–	–
2002	i	1 619	1 609	10	–	–	–	–	–
	w	82	81	1	–	–	–	–	–
2003	i	1 617	1 609	8	–	–	–	–	–
	w	101	101	–	–	–	–	–	–
2004	i	1 632	1 614	18	–	–	–	–	–
	w	121	114	7	–	–	–	–	–
2005	i	1 635	1 603	32	–	–	–	–	–
	w	126	118	8	–	–	–	–	–
2006	i	1 570	1 566	4	–	–	–	–	–
	w	120	120	–	–	–	–	–	–
2007	i	1 555	1 550	5	–	2	–	2	–
	w	125	125	–	–	–	–	–	–
2008	i	1 517	1 513	4	–	2	–	2	–
	w	119	119	–	–	–	–	–	–
2009	i	1 501	1 497	4	–	2	–	2	–
	w	119	119	–	–	–	–	–	–
2010	i	1 336	1 332	4	–	–	–	–	–
	w	119	119	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 20

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht 2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
							Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
2001	i	196 194	104 615	88 580	2 999	11 583	5 391	5 753	66
	w	163 706	82 328	78 822	2 556	10 620	5 034	5 215	46
2002	i	203 514	110 956	89 427	3 131	12 986	5 788	6 702	101
	w	168 354	86 360	79 295	2 699	11 676	5 354	5 889	82
2003	i	205 467	111 175	91 273	3 019	12 997	5 838	6 859	266
	w	169 271	85 936	80 782	2 553	11 652	5 334	6 094	196
2004	i	208 295	113 443	91 938	2 914	13 729	6 117	7 192	385
	w	171 234	88 029	80 806	2 399	12 273	5 535	6 424	283
2005	i	208 679	112 843	92 928	2 908	14 604	6 349	7 269	934
	w	172 775	88 965	81 456	2 354	13 045	5 735	6 481	786
2006	i	210 551	114 913	93 965	1 673	16 596	6 712	7 537	2 294
	w	174 061	90 878	82 030	1 153	14 864	6 023	6 740	2 058
2007	i	189 285	92 507	94 956	1 822	42 104	7 161	32 221	2 656
	w	162 708	78 823	82 636	1 249	29 225	6 427	20 458	2 289
2008	i	190 146	92 327	95 876	1 943	44 534	7 356	34 337	2 774
	w	162 810	78 214	83 268	1 328	30 660	6 632	21 580	2 397
2009	i	195 236	94 532	98 636	2 068	46 860	7 450	36 490	2 854
	w	166 162	79 890	84 877	1 395	31 951	6 711	22 729	2 462
2010	i	202 818	98 468	102 163	2 187	47 957	7 734	37 200	2 950
	w	170 903	82 213	87 264	1 426	32 939	6 925	23 441	2 523

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen zusammen

2001	i	63 876	56 033	7 813	30	218	180	20	16
	w	55 735	48 798	6 917	20	174	139	17	16
2002	i	67 514	58 866	8 598	50	265	207	29	27
	w	57 816	50 379	7 402	35	209	159	21	27
2003	i	70 618	61 126	9 435	57	316	242	36	36
	w	59 807	51 884	7 886	37	237	180	24	31
2004	i	73 654	63 106	10 487	61	375	266	47	59
	w	62 035	53 427	8 573	35	276	194	31	48
2005	i	75 632	64 182	11 372	78	433	310	51	65
	w	63 778	54 505	9 229	44	311	226	31	50
2006	i	76 911	64 884	11 949	78	468	327	50	78
	w	65 159	55 421	9 693	45	329	231	32	59
2007	i	76 881	64 502	12 299	80	1 259	341	800	94
	w	65 588	55 544	9 992	52	959	240	632	73
2008	i	76 611	63 742	12 790	79	1 290	376	784	102
	w	65 124	54 714	10 364	46	1 015	276	637	86
2009	i	78 043	64 418	13 545	80	1 309	367	809	111
	w	66 094	55 363	10 684	47	1 046	273	668	93
2010	i	80 791	66 953	13 773	65	1 354	385	830	114
	w	68 108	57 078	10 990	40	1 076	285	679	98

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen

2001	i	132 318	48 582	80 767	2 969	11 365	5 211	5 733	50
	w	107 971	33 530	71 905	2 536	10 446	4 895	5 198	30
2002	i	136 000	52 090	80 829	3 081	12 721	5 581	6 673	74
	w	110 538	35 981	71 893	2 664	11 467	5 195	5 868	55
2003	i	134 849	50 049	81 838	2 962	12 681	5 596	6 823	230
	w	109 464	34 052	72 896	2 516	11 415	5 154	6 070	165
2004	i	134 641	50 337	81 451	2 853	13 354	5 851	7 145	326
	w	109 199	34 602	72 233	2 364	11 997	5 341	6 393	235
2005	i	133 047	48 661	81 556	2 830	14 171	6 039	7 218	869
	w	108 997	34 460	72 227	2 310	12 734	5 509	6 450	736
2006	i	133 640	50 029	82 016	1 595	16 128	6 385	7 487	2 216
	w	108 902	35 457	72 337	1 108	14 535	5 792	6 708	1 999
2007	i	112 404	28 005	82 657	1 742	40 845	6 820	31 421	2 562
	w	97 120	23 279	72 644	1 197	28 266	6 187	19 826	2 216
2008	i	113 535	28 585	83 086	1 864	43 244	6 980	33 553	2 672
	w	97 686	23 500	72 904	1 282	29 645	6 356	20 943	2 311
2009	i	117 193	30 114	85 091	1 988	45 551	7 083	35 681	2 743
	w	100 068	24 527	74 193	1 348	30 905	6 438	22 061	2 369
2010	i	122 027	31 515	88 390	2 122	46 603	7 349	36 370	2 836
	w	102 795	25 135	76 274	1 386	31 863	6 640	22 762	2 425

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern



## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

### Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen

#### höherer Dienst

2001	i	12 239	11 769	462	8	45	41	4	–
	w	8 699	8 483	214	2	32	28	4	–
2002	i	13 855	13 207	639	9	53	44	9	–
	w	9 558	9 302	255	1	33	29	4	–
2003	i	14 622	13 831	779	12	62	48	11	3
	w	9 895	9 620	274	1	36	30	5	1
2004	i	15 218	14 284	918	16	73	51	16	6
	w	10 194	9 877	315	2	44	33	8	3
2005	i	15 698	14 721	959	18	82	56	15	7
	w	10 634	10 305	326	3	48	37	7	3
2006	i	16 020	14 991	1 012	17	83	56	14	6
	w	11 037	10 676	359	2	50	38	7	3
2007	i	16 222	15 157	1 050	15	365	56	284	7
	w	11 406	11 029	374	3	213	35	165	4
2008	i	16 652	15 524	1 108	20	338	50	256	9
	w	11 672	11 253	416	3	204	33	155	5
2009	i	17 305	16 121	1 162	22	333	43	260	11
	w	12 218	11 759	456	3	208	28	165	6
2010	i	18 744	17 502	1 225	17	366	48	286	10
	w	13 044	12 579	459	6	227	29	182	5

#### gehobener Dienst

2001	i	43 812	39 256	4 536	20	169	136	15	16
	w	39 634	35 592	4 026	16	139	108	13	16
2002	i	45 383	40 392	4 960	31	203	160	18	23
	w	40 522	36 164	4 333	25	167	127	15	23
2003	i	47 296	41 801	5 461	34	240	189	23	26
	w	41 823	37 150	4 647	26	189	146	18	23
2004	i	49 126	42 963	6 128	35	283	213	29	38
	w	43 274	38 165	5 085	24	216	160	21	32
2005	i	50 200	43 411	6 745	44	330	252	32	43
	w	44 242	38 660	5 553	29	244	188	20	33
2006	i	50 851	43 697	7 107	47	361	267	32	56
	w	44 933	39 079	5 822	32	259	192	21	41
2007	i	50 599	43 192	7 355	52	774	281	421	66
	w	44 933	38 848	6 047	38	635	204	376	50
2008	i	50 177	42 495	7 635	47	818	323	422	68
	w	44 523	38 247	6 243	33	684	242	380	57
2009	i	50 668	42 661	7 959	48	839	322	438	76
	w	44 964	38 455	6 474	35	710	245	398	64
2010	i	52 141	43 731	8 363	47	852	336	433	80
	w	46 066	39 297	6 736	33	720	256	391	70

#### mittlerer Dienst

2001	i	7 799	4 982	2 815	2	4	3	1	–
	w	7 391	4 712	2 677	2	3	3	–	–
2002	i	8 238	5 230	2 998	10	9	3	2	4
	w	7 718	4 896	2 813	9	9	3	2	4
2003	i	8 658	5 454	3 193	11	14	5	2	7
	w	8 067	5 094	2 963	10	12	4	1	7
2004	i	9 264	5 818	3 436	10	19	2	2	15
	w	8 540	5 362	3 169	9	16	1	2	13
2005	i	9 685	6 009	3 660	16	21	2	4	15
	w	8 873	5 515	3 346	12	19	1	4	14
2006	i	9 985	6 144	3 827	14	24	4	4	16
	w	9 159	5 636	3 512	11	20	1	4	15
2007	i	10 001	6 096	3 892	13	120	4	95	21
	w	9 212	5 630	3 571	11	111	1	91	19
2008	i	9 721	5 664	4 045	12	134	3	106	25
	w	8 890	5 175	3 705	10	127	1	102	24
2009	i	10 009	5 577	4 422	10	137	2	111	24
	w	8 872	5 109	3 754	9	128	–	105	23
2010	i	9 834	5 649	4 184	1	136	1	111	24
	w	8 946	5 150	3 795	1	129	–	106	23

### Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.1 Teilzeitbeschäftigte insgesamt\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beam(t)e/-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen**

#### einfacher Dienst

2001	i	26	26	–	–	–	–	–	–
	w	11	11	–	–	–	–	–	–
2002	i	38	37	1	–	–	–	–	–
	w	18	17	1	–	–	–	–	–
2003	i	42	40	2	–	–	–	–	–
	w	22	20	2	–	–	–	–	–
2004	i	46	41	5	–	–	–	–	–
	w	27	23	4	–	–	–	–	–
2005	i	49	41	8	–	–	–	–	–
	w	29	25	4	–	–	–	–	–
2006	i	55	52	3	–	–	–	–	–
	w	30	30	–	–	–	–	–	–
2007	i	59	57	2	–	–	–	–	–
	w	37	37	–	–	–	–	–	–
2008	i	61	59	2	–	–	–	–	–
	w	39	39	–	–	–	–	–	–
2009	i	61	59	2	–	–	–	–	–
	w	40	40	–	–	–	–	–	–
2010	i	72	71	1	–	–	–	–	–
	w	52	52	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 23

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
**2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	Sozialversicherungsträger	darunter	
								rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
2001	i	152 700	82 433	68 146	2 121	9 324	4 261	4 716	44
	w	137 299	72 036	63 315	1 948	8 859	4 138	4 399	35
2002	i	153 612	83 570	67 815	2 227	9 943	4 398	5 146	70
	w	138 013	73 138	62 808	2 067	9 342	4 255	4 716	66
2003	i	152 126	81 892	68 168	2 066	9 606	4 291	5 121	177
	w	136 495	71 322	63 275	1 898	9 093	4 159	4 773	147
2004	i	152 529	83 092	67 519	1 918	9 937	4 362	5 302	255
	w	136 497	72 112	62 649	1 736	9 395	4 228	4 935	215
2005	i	153 116	83 884	67 353	1 879	10 553	4 476	5 326	722
	w	136 798	72 583	62 511	1 704	9 952	4 332	4 937	661
2006	i	153 025	85 006	67 069	950	11 928	4 678	5 477	1 742
	w	136 381	73 367	62 198	816	11 223	4 507	5 071	1 621
2007	i	139 913	71 540	67 345	1 028	26 313	4 988	19 341	1 946
	w	128 056	64 768	62 425	863	20 469	4 787	13 846	1 807
2008	i	139 300	70 993	67 206	1 101	26 719	5 177	19 493	2 006
	w	126 746	63 660	62 158	928	20 930	4 970	14 048	1 879
2009	i	140 716	70 490	69 059	1 167	28 024	5 227	20 738	2 021
	w	127 740	63 560	63 207	973	21 725	5 016	14 781	1 897
2010	i	141 387	70 568	69 620	1 199	29 822	5 289	22 420	2 073
	w	128 590	63 645	63 963	982	22 921	5 072	15 889	1 930
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
2001	i	57 351	50 539	6 793	19	159	133	14	11
	w	52 675	46 294	6 363	18	140	115	13	11
2002	i	57 659	50 524	7 104	31	178	139	15	23
	w	52 988	46 261	6 698	29	163	124	15	23
2003	i	58 496	50 987	7 477	32	199	151	18	29
	w	53 738	46 649	7 059	30	184	138	17	28
2004	i	59 641	51 485	8 124	32	227	157	23	45
	w	54 628	47 038	7 561	29	203	141	19	41
2005	i	60 403	51 651	8 713	39	262	181	28	47
	w	55 192	47 081	8 077	34	229	160	23	43
2006	i	61 275	52 125	9 113	37	288	190	29	59
	w	55 944	47 474	8 438	32	249	167	24	53
2007	i	61 141	51 779	9 319	43	885	193	602	76
	w	55 887	47 198	8 650	39	775	172	529	66
2008	i	61 277	51 587	9 649	41	946	236	605	84
	w	55 430	46 446	8 946	38	836	214	532	77
2009	i	60 781	50 535	10 200	46	973	236	631	91
	w	55 077	45 878	9 158	41	870	215	562	84
2010	i	60 422	50 345	10 040	37	1 017	251	661	89
	w	55 310	45 961	9 315	34	904	224	586	84
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
2001	i	95 349	31 894	61 353	2 102	9 165	4 128	4 702	33
	w	84 624	25 742	56 952	1 930	8 719	4 023	4 386	24
2002	i	95 953	33 046	60 711	2 196	9 765	4 259	5 131	47
	w	85 025	26 877	56 110	2 038	9 179	4 131	4 701	43
2003	i	93 630	30 905	60 691	2 034	9 407	4 140	5 103	148
	w	82 757	24 673	56 216	1 868	8 909	4 021	4 756	119
2004	i	92 888	31 607	59 395	1 886	9 710	4 205	5 279	210
	w	81 869	25 074	55 088	1 707	9 192	4 087	4 916	174
2005	i	92 713	32 233	58 640	1 840	10 291	4 295	5 298	675
	w	81 606	25 502	54 434	1 670	9 723	4 172	4 914	618
2006	i	91 750	32 881	57 956	913	11 640	4 488	5 448	1 683
	w	80 437	25 893	53 760	784	10 974	4 340	5 047	1 568
2007	i	78 772	19 761	58 026	985	25 428	4 795	18 739	1 870
	w	72 169	17 570	53 775	824	19 694	4 615	13 317	1 741
2008	i	78 023	19 406	57 557	1 060	25 773	4 941	18 888	1 922
	w	71 316	17 214	53 212	890	20 094	4 756	13 516	1 802
2009	i	79 935	19 955	58 859	1 121	27 051	4 991	20 107	1 930
	w	72 663	17 682	54 049	932	20 855	4 801	14 219	1 813
2010	i	80 965	20 223	59 580	1 162	28 805	5 038	21 759	1 984
	w	73 280	17 684	54 648	948	22 017	4 848	15 303	1 846

\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
Noch: **2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
					unter Aufsicht des Landes		unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

### Beamte(-)innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen

#### höherer Dienst

2001	i	10 295	10 035	257	3	34	31	3	–
	w	8 221	8 031	188	2	27	24	3	–
2002	i	10 843	10 584	257	2	31	29	2	–
	w	8 742	8 537	204	1	25	23	2	–
2003	i	11 022	10 757	263	2	34	32	1	1
	w	8 922	8 707	214	1	28	26	1	1
2004	i	11 151	10 849	299	3	40	31	6	3
	w	9 072	8 828	242	2	33	26	4	3
2005	i	11 469	11 164	302	3	46	33	6	3
	w	9 405	9 150	252	3	36	28	4	3
2006	i	11 797	11 465	329	3	48	34	7	2
	w	9 721	9 440	279	2	39	30	6	2
2007	i	12 085	11 735	348	2	234	32	188	4
	w	9 997	9 703	292	2	173	27	138	3
2008	i	12 610	12 222	384	4	235	27	187	4
	w	10 229	9 897	329	3	174	25	136	4
2009	i	12 751	12 342	405	4	226	22	188	4
	w	10 510	10 162	345	3	173	21	142	4
2010	i	12 874	12 478	390	6	250	25	208	4
	w	10 888	10 550	332	6	189	22	156	4

#### gehobener Dienst

2001	i	40 049	36 053	3 982	14	121	99	10	11
	w	37 670	33 967	3 689	14	110	88	10	11
2002	i	39 631	35 428	4 183	20	139	107	12	19
	w	37 293	33 375	3 899	19	130	98	12	19
2003	i	40 078	35 631	4 426	21	152	115	15	21
	w	37 660	33 512	4 128	20	144	108	15	20
2004	i	40 727	35 838	4 868	21	171	125	16	28
	w	38 092	33 622	4 451	19	156	114	14	26
2005	i	40 979	35 644	5 313	22	198	147	19	30
	w	38 174	33 325	4 829	20	176	131	16	27
2006	i	41 294	35 737	5 535	22	221	155	19	42
	w	38 384	33 348	5 016	20	192	136	15	37
2007	i	40 870	35 148	5 692	30	552	160	335	53
	w	38 030	32 821	5 182	27	506	144	314	45
2008	i	40 813	34 912	5 873	28	602	208	333	57
	w	37 678	32 309	5 343	26	556	188	313	51
2009	i	39 892	33 798	6 060	34	639	214	356	66
	w	37 065	31 526	5 509	30	592	194	336	59
2010	i	39 731	33 503	6 198	30	654	226	361	64
	w	36 932	31 242	5 663	27	604	202	340	59

#### mittlerer Dienst

2001	i	6 988	4 432	2 554	2	4	3	1	–
	w	6 775	4 287	2 486	2	3	3	–	–
2002	i	7 161	4 489	2 663	9	8	3	1	4
	w	6 938	4 335	2 594	9	8	3	1	4
2003	i	7 369	4 574	2 786	9	13	4	2	7
	w	7 137	4 413	2 715	9	12	4	1	7
2004	i	7 731	4 768	2 955	8	16	1	1	14
	w	7 443	4 569	2 866	8	14	1	1	12
2005	i	7 921	4 813	3 094	14	18	1	3	14
	w	7 589	4 585	2 993	11	17	1	3	13
2006	i	8 142	4 881	3 249	12	19	1	3	15
	w	7 814	4 661	3 143	10	18	1	3	14
2007	i	8 139	4 849	3 279	11	99	1	79	19
	w	7 830	4 644	3 176	10	96	1	77	18
2008	i	7 807	4 406	3 392	9	109	1	85	23
	w	7 490	4 207	3 274	9	106	1	83	22
2009	i	8 089	4 346	3 735	8	108	–	87	21
	w	7 467	4 155	3 304	8	105	–	84	21
2010	i	7 758	4 305	3 452	1	113	–	92	21
	w	7 446	4 125	3 320	1	111	–	90	21

Anmerkungen Seite 26

### Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.2 T1-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen**

#### einfacher Dienst

2001	i	19	19	–	–	–	–	–	–
	w	9	9	–	–	–	–	–	–
2002	i	24	23	1	–	–	–	–	–
	w	15	14	1	–	–	–	–	–
2003	i	27	25	2	–	–	–	–	–
	w	19	17	2	–	–	–	–	–
2004	i	32	30	2	–	–	–	–	–
	w	21	19	2	–	–	–	–	–
2005	i	34	30	4	–	–	–	–	–
	w	24	21	3	–	–	–	–	–
2006	i	42	42	–	–	–	–	–	–
	w	25	25	–	–	–	–	–	–
2007	i	47	47	–	–	–	–	–	–
	w	30	30	–	–	–	–	–	–
2008	i	47	47	–	–	–	–	–	–
	w	33	33	–	–	–	–	–	–
2009	i	49	49	–	–	–	–	–	–
	w	35	35	–	–	–	–	–	–
2010	i	59	59	–	–	–	–	–	–
	w	44	44	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 26

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### Noch: 2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*) und Geschlecht 2.3 T2-Beschäftigte\*\*)

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck-verbände	insgesamt	Sozial-versicherungs-träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
								unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>
<b>Insgesamt</b>									
2001	i	33 072	16 502	15 950	620	1 596	650	901	11
	w	23 074	8 502	14 019	553	1 418	629	748	10
2002	i	35 494	18 983	15 873	638	2 141	725	1 361	17
	w	24 612	10 025	14 026	561	1 809	697	1 060	16
2003	i	35 562	18 857	16 050	655	2 167	720	1 396	43
	w	25 093	10 266	14 253	574	1 834	698	1 088	41
2004	i	34 750	18 272	15 838	640	2 176	738	1 375	55
	w	25 103	10 453	14 088	562	1 898	713	1 124	54
2005	i	32 439	15 903	15 916	620	2 208	816	1 276	101
	w	24 871	10 032	14 306	533	1 958	795	1 051	98
2006	i	32 782	16 390	16 073	319	2 630	894	1 328	394
	w	25 421	10 658	14 521	242	2 381	860	1 130	378
2007	i	24 333	8 142	15 851	340	12 276	926	10 896	434
	w	21 768	7 186	14 319	263	6 778	912	5 440	409
2008	i	25 638	9 009	16 273	356	14 273	901	12 918	440
	w	22 870	7 839	14 748	283	7 707	892	6 383	419
2009	i	26 150	9 591	16 195	364	15 139	895	13 755	473
	w	23 129	8 161	14 672	296	8 082	878	6 741	451
2010	i	26 568	10 065	16 134	369	13 847	896	12 465	473
	w	23 307	8 406	14 600	301	7 516	878	6 177	449
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
2001	i	2 035	1 542	491	2	30	21	4	5
	w	1 993	1 505	486	2	30	21	4	5
2002	i	2 720	2 129	585	6	37	28	5	4
	w	2 667	2 085	576	6	37	28	5	4
2003	i	3 265	2 604	652	9	41	32	6	3
	w	3 191	2 544	640	7	41	32	6	3
2004	i	3 951	3 165	781	5	53	39	8	6
	w	3 844	3 063	776	5	53	39	8	6
2005	i	4 588	3 679	898	11	63	53	4	6
	w	4 506	3 608	889	9	62	52	4	6
2006	i	5 024	4 063	949	12	59	50	5	4
	w	4 948	3 995	941	12	59	50	5	4
2007	i	5 464	4 437	1 015	12	138	53	75	4
	w	5 369	4 354	1 003	12	132	53	72	3
2008	i	6 086	5 052	1 026	8	129	48	78	3
	w	5 902	4 877	1 018	7	127	47	77	3
2009	i	6 031	4 978	1 048	5	127	46	79	2
	w	5 879	4 843	1 031	5	122	44	76	2
2010	i	5 962	4 941	1 016	5	118	45	66	7
	w	5 862	4 852	1 005	5	116	44	65	7
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
2001	i	31 037	14 960	15 459	618	1 566	629	897	6
	w	21 081	6 997	13 533	551	1 388	608	744	5
2002	i	32 774	16 854	15 288	632	2 104	697	1 356	13
	w	21 945	7 940	13 450	555	1 772	669	1 055	12
2003	i	32 297	16 253	15 398	646	2 126	688	1 390	40
	w	21 902	7 722	13 613	567	1 793	666	1 082	38
2004	i	30 799	15 107	15 057	635	2 123	699	1 367	49
	w	21 259	7 390	13 312	557	1 845	674	1 116	48
2005	i	27 851	12 224	15 018	609	2 145	763	1 272	95
	w	20 365	6 424	13 417	524	1 896	743	1 047	92
2006	i	27 758	12 327	15 124	307	2 571	844	1 323	390
	w	20 473	6 663	13 580	230	2 322	810	1 125	374
2007	i	18 869	3 705	14 836	328	12 138	873	10 821	430
	w	16 399	2 832	13 316	251	6 646	859	5 368	406
2008	i	19 552	3 957	15 247	348	14 144	853	12 840	437
	w	16 968	2 962	13 730	276	7 580	845	6 306	416
2009	i	20 119	4 613	15 147	359	15 012	849	13 676	471
	w	17 250	3 318	13 641	291	7 960	834	6 665	449
2010	i	20 606	5 124	15 118	364	13 729	851	12 399	466
	w	17 445	3 554	13 595	296	7 400	834	6 112	442

\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen – \*\*) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
Noch: **2.3 T2-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>				
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter			
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>		
					unter Aufsicht des Landes		unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		

### Beamte(n)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen

#### höherer Dienst

2001	i	241	232	9	–	2	1	1	–
	w	235	226	9	–	2	1	1	–
2002	i	397	379	18	–	2	1	1	–
	w	382	364	18	–	2	1	1	–
2003	i	468	448	18	2	3	–	3	–
	w	448	430	18	–	3	–	3	–
2004	i	555	534	21	–	4	1	3	–
	w	518	497	21	–	4	1	3	–
2005	i	597	575	21	1	3	1	2	–
	w	581	560	21	–	3	1	2	–
2006	i	673	650	23	–	1	–	1	–
	w	654	633	21	–	1	–	1	–
2007	i	748	721	26	1	21	1	15	–
	w	730	703	26	1	16	1	12	–
2008	i	849	827	22	–	11	1	10	–
	w	782	760	22	–	10	1	9	–
2009	i	894	860	34	–	13	1	12	–
	w	831	798	33	–	11	1	10	–
2010	i	816	790	26	–	16	1	15	–
	w	778	753	25	–	16	1	15	–

#### gehobener Dienst

2001	i	1 217	917	298	2	28	20	3	5
	w	1 194	897	295	2	28	20	3	5
2002	i	1 620	1 255	359	6	34	27	3	4
	w	1 593	1 234	353	6	34	27	3	4
2003	i	1 984	1 570	408	6	38	32	3	3
	w	1 939	1 535	398	6	38	32	3	3
2004	i	2 464	1 968	492	4	49	38	5	6
	w	2 403	1 910	489	4	49	38	5	6
2005	i	2 916	2 332	575	9	60	52	2	6
	w	2 861	2 284	569	8	59	51	2	6
2006	i	3 247	2 619	617	11	58	50	4	4
	w	3 202	2 578	613	11	58	50	4	4
2007	i	3 572	2 901	661	10	106	52	50	3
	w	3 509	2 845	654	10	106	52	50	3
2008	i	4 119	3 451	661	7	104	47	54	3
	w	4 015	3 354	655	6	103	46	54	3
2009	i	4 048	3 377	667	4	97	45	50	2
	w	3 972	3 314	654	4	94	43	49	2
2010	i	4 065	3 407	653	5	90	44	39	7
	w	4 016	3 364	647	5	88	43	38	7

#### mittlerer Dienst

2001	i	575	391	184	–	–	–	–	–
	w	562	380	182	–	–	–	–	–
2002	i	700	492	208	–	1	–	1	–
	w	689	484	205	–	1	–	1	–
2003	i	810	583	226	1	–	–	–	–
	w	801	576	224	1	–	–	–	–
2004	i	926	659	266	1	–	–	–	–
	w	917	652	264	1	–	–	–	–
2005	i	1 069	767	301	1	–	–	–	–
	w	1 059	760	298	1	–	–	–	–
2006	i	1 098	788	309	1	–	–	–	–
	w	1 087	779	307	1	–	–	–	–
2007	i	1 136	807	328	1	11	–	10	1
	w	1 123	799	323	1	10	–	10	–
2008	i	1 111	767	343	1	14	–	14	–
	w	1 099	757	341	1	14	–	14	–
2009	i	1 083	735	347	1	17	–	17	–
	w	1 071	726	344	1	17	–	17	–
2010	i	1 072	735	337	–	12	–	12	–
	w	1 060	727	333	–	12	–	12	–

### Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.3 T2-Beschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen**

#### einfacher Dienst

2001	i	2	2	-	-	-	-	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	-	-
2002	i	3	3	-	-	-	-	-	-
	w	3	3	-	-	-	-	-	-
2003	i	3	3	-	-	-	-	-	-
	w	3	3	-	-	-	-	-	-
2004	i	6	4	2	-	-	-	-	-
	w	6	4	2	-	-	-	-	-
2005	i	6	5	1	-	-	-	-	-
	w	5	4	1	-	-	-	-	-
2006	i	6	6	-	-	-	-	-	-
	w	5	5	-	-	-	-	-	-
2007	i	8	8	-	-	-	-	-	-
	w	7	7	-	-	-	-	-	-
2008	i	7	7	-	-	-	-	-	-
	w	6	6	-	-	-	-	-	-
2009	i	6	6	-	-	-	-	-	-
	w	5	5	-	-	-	-	-	-
2010	i	9	9	-	-	-	-	-	-
	w	8	8	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen Seite 29



## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
**2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr	i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
		insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
							Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>		
<b>Insgesamt</b>									
2001	i	10 422	5 680	4 484	258	663	480	136	11
	w	3 333	1 790	1 488	55	343	267	68	1
2002	i	14 408	8 403	5 739	266	902	665	195	14
	w	5 729	3 197	2 461	71	525	402	113	–
2003	i	17 779	10 426	7 055	298	1 224	827	342	46
	w	7 683	4 348	3 254	81	725	477	233	8
2004	i	21 016	12 079	8 581	356	1 616	1 017	515	75
	w	9 634	5 464	4 069	101	980	594	365	14
2005	i	23 124	13 056	9 659	409	1 843	1 057	667	111
	w	11 106	6 350	4 639	117	1 135	608	493	27
2006	i	24 744	13 517	10 823	404	2 038	1 140	732	158
	w	12 259	6 853	5 311	95	1 260	656	539	59
2007	i	25 039	12 825	11 760	454	3 515	1 247	1 984	276
	w	12 884	6 869	5 892	123	1 978	728	1 172	73
2008	i	25 208	12 325	12 397	486	3 542	1 278	1 926	328
	w	13 194	6 715	6 362	117	2 023	770	1 149	99
2009	i	28 370	14 451	13 382	537	3 697	1 328	1 997	360
	w	15 293	8 169	6 998	126	2 144	817	1 207	114
2010	i	34 863	17 835	16 409	619	4 288	1 549	2 315	404
	w	19 006	10 162	8 701	143	2 502	975	1 375	144
<b>Beamte(e)-innen und Richter/-innen zusammen</b>									
2001	i	4 490	3 952	529	9	29	26	2	–
	w	1 067	999	68	–	4	3	–	–
2002	i	7 135	6 213	909	13	50	40	9	–
	w	2 161	2 033	128	–	9	7	1	–
2003	i	8 857	7 535	1 306	16	76	59	12	4
	w	2 878	2 691	187	–	12	10	1	–
2004	i	10 062	8 456	1 582	24	95	70	16	8
	w	3 563	3 326	236	1	20	14	4	1
2005	i	10 641	8 852	1 761	28	108	76	19	12
	w	4 080	3 816	263	1	20	14	4	1
2006	i	10 612	8 696	1 887	29	121	87	16	15
	w	4 267	3 952	314	1	21	14	3	2
2007	i	10 276	8 286	1 965	25	236	95	123	14
	w	4 332	3 992	339	1	52	15	31	4
2008	i	9 248	7 103	2 115	30	215	92	101	15
	w	3 792	3 391	400	1	52	15	28	6
2009	i	11 231	8 905	2 297	29	209	85	99	18
	w	5 138	4 642	495	1	54	14	30	7
2010	i	14 407	11 667	2 717	23	219	89	103	18
	w	6 936	6 265	670	1	56	17	28	7
<b>Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup> zusammen</b>									
2001	i	5 932	1 728	3 955	249	634	454	134	11
	w	2 266	791	1 420	55	339	264	68	1
2002	i	7 273	2 190	4 830	253	852	625	186	14
	w	3 568	1 164	2 333	71	516	395	112	–
2003	i	8 922	2 891	5 749	282	1 148	768	330	42
	w	4 805	1 657	3 067	81	713	467	232	8
2004	i	10 954	3 623	6 999	332	1 521	947	499	67
	w	6 071	2 138	3 833	100	960	580	361	13
2005	i	12 483	4 204	7 898	381	1 735	981	648	99
	w	7 026	2 534	4 376	116	1 115	594	489	26
2006	i	14 132	4 821	8 936	375	1 917	1 053	716	143
	w	7 992	2 901	4 997	94	1 239	642	536	57
2007	i	14 763	4 539	9 795	429	3 279	1 152	1 861	262
	w	8 552	2 877	5 553	122	1 926	713	1 141	69
2008	i	15 960	5 222	10 282	456	3 327	1 186	1 825	313
	w	9 402	3 324	5 962	116	1 971	755	1 121	93
2009	i	17 139	5 546	11 085	508	3 488	1 243	1 898	342
	w	10 155	3 527	6 503	125	2 090	803	1 177	107
2010	i	20 456	6 168	13 692	596	4 069	1 460	2 212	386
	w	12 070	3 897	8 031	142	2 446	958	1 347	137

\*) nur Beamte(e)-innen und Richter/-innen – \*\*) unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr i = Insgesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>							

### Beamte(-)innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen

#### höherer Dienst

2001	i	1 703	1 502	196	5	9	9	–	–
	w	243	226	17	–	3	3	–	–
2002	i	2 615	2 244	364	7	20	14	6	–
	w	434	401	33	–	6	5	1	–
2003	i	3 132	2 626	498	8	25	16	7	2
	w	525	483	42	–	5	4	1	–
2004	i	3 512	2 901	598	13	29	19	7	3
	w	604	552	52	–	7	6	1	–
2005	i	3 632	2 982	636	14	33	22	7	4
	w	648	595	53	–	9	8	1	–
2006	i	3 550	2 876	660	14	34	22	6	4
	w	662	603	59	–	10	8	–	1
2007	i	3 389	2 701	676	12	110	23	81	3
	w	679	623	56	–	24	7	15	1
2008	i	3 193	2 475	702	16	92	22	59	5
	w	661	596	65	–	20	7	10	1
2009	i	3 660	2 919	723	18	94	20	60	7
	w	877	799	78	–	24	6	13	2
2010	i	5 054	4 234	809	11	100	22	63	6
	w	1 378	1 276	102	–	22	6	11	1

#### gehobener Dienst

2001	i	2 546	2 286	256	4	20	17	2	–
	w	770	728	42	–	1	–	–	–
2002	i	4 132	3 709	418	5	30	26	3	–
	w	1 636	1 555	81	–	3	2	–	–
2003	i	5 234	4 600	627	7	50	42	5	2
	w	2 224	2 103	121	–	7	6	–	–
2004	i	5 935	5 157	768	10	63	50	8	4
	w	2 779	2 633	145	1	11	8	2	–
2005	i	6 305	5 435	857	13	72	53	11	7
	w	3 207	3 051	155	1	9	6	2	–
2006	i	6 310	5 341	955	14	82	62	9	10
	w	3 347	3 153	193	1	9	6	2	–
2007	i	6 157	5 143	1 002	12	116	69	36	10
	w	3 394	3 182	211	1	23	8	12	2
2008	i	5 245	4 132	1 101	12	112	68	35	8
	w	2 830	2 584	245	1	25	8	13	3
2009	i	6 728	5 486	1 232	10	103	63	32	8
	w	3 927	3 615	311	1	24	8	13	3
2010	i	8 345	6 821	1 512	12	108	66	33	9
	w	5 118	4 691	426	1	28	11	13	4

#### mittlerer Dienst

2001	i	236	159	77	–	–	–	–	–
	w	54	45	9	–	–	–	–	–
2002	i	377	249	127	1	–	–	–	–
	w	91	77	14	–	–	–	–	–
2003	i	479	297	181	1	1	1	–	–
	w	129	105	24	–	–	–	–	–
2004	i	607	391	215	1	3	1	1	1
	w	180	141	39	–	2	–	1	1
2005	i	695	429	265	1	3	1	1	1
	w	225	170	55	–	2	–	1	1
2006	i	745	475	269	1	5	3	1	1
	w	258	196	62	–	2	–	1	1
2007	i	726	440	285	1	10	3	6	1
	w	259	187	72	–	5	–	4	1
2008	i	803	491	310	2	11	2	7	2
	w	301	211	90	–	7	–	5	2
2009	i	837	496	340	1	12	2	7	3
	w	334	228	106	–	6	–	4	2
2010	i	1 004	609	395	–	11	1	7	3
	w	440	298	142	–	6	–	4	2

Anmerkungen Seite 32

### Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**  
 Noch: **2.4 Altersteilzeitbeschäftigte\*\*)**

Jahr i = Ingesamt w = weiblich	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweck- verbände	insgesamt	darunter		
						Sozial- versicherungs- träger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

noch: **Beamt(e)-innen und Richter/-innen nach Laufbahngruppen**

#### einfacher Dienst

2001	i	5	5	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2002	i	11	11	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2003	i	12	12	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2004	i	8	7	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2005	i	9	6	3	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2006	i	7	4	3	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2007	i	4	2	2	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2008	i	7	5	2	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2009	i	6	4	2	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
2010	i	4	3	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen Seite 32

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 3. Personal in Ausbildung nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
						Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

#### Insgesamt

2001	38 341	25 482	12 262	597	2 501	989	1 406	12
2002	37 319	24 409	12 287	623	2 621	1 252	1 267	8
2003	37 198	24 544	12 061	593	2 439	1 189	1 228	19
2004	37 454	25 577	11 273	604	2 731	1 219	1 480	30
2005	37 495	26 618	10 283	594	2 357	884	1 282	187
2006	36 550	26 583	9 725	242	2 565	730	1 247	586
2007	33 747	23 833	9 651	263	4 291	732	2 994	563
2008	33 998	23 923	9 794	281	4 244	753	2 930	559
2009	34 738	24 442	10 025	271	4 286	711	2 971	601
2010	36 441	25 534	10 606	301	4 584	866	3 059	655

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	19 497	16 468	3 027	2	69	69	–	–
2002	18 020	14 725	3 285	10	112	112	–	–
2003	18 107	14 677	3 417	13	120	120	–	–
2004	18 947	15 842	3 091	14	125	125	–	–
2005	19 882	17 243	2 626	13	116	116	–	–
2006	19 623	17 317	2 304	2	111	110	–	1
2007	19 003	16 716	2 285	2	100	100	–	–
2008	19 392	16 908	2 480	4	81	78	–	2
2009	20 636	17 960	2 673	3	54	54	–	–
2010	22 650	19 683	2 965	2	42	41	–	1

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup>

2001	18 844	9 014	9 235	595	2 432	920	1 406	12
2002	19 299	9 684	9 002	613	2 509	1 140	1 267	8
2003	19 091	9 867	8 644	580	2 319	1 069	1 228	19
2004	18 507	9 735	8 182	590	2 606	1 094	1 480	30
2005	17 613	9 375	7 657	581	2 241	768	1 282	187
2006	16 927	9 266	7 421	240	2 454	620	1 247	585
2007	14 744	7 117	7 366	261	4 191	632	2 994	563
2008	14 606	7 015	7 314	277	4 163	675	2 930	557
2009	14 102	6 482	7 352	268	4 232	657	2 971	601
2010	13 791	5 851	7 641	299	4 542	825	3 059	654

1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 4. Vollzeitbeschäftigte mit Zeitvertrag nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
						Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

#### Insgesamt

<b>2001</b>	<b>31 696</b>	<b>18 269</b>	<b>12 823</b>	<b>604</b>	<b>2 157</b>	<b>501</b>	<b>1 601</b>	<b>11</b>
<b>2002</b>	<b>31 201</b>	<b>18 806</b>	<b>11 757</b>	<b>638</b>	<b>2 199</b>	<b>456</b>	<b>1 662</b>	<b>20</b>
<b>2003</b>	<b>30 855</b>	<b>20 052</b>	<b>10 161</b>	<b>642</b>	<b>2 265</b>	<b>378</b>	<b>1 716</b>	<b>169</b>
<b>2004</b>	<b>29 692</b>	<b>19 552</b>	<b>9 426</b>	<b>714</b>	<b>2 285</b>	<b>388</b>	<b>1 802</b>	<b>93</b>
<b>2005</b>	<b>28 881</b>	<b>19 370</b>	<b>8 880</b>	<b>631</b>	<b>2 452</b>	<b>497</b>	<b>1 734</b>	<b>220</b>
<b>2006</b>	<b>28 523</b>	<b>18 911</b>	<b>9 301</b>	<b>311</b>	<b>3 400</b>	<b>755</b>	<b>1 970</b>	<b>673</b>
<b>2007</b>	<b>14 613</b>	<b>3 939</b>	<b>10 336</b>	<b>338</b>	<b>15 814</b>	<b>622</b>	<b>14 402</b>	<b>782</b>
<b>2008</b>	<b>15 676</b>	<b>4 682</b>	<b>10 685</b>	<b>309</b>	<b>16 620</b>	<b>527</b>	<b>15 263</b>	<b>814</b>
<b>2009</b>	<b>17 755</b>	<b>5 444</b>	<b>11 968</b>	<b>343</b>	<b>18 341</b>	<b>484</b>	<b>16 998</b>	<b>839</b>
<b>2010</b>	<b>18 800</b>	<b>6 370</b>	<b>12 109</b>	<b>321</b>	<b>20 056</b>	<b>404</b>	<b>18 686</b>	<b>947</b>

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	2 928	1 935	993	–	50	1	48	–
2002	2 973	1 973	998	2	41	2	38	–
2003	2 839	1 857	981	1	32	2	29	–
2004	2 565	1 607	958	–	21	–	21	–
2005	2 462	1 529	933	–	19	–	18	1
2006	2 209	1 251	958	–	14	–	14	–
2007	1 031	104	927	–	876	–	875	–
2008	1 018	94	924	–	856	–	856	–
2009	951	29	922	–	881	–	881	–
2010	927	32	895	–	937	–	937	–

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup>

2001	28 768	16 334	11 830	604	2 107	500	1 553	11
2002	28 228	16 833	10 759	636	2 158	454	1 624	20
2003	28 016	18 195	9 180	641	2 233	376	1 687	169
2004	27 127	17 945	8 468	714	2 264	388	1 781	93
2005	26 419	17 841	7 947	631	2 433	497	1 716	219
2006	26 314	17 660	8 343	311	3 386	755	1 956	673
2007	13 582	3 835	9 409	338	14 938	622	13 527	782
2008	14 658	4 588	9 761	309	15 764	527	14 407	814
2009	16 804	5 415	11 046	343	17 460	484	16 117	839
2010	17 873	6 338	11 214	321	19 119	404	17 749	947

1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 5. Teilzeitbeschäftigte\*) mit Zeitvertrag nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Unmittelbarer öffentlicher Dienst				Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>			
	insgesamt	Land	Gemeinden/GV	Zweckverbände	insgesamt	darunter		
						Sozialversicherungsträger	rechtlich selbstständige Einrichtungen <sup>2)</sup>	
						unter Aufsicht des Landes	unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>3)</sup>	

#### Insgesamt

2001	31 728	24 371	7 069	288	1 025	183	837	2
2002	33 565	25 800	7 425	340	998	209	778	4
2003	32 441	25 166	6 954	321	1 020	173	762	84
2004	30 187	23 515	6 407	265	1 264	184	1 053	27
2005	28 860	22 908	5 741	211	1 393	213	1 126	53
2006	29 298	23 512	5 642	144	1 671	270	1 214	187
2007	10 405	4 168	6 090	147	17 080	264	16 594	216
2008	11 529	4 871	6 509	149	19 236	187	18 849	197
2009	14 915	7 178	7 582	155	23 139	220	22 750	162
2010	16 866	8 526	8 150	190	23 340	224	22 908	204

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	73	69	4	–	2	–	2	–
2002	71	67	4	–	2	–	2	–
2003	83	78	5	–	1	–	1	–
2004	71	66	5	–	4	–	4	–
2005	65	64	1	–	3	–	3	–
2006	68	63	5	–	4	–	4	–
2007	1	–	1	–	66	–	66	–
2008	3	–	3	–	55	–	55	–
2009	4	1	3	–	51	–	51	–
2010	5	1	4	–	53	–	53	–

#### Arbeitnehmer/-innen<sup>4)</sup>

2001	31 655	24 302	7 065	288	1 023	183	835	2
2002	33 494	25 733	7 421	340	996	209	776	4
2003	32 358	25 088	6 949	321	1 019	173	761	84
2004	30 116	23 449	6 402	265	1 260	184	1 049	27
2005	28 795	22 844	5 740	211	1 390	213	1 123	53
2006	29 230	23 449	5 637	144	1 667	270	1 210	187
2007	10 404	4 168	6 089	147	17 014	264	16 528	216
2008	11 526	4 871	6 506	149	19 181	187	18 794	197
2009	14 911	7 177	7 579	155	23 088	220	22 699	162
2010	16 861	8 525	8 146	190	23 287	224	22 855	204

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform – 3) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 4) einschl. Dienstordnungsangestellter bei den Sozialversicherungsträgern

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 6. Vollzeitbeschäftigte des Landes nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Insgesamt	Kernhaushalt								
		zusammen	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit und Ordnung		Rechtsschutz	Finanzverwaltung	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
				zusammen	darunter Polizei			zusammen	darunter	Hochschulen
								allgemeinbildende und berufliche Schulen		
<b>Insgesamt</b>										
2001	289 296	272 570	32 687	45 453	45 368	37 185	–	149 790	114 500	33 457
2002	286 661	269 908	8 646	44 909	44 823	36 603	23 351	148 264	113 696	33 664
2003	286 989	262 958	8 792	44 825	44 728	36 011	22 897	142 795	115 093	26 838
2004	285 771	262 130	9 251	44 777	44 677	35 097	22 381	143 311	115 937	26 308
2005	284 793	259 984	9 284	44 309	44 206	34 274	22 007	143 882	117 393	25 517
2006	283 867	266 481	9 186	44 070	43 969	33 414	21 709	152 058	118 714	32 275
2007	243 455	232 135	8 826	43 819	43 721	32 664	21 271	119 962	117 827	1 276
2008	238 339	228 007	7 951	43 439	43 348	32 473	20 339	119 547	117 390	1 282
2009	238 663	228 389	7 783	43 818	43 727	31 879	20 314	120 473	118 239	1 297
2010	238 293	228 061	7 728	44 021	43 930	31 320	20 299	120 698	118 705	1 334
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen</b>										
2001	204 904	201 917	23 791	41 021	40 976	23 671	–	110 389	99 434	10 370
2002	201 246	198 331	4 887	40 386	40 338	22 722	18 297	108 789	98 438	10 013
2003	200 387	196 001	5 031	40 193	40 138	22 398	17 961	107 419	98 644	8 421
2004	200 184	195 914	5 450	40 153	40 094	21 996	17 729	107 771	99 009	8 239
2005	200 253	195 428	5 501	39 685	39 622	21 554	17 515	108 750	100 276	8 030
2006	199 723	196 654	5 451	39 471	39 404	21 175	17 458	110 768	100 937	9 297
2007	188 883	186 734	5 243	39 353	39 286	21 043	17 221	101 625	100 542	572
2008	184 494	182 612	4 610	39 031	38 967	20 772	16 479	100 362	99 235	576
2009	184 348	182 574	4 503	39 462	39 397	20 638	16 323	100 378	99 205	577
2010	184 825	183 056	4 515	39 676	39 605	20 785	16 350	100 420	99 527	588
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>										
2001	84 392	70 653	8 896	4 432	4 392	13 514	–	39 401	15 066	23 087
2002	85 415	71 577	3 759	4 523	4 485	13 881	5 054	39 475	15 258	23 651
2003	86 602	66 957	3 761	4 632	4 590	13 613	4 936	35 376	16 449	18 417
2004	85 587	66 216	3 801	4 624	4 583	13 101	4 652	35 540	16 928	18 069
2005	84 540	64 556	3 783	4 624	4 584	12 720	4 492	35 132	17 117	17 487
2006	84 144	69 827	3 735	4 599	4 565	12 239	4 251	41 290	17 777	22 978
2007	54 572	45 401	3 583	4 466	4 435	11 621	4 050	18 337	17 285	704
2008	53 845	45 395	3 341	4 408	4 381	11 701	3 860	19 185	18 155	706
2009	54 315	45 815	3 280	4 356	4 330	11 241	3 991	20 095	19 034	720
2010	53 468	45 005	3 213	4 345	4 325	10 535	3 949	20 278	19 178	746

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AöR) umgewandelt worden. Ihr Personal ist somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen. Die mit Umwandlung der medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmittelbaren öffentlichen Dienst. – Bedingt durch die Neufassung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik des Landes NRW traten zum 01.01.2002 gravierende Änderungen in Kraft, die eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur noch bedingt zulassen. – Erstmals mit dem Jahr 2007 wird – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhochschulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Diensttherren- bzw. Arbeitgebereigenschaft werden – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Landespersonal dargestellt. Die Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen (siehe Rückgang in Spalte „Hochschulen“). – 1) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### Noch: 6. Vollzeitbeschäftigte des Landes nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Noch: Kernhaushalt							Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes <sup>1)</sup>
	soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		

#### Insgesamt

<b>2001</b>	<b>3 276</b>	<b>2 322</b>	<b>–</b>	<b>625</b>	<b>277</b>	<b>–</b>	<b>955</b>	<b>16 726</b>	<b>17 675</b>
<b>2002</b>	<b>3 055</b>	<b>2 670</b>	<b>–</b>	<b>1 162</b>	<b>301</b>	<b>–</b>	<b>947</b>	<b>16 753</b>	<b>17 596</b>
<b>2003</b>	<b>2 777</b>	<b>2 475</b>	<b>1</b>	<b>1 337</b>	<b>146</b>	<b>–</b>	<b>902</b>	<b>24 031</b>	<b>17 428</b>
<b>2004</b>	<b>2 770</b>	<b>2 451</b>	<b>–</b>	<b>1 044</b>	<b>146</b>	<b>–</b>	<b>902</b>	<b>23 641</b>	<b>18 001</b>
<b>2005</b>	<b>2 633</b>	<b>2 461</b>	<b>–</b>	<b>992</b>	<b>142</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>24 809</b>	<b>17 060</b>
<b>2006</b>	<b>2 635</b>	<b>2 334</b>	<b>–</b>	<b>933</b>	<b>142</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>17 386</b>	<b>16 920</b>
<b>2007</b>	<b>2 459</b>	<b>2 267</b>	<b>–</b>	<b>770</b>	<b>97</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>11 320</b>	<b>53 637</b>
<b>2008</b>	<b>1 454</b>	<b>1 878</b>	<b>175</b>	<b>643</b>	<b>88</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>10 332</b>	<b>53 595</b>
<b>2009</b>	<b>1 202</b>	<b>1 915</b>	<b>318</b>	<b>580</b>	<b>86</b>	<b>21</b>	<b>–</b>	<b>10 274</b>	<b>55 671</b>
<b>2010</b>	<b>1 377</b>	<b>1 738</b>	<b>278</b>	<b>490</b>	<b>92</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>10 232</b>	<b>58 188</b>

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	1 466	819	–	266	197	–	297	2 987	276
2002	1 403	1 019	–	358	180	–	290	2 915	239
2003	1 300	858	–	470	76	–	295	4 386	266
2004	1 352	830	–	260	79	–	294	4 270	273
2005	1 309	808	–	226	80	–	–	4 825	281
2006	1 274	773	–	208	76	–	–	3 069	285
2007	1 225	770	–	181	73	–	–	2 149	9 406
2008	569	494	80	151	64	–	–	1 882	9 175
2009	478	516	76	137	63	–	–	1 774	9 056
2010	547	476	88	132	67	–	–	1 769	9 185

#### Arbeitnehmer/-innen

2001	1 810	1 503	–	359	80	–	658	13 739	17 399
2002	1 652	1 651	–	804	121	–	657	13 838	17 357
2003	1 477	1 617	1	867	70	–	607	19 645	17 162
2004	1 418	1 621	–	784	67	–	608	19 371	17 728
2005	1 324	1 653	–	766	62	–	–	19 984	16 779
2006	1 361	1 561	–	725	66	–	–	14 317	16 635
2007	1 234	1 497	–	589	24	–	–	9 171	44 231
2008	885	1 384	95	492	24	20	–	8 450	44 420
2009	724	1 399	242	443	23	21	–	8 500	46 615
2010	830	1 262	190	358	25	20	–	8 463	49 003

Anmerkungen Seite 38



## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 7. Teilzeitbeschäftigte\*) des Landes nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Insgesamt	Kernhaushalt								
		zusammen	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit und Ordnung		Rechtsschutz	Finanzverwaltung	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten		
				zusammen	darunter Polizei			zusammen	darunter	Hochschulen
									allgemeinbildende und berufliche Schulen	

#### Insgesamt

2001	104 615	101 484	9 702	2 594	2 591	6 609	–	80 869	57 436	22 826
2002	110 956	107 486	1 969	2 964	2 961	6 908	8 606	84 952	59 997	24 510
2003	111 175	102 321	2 093	3 240	3 237	7 168	8 912	78 866	58 974	19 476
2004	113 443	104 920	2 190	3 402	3 396	7 686	9 298	80 297	60 781	19 054
2005	112 843	104 425	2 274	3 595	3 589	7 970	9 534	79 080	61 868	16 771
2006	114 913	110 450	2 269	3 747	3 738	8 217	9 885	84 359	62 480	21 457
2007	92 507	90 254	2 368	3 835	3 823	8 412	10 084	63 558	62 641	642
2008	92 327	90 053	2 236	3 983	3 966	8 506	9 654	63 992	63 093	675
2009	94 532	92 174	2 211	4 085	4 067	8 690	9 800	65 715	64 765	723
2010	98 468	96 022	2 216	4 348	4 320	8 898	9 741	69 278	68 337	741

#### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	56 033	55 759	6 286	1 433	1 433	2 929	–	44 718	43 955	661
2002	58 866	58 569	940	1 718	1 718	3 071	5 985	46 356	45 556	759
2003	61 126	60 642	999	1 948	1 947	3 313	6 289	47 592	46 874	672
2004	63 106	62 599	1 033	2 038	2 037	3 648	6 597	48 804	48 073	670
2005	64 182	63 669	1 048	2 147	2 147	3 807	6 801	49 420	48 708	655
2006	64 884	64 535	1 036	2 242	2 241	3 938	7 020	49 860	48 998	795
2007	64 502	64 213	1 043	2 261	2 259	4 007	7 167	49 316	49 178	74
2008	63 742	63 430	943	2 329	2 324	4 109	6 703	49 096	48 973	65
2009	64 418	64 101	928	2 385	2 380	4 195	6 735	49 628	49 504	66
2010	66 953	66 633	951	2 577	2 571	4 360	6 814	51 728	51 627	69

#### Arbeitnehmer/-innen

2001	48 582	45 725	3 416	1 161	1 158	3 680	–	36 151	13 481	22 165
2002	52 090	48 917	1 029	1 246	1 243	3 837	2 621	38 596	14 441	23 751
2003	50 049	41 679	1 094	1 292	1 290	3 855	2 623	31 274	12 100	18 804
2004	50 337	42 321	1 157	1 364	1 359	4 038	2 701	31 493	12 708	18 384
2005	48 661	40 756	1 226	1 448	1 442	4 163	2 733	29 660	13 160	16 116
2006	50 029	45 915	1 233	1 505	1 497	4 279	2 865	34 499	13 482	20 662
2007	28 005	26 041	1 325	1 574	1 564	4 405	2 917	14 242	13 463	568
2008	28 585	26 623	1 293	1 654	1 642	4 397	2 951	14 896	14 120	610
2009	30 114	28 073	1 283	1 700	1 687	4 495	3 065	16 087	15 261	657
2010	31 515	29 389	1 265	1 771	1 749	4 538	2 927	17 550	16 710	672

Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes NRW vom 14.03.2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 01.12.2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 01.01.2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AöR) umgewandelt worden. Ihr Personal ist somit nicht mehr dem unmittelbaren sondern dem mittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen. Die mit Umwandlung der medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin zum unmittelbaren öffentlichen Dienst. – Bedingt durch die Neufassung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik des Landes NRW traten zum 01.01.2002 gravierende Änderungen in Kraft, die eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur noch bedingt zulassen. – Erstmals mit dem Jahr 2007 wird – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhochschulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Dienstherrn- bzw. Arbeitgebergemeinschaft werden – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Landespersonal dargestellt. Die Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen (siehe Rückgang in Spalte „Hochschulen“). – \*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **7. Teilzeitbeschäftigte\*)** des Landes nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Noch: Kernhaushalt							Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes <sup>1)</sup>
	soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		

### Insgesamt

<b>2001</b>	<b>900</b>	<b>549</b>	–	<b>155</b>	<b>27</b>	–	<b>79</b>	<b>3 131</b>	<b>5 753</b>
<b>2002</b>	<b>897</b>	<b>731</b>	–	<b>330</b>	<b>37</b>	–	<b>92</b>	<b>3 470</b>	<b>6 702</b>
<b>2003</b>	<b>843</b>	<b>687</b>	–	<b>398</b>	<b>21</b>	–	<b>93</b>	<b>8 854</b>	<b>6 859</b>
<b>2004</b>	<b>853</b>	<b>720</b>	–	<b>344</b>	<b>22</b>	–	<b>108</b>	<b>8 523</b>	<b>7 192</b>
<b>2005</b>	<b>868</b>	<b>734</b>	–	<b>347</b>	<b>23</b>	–	–	<b>8 418</b>	<b>7 269</b>
<b>2006</b>	<b>879</b>	<b>725</b>	–	<b>348</b>	<b>21</b>	–	–	<b>4 463</b>	<b>7 537</b>
<b>2007</b>	<b>892</b>	<b>737</b>	–	<b>353</b>	<b>15</b>	–	–	<b>2 253</b>	<b>32 221</b>
<b>2008</b>	<b>563</b>	<b>739</b>	<b>45</b>	<b>322</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	–	<b>2 274</b>	<b>34 337</b>
<b>2009</b>	<b>519</b>	<b>724</b>	<b>102</b>	<b>315</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	–	<b>2 358</b>	<b>36 490</b>
<b>2010</b>	<b>537</b>	<b>650</b>	<b>101</b>	<b>238</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	–	<b>2 446</b>	<b>37 200</b>

### Beamt(e)-innen und Richter/-innen

2001	222	118	–	33	10	–	10	274	20
2002	244	156	–	71	10	–	18	297	29
2003	238	154	–	90	2	–	17	484	36
2004	242	157	–	58	2	–	20	507	47
2005	239	152	–	54	1	–	–	513	51
2006	233	150	–	55	1	–	–	349	50
2007	220	150	–	48	1	–	–	289	800
2008	53	135	17	43	2	–	–	312	784
2009	43	136	18	31	2	–	–	317	809
2010	52	111	15	22	3	–	–	320	830

### Arbeitnehmer/-innen

2001	678	431	–	122	17	–	69	2 857	5 733
2002	653	575	–	259	27	–	74	3 173	6 673
2003	605	533	–	308	19	–	76	8 370	6 823
2004	611	563	–	286	20	–	88	8 016	7 145
2005	629	582	–	293	22	–	–	7 905	7 218
2006	646	575	–	293	20	–	–	4 114	7 487
2007	672	587	–	305	14	–	–	1 964	31 421
2008	510	604	28	279	7	4	–	1 962	33 553
2009	476	588	84	284	7	4	–	2 041	35 681
2010	485	539	86	216	7	5	–	2 126	36 370

Anmerkungen Seite 40

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 8. Vollzeitbeschäftigte der Gemeinden/GV nach ausgewählten Produktbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Insgesamt	Kernhaushalt						
		zusammen	innere Verwaltung	Sicherheit und Ordnung	Schulträgeraufgaben	Kultur und Wissenschaft	soziale Leistungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Gesundheitsdienste, Sportförderung
<b>Insgesamt</b>								
<b>2001</b>	<b>222 452</b>	<b>175 733</b>	<b>35 409</b>	<b>27 349</b>	<b>10 106</b>	<b>9 300</b>	<b>37 950</b>	<b>6 633</b>
<b>2002</b>	<b>215 089</b>	<b>171 308</b>	<b>35 430</b>	<b>27 254</b>	<b>9 655</b>	<b>8 582</b>	<b>37 347</b>	<b>6 334</b>
<b>2003</b>	<b>209 586</b>	<b>167 154</b>	<b>35 037</b>	<b>27 434</b>	<b>9 257</b>	<b>8 246</b>	<b>36 927</b>	<b>6 008</b>
<b>2004</b>	<b>202 152</b>	<b>161 190</b>	<b>33 583</b>	<b>27 418</b>	<b>8 582</b>	<b>7 857</b>	<b>36 382</b>	<b>5 713</b>
<b>2005</b>	<b>197 800</b>	<b>157 908</b>	<b>32 327</b>	<b>27 299</b>	<b>8 406</b>	<b>7 680</b>	<b>36 432</b>	<b>5 737</b>
<b>2006</b>	<b>195 167</b>	<b>155 317</b>	<b>31 976</b>	<b>27 405</b>	<b>8 318</b>	<b>7 084</b>	<b>36 029</b>	<b>5 613</b>
<b>2007</b>	<b>192 630</b>	<b>154 985</b>	<b>32 991</b>	<b>27 638</b>	<b>8 297</b>	<b>7 039</b>	<b>35 595</b>	<b>5 370</b>
<b>2008</b>	<b>191 467</b>	<b>155 023</b>	<b>34 458</b>	<b>28 264</b>	<b>7 756</b>	<b>6 843</b>	<b>36 227</b>	<b>5 111</b>
<b>2009</b>	<b>192 748</b>	<b>157 118</b>	<b>37 526</b>	<b>28 490</b>	<b>7 558</b>	<b>6 751</b>	<b>37 708</b>	<b>5 015</b>
<b>2010</b>	<b>191 952</b>	<b>156 427</b>	<b>38 501</b>	<b>28 620</b>	<b>7 464</b>	<b>6 303</b>	<b>37 794</b>	<b>5 009</b>
<b>Beamt(e)-innen</b>								
2001	53 153	51 675	15 733	17 015	1 158	1 005	8 868	1 026
2002	52 793	51 190	15 829	17 020	1 092	930	8 510	1 020
2003	52 648	51 050	15 713	17 300	1 097	884	8 495	970
2004	51 668	50 080	15 129	17 366	1 083	836	8 301	984
2005	50 630	49 084	14 518	17 323	1 056	811	8 314	985
2006	50 220	48 690	14 159	17 444	1 068	770	8 369	932
2007	49 927	48 566	14 248	17 546	1 018	722	8 331	882
2008	50 365	49 107	14 232	17 952	997	723	8 664	796
2009	49 923	48 658	14 713	17 789	914	709	8 322	806
2010	49 932	48 726	14 836	18 218	894	685	8 068	785
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
2001	169 299	124 058	19 676	10 334	8 948	8 295	29 082	5 607
2002	162 296	120 118	19 601	10 234	8 563	7 652	28 837	5 314
2003	156 938	116 104	19 324	10 134	8 160	7 362	28 432	5 038
2004	150 484	111 110	18 454	10 052	7 499	7 021	28 081	4 729
2005	147 170	108 824	17 809	9 976	7 350	6 869	28 118	4 752
2006	144 947	106 627	17 817	9 961	7 250	6 314	27 660	4 681
2007	142 703	106 419	18 743	10 092	7 279	6 317	27 264	4 488
2008	141 102	105 916	20 226	10 312	6 759	6 120	27 563	4 315
2009	142 825	108 460	22 813	10 701	6 644	6 042	29 386	4 209
2010	142 020	107 701	23 665	10 402	6 570	5 618	29 726	4 224

Zum 1. Januar 2009 mussten die Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW flächendeckend auf das Neue Kommunale Finanzmanagement umgestellt haben. Die Aufgabenbereichsdarstellung wurde somit auch rückwirkend innerhalb der Zeitreihe auf Produktbereiche umgestellt (siehe Hinweise im Vorspann dieser Publikation). – 1) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **8. Vollzeitbeschäftigte der Gemeinden/GV nach ausgewählten Produktbereichen und Dienstverhältnis**

Jahr	Noch: Kernhaushalt				Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>1)2)</sup>
	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen, Bauen und Wohnen	Ver- und Entsorgung, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Natur- und Landschaftspflege, Umweltschutz	Wirtschaft und Tourismus			
<b>Insgesamt</b>							
<b>2001</b>	<b>19 762</b>	<b>9 349</b>	<b>10 246</b>	<b>9 629</b>	<b>24 736</b>	<b>21 983</b>	<b>983</b>
<b>2002</b>	<b>19 610</b>	<b>8 958</b>	<b>8 862</b>	<b>9 276</b>	<b>25 507</b>	<b>18 274</b>	<b>1 111</b>
<b>2003</b>	<b>18 745</b>	<b>8 526</b>	<b>8 492</b>	<b>8 482</b>	<b>24 470</b>	<b>17 962</b>	<b>1 563</b>
<b>2004</b>	<b>17 919</b>	<b>7 786</b>	<b>8 145</b>	<b>7 805</b>	<b>25 655</b>	<b>15 307</b>	<b>2 273</b>
<b>2005</b>	<b>17 136</b>	<b>7 406</b>	<b>8 022</b>	<b>7 463</b>	<b>25 533</b>	<b>14 359</b>	<b>3 476</b>
<b>2006</b>	<b>16 737</b>	<b>7 156</b>	<b>7 990</b>	<b>7 009</b>	<b>25 781</b>	<b>14 069</b>	<b>6 197</b>
<b>2007</b>	<b>16 061</b>	<b>7 162</b>	<b>7 765</b>	<b>7 067</b>	<b>23 741</b>	<b>13 904</b>	<b>8 550</b>
<b>2008</b>	<b>15 066</b>	<b>7 316</b>	<b>7 799</b>	<b>6 183</b>	<b>23 951</b>	<b>12 493</b>	<b>8 928</b>
<b>2009</b>	<b>13 042</b>	<b>8 706</b>	<b>8 256</b>	<b>4 066</b>	<b>24 396</b>	<b>11 234</b>	<b>9 400</b>
<b>2010</b>	<b>12 118</b>	<b>9 175</b>	<b>8 484</b>	<b>2 959</b>	<b>24 353</b>	<b>11 172</b>	<b>9 474</b>
<b>Beamt(e)-innen</b>							
2001	4 940	648	725	557	1 297	181	112
2002	4 879	685	669	556	1 438	165	136
2003	4 720	650	672	549	1 436	162	191
2004	4 559	652	657	513	1 477	111	265
2005	4 363	594	628	492	1 465	81	271
2006	4 279	563	616	490	1 464	66	266
2007	4 094	635	606	484	1 301	60	331
2008	3 859	720	716	448	1 216	42	349
2009	3 367	906	731	401	1 230	35	356
2010	3 161	925	754	400	1 176	30	362
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>							
2001	14 822	8 701	9 521	9 072	23 439	21 802	871
2002	14 731	8 273	8 193	8 720	24 069	18 109	975
2003	14 025	7 876	7 820	7 933	23 034	17 800	1 372
2004	13 360	7 134	7 488	7 292	24 178	15 196	2 008
2005	12 773	6 812	7 394	6 971	24 068	14 278	3 205
2006	12 458	6 593	7 374	6 519	24 317	14 003	5 931
2007	11 967	6 527	7 159	6 583	22 440	13 844	8 219
2008	11 207	6 596	7 083	5 735	22 735	12 451	8 579
2009	9 675	7 800	7 525	3 665	23 166	11 199	9 044
2010	8 957	8 250	7 730	2 559	23 177	11 142	9 112

Anmerkungen Seite 42

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

### 9. Teilzeitbeschäftigte\*) der Gemeinden/GV nach ausgewählten Produktbereichen und Dienstverhältnis

Jahr	Insgesamt	Kernhaushalt						
		zusammen	innere Verwaltung	Sicherheit und Ordnung	Schulträgeraufgaben	Kultur und Wissenschaft	soziale Leistungen	Gesundheitsdienste, Sportförderung
<b>Insgesamt</b>								
2001	88 580	68 655	12 637	5 856	14 079	7 146	16 154	4 032
2002	89 427	70 180	12 856	5 922	14 009	7 133	17 229	3 968
2003	91 273	71 444	13 346	6 086	13 795	7 080	18 148	4 040
2004	91 938	71 942	12 695	6 341	13 616	6 921	18 806	3 956
2005	92 928	73 033	12 841	6 567	13 433	6 967	19 473	3 886
2006	93 965	73 014	13 256	6 438	13 406	6 807	19 476	3 879
2007	94 956	74 167	14 193	6 572	13 200	6 710	19 878	3 815
2008	95 876	75 194	15 689	6 687	12 590	6 655	20 653	3 579
2009	98 636	78 028	18 102	6 961	12 387	6 605	21 847	3 458
2010	102 163	80 663	19 182	6 515	12 320	6 646	23 463	3 492
<b>Beamt(e)-innen</b>								
2001	7 813	7 578	2 070	1 150	311	224	2 508	226
2002	8 598	8 325	2 288	1 244	351	215	2 711	261
2003	9 435	9 119	2 588	1 351	385	231	2 944	274
2004	10 487	10 131	2 896	1 486	430	255	3 250	309
2005	11 372	11 009	3 164	1 614	480	270	3 547	314
2006	11 949	11 557	3 370	1 698	499	275	3 715	331
2007	12 299	11 948	3 608	1 724	519	273	3 811	335
2008	12 790	12 392	3 828	1 759	516	289	3 961	299
2009	13 545	13 128	4 214	2 100	492	290	3 980	315
2010	13 773	13 343	4 519	1 794	494	291	4 086	335
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
2001	80 767	61 077	10 567	4 706	13 768	6 922	13 646	3 806
2002	80 829	61 855	10 568	4 678	13 658	6 918	14 518	3 707
2003	81 838	62 325	10 758	4 735	13 410	6 849	15 204	3 766
2004	81 451	61 811	9 799	4 855	13 186	6 666	15 556	3 647
2005	81 556	62 024	9 677	4 953	12 953	6 697	15 926	3 572
2006	82 016	61 457	9 886	4 740	12 907	6 532	15 761	3 548
2007	82 657	62 219	10 585	4 848	12 681	6 437	16 067	3 480
2008	83 086	62 802	11 861	4 928	12 074	6 366	16 692	3 280
2009	85 091	64 900	13 888	4 861	11 895	6 315	17 867	3 143
2010	88 390	67 320	14 663	4 721	11 826	6 355	19 377	3 157

Zum 1. Januar 2009 mussten die Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW flächendeckend auf das Neue Kommunale Finanzmanagement umgestellt haben. Die Aufgabenbereichsdarstellung wurde somit auch rückwirkend innerhalb der Zeitreihe auf Produktbereiche umgestellt (siehe Hinweise im Vorspann dieser Publikation). – \*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) einschl. Trägern der Zusatzversorgung der Gemeinden/GV – 2) ohne Stiftungen in öffentlicher oder privater Rechtsform

## Entwicklung des Personalstands 2001 – 2010

Noch: **9. Teilzeitbeschäftigte\*) der Gemeinden/GV nach ausgewählten Produktbereichen und Dienstverhältnis**

Jahr	Noch: Kernhaushalt				Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser	Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen	Nachrichtlich: rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht der Gemeinden/GV <sup>1)2)</sup>
	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen, Bauen und Wohnen	Ver- und Entsorgung, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Natur- und Landschaftspflege, Umweltschutz	Wirtschaft und Tourismus			

### Insgesamt

<b>2001</b>	<b>4 211</b>	<b>707</b>	<b>1 168</b>	<b>2 665</b>	<b>9 507</b>	<b>10 418</b>	<b>66</b>
<b>2002</b>	<b>4 623</b>	<b>748</b>	<b>1 167</b>	<b>2 525</b>	<b>10 038</b>	<b>9 209</b>	<b>101</b>
<b>2003</b>	<b>4 838</b>	<b>779</b>	<b>1 176</b>	<b>2 156</b>	<b>10 392</b>	<b>9 437</b>	<b>266</b>
<b>2004</b>	<b>5 210</b>	<b>862</b>	<b>1 174</b>	<b>2 361</b>	<b>11 350</b>	<b>8 646</b>	<b>385</b>
<b>2005</b>	<b>5 504</b>	<b>823</b>	<b>1 241</b>	<b>2 298</b>	<b>11 611</b>	<b>8 284</b>	<b>934</b>
<b>2006</b>	<b>5 623</b>	<b>868</b>	<b>1 270</b>	<b>1 991</b>	<b>12 663</b>	<b>8 288</b>	<b>2 294</b>
<b>2007</b>	<b>5 725</b>	<b>983</b>	<b>1 283</b>	<b>1 808</b>	<b>12 284</b>	<b>8 505</b>	<b>2 656</b>
<b>2008</b>	<b>5 549</b>	<b>1 054</b>	<b>1 310</b>	<b>1 428</b>	<b>12 771</b>	<b>7 911</b>	<b>2 774</b>
<b>2009</b>	<b>4 817</b>	<b>1 435</b>	<b>1 483</b>	<b>933</b>	<b>13 771</b>	<b>6 837</b>	<b>2 854</b>
<b>2010</b>	<b>4 991</b>	<b>1 631</b>	<b>1 637</b>	<b>786</b>	<b>14 240</b>	<b>7 260</b>	<b>2 950</b>

### Beamt(e)-innen

2001	821	70	129	69	200	35	16
2002	948	99	128	80	236	37	27
2003	1 032	104	133	77	278	38	36
2004	1 147	121	158	79	330	26	59
2005	1 219	126	178	97	347	16	65
2006	1 257	130	177	105	378	14	78
2007	1 222	160	185	111	338	13	94
2008	1 234	186	214	106	387	11	102
2009	1 104	293	252	88	408	9	111
2010	1 136	317	267	104	420	10	114

### Arbeitnehmer/-innen

2001	3 390	637	1 039	2 596	9 307	10 383	50
2002	3 675	649	1 039	2 445	9 802	9 172	74
2003	3 806	675	1 043	2 079	10 114	9 399	230
2004	4 063	741	1 016	2 282	11 020	8 620	326
2005	4 285	697	1 063	2 201	11 264	8 268	869
2006	4 366	738	1 093	1 886	12 285	8 274	2 216
2007	4 503	823	1 098	1 697	11 946	8 492	2 562
2008	4 315	868	1 096	1 322	12 384	7 900	2 672
2009	3 713	1 142	1 231	845	13 363	6 828	2 743
2010	3 855	1 314	1 370	682	13 820	7 250	2 836

Anmerkungen Seite 44



## **B. Personal des Landes am 30. Juni 2010**



## Personal des Landes

## 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dienst				in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	
01010	Landtag	i	222	60	41	19	–	–	–	–	162	4	11
		w	98	16	9	7	–	–	–	–	82	2	5
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes NRW</b>	<b>i</b>	<b>222</b>	<b>60</b>	<b>41</b>	<b>19</b>	–	–	–	–	<b>162</b>	<b>4</b>	<b>11</b>
		<b>w</b>	<b>98</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	–	–	–	–	<b>82</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
02010	Ministerpräsident	i	360	148	92	52	4	–	–	–	212	5	24
		w	150	51	28	21	2	–	–	–	99	3	16
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	12	7	4	3	–	–	–	–	5	–	2
		w	3	–	–	–	–	–	–	–	3	–	2
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	183	72	34	34	4	–	14	–	111	2	22
		w	74	24	7	16	1	–	7	–	50	2	10
02062	Kulturförderung	i	11	–	–	–	–	–	–	–	11	–	9
		w	9	–	–	–	–	–	–	–	9	–	7
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	42	9	6	2	1	–	–	–	33	5	2
		w	20	5	3	1	1	–	–	–	15	3	2
02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	i	11	–	–	–	–	–	–	–	11	–	1
		w	6	–	–	–	–	–	–	–	6	–	1
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>619</b>	<b>236</b>	<b>136</b>	<b>91</b>	<b>9</b>	–	<b>14</b>	–	<b>383</b>	<b>12</b>	<b>60</b>
		<b>w</b>	<b>262</b>	<b>80</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>4</b>	–	<b>7</b>	–	<b>182</b>	<b>8</b>	<b>38</b>
03010	Innenministerium	i	733	504	160	315	29	–	–	–	229	2	5
		w	261	131	42	78	11	–	–	–	130	1	3
03110	Polizei	i	43 830	39 577	626	37 324	1 627	–	2 655	–	4 253	76	66
		w	7 453	5 723	50	5 135	538	–	1 043	–	1 730	11	32
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	100	28	20	8	–	–	–	2	72	–	32
		w	48	6	2	4	–	–	–	–	42	–	21
03310	Bezirksregierungen	i	5 227	2 763	829	1 383	548	3	140	–	2 464	103	60
		w	1 759	791	236	372	183	–	64	–	968	37	33
03320	Aus- und Fortbildungsein- richtungen des Innen- ministeriums NRW	i	41	12	5	5	2	–	–	–	29	2	2
		w	17	5	2	1	2	–	–	–	12	1	2
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	241	171	131	38	2	–	–	2	70	–	16
		w	87	42	32	9	1	–	–	1	45	–	15
03610	Information und Technik NRW - Landesbetrieb -	i	1 580	227	76	104	47	–	–	–	1 353	55	203
		w	442	42	11	12	19	–	–	–	400	15	81
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit	i	38	28	16	10	2	–	–	1	10	–	3
		w	19	11	9	2	–	–	–	–	8	–	3
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	87	67	27	39	1	–	12	–	20	–	1
		w	7	2	–	2	–	–	–	–	5	–	1
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>51 877</b>	<b>43 377</b>	<b>1 890</b>	<b>39 226</b>	<b>2 258</b>	<b>3</b>	<b>2 807</b>	<b>5</b>	<b>8 500</b>	<b>238</b>	<b>388</b>
		<b>w</b>	<b>10 093</b>	<b>6 753</b>	<b>384</b>	<b>5 615</b>	<b>754</b>	–	<b>1 107</b>	<b>1</b>	<b>3 340</b>	<b>65</b>	<b>191</b>
04010	Justizministerium	i	214	168	99	46	18	5	–	–	46	–	6
		w	94	55	27	17	11	–	–	–	39	–	6
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staats- anwaltschaften	i	21 008	12 499	4 325	3 164	3 881	1 129	415	–	8 509	4 727	702
		w	10 852	5 036	1 514	1 581	1 847	94	348	–	5 816	2 759	611

\*) nur Beamte/-innen und Richter/-innen – \*\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

## Personal des Landes

Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen								Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dienst				in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	750	498	418	20	42	18	–	–	252	–	5
		w	304	146	111	8	21	6	–	–	158	–	4
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	275	208	155	25	26	2	–	–	67	–	4
		w	113	63	40	6	17	–	–	–	50	–	3
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	536	298	210	55	31	2	–	–	238	–	30
		w	318	115	76	28	11	–	–	–	203	–	27
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	675	358	270	37	51	–	–	1	317	–	47
		w	363	147	108	10	29	–	–	–	216	–	36
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	8 076	6 924	173	487	6 261	3	598	1	1 152	15	126
		w	1 707	1 174	51	177	946	–	198	1	533	13	66
04510	Aus- und Fortbildungseinrich- tungen der Justizverwaltung	i	124	82	36	28	14	4	–	–	42	5	–
		w	45	21	8	11	2	–	–	–	24	3	–
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>31 658</b>	<b>21 035</b>	<b>5 686</b>	<b>3 862</b>	<b>10 324</b>	<b>1 163</b>	<b>1 013</b>	<b>2</b>	<b>10 623</b>	<b>4 747</b>	<b>920</b>
		<b>w</b>	<b>13 796</b>	<b>6 757</b>	<b>1 935</b>	<b>1 838</b>	<b>2 884</b>	<b>100</b>	<b>546</b>	<b>1</b>	<b>7 039</b>	<b>2 775</b>	<b>753</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	311	189	121	61	7	–	–	–	122	4	8
		w	132	61	37	20	4	–	–	–	71	3	3
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	11	3	2	1	–	–	–	–	8	–	–
		w	3	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–
05074	Prüfungsämter	i	58	20	15	4	1	–	–	–	38	–	1
		w	35	4	3	1	–	–	–	–	31	–	1
05075	Studienseminare für Lehr- ämter an Schulen und Landesinstitut für Landwirt- schaftspädagogik	i	14 887	14 798	8 340	6 457	1	–	14 588	–	89	21	7
		w	11 000	10 926	5 541	5 385	–	–	10 818	–	74	20	7
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	159	148	135	13	–	–	15	–	11	10	–
		w	101	92	80	12	–	–	14	–	9	8	–
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	7	1	–	1	–	–	–	–	6	–	–
		w	5	–	–	–	–	–	–	–	5	–	–
05300	Schulen gemeinsam	i	652	99	39	44	16	–	–	–	553	–	410
		w	354	31	15	12	4	–	–	–	323	–	252
05310	Öffentliche Grundschulen	i	21 601	17 943	12	17 931	–	–	2	2	3 658	57	1 764
		w	18 344	15 276	8	15 268	–	–	1	2	3 068	47	1 579
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	10 979	8 007	61	7 946	–	–	1	–	2 972	9	308
		w	5 906	4 354	22	4 332	–	–	1	–	1 552	5	165
05330	Öffentliche Realschulen	i	10 020	8 192	5	8 187	–	–	–	1	1 828	4	190
		w	5 476	4 531	3	4 528	–	–	–	–	945	2	102
05340	Öffentliche Gymnasien	i	20 674	18 570	17 917	653	–	–	2	11	2 104	1	389
		w	8 745	7 807	7 437	370	–	–	1	4	938	1	172
05360	Öffentliche Weiterbildungs- kollegs	i	1 043	781	610	171	–	–	–	1	262	–	30
		w	427	306	225	81	–	–	–	–	121	–	13
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	11 506	9 058	5 237	3 821	–	–	–	3	2 448	30	303
		w	5 572	4 372	2 189	2 183	–	–	–	2	1 200	24	155
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	10 911	9 247	152	9 093	2	–	3	–	1 664	14	410
		w	7 307	6 171	69	6 102	–	–	2	–	1 136	10	289

Anmerkungen Seite 48

## Personal des Landes

Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen								Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dienst				in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	16 456	12 871	12 241	627	3	–	1	–	3 585	–	541
		w	5 478	4 139	3 813	326	–	–	1	–	1 339	–	186
05450	Staatliche Schulen	i	26	–	–	–	–	–	–	–	26	–	–
		w	12	–	–	–	–	–	–	–	12	–	–
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>119 301</b>	<b>99 927</b>	<b>44 887</b>	<b>55 010</b>	<b>30</b>	<b>–</b>	<b>14 612</b>	<b>18</b>	<b>19 374</b>	<b>150</b>	<b>4 361</b>
		<b>w</b>	<b>68 897</b>	<b>58 070</b>	<b>19 442</b>	<b>38 620</b>	<b>8</b>	<b>–</b>	<b>10 838</b>	<b>8</b>	<b>10 827</b>	<b>120</b>	<b>2 924</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie	i	215	112	55	52	5	–	–	–	103	–	5
		w	93	33	16	16	1	–	–	–	60	–	3
06070	Zoologisches Forschungs- museum Alexander Koenig	i	50	9	8	1	–	–	–	–	41	4	11
		w	17	2	2	–	–	–	–	–	15	2	3
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen	i	102	37	5	23	9	–	–	–	65	–	14
		w	37	9	–	6	3	–	–	–	28	–	9
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin	i	59	11	2	7	2	–	–	–	48	2	6
		w	30	9	1	6	2	–	–	–	21	2	3
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	73	23	20	3	–	–	–	1	50	–	6
		w	21	7	4	3	–	–	–	–	14	–	–
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	98	27	27	–	–	–	–	1	71	–	17
		w	35	5	5	–	–	–	–	–	30	–	10
06540	Hochschule für Musik Köln	i	157	67	64	3	–	–	–	1	90	4	5
		w	59	21	19	2	–	–	–	–	38	4	2
06550	Folkwang-Hochschule Essen	i	197	62	59	3	–	–	–	–	135	3	10
		w	60	14	12	2	–	–	–	–	46	–	2
06560	Kunstakademie Münster	i	36	10	8	2	–	–	–	–	26	–	4
		w	9	3	3	–	–	–	–	–	6	–	2
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	54	25	22	2	1	–	–	1	29	–	1
		w	13	4	4	–	–	–	–	1	9	–	–
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	78	15	14	1	–	–	–	1	63	–	24
		w	29	3	2	1	–	–	–	–	26	–	11
06860	Hochschulbibliothekszenrum Köln	i	61	14	3	11	–	–	–	–	47	–	22
		w	21	4	–	4	–	–	–	–	17	–	9
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>1 180</b>	<b>412</b>	<b>287</b>	<b>108</b>	<b>17</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>5</b>	<b>768</b>	<b>13</b>	<b>125</b>
		<b>w</b>	<b>424</b>	<b>114</b>	<b>68</b>	<b>40</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>310</b>	<b>8</b>	<b>54</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	277	138	87	49	2	–	–	1	139	4	10
		w	106	32	19	13	–	–	–	–	74	4	6
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	169	79	48	31	–	–	–	–	90	14	6
		w	41	9	6	3	–	–	–	–	32	5	2
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	250	120	15	61	44	–	–	–	130	2	1
		w	28	5	–	4	1	–	–	–	23	1	–
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	207	37	14	15	8	–	–	–	170	7	5
		w	64	3	2	–	1	–	–	–	61	4	2
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>903</b>	<b>374</b>	<b>164</b>	<b>156</b>	<b>54</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>529</b>	<b>27</b>	<b>22</b>
		<b>w</b>	<b>239</b>	<b>49</b>	<b>27</b>	<b>20</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>190</b>	<b>14</b>	<b>10</b>

Anmerkungen Seite 48

## Personal des Landes

Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dienst			in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag		
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	316	165	104	61	–	–	–	–	151	6	21
		w	138	47	29	18	–	–	–	–	91	3	12
10011	Erledigung von Umweltauf- gaben durch kommunale Stellen	i	48	–	–	–	–	–	–	–	48	–	–
		w	18	–	–	–	–	–	–	–	18	–	–
10260	Landesforstverwaltung	i	1 166	432	93	338	1	–	–	–	734	161	99
		w	195	22	2	20	–	–	–	–	173	33	55
10261	Landesforstverwaltung - Berei- che Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagd- kunde und Wildschaden- verhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	16	4	3	1	–	–	–	–	12	–	–
		w	7	2	2	–	–	–	–	–	5	–	–
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	963	208	122	50	36	–	13	1	755	61	104
		w	333	61	40	15	6	–	12	–	272	17	63
10410	Staatliche Veterinäruntersu- chungsämter, Vet.- MTA- Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinäruntersuchungsamt Nordrhein-Westfalen sowie Integrierte Untersuchungs- anstalten	i	56	–	–	–	–	–	–	–	56	2	9
		w	32	–	–	–	–	–	–	–	32	–	6
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	70	32	–	–	14	18	–	–	38	16	1
		w	18	–	–	–	–	–	–	–	18	9	1
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirt- schaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>2 635</b>	<b>841</b>	<b>322</b>	<b>450</b>	<b>51</b>	<b>18</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>1 794</b>	<b>246</b>	<b>234</b>
		<b>w</b>	<b>741</b>	<b>132</b>	<b>73</b>	<b>53</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>12</b>	<b>–</b>	<b>609</b>	<b>62</b>	<b>137</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	352	210	91	113	6	–	–	–	142	–	3
		w	144	60	28	32	–	–	–	–	84	–	1
11130	Maßregelvollzug	i	15	6	2	4	–	–	–	–	9	–	–
		w	8	2	1	1	–	–	–	–	6	–	–
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizin- produkten	i	14	7	5	2	–	–	–	–	7	–	1
		w	5	2	1	1	–	–	–	–	3	–	–
11260	Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen (LIGA)	i	151	45	32	12	1	–	–	–	106	10	4
		w	59	10	6	3	1	–	–	–	49	3	3
11270	Gesundheitscampus NRW	i	11	5	4	1	–	–	–	–	6	–	–
		w	4	1	1	–	–	–	–	–	3	–	–
11310	Erledigung sozialer Aufgaben durch kommunale Stellen	i	503	–	–	–	–	–	–	–	503	–	7
		w	258	–	–	–	–	–	–	–	258	–	4
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>1 046</b>	<b>273</b>	<b>134</b>	<b>132</b>	<b>7</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>773</b>	<b>10</b>	<b>15</b>
		<b>w</b>	<b>478</b>	<b>75</b>	<b>37</b>	<b>37</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>403</b>	<b>3</b>	<b>8</b>
12010	Finanzministerium	i	379	284	137	142	5	–	–	–	95	1	3
		w	135	75	33	40	2	–	–	–	60	–	3
12020	Allgemeine Bewilligungen	i	34	6	–	6	–	–	–	–	28	–	1
		w	12	2	–	2	–	–	–	–	10	–	–

Anmerkungen Seite 48

## Personal des Landes

Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen								Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dienst				in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag		in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	i	18 825	15 657	825	10 733	3 955	144	1 149	–	3 168	–	8
		w	7 606	5 877	156	3 875	1 828	18	724	–	1 729	–	3
12070	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen	i	66	24	10	14	–	–	–	–	42	–	–
		w	10	3	1	2	–	–	–	–	7	–	–
12090	Ausbildungs- und Fort- bildungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	195	97	45	49	2	1	–	–	98	6	8
		w	64	28	3	25	–	–	–	–	36	1	5
12100	Rechenzentrum der Finanz- verwaltung	i	544	272	16	249	7	–	–	–	272	–	5
		w	117	71	2	69	–	–	–	–	46	–	1
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW, Düsseldorf	i	753	372	20	168	183	1	–	–	381	21	42
		w	414	176	7	71	97	1	–	–	238	15	34
12300	Landesamt für Personal- einsatzmanagement	i	55	45	8	24	11	2	–	–	10	–	2
		w	27	20	4	13	3	–	–	–	7	–	1
12310	Landesamt für Personal- einsatzmanagement - PEM-Kräfte -	i	110	2	–	1	1	–	–	–	108	–	–
		w	46	1	–	–	1	–	–	–	45	–	–
12700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschafts- vermögen	i	1 594	241	83	153	5	–	–	–	1 353	112	63
		w	538	49	19	29	1	–	–	–	489	68	32
<b>12</b>	<b>Finanzministerium</b>	<b>i</b>	<b>22 555</b>	<b>17 000</b>	<b>1 144</b>	<b>11 539</b>	<b>4 169</b>	<b>148</b>	<b>1 149</b>	<b>–</b>	<b>5 555</b>	<b>140</b>	<b>132</b>
		<b>w</b>	<b>8 969</b>	<b>6 302</b>	<b>225</b>	<b>4 126</b>	<b>1 932</b>	<b>19</b>	<b>724</b>	<b>–</b>	<b>2 667</b>	<b>84</b>	<b>79</b>
13010	Landesrechnungshof	i	172	155	79	68	8	–	–	–	17	–	1
		w	44	34	13	18	3	–	–	–	10	–	1
13030	Staatliche Rechnungs- prüfungsämter	i	181	164	22	140	2	–	–	–	17	–	–
		w	40	31	5	26	–	–	–	–	9	–	–
<b>13</b>	<b>Landesrechnungshof</b>	<b>i</b>	<b>353</b>	<b>319</b>	<b>101</b>	<b>208</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>34</b>	<b>–</b>	<b>1</b>
		<b>w</b>	<b>84</b>	<b>65</b>	<b>18</b>	<b>44</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>19</b>	<b>–</b>	<b>1</b>
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	327	182	112	68	2	–	–	–	145	3	6
		w	145	60	29	30	1	–	–	–	85	3	4
14111	Erledigung von Aufgaben nach dem ÖPNVG NRW durch kommunale Stellen	i	20	–	–	–	–	–	–	–	20	–	–
		w	7	–	–	–	–	–	–	–	7	–	–
14150	Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb Straßen NRW)	i	5 239	628	147	464	17	–	9	–	4 611	247	16
		w	736	100	21	69	10	–	2	–	636	49	6
14500	Angelegenheiten der Stadt- entwicklung und der Freizeit	i	64	64	64	–	–	–	64	–	–	–	–
		w	24	24	24	–	–	–	24	–	–	–	–
14530	Schloss Augustusburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	71	2	–	1	1	–	–	–	69	–	31
		w	38	–	–	–	–	–	–	–	38	–	24
<b>14</b>	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	<b>i</b>	<b>5 721</b>	<b>876</b>	<b>323</b>	<b>533</b>	<b>20</b>	<b>–</b>	<b>73</b>	<b>–</b>	<b>4 845</b>	<b>250</b>	<b>53</b>
		<b>w</b>	<b>950</b>	<b>184</b>	<b>74</b>	<b>99</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>26</b>	<b>–</b>	<b>766</b>	<b>52</b>	<b>34</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Inte- gration	i	210	94	47	44	3	–	–	–	116	5	14
		w	122	45	22	22	1	–	–	–	77	5	11
15040	Kinder- und Jugendhilfe	i	2	–	–	–	–	–	–	–	2	–	2
		w	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
<b>15</b>	<b>Ministerium für Generatio- nen, Familie, Frauen und Integration</b>	<b>i</b>	<b>212</b>	<b>94</b>	<b>47</b>	<b>44</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>118</b>	<b>5</b>	<b>16</b>
		<b>w</b>	<b>123</b>	<b>45</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>78</b>	<b>5</b>	<b>12</b>
20640	Sondervermögen	i	11	1	–	1	–	–	–	–	10	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>20</b>	<b>Allgemeine Finanzverwal- tung</b>	<b>i</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>w</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

## Personal des Landes

## 2. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen	
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zu- sammen	darunter mit Zeitvertrag	
				Dienst							
01010	Landtag	i	74	15	4	8	3	-	-	59	4
		w	51	5	-	5	-	-	-	46	3
<b>01</b>	<b>Landtag des Landes NRW</b>	<b>i</b>	<b>74</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	-	-	<b>59</b>	<b>4</b>
		<b>w</b>	<b>51</b>	<b>5</b>	-	<b>5</b>	-	-	-	<b>46</b>	<b>3</b>
02010	Ministerpräsident	i	64	22	12	9	1	-	-	42	-
		w	52	16	6	9	1	-	-	36	-
02030	Europa- und internationale Angelegenheiten	i	2	1	1	-	-	-	-	1	-
		w	1	1	1	-	-	-	-	-	-
02060	Landesarchiv, Archivwesen	i	43	8	2	6	-	-	-	35	5
		w	33	8	2	6	-	-	-	25	3
02100	Vertretung des Landes beim Bund	i	4	-	-	-	-	-	-	4	1
		w	3	-	-	-	-	-	-	3	-
02110	Vertretung des Landes bei der Europäischen Union	i	3	-	-	-	-	-	-	3	-
		w	3	-	-	-	-	-	-	3	-
<b>02</b>	<b>Ministerpräsident</b>	<b>i</b>	<b>116</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	-	-	<b>85</b>	<b>6</b>
		<b>w</b>	<b>92</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	-	-	<b>67</b>	<b>3</b>
03010	Innenministerium	i	133	38	11	27	-	-	-	95	-
		w	115	27	10	17	-	-	-	88	-
03110	Polizei	i	4 250	2 569	23	2 339	207	-	-	1 681	25
		w	3 420	2 028	19	1 819	190	-	-	1 392	23
03130	Deutsche Hochschule der Polizei	i	70	2	-	1	1	-	-	68	21
		w	52	1	-	1	-	-	-	51	13
03310	Bezirksregierungen	i	1 867	667	166	331	170	-	-	1 200	10
		w	1 401	508	113	247	148	-	-	893	9
03320	Aus- und Fortbildungsein- richtungen des Innen- ministeriums NRW	i	13	1	1	-	-	-	-	12	-
		w	13	1	1	-	-	-	-	12	-
03350	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	i	33	11	9	2	-	-	-	22	8
		w	24	4	2	2	-	-	-	20	7
03610	Information und Technik NRW - Landesbetrieb -	i	527	80	37	21	22	-	-	447	24
		w	399	58	25	16	17	-	-	341	23
03630	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit	i	11	5	3	2	-	-	-	6	-
		w	8	3	1	2	-	-	-	5	-
03750	Institut der Feuerwehr NRW Münster	i	28	6	2	4	-	-	-	22	4
		w	11	1	-	1	-	-	-	10	2
<b>03</b>	<b>Innenministerium</b>	<b>i</b>	<b>6 932</b>	<b>3 379</b>	<b>252</b>	<b>2 727</b>	<b>400</b>	-	-	<b>3 553</b>	<b>92</b>
		<b>w</b>	<b>5 443</b>	<b>2 631</b>	<b>171</b>	<b>2 105</b>	<b>355</b>	-	-	<b>2 812</b>	<b>77</b>
04010	Justizministerium	i	34	22	5	6	11	-	-	12	-
		w	32	20	4	5	11	-	-	12	-
04210	Gerichte der ordentlichen Gerichtbarkeit und Staats- anwaltschaften	i	7 433	3 781	519	1 255	1 957	50	-	3 652	117
		w	6 889	3 311	482	1 126	1 664	39	-	3 578	111

\*) nur Beamte/-innen und Richter/-innen – \*\*) Siehe „Aufbau der Veröffentlichung“ im Vorspann der Publikation.

## Personal des Landes

## Noch: 2. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen	
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zu- sammen	darunter mit Zeitvertrag	
				Dienst							
04220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit	i	293	91	56	14	19	2	–	202	–
		w	277	87	52	14	19	2	–	190	–
04230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	i	58	25	6	9	10	–	–	33	1
		w	56	24	6	8	10	–	–	32	1
04240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte	i	235	52	21	18	13	–	–	183	22
		w	224	46	17	16	13	–	–	178	20
04250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	i	272	92	43	11	38	–	–	180	19
		w	262	87	39	10	38	–	–	175	18
04410	Justizvollzugseinrichtungen	i	607	319	20	47	252	–	–	288	54
		w	545	280	18	43	219	–	–	265	50
04510	Aus- und Fortbildungseinrich- tungen der Justizverwaltung	i	62	10	2	4	4	–	–	52	–
		w	59	7	–	4	3	–	–	52	–
<b>04</b>	<b>Justizministerium</b>	<b>i</b>	<b>8 994</b>	<b>4 392</b>	<b>672</b>	<b>1 364</b>	<b>2 304</b>	<b>52</b>	–	<b>4 602</b>	<b>213</b>
		<b>w</b>	<b>8 344</b>	<b>3 862</b>	<b>618</b>	<b>1 226</b>	<b>1 977</b>	<b>41</b>	–	<b>4 482</b>	<b>200</b>
05010	Ministerium für Schule und Weiterbildung	i	91	30	14	13	3	–	–	61	1
		w	80	25	11	12	2	–	–	55	1
05073	Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht in Köln	i	3	–	–	–	–	–	–	3	–
		w	3	–	–	–	–	–	–	3	–
05074	Prüfungsämter	i	42	–	–	–	–	–	–	42	13
		w	38	–	–	–	–	–	–	38	10
05075	Studienseminare für Lehr- ämter an Schulen und Landesinstitut für Landwirt- schaftspädagogik	i	62	12	6	6	–	–	–	50	12
		w	52	8	5	3	–	–	–	44	7
05078	Schulaufsicht für die Grund- und Hauptschulen und für die Förderschulen (Schulämter)	i	1	–	–	–	–	–	–	1	–
		w	1	–	–	–	–	–	–	1	–
05080	Haus für Lehrerfortbildung - Kronenburg	i	2	–	–	–	–	–	–	2	1
		w	2	–	–	–	–	–	–	2	1
05300	Schulen gemeinsam	i	1 404	40	11	24	5	–	–	1 364	1 231
		w	932	36	9	22	5	–	–	896	786
05310	Öffentliche Grundschulen	i	21 098	17 621	3	17 618	–	–	1	3 477	1 857
		w	20 229	17 031	3	17 028	–	–	1	3 198	1 710
05320	Öffentliche Hauptschulen	i	6 094	4 401	14	4 387	–	–	–	1 693	364
		w	4 792	3 467	10	3 457	–	–	–	1 325	229
05330	Öffentliche Realschulen	i	7 294	5 487	9	5 478	–	–	–	1 807	711
		w	6 244	4 816	9	4 807	–	–	–	1 428	473
05340	Öffentliche Gymnasien	i	12 814	9 986	9 497	489	–	–	–	2 828	1 748
		w	8 992	7 221	6 788	433	–	–	–	1 771	964
05360	Öffentliche Weiterbildungs- kollegs	i	489	321	221	100	–	–	–	168	50
		w	339	225	146	79	–	–	–	114	34
05380	Öffentliche Gesamtschulen	i	5 850	4 263	2 116	2 147	–	–	–	1 587	483
		w	4 444	3 313	1 548	1 765	–	–	–	1 131	313
05390	Öffentliche Förderschulen und Schulen für Kranke	i	6 279	4 965	54	4 911	–	–	–	1 314	593
		w	5 616	4 540	40	4 500	–	–	–	1 076	456

Anmerkungen Seite 53

## Personal des Landes

## Noch: 2. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen	
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zu- sammen	darunter mit Zeitvertrag	
				Dienst							
05410	Öffentliche Berufskollegs	i	6 947	4 541	4 234	307	–	–	–	2 406	694
		w	4 824	3 188	2 923	265	–	–	–	1 636	395
05450	Staatliche Schulen	i	20	–	–	–	–	–	–	20	3
		w	17	–	–	–	–	–	–	17	3
<b>05</b>	<b>Ministerium für Schule und Weiterbildung</b>	<b>i</b>	<b>68 490</b>	<b>51 667</b>	<b>16 179</b>	<b>35 480</b>	<b>8</b>	–	<b>1</b>	<b>16 823</b>	<b>7 761</b>
		<b>w</b>	<b>56 605</b>	<b>43 870</b>	<b>11 492</b>	<b>32 371</b>	<b>7</b>	–	<b>1</b>	<b>12 735</b>	<b>5 382</b>
06010	Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie	i	71	32	14	18	–	–	–	39	–
		w	56	26	13	13	–	–	–	30	–
06070	Zoologisches Forschungs- museum Alexander Koenig	i	30	–	–	–	–	–	–	30	17
		w	18	–	–	–	–	–	–	18	8
06071	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen	i	25	6	–	2	4	–	–	19	–
		w	22	6	–	2	4	–	–	16	–
06072	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin	i	61	14	3	10	1	–	–	47	17
		w	52	13	3	9	1	–	–	39	14
06520	Kunstakademie Düsseldorf	i	37	2	1	–	1	–	–	35	16
		w	29	–	–	–	–	–	–	29	12
06530	Hochschule für Musik Detmold	i	96	2	1	1	–	–	–	94	65
		w	50	2	1	1	–	–	–	48	27
06540	Hochschule für Musik Köln	i	189	5	1	4	–	–	–	184	137
		w	84	4	–	4	–	–	–	80	56
06550	Folkwang-Hochschule Essen	i	111	1	1	–	–	–	–	110	58
		w	57	1	1	–	–	–	–	56	31
06560	Kunstakademie Münster	i	29	1	1	–	–	–	–	28	18
		w	18	1	1	–	–	–	–	17	8
06570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	i	40	–	–	–	–	–	–	40	10
		w	22	–	–	–	–	–	–	22	4
06580	Kunsthochschule für Medien Köln	i	72	6	2	4	–	–	–	66	45
		w	40	5	2	3	–	–	–	35	22
06860	Hochschulbibliothekszentrum Köln	i	36	14	2	12	–	–	–	22	4
		w	20	11	–	11	–	–	–	9	3
<b>06</b>	<b>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie</b>	<b>i</b>	<b>797</b>	<b>83</b>	<b>26</b>	<b>51</b>	<b>6</b>	–	–	<b>714</b>	<b>387</b>
		<b>w</b>	<b>468</b>	<b>69</b>	<b>21</b>	<b>43</b>	<b>5</b>	–	–	<b>399</b>	<b>185</b>
08010	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie	i	76	31	14	16	1	–	–	45	4
		w	62	25	11	13	1	–	–	37	4
08130	Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -	i	48	14	8	6	–	–	–	34	–
		w	39	11	7	4	–	–	–	28	–
08140	Landesbetrieb Mess- und Eichwesen NRW	i	18	6	–	5	1	–	–	12	1
		w	11	3	–	2	1	–	–	8	1
08150	Materialprüfungsamt NRW	i	28	2	1	–	1	–	–	26	2
		w	26	1	–	–	1	–	–	25	2
<b>08</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie</b>	<b>i</b>	<b>170</b>	<b>53</b>	<b>23</b>	<b>27</b>	<b>3</b>	–	–	<b>117</b>	<b>7</b>
		<b>w</b>	<b>138</b>	<b>40</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	–	–	<b>98</b>	<b>7</b>

Anmerkungen Seite 53



## Personal des Landes

## Noch: 2. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen							Arbeitnehmer/-innen	
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zu- sammen	darunter mit Zeitvertrag	
				Dienst							
10010	Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	i	75	28	13	15	–	–	–	47	3
		w	61	21	9	12	–	–	–	40	2
10011	Erledigung von Umweltauf- gaben durch kommunale Stellen	i	18	–	–	–	–	–	–	18	–
		w	13	–	–	–	–	–	–	13	–
10260	Landesforstverwaltung	i	149	19	2	16	1	–	–	130	7
		w	96	8	1	6	1	–	–	88	6
10261	Landesforstverwaltung - Berei- che Obere Jagdbehörde, Forschungsstelle für Jagd- kunde und Wildschaden- verhütung sowie Förderung des Jagdwesens	i	4	–	–	–	–	–	–	4	–
		w	4	–	–	–	–	–	–	4	–
10400	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz	i	333	52	36	14	2	–	–	281	14
		w	243	34	24	9	1	–	–	209	9
10410	Staatliche Veterinäruntersu- chungsämter, Vet.- MTA- Lehranstalt, Chemisches Landes- und Staatliches Veterinäruntersuchungsamt Nordrhein-Westfalen sowie Integrierte Untersuchungs- anstalten	i	36	–	–	–	–	–	–	36	1
		w	33	–	–	–	–	–	–	33	1
10460	Nordrhein-Westfälisches Landgestüt	i	8	1	–	–	–	1	–	7	1
		w	6	–	–	–	–	–	–	6	1
<b>10</b>	<b>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirt- schaft und Verbraucherschutz</b>	<b>i</b>	<b>623</b>	<b>100</b>	<b>51</b>	<b>45</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	–	<b>523</b>	<b>26</b>
		<b>w</b>	<b>456</b>	<b>63</b>	<b>34</b>	<b>27</b>	<b>2</b>	–	–	<b>393</b>	<b>19</b>
11010	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	i	86	45	14	31	–	–	–	41	1
		w	68	34	10	24	–	–	–	34	–
11130	Maßregelvollzug	i	4	1	1	–	–	–	–	3	–
		w	3	1	1	–	–	–	–	2	–
11240	Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizin- produkten	i	6	1	1	–	–	–	–	5	1
		w	5	1	1	–	–	–	–	4	1
11260	Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes Nord- rhein-Westfalen (LIGA)	i	58	8	7	1	–	–	–	50	3
		w	47	5	4	1	–	–	–	42	3
11270	Gesundheitscampus NRW	i	3	–	–	–	–	–	–	3	–
		w	3	–	–	–	–	–	–	3	–
11310	Erledigung sozialer Aufgaben durch kommunale Stellen	i	315	–	–	–	–	–	–	315	–
		w	273	–	–	–	–	–	–	273	–
<b>11</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	<b>i</b>	<b>472</b>	<b>55</b>	<b>23</b>	<b>32</b>	–	–	–	<b>417</b>	<b>5</b>
		<b>w</b>	<b>399</b>	<b>41</b>	<b>16</b>	<b>25</b>	–	–	–	<b>358</b>	<b>4</b>
12010	Finanzministerium	i	92	48	16	25	7	–	–	44	–
		w	85	44	15	23	6	–	–	41	–
12020	Allgemeine Bewilligungen	i	1	–	–	–	–	–	–	1	–
		w	1	–	–	–	–	–	–	1	–

## Personal des Landes

## Noch: 2. Teilzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Ministerialbereichen\*\*) und Geschlecht

Epl./ Kap. Nr.	Einzelplan/Kapitel i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamte(-)innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/-innen		
			zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeitvertrag	zu- sammen	darunter mit Zeitvertrag	
				Dienst							
12050	Oberfinanzdirektionen und Finanzämter	i	9 298	6 630	146	3 643	2 823	18	–	2 668	2
		w	8 503	6 052	118	3 216	2 707	11	–	2 451	1
12070	Staatliche Bauverwaltung - Oberfinanzdirektionen	i	20	2	1	1	–	–	–	18	2
		w	9	1	1	–	–	–	–	8	1
12090	Ausbildungs- und Fortbil- dungseinrichtungen der Landesfinanzverwaltung	i	53	11	5	6	–	–	–	42	2
		w	50	11	5	6	–	–	–	39	2
12100	Rechenzentrum der Finanz- verwaltung	i	107	70	1	69	–	–	–	37	–
		w	62	41	–	41	–	–	–	21	–
12200	Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW, Düsseldorf	i	196	108	2	34	72	–	–	88	6
		w	183	103	2	32	69	–	–	80	5
12300	Landesamt für Personal- einsatzmanagement	i	6	5	–	–	5	–	–	1	–
		w	5	4	–	–	4	–	–	1	–
12310	Landesamt für Personal- einsatzmanagement - PEM-Kräfte -	i	130	1	–	1	–	–	–	129	–
		w	98	1	–	1	–	–	–	97	–
12700	Sondervermögen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) / Liegenschafts- vermögen	i	732	56	20	34	2	–	–	676	5
		w	379	35	8	25	2	–	–	344	4
12	<b>Finanzministerium</b>	i	<b>10 635</b>	<b>6 931</b>	<b>191</b>	<b>3 813</b>	<b>2 909</b>	<b>18</b>	–	<b>3 704</b>	<b>17</b>
		w	<b>9 375</b>	<b>6 292</b>	<b>149</b>	<b>3 344</b>	<b>2 788</b>	<b>11</b>	–	<b>3 083</b>	<b>13</b>
13010	Landesrechnungshof	i	20	12	3	8	1	–	–	8	–
		w	16	9	3	5	1	–	–	7	–
13030	Staatliche Rechnungsprü- fungsämter	i	45	31	5	24	2	–	–	14	–
		w	29	20	3	15	2	–	–	9	–
13	<b>Landesrechnungshof</b>	i	<b>65</b>	<b>43</b>	<b>8</b>	<b>32</b>	<b>3</b>	–	–	<b>22</b>	–
		w	<b>45</b>	<b>29</b>	<b>6</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	–	–	<b>16</b>	–
14010	Ministerium für Bauen und Verkehr	i	82	36	18	18	–	–	–	46	1
		w	77	33	16	17	–	–	–	44	1
14111	Erledigung von Aufgaben nach dem ÖPNVG NRW durch kommunale Stellen	i	5	–	–	–	–	–	–	5	–
		w	3	–	–	–	–	–	–	3	–
14150	Straßen- und Brückenbau (Landesbetrieb Straßen NRW)	i	940	143	31	103	9	–	–	797	2
		w	654	96	20	67	9	–	–	558	2
14530	Schloss Augustusburg und Schloss Falkenlust in Brühl	i	4	–	–	–	–	–	–	4	–
		w	4	–	–	–	–	–	–	4	–
14	<b>Ministerium für Bauen und Verkehr</b>	i	<b>1 031</b>	<b>179</b>	<b>49</b>	<b>121</b>	<b>9</b>	–	–	<b>852</b>	<b>3</b>
		w	<b>738</b>	<b>129</b>	<b>36</b>	<b>84</b>	<b>9</b>	–	–	<b>609</b>	<b>3</b>
15010	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Inte- gration	i	69	25	9	16	–	–	–	44	4
		w	59	22	9	13	–	–	–	37	3
15	<b>Ministerium für Generatio- nen, Familie, Frauen und Integration</b>	i	<b>69</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	–	–	–	–	<b>44</b>
		w	<b>59</b>	<b>22</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	–	–	–	–	<b>37</b>

Anmerkungen Seite 53

## Personal des Landes

## 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>238 293</b>	<b>184 825</b>	<b>165 112</b>	<b>19 681</b>	<b>32</b>	<b>53 468</b>	<b>41 288</b>	<b>5 842</b>	<b>6 338</b>
		<b>w</b>	<b>105 154</b>	<b>78 642</b>	<b>65 371</b>	<b>13 260</b>	<b>11</b>	<b>26 512</b>	<b>19 068</b>	<b>3 198</b>	<b>4 246</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>228 061</b>	<b>183 056</b>	<b>163 352</b>	<b>19 672</b>	<b>32</b>	<b>45 005</b>	<b>33 816</b>	<b>5 244</b>	<b>5 945</b>
		<b>w</b>	<b>103 103</b>	<b>78 410</b>	<b>65 141</b>	<b>13 258</b>	<b>11</b>	<b>24 693</b>	<b>17 602</b>	<b>3 023</b>	<b>4 068</b>
<b>0</b>	<b>allgemeine Dienste</b>	<b>i</b>	<b>103 368</b>	<b>81 326</b>	<b>76 325</b>	<b>4 995</b>	<b>6</b>	<b>22 042</b>	<b>15 823</b>	<b>4 983</b>	<b>1 236</b>
		<b>w</b>	<b>32 435</b>	<b>20 003</b>	<b>17 617</b>	<b>2 385</b>	<b>1</b>	<b>12 432</b>	<b>8 621</b>	<b>2 863</b>	<b>948</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	7 728	4 515	4 347	166	2	3 213	2 903	144	166
		w	3 053	1 445	1 373	72	–	1 608	1 435	65	108
	darunter										
011	politische Führung	i	4 250	2 613	2 611	–	2	1 637	1 477	39	121
		w	1 674	748	748	–	–	926	820	27	79
012	innere Verwaltung	i	3 336	1 807	1 705	102	–	1 529	1 381	105	43
		w	1 342	670	622	48	–	672	607	38	27
016	Hochbauverwaltung	i	130	88	24	64	–	42	42	–	–
		w	34	27	3	24	–	7	7	–	–
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	44 021	39 676	37 007	2 667	2	4 345	4 170	76	99
		w	7 509	5 732	4 689	1 043	–	1 777	1 712	11	54
	darunter										
042	Polizei	i	43 930	39 605	36 948	2 655	2	4 325	4 151	76	98
		w	7 501	5 729	4 686	1 043	–	1 772	1 708	11	53
044	Brandschutz	i	87	67	55	12	–	20	19	–	1
		w	7	2	2	–	–	5	4	–	1
05	Rechtsschutz	i	31 320	20 785	19 770	1 013	2	10 535	4 879	4 742	914
		w	13 657	6 681	6 134	546	1	6 976	3 457	2 772	747
	darunter										
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i	21 008	12 499	12 084	415	–	8 509	3 080	4 727	702
		w	10 852	5 036	4 688	348	–	5 816	2 446	2 759	611
056	Justizvollzugsanstalten	i	8 076	6 924	6 325	598	1	1 152	1 011	15	126
		w	1 707	1 174	975	198	1	533	454	13	66
06	Finanzverwaltung	i	20 299	16 350	15 201	1 149	–	3 949	3 871	21	57
		w	8 216	6 145	5 421	724	–	2 071	2 017	15	39
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>i</b>	<b>120 698</b>	<b>100 420</b>	<b>85 769</b>	<b>14 626</b>	<b>25</b>	<b>20 278</b>	<b>15 552</b>	<b>167</b>	<b>4 559</b>
		<b>w</b>	<b>69 380</b>	<b>58 196</b>	<b>47 341</b>	<b>10 845</b>	<b>10</b>	<b>11 184</b>	<b>8 023</b>	<b>128</b>	<b>3 033</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	118 705	99 527	84 897	14 612	18	19 178	14 686	146	4 346
		w	68 598	57 901	47 055	10 838	8	10 697	7 666	117	2 914
111	Unterrichtsverwaltung	i	228	171	156	15	–	57	46	10	1
		w	139	96	82	14	–	43	34	8	1
112	Grundschulen	i	21 618	17 943	17 939	2	2	3 675	1 837	57	1 781
		w	18 359	15 276	15 273	1	2	3 083	1 442	47	1 594
113	Hauptschulen	i	10 984	8 007	8 006	1	–	2 977	2 655	9	313
		w	5 910	4 354	4 353	1	–	1 556	1 382	5	169

1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal des Landes

#### Noch: 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	noch: <b>Kernhaushalt</b>										
116	Realschulen	i	10 025	8 192	8 191	–	1	1 833	1 634	4	195
		w	5 477	4 531	4 531	–	–	946	841	2	103
117	Gymnasien, Kollegs	i	21 752	19 351	19 337	2	12	2 401	1 975	1	425
		w	9 188	8 113	8 108	1	4	1 075	886	1	188
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	11 511	9 058	9 055	–	3	2 453	2 116	30	307
		w	5 573	4 372	4 370	–	2	1 201	1 022	24	155
124	Sonderschulen	i	10 920	9 247	9 244	3	–	1 673	1 241	14	418
		w	7 314	6 171	6 169	2	–	1 143	838	10	295
127	berufliche Schulen	i	16 663	12 871	12 870	1	–	3 792	3 093	–	699
		w	5 589	4 139	4 138	1	–	1 450	1 177	–	273
129	sonstige schulische Aufgaben	i	15 004	14 687	99	14 588	–	317	89	21	207
		w	11 049	10 849	31	10 818	–	200	44	20	136
13	Hochschulen	i	1 334	588	581	–	7	746	606	13	127
		w	447	152	150	–	2	295	225	5	65
131	darunter Universitäten	i	61	14	14	–	–	47	25	–	22
		w	21	4	4	–	–	17	8	–	9
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	424	266	264	–	2	158	128	6	24
		w	145	70	69	–	1	75	54	1	20
136	Fachhochschulen	i	54	42	42	–	–	12	12	–	–
		w	18	12	12	–	–	6	6	–	–
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl., sonstiges Bildungswesen	i	285	211	211	–	–	74	67	–	7
		w	167	108	108	–	–	59	52	–	7
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	292	92	78	14	–	200	153	8	39
		w	121	35	28	7	–	86	64	6	16
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	82	2	2	–	–	80	40	–	40
		w	47	–	–	–	–	47	16	–	31
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge- aufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>1 377</b>	<b>547</b>	<b>521</b>	<b>26</b>	–	<b>830</b>	<b>817</b>	–	<b>13</b>
		w	<b>523</b>	<b>74</b>	<b>63</b>	<b>11</b>	–	<b>449</b>	<b>442</b>	–	<b>7</b>
219	darunter sonstige Behörden aus „Verwaltung der sozialen Sicherung, sozialen Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung“	i	624	67	67	–	–	557	550	–	7
		w	308	23	23	–	–	285	281	–	4
235	soziale Einrichtungen	i	35	1	1	–	–	34	34	–	–
		w	20	1	1	–	–	19	19	–	–
254	Arbeitsschutz	i	572	476	450	26	–	96	95	–	1
		w	109	49	38	11	–	60	59	–	1

Anmerkung Seite 58

### Personal des Landes

#### Noch: 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)/-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen				
			zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	zu- sammen	Dauer- kräfte	Personal in Aus- bildung	Personal mit Zeit- vertrag	
	noch: <b>Kernhaushalt</b>										
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	1 738	476	455	20	1	1 262	1 073	71	118
		w	545	100	85	15	–	445	356	20	69
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	145	18	18	–	–	127	113	10	4
		w	65	5	5	–	–	60	55	3	2
33	Umwelt- und Naturschutz	i	1 593	458	437	20	1	1 135	960	61	114
		w	480	95	80	15	–	385	301	17	67
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	278	88	83	5	–	190	184	–	6
		w	59	18	16	2	–	41	39	–	2
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	490	132	132	–	–	358	322	23	13
		w	138	13	13	–	–	125	104	12	9
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	92	67	67	–	–	25	25	–	–
		w	16	6	6	–	–	10	10	–	–
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	20	–	–	–	–	20	20	–	–
		w	7	–	–	–	–	7	7	–	–
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	–
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	10 232	1 769	1 760	9	–	8 463	7 472	598	393
		w	2 051	232	230	2	–	1 819	1 466	175	178
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	3 174	468	468	–	–	2 706	2 273	167	266
		w	980	91	91	–	–	889	693	83	113
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	376	116	116	–	–	260	228	21	11
		w	105	12	12	–	–	93	80	9	4
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	250	120	120	–	–	130	127	2	1
		w	28	5	5	–	–	23	22	1	–
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5 239	628	619	9	–	4 611	4 348	247	16
		w	736	100	98	2	–	636	581	49	6
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	1 177	433	433	–	–	744	484	161	99
		w	195	22	22	–	–	173	85	33	55

Anmerkung Seite 58

## Personal des Landes

## 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter			
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>98 468</b>	<b>66 953</b>	<b>66 950</b>	<b>1</b>	<b>31 515</b>	<b>22 981</b>	<b>8 525</b>	
		<b>w</b>	<b>82 213</b>	<b>57 078</b>	<b>57 075</b>	<b>1</b>	<b>25 135</b>	<b>19 227</b>	<b>5 899</b>	
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>96 022</b>	<b>66 633</b>	<b>66 630</b>	<b>1</b>	<b>29 389</b>	<b>20 899</b>	<b>8 484</b>	
		<b>w</b>	<b>80 605</b>	<b>56 866</b>	<b>56 863</b>	<b>1</b>	<b>23 739</b>	<b>17 872</b>	<b>5 861</b>	
<b>0</b>	<b>allgemeine Dienste</b>	<b>i</b>	<b>25 203</b>	<b>14 702</b>	<b>14 702</b>	<b>–</b>	<b>10 501</b>	<b>10 200</b>	<b>298</b>	
		<b>w</b>	<b>22 410</b>	<b>12 837</b>	<b>12 837</b>	<b>–</b>	<b>9 573</b>	<b>9 305</b>	<b>265</b>	
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	2 216	951	951	–	1 265	1 236	27	
		w	1 819	771	771	–	1 048	1 025	21	
	darunter									
011	politische Führung	i	990	420	420	–	570	552	18	
		w	824	330	330	–	494	480	14	
012	innere Verwaltung	i	1 204	528	528	–	676	667	7	
		w	985	439	439	–	546	538	6	
016	Hochbauverwaltung	i	20	2	2	–	18	16	2	
		w	9	1	1	–	8	7	1	
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	4 348	2 577	2 577	–	1 771	1 721	50	
		w	3 483	2 030	2 030	–	1 453	1 415	38	
042	Polizei	i	4 320	2 571	2 571	–	1 749	1 703	46	
		w	3 472	2 029	2 029	–	1 443	1 407	36	
044	Brandschutz	i	28	6	6	–	22	18	4	
		w	11	1	1	–	10	8	2	
05	Rechtsschutz	i	8 898	4 360	4 360	–	4 538	4 324	213	
		w	8 253	3 835	3 835	–	4 418	4 217	200	
	darunter									
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i	7 433	3 781	3 781	–	3 652	3 535	117	
		w	6 889	3 311	3 311	–	3 578	3 467	111	
056	Justizvollzugsanstalten	i	607	319	319	–	288	233	54	
		w	545	280	280	–	265	214	50	
06	Finanzverwaltung	i	9 741	6 814	6 814	–	2 927	2 919	8	
		w	8 855	6 201	6 201	–	2 654	2 648	6	
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>i</b>	<b>69 278</b>	<b>51 728</b>	<b>51 725</b>	<b>1</b>	<b>17 550</b>	<b>9 385</b>	<b>8 162</b>	
		<b>w</b>	<b>57 065</b>	<b>43 918</b>	<b>43 915</b>	<b>1</b>	<b>13 147</b>	<b>7 566</b>	<b>5 578</b>	
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	68 337	51 627	51 624	1	16 710	8 960	7 747	
		w	56 473	43 839	43 836	1	12 634	7 258	5 373	
111	Unterrichtsverwaltung	i	46	–	–	–	46	33	13	
		w	42	–	–	–	42	32	10	
112	Grundschulen	i	21 125	17 621	17 620	1	3 504	1 621	1 882	
		w	20 253	17 031	17 030	1	3 222	1 489	1 732	
113	Hauptschulen	i	6 101	4 401	4 401	–	1 700	1 329	371	
		w	4 796	3 467	3 467	–	1 329	1 096	233	

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal des Landes

#### Noch: 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen			Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag	
noch: <b>Kernhaushalt</b>									
116	Realschulen	i	7 317	5 487	5 487	–	1 830	1 096	734
		w	6 259	4 816	4 816	–	1 443	955	488
117	Gymnasien, Kollegs	i	13 378	10 307	10 307	–	3 071	1 217	1 854
		w	9 377	7 446	7 446	–	1 931	902	1 029
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	5 868	4 263	4 263	–	1 605	1 103	500
		w	4 454	3 313	3 313	–	1 141	817	322
124	Sonderschulen	i	6 324	4 965	4 965	–	1 359	724	635
		w	5 651	4 540	4 540	–	1 111	621	490
127	berufliche Schulen	i	7 544	4 541	4 541	–	3 003	1 749	1 254
		w	5 183	3 188	3 188	–	1 995	1 271	724
129	sonstige schulische Aufgaben	i	634	42	40	–	592	88	504
		w	458	38	36	–	420	75	345
13	Hochschulen	i	741	69	69	–	672	309	363
		w	433	52	52	–	381	209	172
131	darunter Universitäten	i	36	14	14	–	22	18	4
		w	20	11	11	–	9	6	3
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	82	22	22	–	60	50	10
		w	70	15	15	–	55	46	9
136	Fachhochschulen	i	24	10	10	–	14	14	–
		w	21	7	7	–	14	14	–
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl., sonstiges Bildungswesen	i	62	10	10	–	52	39	13
		w	52	6	6	–	46	38	8
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	134	22	22	–	112	73	39
		w	103	21	21	–	82	57	25
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kultur- verwaltung), Kulturförderung, Denkmal- schutz, kirchliche Angelegenheiten	i	4	–	–	–	4	4	–
		w	4	–	–	–	4	4	–
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge- aufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>537</b>	<b>52</b>	<b>52</b>	–	<b>485</b>	<b>483</b>	<b>2</b>
		w	<b>444</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	–	<b>413</b>	<b>412</b>	<b>1</b>
219	darunter sonstige Behörden aus „Verwaltung der sozialen Sicherung, sozialen Kriegs- folgeaufgaben, Wiedergutmachung“	i	344	7	7	–	337	337	–
		w	296	6	6	–	290	290	–
235	soziale Einrichtungen	i	27	–	–	–	27	27	–
		w	18	–	–	–	18	18	–
254	Arbeitsschutz	i	125	45	45	–	80	79	1
		w	96	25	25	–	71	70	1

### Personal des Landes

Noch: **4. Teilzeitbeschäftigte\*)** nach Dienstverhältnis, der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter			
				Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		Dauer- kräfte	Personal mit Zeitvertrag		
	noch: <b>Kernhaushalt</b>									
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	650	111	111	–	539	519	20	
		w	456	65	65	–	391	376	15	
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	63	2	2	–	61	57	4	
		w	53	2	2	–	51	47	4	
33	Umwelt- und Naturschutz	i	587	109	109	–	478	462	16	
		w	403	63	63	–	340	329	11	
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	101	15	15	–	86	86	–	
		w	62	9	9	–	53	53	–	
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	238	22	22	–	216	214	2	
		w	160	6	6	–	154	152	2	
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	10	3	3	–	7	7	–	
		w	5	–	–	–	5	5	–	
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5	–	–	–	5	5	–	
		w	3	–	–	–	3	3	–	
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–	
		w	–	–	–	–	–	–	–	
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	2 446	320	320	–	2 126	2 082	41	
		w	1 608	212	212	–	1 396	1 355	38	
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	1 259	136	136	–	1 123	1 094	29	
		w	778	93	93	–	685	658	27	
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	76	16	16	–	60	57	2	
		w	65	12	12	–	53	50	2	
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–	
		w	–	–	–	–	–	–	–	
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	18	6	6	–	12	11	1	
		w	11	3	3	–	8	7	1	
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	940	143	143	–	797	794	2	
		w	654	96	96	–	558	555	2	
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	149	19	19	–	130	122	7	
		w	96	8	8	–	88	81	6	

Anmerkungen Seite 61



## Personal des Landes

## 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngруппen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
					Dienst				
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>238 293</b>	<b>184 825</b>	<b>55 162</b>	<b>111 379</b>	<b>16 952</b>	<b>1 332</b>	<b>53 468</b>
		<b>w</b>	<b>105 154</b>	<b>78 642</b>	<b>22 352</b>	<b>50 559</b>	<b>5 612</b>	<b>119</b>	<b>26 512</b>
<b>0 – 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>228 061</b>	<b>183 056</b>	<b>54 683</b>	<b>110 211</b>	<b>16 830</b>	<b>1 332</b>	<b>45 005</b>
		<b>w</b>	<b>103 103</b>	<b>78 410</b>	<b>22 289</b>	<b>50 422</b>	<b>5 580</b>	<b>119</b>	<b>24 693</b>
<b>0</b>	<b>allgemeine Dienste</b>	<b>i</b>	<b>103 368</b>	<b>81 326</b>	<b>9 038</b>	<b>54 445</b>	<b>16 530</b>	<b>1 313</b>	<b>22 042</b>
		<b>w</b>	<b>32 435</b>	<b>20 003</b>	<b>2 673</b>	<b>11 656</b>	<b>5 555</b>	<b>119</b>	<b>12 432</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	i	7 728	4 515	1 940	2 110	453	12	3 213
		w	3 053	1 445	551	677	217	–	1 608
	darunter								
011	politische Führung	i	4 250	2 613	1 267	1 247	94	5	1 637
		w	1 674	748	349	362	37	–	926
012	innere Verwaltung	i	3 336	1 807	595	846	359	7	1 529
		w	1 342	670	177	313	180	–	672
016	Hochbauverwaltung	i	130	88	74	14	–	–	42
		w	34	27	25	2	–	–	7
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	44 021	39 676	677	37 371	1 628	–	4 345
		w	7 509	5 732	53	5 141	538	–	1 777
	darunter								
042	Polizei	i	43 930	39 605	646	37 332	1 627	–	4 325
		w	7 501	5 729	52	5 139	538	–	1 772
044	Brandschutz	i	87	67	27	39	1	–	20
		w	7	2	–	2	–	–	5
05	Rechtsschutz	i	31 320	20 785	5 551	3 788	10 292	1 154	10 535
		w	13 657	6 681	1 900	1 810	2 871	100	6 976
	darunter								
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i	21 008	12 499	4 325	3 164	3 881	1 129	8 509
		w	10 852	5 036	1 514	1 581	1 847	94	5 816
056	Justizvollzugsanstalten	i	8 076	6 924	173	487	6 261	3	1 152
		w	1 707	1 174	51	177	946	–	533
06	Finanzverwaltung	i	20 299	16 350	870	11 176	4 157	147	3 949
		w	8 216	6 145	169	4 028	1 929	19	2 071
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>i</b>	<b>120 698</b>	<b>100 420</b>	<b>45 233</b>	<b>55 140</b>	<b>46</b>	<b>1</b>	<b>20 278</b>
		<b>w</b>	<b>69 380</b>	<b>58 196</b>	<b>19 504</b>	<b>38 681</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>11 184</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	i	118 705	99 527	44 636	54 869	22	–	19 178
		w	68 598	57 901	19 355	38 542	4	–	10 697
111	Unterrichtsverwaltung	i	228	171	152	18	1	–	57
		w	139	96	83	13	–	–	43
112	Grundschulen	i	21 618	17 943	12	17 931	–	–	3 675
		w	18 359	15 276	8	15 268	–	–	3 083
113	Hauptschulen	i	10 984	8 007	61	7 946	–	–	2 977
		w	5 910	4 354	22	4 332	–	–	1 556

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Personal des Landes

## Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen				Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
					Dienst				
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
116	Realschulen	i	10 025	8 192	5	8 187	–	–	1 833
		w	5 477	4 531	3	4 528	–	–	946
117	Gymnasien, Kollegs	i	21 752	19 351	18 527	824	–	–	2 401
		w	9 188	8 113	7 662	451	–	–	1 075
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	11 511	9 058	5 237	3 821	–	–	2 453
		w	5 573	4 372	2 189	2 183	–	–	1 201
124	Sonderschulen	i	10 920	9 247	152	9 093	2	–	1 673
		w	7 314	6 171	69	6 102	–	–	1 143
127	berufliche Schulen	i	16 663	12 871	12 241	627	3	–	3 792
		w	5 589	4 139	3 813	326	–	–	1 450
129	sonstige schulische Aufgaben	i	15 004	14 687	8 249	6 422	16	–	317
		w	11 049	10 849	5 506	5 339	4	–	200
13	Hochschulen	i	1 334	588	423	148	16	1	746
		w	447	152	89	59	4	–	295
131	darunter Universitäten	i	61	14	3	11	–	–	47
		w	21	4	–	4	–	–	17
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	424	266	175	86	4	1	158
		w	145	70	35	34	1	–	75
136	Fachhochschulen	i	54	42	26	14	2	–	12
		w	18	12	5	7	–	–	6
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl., sonstiges Bildungswesen	i	285	211	130	80	1	–	74
		w	167	108	50	58	–	–	59
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	292	92	44	42	6	–	200
		w	121	35	10	22	3	–	86
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung), Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchliche Angelegenheiten	i	82	2	–	1	1	–	80
		w	47	–	–	–	–	–	47
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>1 377</b>	<b>547</b>	<b>101</b>	<b>264</b>	<b>182</b>	–	<b>830</b>
		w	<b>523</b>	<b>74</b>	<b>28</b>	<b>38</b>	<b>8</b>	–	<b>449</b>
219	darunter sonstige Behörden aus „Verwaltung der sozialen Sicherung, sozialen Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung“	i	624	67	7	54	6	–	557
		w	308	23	3	17	3	–	285
235	soziale Einrichtungen	i	35	1	1	–	–	–	34
		w	20	1	1	–	–	–	19
254	Arbeitsschutz	i	572	476	91	209	176	–	96
		w	109	49	24	20	5	–	60

Anmerkungen Seite 64

## Personal des Landes

Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	1 738	476	216	204	56	–	1 262
		w	545	100	64	30	6	–	445
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	145	18	11	7	–	–	127
		w	65	5	3	2	–	–	60
33	Umwelt- und Naturschutz	i	1 593	458	205	197	56	–	1 135
		w	480	95	61	28	6	–	385
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	278	88	33	55	–	–	190
		w	59	18	7	11	–	–	41
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	490	132	34	66	14	18	358
		w	138	13	10	3	–	–	125
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	92	67	28	37	2	–	25
		w	16	6	3	3	–	–	10
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	20	–	–	–	–	–	20
		w	7	–	–	–	–	–	7
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	10 232	1 769	479	1 168	122	–	8 463
		w	2 051	232	63	137	32	–	1 819
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	3 174	468	159	257	52	–	2 706
		w	980	91	30	41	20	–	889
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	376	116	62	46	8	–	260
		w	105	12	8	3	1	–	93
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	250	120	15	61	44	–	130
		w	28	5	–	4	1	–	23
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5 239	628	147	464	17	–	4 611
		w	736	100	21	69	10	–	636
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	1 177	433	93	339	1	–	744
		w	195	22	2	20	–	–	173

Anmerkungen Seite 64

## Personal des Landes

## 6. Teilzeitbeschäftigte \*) nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>98 468</b>	<b>66 953</b>	<b>17 502</b>	<b>43 731</b>	<b>5 649</b>	<b>71</b>	<b>31 515</b>
		<b>w</b>	<b>82 213</b>	<b>57 078</b>	<b>12 579</b>	<b>39 297</b>	<b>5 150</b>	<b>52</b>	<b>25 135</b>
0 – 8	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>96 022</b>	<b>66 633</b>	<b>17 403</b>	<b>43 546</b>	<b>5 613</b>	<b>71</b>	<b>29 389</b>
		<b>w</b>	<b>80 605</b>	<b>56 866</b>	<b>12 518</b>	<b>39 177</b>	<b>5 119</b>	<b>52</b>	<b>23 739</b>
0	<b>allgemeine Dienste</b>	<b>i</b>	<b>25 203</b>	<b>14 702</b>	<b>1 120</b>	<b>7 931</b>	<b>5 581</b>	<b>70</b>	<b>10 501</b>
		<b>w</b>	<b>22 410</b>	<b>12 837</b>	<b>963</b>	<b>6 718</b>	<b>5 104</b>	<b>52</b>	<b>9 573</b>
01, 02	politische Führung und zentrale Verwaltung, auswärtige Angelegenheiten	<b>i</b>	2 216	951	281	486	184	–	1 265
		<b>w</b>	1 819	771	210	390	171	–	1 048
011	darunter politische Führung	<b>i</b>	990	420	155	236	29	–	570
		<b>w</b>	824	330	121	185	24	–	494
012	innere Verwaltung	<b>i</b>	1 204	528	124	249	155	–	676
		<b>w</b>	985	439	87	205	147	–	546
016	Hochbauverwaltung	<b>i</b>	20	2	1	1	–	–	18
		<b>w</b>	9	1	1	–	–	–	8
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	<b>i</b>	4 348	2 577	25	2 344	208	–	1 771
		<b>w</b>	3 483	2 030	19	1 821	190	–	1 453
042	Polizei	<b>i</b>	4 320	2 571	23	2 340	208	–	1 749
		<b>w</b>	3 472	2 029	19	1 820	190	–	1 443
044	Brandschutz	<b>i</b>	28	6	2	4	–	–	22
		<b>w</b>	11	1	–	1	–	–	10
05	Rechtsschutz	<b>i</b>	8 898	4 360	665	1 354	2 289	52	4 538
		<b>w</b>	8 253	3 835	614	1 217	1 963	41	4 418
052	darunter ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	<b>i</b>	7 433	3 781	519	1 255	1 957	50	3 652
		<b>w</b>	6 889	3 311	482	1 126	1 664	39	3 578
056	Justizvollzugsanstalten	<b>i</b>	607	319	20	47	252	–	288
		<b>w</b>	545	280	18	43	219	–	265
06	Finanzverwaltung	<b>i</b>	9 741	6 814	149	3 747	2 900	18	2 927
		<b>w</b>	8 855	6 201	120	3 290	2 780	11	2 654
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>i</b>	<b>69 278</b>	<b>51 728</b>	<b>16 195</b>	<b>35 518</b>	<b>15</b>	–	<b>17 550</b>
		<b>w</b>	<b>57 065</b>	<b>43 918</b>	<b>11 498</b>	<b>32 407</b>	<b>13</b>	–	<b>13 147</b>
11, 12	allgemeinbildende und berufliche Schulen	<b>i</b>	68 337	51 627	16 161	35 461	5	–	16 710
		<b>w</b>	56 473	43 839	11 478	32 356	5	–	12 634
111	Unterrichtsverwaltung	<b>i</b>	46	–	–	–	–	–	46
		<b>w</b>	42	–	–	–	–	–	42
112	Grundschulen	<b>i</b>	21 125	17 621	3	17 618	–	–	3 504
		<b>w</b>	20 253	17 031	3	17 028	–	–	3 222
113	Hauptschulen	<b>i</b>	6 101	4 401	14	4 387	–	–	1 700
		<b>w</b>	4 796	3 467	10	3 457	–	–	1 329

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase – \*\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Personal des Landes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/-innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>noch: Kernhaushalt</b>								
116	Realschulen	i	7 317	5 487	9	5 478	–	–	1 830
		w	6 259	4 816	9	4 807	–	–	1 443
117	Gymnasien, Kollegs	i	13 378	10 307	9 718	589	–	–	3 071
		w	9 377	7 446	6 934	512	–	–	1 931
119, 121, 123	Gesamtschulen u. Ä.	i	5 868	4 263	2 116	2 147	–	–	1 605
		w	4 454	3 313	1 548	1 765	–	–	1 141
124	Sonderschulen	i	6 324	4 965	54	4 911	–	–	1 359
		w	5 651	4 540	40	4 500	–	–	1 111
127	berufliche Schulen	i	7 544	4 541	4 234	307	–	–	3 003
		w	5 183	3 188	2 923	265	–	–	1 995
129	sonstige schulische Aufgaben	i	634	42	13	24	5	–	592
		w	458	38	11	22	5	–	420
13	Hochschulen	i	741	69	25	35	9	–	672
		w	433	52	12	33	7	–	381
131	darunter Universitäten	i	36	14	2	12	–	–	22
		w	20	11	–	11	–	–	9
133	Verwaltungsfachhochschulen	i	82	22	14	8	–	–	60
		w	70	15	7	8	–	–	55
136	Fachhochschulen	i	24	10	2	4	4	–	14
		w	21	7	–	4	3	–	14
14, 15	Förderung von Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten und dgl., sonstiges Bildungswesen	i	62	10	4	6	–	–	52
		w	52	6	3	3	–	–	46
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	i	134	22	5	16	1	–	112
		w	103	21	5	15	1	–	82
18, 19	Kultureinrichtungen (einschließlich Kulturverwaltung), Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchliche Angelegenheiten	i	4	–	–	–	–	–	4
		w	4	–	–	–	–	–	4
2	<b>soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung</b>	i	<b>537</b>	<b>52</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>11</b>	–	<b>485</b>
		w	<b>444</b>	<b>31</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	–	<b>413</b>
219	darunter sonstige Behörden aus „Verwaltung der sozialen Sicherung, sozialen Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung“	i	344	7	1	6	–	–	337
		w	296	6	1	5	–	–	290
235	soziale Einrichtungen	i	27	–	–	–	–	–	27
		w	18	–	–	–	–	–	18
254	Arbeitsschutz	i	125	45	18	16	11	–	80
		w	96	25	12	12	1	–	71

Anmerkungen Seite 67

## Personal des Landes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahnguppen\*\*), Aufgabenbereichen und Geschlecht**

Fkz	Aufgabenbereich i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen						Arbeitnehmer/-innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	noch: <b>Kernhaushalt</b>								
3	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	i	650	111	63	42	6	–	539
		w	456	65	40	24	1	–	391
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	i	63	2	2	–	–	–	61
		w	53	2	2	–	–	–	51
33	Umwelt- und Naturschutz	i	587	109	61	42	6	–	478
		w	403	63	38	24	1	–	340
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	101	15	2	13	–	–	86
		w	62	9	2	7	–	–	53
5	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	i	238	22	4	17	–	1	216
		w	160	6	2	4	–	–	154
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	10	3	–	3	–	–	7
		w	5	–	–	–	–	–	5
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	5	–	–	–	–	–	5
		w	3	–	–	–	–	–	3
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
0 – 8	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	2 446	320	99	185	36	–	2 126
		w	1 608	212	61	120	31	–	1 396
0	darunter <b>allgemeine Dienste</b>	i	1 259	136	57	55	24	–	1 123
		w	778	93	33	41	19	–	685
1	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</b>	i	76	16	9	6	1	–	60
		w	65	12	7	4	1	–	53
4	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
6	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	i	18	6	–	5	1	–	12
		w	11	3	–	2	1	–	8
7	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	i	940	143	31	103	9	–	797
		w	654	96	20	67	9	–	558
8	<b>Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen</b>	i	149	19	2	16	1	–	130
		w	96	8	1	6	1	–	88

Anmerkungen Seite 67

## Personal des Landes

## 7. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	2 016	1 036	–	774	262	–	980
	w	1 205	666	–	493	173	–	539
21 – 23	i	2 500	1 694	1	1 646	47	–	806
	w	1 428	905	1	873	31	–	523
23 – 25	i	3 601	2 872	89	2 578	195	10	729
	w	2 401	1 950	78	1 760	108	4	451
25 – 27	i	9 087	7 234	2 189	4 576	449	20	1 853
	w	6 844	5 582	1 817	3 515	241	9	1 262
27 – 29	i	13 129	9 876	3 886	5 190	771	29	3 253
	w	9 040	6 915	2 812	3 770	326	7	2 125
29 – 31	i	11 381	9 090	3 452	4 645	938	55	2 291
	w	7 190	5 844	2 185	3 261	382	16	1 346
31 – 33	i	9 628	7 985	3 035	4 116	781	53	1 643
	w	5 687	4 798	1 781	2 664	335	18	889
33 – 35	i	10 153	8 772	2 942	4 947	825	58	1 381
	w	5 325	4 605	1 427	2 890	275	13	720
35 – 37	i	9 662	8 380	2 666	4 869	787	58	1 282
	w	4 541	3 936	1 140	2 517	268	11	605
37 – 39	i	9 469	7 975	2 485	4 733	693	64	1 494
	w	4 019	3 327	949	2 154	217	7	692
39 – 41	i	10 242	8 416	2 518	5 101	719	78	1 826
	w	4 114	3 256	881	2 141	231	3	858
41 – 43	i	11 086	8 422	2 473	4 987	858	104	2 664
	w	4 092	2 967	848	1 877	232	10	1 125
43 – 45	i	10 571	7 580	2 152	4 394	929	105	2 991
	w	3 651	2 312	705	1 354	247	6	1 339
45 – 47	i	11 633	8 280	1 911	5 249	1 005	115	3 353
	w	3 816	2 296	676	1 358	257	5	1 520
47 – 49	i	12 570	8 975	1 981	5 812	1 086	96	3 595
	w	4 368	2 707	791	1 573	338	5	1 661
49 – 51	i	13 874	9 821	2 029	6 633	1 074	85	4 053
	w	5 089	3 067	728	1 990	347	2	2 022
51 – 53	i	14 391	9 966	2 102	6 582	1 187	95	4 425
	w	5 217	3 061	710	1 887	463	1	2 156
53 – 55	i	15 342	10 657	2 485	6 860	1 238	74	4 685
	w	6 144	3 866	864	2 519	482	1	2 278
55 – 57	i	16 216	12 542	3 400	7 966	1 110	66	3 674
	w	6 857	5 163	1 168	3 661	334	–	1 694
57 – 59	i	15 726	13 280	4 452	7 923	834	71	2 446
	w	5 897	4 821	1 241	3 418	161	1	1 076
59 – 61	i	13 117	11 184	4 106	6 384	645	49	1 933
	w	4 384	3 557	865	2 613	79	–	827
61 – 63	i	8 402	7 057	3 025	3 626	373	33	1 345
	w	2 558	2 040	460	1 520	60	–	518
63 und mehr	i	4 497	3 731	1 783	1 788	146	14	766
	w	1 287	1 001	225	751	25	–	286
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>238 293</b>	<b>184 825</b>	<b>55 162</b>	<b>111 379</b>	<b>16 952</b>	<b>1 332</b>	<b>53 468</b>
	<b>w</b>	<b>105 154</b>	<b>78 642</b>	<b>22 352</b>	<b>50 559</b>	<b>5 612</b>	<b>119</b>	<b>26 512</b>

\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen

## Personal des Landes

## 8. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen und Richter/-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	10	–	–	–	–	–	10
	w	9	–	–	–	–	–	9
21 – 23	i	52	2	–	2	–	–	50
	w	38	1	–	1	–	–	37
23 – 25	i	278	30	–	29	1	–	248
	w	209	23	–	22	1	–	186
25 – 27	i	637	67	2	53	12	–	570
	w	475	43	2	32	9	–	432
27 – 29	i	1 131	194	39	110	45	–	937
	w	915	177	37	96	44	–	738
29 – 31	i	1 358	482	155	253	67	7	876
	w	1 037	438	132	235	64	7	599
31 – 33	i	1 813	1 159	318	687	147	7	654
	w	1 516	1 074	279	648	140	7	442
33 – 35	i	3 170	2 471	624	1 610	228	9	699
	w	2 851	2 319	541	1 549	221	8	532
35 – 37	i	4 027	3 282	754	2 264	260	4	745
	w	3 679	3 094	660	2 177	254	3	585
37 – 39	i	4 896	3 997	980	2 722	290	5	899
	w	4 540	3 779	875	2 614	286	4	761
39 – 41	i	6 048	4 773	1 156	3 326	285	6	1 275
	w	5 617	4 503	1 048	3 177	273	5	1 114
41 – 43	i	6 276	4 560	1 188	2 981	378	13	1 716
	w	5 767	4 261	1 060	2 823	367	11	1 506
43 – 45	i	5 337	3 471	915	2 186	365	5	1 866
	w	4 830	3 192	805	2 036	348	3	1 638
45 – 47	i	5 109	3 067	729	1 893	438	7	2 042
	w	4 593	2 783	633	1 726	421	3	1 810
47 – 49	i	5 258	3 184	737	1 943	502	2	2 074
	w	4 788	2 943	661	1 802	479	1	1 845
49 – 51	i	5 828	3 579	742	2 403	433	1	2 249
	w	5 344	3 301	644	2 248	409	–	2 043
51 – 53	i	5 623	3 314	638	2 100	576	–	2 309
	w	5 091	3 042	542	1 943	557	–	2 049
53 – 55	i	6 111	3 814	794	2 537	482	1	2 297
	w	5 565	3 544	683	2 387	474	–	2 021
55 – 57	i	7 371	5 083	1 142	3 539	401	1	2 288
	w	6 390	4 613	960	3 296	357	–	1 777
57 – 59	i	7 171	4 789	1 263	3 276	249	1	2 382
	w	5 893	4 158	964	3 009	185	–	1 735
59 – 61	i	8 219	5 970	1 924	3 835	210	1	2 249
	w	5 882	4 295	962	3 208	125	–	1 587
61 – 63	i	7 764	6 114	2 152	3 800	162	–	1 650
	w	4 660	3 637	736	2 812	89	–	1 023
63 und mehr	i	4 981	3 551	1 250	2 182	118	1	1 430
	w	2 524	1 858	355	1 456	47	–	666
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>98 468</b>	<b>66 953</b>	<b>17 502</b>	<b>43 731</b>	<b>5 649</b>	<b>71</b>	<b>31 515</b>
	<b>w</b>	<b>82 213</b>	<b>57 078</b>	<b>12 579</b>	<b>39 297</b>	<b>5 150</b>	<b>52</b>	<b>25 135</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase – \*\*) nur Beam(t)e/-innen und Richter/-innen



## Personal des Landes

## 9. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen und Richter/-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	125	–	–	1	31	41	52
	w	23	–	–	–	5	10	8
B 4 – B 1	i	864	–	2	22	348	234	258
	w	180	–	1	5	97	38	39
A 16 + Z, A 16	i	3 417	–	7	353	1 178	947	932
	w	790	–	5	116	358	204	107
A 15	i	10 385	–	1 108	1 595	2 667	2 943	2 072
	w	3 255	–	646	577	954	787	291
A 14	i	14 381	–	235	3 208	3 879	4 491	2 568
	w	4 468	–	124	1 152	1 402	1 389	401
A 13	i	17 600	–	6 460	6 596	2 316	1 548	680
	w	8 071	–	4 110	2 386	890	539	146
in Ausbildung	i	8 390	90	7 692	519	89	–	–
	w	5 565	79	5 136	287	63	–	–
Zusammen	i	55 162	90	15 504	12 294	10 508	10 204	6 562
	w	22 352	79	10 022	4 523	3 769	2 967	992
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	18 159	–	2 370	3 525	4 770	5 189	2 305
	w	11 018	–	1 908	2 002	3 164	2 911	1 033
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	4 097	–	9	245	1 464	1 563	816
	w	584	–	3	92	251	176	62
A 12	i	35 962	–	6 996	8 086	8 774	8 259	3 847
	w	22 418	–	6 056	5 104	4 449	4 881	1 928
A 11	i	17 305	–	375	3 776	8 981	3 369	804
	w	2 077	–	154	836	751	241	95
A 10	i	13 129	–	1 705	4 201	5 790	1 065	368
	w	2 860	–	847	1 008	411	388	206
A 9	i	12 392	1 002	6 192	3 861	1 235	88	14
	w	4 357	657	2 705	743	210	39	3
in Ausbildung	i	10 335	3 996	5 827	390	122	–	–
	w	7 245	2 469	4 427	258	91	–	–
Zusammen	i	111 379	4 998	23 474	24 084	31 136	19 533	8 154
	w	50 559	3 126	16 100	10 043	9 327	8 636	3 327
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	2 075	–	1	52	746	889	387
	w	553	–	1	22	259	213	58
A 9 S	i	6 098	3	1 238	952	2 635	965	305
	w	2 129	1	440	388	1 001	248	51
A 8	i	5 082	1	821	2 011	1 803	359	87
	w	1 470	1	425	478	483	70	13
A 7	i	2 318	36	1 028	874	339	36	5
	w	810	16	372	275	141	6	–
A 6	i	423	21	178	82	67	49	26
	w	200	19	147	31	3	–	–
in Ausbildung	i	956	443	498	15	–	–	–
	w	450	275	174	1	–	–	–
Zusammen	i	16 952	504	3 764	3 986	5 590	2 298	810
	w	5 612	312	1 559	1 195	1 887	537	122
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	918	–	29	229	428	166	66
	w	38	–	8	19	10	1	–
A 4 – A 2	i	414	10	186	180	37	1	–
	w	81	4	55	18	4	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	1 332	10	215	409	465	167	66
	w	119	4	63	37	14	1	–

\*) nur Beamt(e)-innen und Richter/-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

## Personal des Landes

Noch: 9. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>184 825</b>	<b>5 602</b>	<b>42 957</b>	<b>40 773</b>	<b>47 699</b>	<b>32 202</b>	<b>15 592</b>
	<b>w</b>	<b>78 642</b>	<b>3 521</b>	<b>27 744</b>	<b>15 798</b>	<b>14 997</b>	<b>12 141</b>	<b>4 441</b>
darunter								
Richter/-innen	i	4 372	–	863	1 030	1 193	535	751
	w	1 517	–	521	373	373	132	118
in Ausbildung	i	19 681	4 529	14 017	924	211	–	–
	w	13 260	2 823	9 737	546	154	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	312	–	3	40	132	68	69
	w	84	–	3	13	37	18	13
E 15	i	345	–	2	36	200	75	32
	w	116	–	2	19	66	23	6
E 14	i	1 610	–	13	94	862	429	212
	w	564	–	9	37	348	119	51
E 13	i	5 732	–	833	933	2 880	867	219
	w	2 600	–	564	371	1 271	329	65
E 12, E 12a	i	2 189	1	224	544	964	319	137
	w	551	1	120	148	210	52	20
E 11, E 11a, b	i	7 932	4	1 694	1 458	3 164	1 177	435
	w	4 204	3	1 365	606	1 586	478	166
E 10, E 10a	i	5 365	20	984	1 150	2 053	785	373
	w	2 774	16	712	501	990	372	183
E 9, E 9a – d	i	7 192	25	419	1 574	3 276	1 326	572
	w	3 851	10	190	866	1 744	733	308
E 8, E 8a	i	5 251	96	654	1 411	2 219	634	237
	w	3 341	70	442	922	1 430	378	99
E 7, E 7a	i	315	10	41	101	118	28	17
	w	62	5	11	20	18	6	2
E 6	i	5 565	123	595	1 685	2 142	712	308
	w	2 564	110	304	557	1 065	387	141
E 5	i	3 438	553	527	631	1 165	401	161
	w	1 844	394	239	337	597	203	74
E 4, E 4a	i	780	34	71	131	346	120	78
	w	87	8	12	18	34	10	5
E 3, E 3a	i	847	54	105	181	346	98	63
	w	284	29	29	57	117	36	16
E 2, E 2 Ü	i	260	29	55	28	82	52	14
	w	119	7	12	16	48	29	7
E 1	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	5 842	1 523	4 074	220	25	–	–
	w	3 198	827	2 240	113	18	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>52 975</b>	<b>2 472</b>	<b>10 294</b>	<b>10 217</b>	<b>19 974</b>	<b>7 091</b>	<b>2 927</b>
	<b>w</b>	<b>26 243</b>	<b>1 480</b>	<b>6 254</b>	<b>4 601</b>	<b>9 579</b>	<b>3 173</b>	<b>1 156</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>493</b>	<b>43</b>	<b>127</b>	<b>40</b>	<b>137</b>	<b>78</b>	<b>68</b>
	<b>w</b>	<b>269</b>	<b>33</b>	<b>88</b>	<b>18</b>	<b>58</b>	<b>39</b>	<b>33</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>53 468</b>	<b>2 515</b>	<b>10 421</b>	<b>10 257</b>	<b>20 111</b>	<b>7 169</b>	<b>2 995</b>
	<b>w</b>	<b>26 512</b>	<b>1 513</b>	<b>6 342</b>	<b>4 619</b>	<b>9 637</b>	<b>3 212</b>	<b>1 189</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	122	6	21	36	44	11	4
	w	84	5	13	24	30	10	2
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>238 293</b>	<b>8 117</b>	<b>53 378</b>	<b>51 030</b>	<b>67 810</b>	<b>39 371</b>	<b>18 587</b>
	<b>w</b>	<b>105 154</b>	<b>5 034</b>	<b>34 086</b>	<b>20 417</b>	<b>24 634</b>	<b>15 353</b>	<b>5 630</b>
darunter								
in Ausbildung	i	25 523	6 052	18 091	1 144	236	–	–
	w	16 458	3 650	11 977	659	172	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen</b>								
höherer Dienst	i	12 478	–	978	4 457	3 555	2 939	549
	w	10 550	–	836	3 938	3 081	2 329	366
gehobener Dienst	i	33 503	31	2 058	11 084	10 546	8 177	1 607
	w	31 242	23	1 912	10 454	9 790	7 614	1 449
mittlerer Dienst	i	4 305	1	324	1 131	2 319	468	62
	w	4 125	1	305	1 083	2 232	444	60
einfacher Dienst	i	59	–	20	29	9	1	–
	w	44	–	19	22	3	–	–

Anmerkungen Seite 72

## Personal des Landes

## Noch: 9. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen und Richter/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>50 345</b>	<b>32</b>	<b>3 380</b>	<b>16 701</b>	<b>16 429</b>	<b>11 585</b>	<b>2 218</b>
	<b>w</b>	<b>45 961</b>	<b>24</b>	<b>3 072</b>	<b>15 497</b>	<b>15 106</b>	<b>10 387</b>	<b>1 875</b>
darunter								
Richter/-innen	i	531	–	35	264	176	24	32
	w	497	–	33	258	162	22	22
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	20 182	117	2 732	5 031	9 515	2 237	550
	w	17 654	98	2 119	4 393	8 634	1 966	444
nicht zuzuordnen	i	41	1	1	8	13	8	10
	w	30	1	–	5	9	6	9
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>20 223</b>	<b>118</b>	<b>2 733</b>	<b>5 039</b>	<b>9 528</b>	<b>2 245</b>	<b>560</b>
	<b>w</b>	<b>17 684</b>	<b>99</b>	<b>2 119</b>	<b>4 398</b>	<b>8 643</b>	<b>1 972</b>	<b>453</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	39	–	3	15	19	2	–
	w	38	–	3	14	19	2	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>70 568</b>	<b>150</b>	<b>6 113</b>	<b>21 740</b>	<b>25 957</b>	<b>13 830</b>	<b>2 778</b>
	<b>w</b>	<b>63 645</b>	<b>123</b>	<b>5 191</b>	<b>19 895</b>	<b>23 749</b>	<b>12 359</b>	<b>2 328</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	4 941	–	993	3 382	529	32	5
	w	4 852	–	979	3 332	507	30	4
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	4 819	166	892	1 412	1 384	332	633
	w	3 417	121	563	1 189	1 102	236	206
nicht zuzuordnen	i	305	24	111	50	59	22	39
	w	137	12	61	17	23	7	17
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>5 124</b>	<b>190</b>	<b>1 003</b>	<b>1 462</b>	<b>1 443</b>	<b>354</b>	<b>672</b>
	<b>w</b>	<b>3 554</b>	<b>133</b>	<b>624</b>	<b>1 206</b>	<b>1 125</b>	<b>243</b>	<b>223</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	6	–	1	3	2	–	–
	w	6	–	1	3	2	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 065</b>	<b>190</b>	<b>1 996</b>	<b>4 844</b>	<b>1 972</b>	<b>386</b>	<b>677</b>
	<b>w</b>	<b>8 406</b>	<b>133</b>	<b>1 603</b>	<b>4 538</b>	<b>1 632</b>	<b>273</b>	<b>227</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	11 667	–	–	–	–	645	11 022
	w	6 265	–	–	–	–	334	5 931
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	6 166	–	–	–	–	3 225	2 941
	w	3 897	–	–	–	–	2 134	1 763
nicht zuzuordnen	i	2	–	–	–	–	2	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>6 168</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>3 227</b>	<b>2 941</b>
	<b>w</b>	<b>3 897</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 134</b>	<b>1 763</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>17 835</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>3 872</b>	<b>13 963</b>
	<b>w</b>	<b>10 162</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 468</b>	<b>7 694</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen und Richter/-innen	i	66 953	32	4 373	20 083	16 958	12 262	13 245
	w	57 078	24	4 051	18 829	15 613	10 751	7 810
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	31 167	283	3 624	6 443	10 899	5 794	4 124
	w	24 968	219	2 682	5 582	9 736	4 336	2 413
nicht zuzuordnen	i	348	25	112	58	72	32	49
	w	167	13	61	22	32	13	26
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>31 515</b>	<b>308</b>	<b>3 736</b>	<b>6 501</b>	<b>10 971</b>	<b>5 826</b>	<b>4 173</b>
	<b>w</b>	<b>25 135</b>	<b>232</b>	<b>2 743</b>	<b>5 604</b>	<b>9 768</b>	<b>4 349</b>	<b>2 439</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>98 468</b>	<b>340</b>	<b>8 109</b>	<b>26 584</b>	<b>27 929</b>	<b>18 088</b>	<b>17 418</b>
	<b>w</b>	<b>82 213</b>	<b>256</b>	<b>6 794</b>	<b>24 433</b>	<b>25 381</b>	<b>15 100</b>	<b>10 249</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	886	.	.	.	.	.	.
	w	521	.	.	.	.	.	.

## **C. Personal der Gemeinden/GV am 30. Juni 2010**

## Personal der Gemeinden/GV

### 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt			Dauerkräfte			
		insgesamt	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>191 952</b>	<b>49 932</b>	<b>142 020</b>	<b>169 362</b>	<b>46 073</b>	<b>123 289</b>
		<b>w</b>	<b>76 592</b>	<b>14 125</b>	<b>62 467</b>	<b>64 428</b>	<b>12 712</b>	<b>51 716</b>
<b>11 – 57</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>156 427</b>	<b>48 726</b>	<b>107 701</b>	<b>139 199</b>	<b>44 869</b>	<b>94 330</b>
		<b>w</b>	<b>64 203</b>	<b>13 778</b>	<b>50 425</b>	<b>54 871</b>	<b>12 365</b>	<b>42 506</b>
11	Innere Verwaltung	i	38 501	14 836	23 665	30 959	11 855	19 104
		w	16 106	5 612	10 494	12 276	4 253	8 023
12	Sicherheit und Ordnung	i	28 620	18 218	10 402	27 080	17 397	9 683
	darunter	w	6 783	2 084	4 699	6 489	2 051	4 438
122	Ordnungsangelegenheiten	i	12 548	4 629	7 919	12 209	4 612	7 597
		w	5 933	1 773	4 160	5 772	1 767	4 005
126	Brandschutz	i	10 816	10 178	638	10 072	9 497	575
		w	289	162	127	254	141	113
127	Rettungsdienst	i	4 631	3 084	1 547	4 199	2 963	1 236
		w	346	67	279	259	61	198
21	Schulträgeraufgaben	i	7 464	894	6 570	7 012	894	6 118
		w	2 922	370	2 552	2 684	370	2 314
211	Grundschulen	i	2 119	125	1 994	2 040	125	1 915
		w	522	45	477	486	45	441
212	Hauptschulen	i	479	6	473	461	6	455
		w	78	3	75	72	3	69
215	Realschulen	i	379	6	373	371	6	365
		w	87	3	84	85	3	82
217	Gymnasien	i	696	13	683	665	13	652
		w	296	6	290	286	6	280
218	Gesamtschulen	i	384	6	378	362	6	356
		w	184	4	180	170	4	166
221	Förderschulen	i	896	36	860	762	36	726
		w	480	21	459	382	21	361
231	Berufskollegs	i	709	52	657	669	52	617
		w	383	27	356	367	27	340
241	Schülerbeförderung	i	58	20	38	58	20	38
		w	30	9	21	30	9	21
242	Fördermaßnahmen für Schüler	i	210	53	157	158	53	105
		w	110	30	80	93	30	63
243	sonstige schulische Aufgaben	i	1 534	577	957	1 466	577	889
		w	752	222	530	713	222	491
25	Kultur und Wissenschaft	i	6 303	685	5 618	5 727	682	5 045
	darunter	w	3 169	270	2 899	2 827	269	2 558
252	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	970	152	818	896	152	744
		w	403	55	348	356	55	301
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	1 661	85	1 576	1 546	84	1 462
		w	610	35	575	559	35	524
272	Büchereien	i	1 456	54	1 402	1 335	54	1 281
		w	1 123	29	1 094	1 022	29	993
271, 273	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	799	165	634	738	164	574
		w	437	69	368	399	69	330
31	soziale Leistungen	i	14 690	6 066	8 624	13 127	6 039	7 088
	darunter	w	7 766	2 834	4 932	6 833	2 821	4 012
311	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	i	4 416	2 145	2 271	4 111	2 135	1 976
		w	2 396	1 041	1 355	2 217	1 040	1 177
312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	i	5 945	2 307	3 638	4 856	2 298	2 558
		w	3 268	1 095	2 173	2 624	1 089	1 535
315	soziale Einrichtungen	i	1 102	184	918	1 053	184	869
		w	471	90	381	446	90	356

1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

#### Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Personal in Ausbildung			Personal mit Zeitvertrag		
			zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>10 481</b>	<b>2 964</b>	<b>7 517</b>	<b>12 109</b>	<b>895</b>	<b>11 214</b>
		<b>w</b>	<b>5 764</b>	<b>1 325</b>	<b>4 439</b>	<b>6 400</b>	<b>88</b>	<b>6 312</b>
<b>11 – 57</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>8 464</b>	<b>2 963</b>	<b>5 501</b>	<b>8 764</b>	<b>894</b>	<b>7 870</b>
		<b>w</b>	<b>4 587</b>	<b>1 325</b>	<b>3 262</b>	<b>4 745</b>	<b>88</b>	<b>4 657</b>
11	Innere Verwaltung	i	5 597	2 110	3 487	1 945	871	1 074
		w	3 251	1 274	1 977	579	85	494
12	Sicherheit und Ordnung	i	1 009	819	190	531	2	529
	darunter	w	96	33	63	198	–	198
122	Ordnungsangelegenheiten	i	38	15	23	301	2	299
		w	22	6	16	139	–	139
126	Brandschutz	i	722	681	41	22	–	22
		w	32	21	11	3	–	3
127	Rettungsdienst	i	242	121	121	190	–	190
		w	40	6	34	47	–	47
21	Schulträgeraufgaben	i	87	–	87	365	–	365
		w	60	–	60	178	–	178
211	Grundschulen	i	3	–	3	76	–	76
		w	3	–	3	33	–	33
212	Hauptschulen	i	1	–	1	17	–	17
		w	–	–	–	6	–	6
215	Realschulen	i	–	–	–	8	–	8
		w	–	–	–	2	–	2
217	Gymnasien	i	1	–	1	30	–	30
		w	1	–	1	9	–	9
218	Gesamtschulen	i	6	–	6	16	–	16
		w	6	–	6	8	–	8
221	Förderschulen	i	55	–	55	79	–	79
		w	39	–	39	59	–	59
231	Berufskollegs	i	9	–	9	31	–	31
		w	2	–	2	14	–	14
241	Schülerbeförderung	i	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–
242	Fördermaßnahmen für Schüler	i	1	–	1	51	–	51
		w	1	–	1	16	–	16
243	sonstige schulische Aufgaben	i	11	–	11	57	–	57
		w	8	–	8	31	–	31
25	Kultur und Wissenschaft	i	180	–	180	396	3	393
	darunter	w	131	–	131	211	1	210
252	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	18	–	18	56	–	56
		w	16	–	16	31	–	31
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	19	–	19	96	1	95
		w	7	–	7	44	–	44
272	Büchereien	i	60	–	60	61	–	61
		w	54	–	54	47	–	47
271, 273	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	18	–	18	43	1	42
		w	10	–	10	28	–	28
31	soziale Leistungen	i	36	24	12	1 527	3	1 524
	darunter	w	21	13	8	912	–	912
311	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	i	10	8	2	295	2	293
		w	1	1	–	178	–	178
312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	i	10	9	1	1 079	–	1 079
		w	6	6	–	638	–	638
315	soziale Einrichtungen	i	4	–	4	45	–	45
		w	4	–	4	21	–	21

Anmerkung Seite 76

### Personal der Gemeinden/GV

#### Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte		
			insgesamt	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
noch: <b>Kernhaushalt</b>								
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	23 103	2 002	21 101	19 498	1 996	17 502
		w	18 858	1 006	17 852	15 708	1 003	14 705
361	darunter Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	i	805	122	683	636	121	515
		w	642	58	584	492	57	435
362	Jugendarbeit	i	1 449	249	1 200	1 210	248	962
		w	753	110	643	639	110	529
363	sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	4 774	1 117	3 657	4 310	1 113	3 197
		w	3 012	578	2 434	2 655	576	2 079
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	14 035	278	13 757	11 509	278	11 231
		w	13 340	150	13 190	10 954	150	10 804
41	Gesundheitsdienste	i	2 798	600	2 198	2 700	598	2 102
		w	1 538	221	1 317	1 471	220	1 251
412	darunter Gesundheitseinrichtungen	i	703	81	622	670	81	589
		w	313	28	285	295	28	267
414	Gesundheitsschutz und -pflege	i	1 964	456	1 508	1 904	456	1 448
		w	1 183	177	1 006	1 136	177	959
42	Sportförderung	i	2 211	185	2 026	1 954	184	1 770
		w	603	34	569	497	34	463
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	1 948	76	1 872	1 696	76	1 620
		w	523	15	508	418	15	403
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	6 454	1 396	5 058	6 221	1 389	4 832
		w	1 707	271	1 436	1 618	270	1 348
52	Bauen und Wohnen	i	5 664	1 765	3 899	5 480	1 759	3 721
		w	2 007	577	1 430	1 929	575	1 354
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	4 076	1 191	2 885	3 954	1 185	2 769
		w	1 285	334	951	1 233	332	901
53	Ver- und Entsorgung	i	2 900	275	2 625	2 764	275	2 489
		w	362	57	305	347	57	290
537	darunter Abfallwirtschaft	i	1 224	138	1 086	1 162	138	1 024
		w	154	32	122	150	32	118
538	Abwasserbeseitigung	i	1 495	110	1 385	1 425	110	1 315
		w	180	21	159	169	21	148
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	6 275	650	5 625	5 981	648	5 333
		w	671	154	517	635	154	481
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	5 978	592	5 386	5 694	590	5 104
		w	590	140	450	556	140	416
547	ÖPNV	i	250	48	202	243	48	195
		w	60	11	49	59	11	48
55	Natur- und Landschaftspflege	i	7 343	401	6 942	6 804	400	6 404
		w	832	95	737	753	95	658
551	darunter öffentliches Grün, Landschaftsbau	i	4 792	113	4 679	4 404	113	4 291
		w	477	34	443	422	34	388
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	i	1 367	54	1 313	1 303	54	1 249
		w	187	21	166	174	21	153
56	Umweltschutz	i	1 141	353	788	1 104	353	751
		w	335	81	254	315	81	234
561	darunter Umweltschutzmaßnahmen	i	970	259	711	938	259	679
		w	307	71	236	290	71	219
57	Wirtschaft und Tourismus	i	2 960	400	2 560	2 788	400	2 388
		w	544	112	432	489	112	377
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	2 120	104	2 016	2 013	104	1 909
		w	164	21	143	152	21	131

Anmerkung Seite 76

### Personal der Gemeinden/GV

#### Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Personal in Ausbildung			Personal mit Zeitvertrag		
			zusammen	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
	noch: <b>Kernhaushalt</b>							
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	1 008	4	1 004	2 597	2	2 595
		w	867	3	864	2 283	–	2 283
	darunter							
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	i	41	1	40	128	–	128
		w	37	1	36	113	–	113
362	Jugendarbeit	i	87	–	87	152	1	151
		w	32	–	32	82	–	82
363	sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	93	3	90	371	1	370
		w	74	2	72	283	–	283
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	721	–	721	1 805	–	1 805
		w	675	–	675	1 711	–	1 711
41	Gesundheitsdienste	i	15	–	15	83	2	81
		w	11	–	11	56	1	55
	darunter							
412	Gesundheitseinrichtungen	i	5	–	5	28	–	28
		w	3	–	3	15	–	15
414	Gesundheitsschutz und -pflege	i	10	–	10	50	–	50
		w	8	–	8	39	–	39
42	Sportförderung	i	86	–	86	171	1	170
		w	46	–	46	60	–	60
	darunter							
424	Sportstätten und Bäder	i	85	–	85	167	–	167
		w	45	–	45	60	–	60
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	84	2	82	149	5	144
		w	29	1	28	60	–	60
52	Bauen und Wohnen	i	30	3	27	154	3	151
		w	13	1	12	65	1	64
	darunter							
521	Bau- und Grundstücksordnung	i	22	3	19	100	3	97
		w	8	1	7	44	1	43
53	Ver- und Entsorgung	i	39	–	39	97	–	97
		w	6	–	6	9	–	9
	darunter							
537	Abfallwirtschaft	i	6	–	6	56	–	56
		w	–	–	–	4	–	4
538	Abwasserbeseitigung	i	31	–	31	39	–	39
		w	6	–	6	5	–	5
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	89	–	89	205	2	203
		w	10	–	10	26	–	26
	darunter							
541 – 546	Straßen und Parkeinrichtungen	i	89	–	89	195	2	193
		w	10	–	10	24	–	24
547	ÖPNV	i	–	–	–	7	–	7
		w	–	–	–	1	–	1
55	Natur- und Landschaftspflege	i	138	1	137	401	–	401
		w	30	–	30	49	–	49
	darunter							
551	öffentliches Grün, Landschaftsbau	i	100	–	100	288	–	288
		w	26	–	26	29	–	29
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	i	3	–	3	61	–	61
		w	2	–	2	11	–	11
56	Umweltschutz	i	2	–	2	35	–	35
		w	2	–	2	18	–	18
	darunter							
561	Umweltschutzmaßnahmen	i	2	–	2	30	–	30
		w	2	–	2	15	–	15
57	Wirtschaft und Tourismus	i	64	–	64	108	–	108
		w	14	–	14	41	–	41
	darunter							
573	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	52	–	52	55	–	55
		w	5	–	5	7	–	7

Anmerkung Seite 76



### Personal der Gemeinden/GV

#### Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte		
			insgesamt	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamte(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
<b>11 – 57</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>35 525</b>	<b>1 206</b>	<b>34 319</b>	<b>30 163</b>	<b>1 204</b>	<b>28 959</b>
		<b>w</b>	<b>12 389</b>	<b>347</b>	<b>12 042</b>	<b>9 557</b>	<b>347</b>	<b>9 210</b>
11	Innere Verwaltung	i	4 426	549	3 877	4 038	548	3 490
		w	1 112	172	940	991	172	819
12	Sicherheit und Ordnung	i	289	27	262	277	27	250
		w	33	1	32	30	1	29
21	Schulträgeraufgaben	i	243	9	234	225	9	216
		w	51	4	47	42	4	38
25	Kultur und Wissenschaft	i	3 390	127	3 263	2 749	127	2 622
	darunter	w	1 369	55	1 314	1 025	55	970
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	2 692	43	2 649	2 107	43	2 064
		w	975	17	958	670	17	653
31	soziale Leistungen	i	2 621	16	2 605	2 268	16	2 252
	darunter	w	1 743	4	1 739	1 502	4	1 498
315	soziale Einrichtungen	i	2 617	15	2 602	2 265	15	2 250
		w	1 741	3	1 738	1 500	3	1 497
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	1 434	8	1 426	1 162	8	1 154
	darunter	w	1 088	3	1 085	875	3	872
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	737	8	729	613	8	605
		w	688	3	685	574	3	571
367	sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	679	–	679	542	–	542
		w	389	–	389	299	–	299
41	Gesundheitsdienste	i	11 391	31	11 360	8 567	31	8 536
	darunter	w	5 743	5	5 738	4 015	5	4 010
411	Krankenhäuser	i	11 370	30	11 340	8 546	30	8 516
		w	5 732	4	5 728	4 004	4	4 000
42	Sportförderung	i	822	55	767	739	55	684
	darunter	w	252	18	234	216	18	198
424	Sportstätten und Bäder	i	753	39	714	672	39	633
		w	236	13	223	200	13	187
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	74	13	61	72	13	59
		w	16	3	13	15	3	12
52	Bauen und Wohnen	i	213	41	172	204	41	163
	darunter	w	32	5	27	28	5	23
521	Bau- und Grundstücksordnung	i	211	41	170	202	41	161
		w	31	5	26	27	5	22
53	Ver- und Entsorgung	i	4 547	158	4 389	4 277	157	4 120
	darunter	w	391	37	354	345	37	308
537	Abfallwirtschaft	i	1 974	53	1 921	1 852	52	1 800
		w	109	9	100	96	9	87
538	Abwasserbeseitigung	i	2 068	90	1 978	1 957	90	1 867
		w	213	22	191	191	22	169
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	1 532	23	1 509	1 456	23	1 433
	darunter	w	34	2	32	29	2	27
541 – 546	Straßen und Parkeinrichtungen	i	1 525	21	1 504	1 449	21	1 428
		w	33	2	31	28	2	26
55	Natur- und Landschaftspflege	i	2 697	74	2 623	2 453	74	2 379
	darunter	w	322	16	306	271	16	255
551	öffentliches Grün, Landschaftsbau	i	1 847	29	1 818	1 655	29	1 626
		w	227	5	222	183	5	178
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	i	623	16	607	606	16	590
		w	75	10	65	73	10	63
56	Umweltschutz	i	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–
57	Wirtschaft und Tourismus	i	1 846	75	1 771	1 676	75	1 601
	darunter	w	203	22	181	173	22	151
573	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	1 758	55	1 703	1 592	55	1 537
		w	159	14	145	133	14	119

Anmerkung Seite 76

### Personal der Gemeinden/GV

#### Noch: 1. Vollzeitbeschäftigte nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Personal in Ausbildung			Personal mit Zeitvertrag		
			zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
<b>11 – 57</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>2 017</b>	<b>1</b>	<b>2 016</b>	<b>3 345</b>	<b>1</b>	<b>3 344</b>
		<b>w</b>	<b>1 177</b>	<b>–</b>	<b>1 177</b>	<b>1 655</b>	<b>–</b>	<b>1 655</b>
11	Innere Verwaltung	i	85	–	85	303	1	302
		w	34	–	34	87	–	87
12	Sicherheit und Ordnung	i	11	–	11	1	–	1
		w	3	–	3	–	–	–
21	Schulträgeraufgaben	i	4	–	4	14	–	14
		w	4	–	4	5	–	5
25	Kultur und Wissenschaft	i	77	–	77	564	–	564
	darunter	w	51	–	51	293	–	293
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	58	–	58	527	–	527
		w	35	–	35	270	–	270
31	soziale Leistungen	i	194	–	194	159	–	159
	darunter	w	145	–	145	96	–	96
315	soziale Einrichtungen	i	194	–	194	158	–	158
		w	145	–	145	96	–	96
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	83	–	83	189	–	189
	darunter	w	64	–	64	149	–	149
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	42	–	42	82	–	82
		w	38	–	38	76	–	76
367	sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	41	–	41	96	–	96
		w	26	–	26	64	–	64
41	Gesundheitsdienste	i	1 186	–	1 186	1 638	–	1 638
	darunter	w	792	–	792	936	–	936
411	Krankenhäuser	i	1 186	–	1 186	1 638	–	1 638
		w	792	–	792	936	–	936
42	Sportförderung	i	34	–	34	49	–	49
	darunter	w	18	–	18	18	–	18
424	Sportstätten und Bäder	i	34	–	34	47	–	47
		w	18	–	18	18	–	18
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	1	–	1	1	–	1
		w	–	–	–	1	–	1
52	Bauen und Wohnen	i	2	–	2	7	–	7
	darunter	w	1	–	1	3	–	3
521	Bau- und Grundstücksordnung	i	2	–	2	7	–	7
		w	1	–	1	3	–	3
53	Ver- und Entsorgung	i	117	1	116	153	–	153
	darunter	w	22	–	22	24	–	24
537	Abfallwirtschaft	i	34	1	33	88	–	88
		w	5	–	5	8	–	8
538	Abwasserbeseitigung	i	53	–	53	58	–	58
		w	10	–	10	12	–	12
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	32	–	32	44	–	44
	darunter	w	1	–	1	4	–	4
541 – 546	Straßen und Parkeinrichtungen	i	32	–	32	44	–	44
		w	1	–	1	4	–	4
55	Natur- und Landschaftspflege	i	118	–	118	126	–	126
	darunter	w	23	–	23	28	–	28
551	öffentliches Grün, Landschaftsbau	i	93	–	93	99	–	99
		w	21	–	21	23	–	23
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	i	9	–	9	8	–	8
		w	–	–	–	2	–	2
56	Umweltschutz	i	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–
57	Wirtschaft und Tourismus	i	73	–	73	97	–	97
	darunter	w	19	–	19	11	–	11
573	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	73	–	73	93	–	93
		w	19	–	19	7	–	7

Anmerkung Seite 76

## Personal der Gemeinden/GV

### 2. Teilzeitbeschäftigte\*) nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag		
			insgesamt	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
	<b>Insgesamt</b>		<b>102 163</b>	<b>13 773</b>	<b>88 390</b>	<b>93 888</b>	<b>13 768</b>	<b>80 120</b>	<b>8 150</b>	<b>4</b>	<b>8 146</b>
		<b>w</b>	<b>87 264</b>	<b>10 990</b>	<b>76 274</b>	<b>80 453</b>	<b>10 987</b>	<b>69 466</b>	<b>6 714</b>	<b>2</b>	<b>6 712</b>
<b>11 – 57</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>80 663</b>	<b>13 343</b>	<b>67 320</b>	<b>75 154</b>	<b>13 339</b>	<b>61 815</b>	<b>5 440</b>	<b>3</b>	<b>5 437</b>
		<b>w</b>	<b>69 017</b>	<b>10 682</b>	<b>58 335</b>	<b>64 518</b>	<b>10 679</b>	<b>53 839</b>	<b>4 443</b>	<b>2</b>	<b>4 441</b>
11	Innere Verwaltung	i	19 182	4 519	14 663	18 653	4 515	14 138	507	3	504
		w	16 316	3 402	12 914	15 892	3 399	12 493	406	2	404
12	Sicherheit und Ordnung	i	6 515	1 794	4 721	6 402	1 794	4 608	113	–	113
	darunter	w	5 500	1 381	4 119	5 421	1 381	4 040	79	–	79
122	Ordnungsangelegenheiten	i	5 793	1 554	4 239	5 702	1 554	4 148	91	–	91
		w	5 070	1 289	3 781	5 003	1 289	3 714	67	–	67
126	Brandschutz	i	304	134	170	298	134	164	6	–	6
		w	143	30	113	139	30	109	4	–	4
127	Rettungsdienst	i	231	46	185	217	46	171	14	–	14
		w	140	21	119	134	21	113	6	–	6
21	Schulträgeraufgaben	i	12 320	494	11 826	11 284	494	10 790	1 032	–	1 032
		w	11 341	422	10 919	10 663	422	10 241	676	–	676
211	Grundschulen	i	4 495	87	4 408	4 238	87	4 151	254	–	254
		w	4 284	79	4 205	4 043	79	3 964	240	–	240
212	Hauptschulen	i	1 130	11	1 119	1 079	11	1 068	51	–	51
		w	1 080	11	1 069	1 035	11	1 024	45	–	45
215	Realschulen	i	790	10	780	761	10	751	29	–	29
		w	761	10	751	733	10	723	28	–	28
217	Gymnasien	i	1 054	12	1 042	1 016	12	1 004	38	–	38
		w	1 002	12	990	976	12	964	26	–	26
218	Gesamtschulen	i	588	6	582	565	6	559	23	–	23
		w	561	6	555	538	6	532	23	–	23
221	Förderschulen	i	1 798	21	1 777	1 540	21	1 519	258	–	258
		w	1 627	18	1 609	1 462	18	1 444	165	–	165
231	Berufskollegs	i	751	35	716	714	35	679	37	–	37
		w	703	29	674	671	29	642	32	–	32
241	Schülerbeförderung	i	51	10	41	50	10	40	1	–	1
		w	44	9	35	44	9	35	–	–	–
242	Fördermaßnahmen für Schüler	i	486	34	452	222	34	188	263	–	263
		w	251	28	223	201	28	173	49	–	49
243	sonstige schulische Aufgaben	i	1 177	268	909	1 099	268	831	78	–	78
		w	1 028	220	808	960	220	740	68	–	68
25	Kultur und Wissenschaft	i	6 646	291	6 355	5 941	291	5 650	701	–	701
		w	4 872	238	4 634	4 368	238	4 130	501	–	501
252	darunter Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	729	45	684	663	45	618	66	–	66
		w	605	35	570	551	35	516	54	–	54
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	3 059	42	3 017	2 836	42	2 794	222	–	222
		w	1 777	36	1 741	1 647	36	1 611	129	–	129
272	Büchereien	i	1 317	37	1 280	1 259	37	1 222	58	–	58
		w	1 258	31	1 227	1 205	31	1 174	53	–	53
271, 273	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	650	89	561	561	89	472	89	–	89
		w	527	78	449	460	78	382	67	–	67
31	soziale Leistungen	i	6 594	2 809	3 785	6 229	2 809	3 420	362	–	362
		w	5 847	2 493	3 354	5 537	2 493	3 044	308	–	308
311	darunter Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	i	2 362	1 221	1 141	2 284	1 221	1 063	76	–	76
		w	2 143	1 113	1 030	2 082	1 113	969	60	–	60
312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	i	1 676	711	965	1 479	711	768	197	–	197
		w	1 519	637	882	1 341	637	704	178	–	178
315	soziale Einrichtungen	i	610	101	509	563	101	462	47	–	47
		w	486	81	405	452	81	371	34	–	34

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*)** nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt			Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag		
			insgesamt	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen
	noch: <b>Kernhaushalt</b>										
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	16 869	1 277	15 592	14 634	1 277	13 357	2 202	–	2 202
		w	15 931	1 140	14 791	13 818	1 140	12 678	2 085	–	2 085
	darunter										
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	i	760	80	680	642	80	562	118	–	118
		w	735	75	660	620	75	545	115	–	115
362	Jugendarbeit	i	859	132	727	715	132	583	140	–	140
		w	728	115	613	625	115	510	101	–	101
363	sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	3 076	731	2 345	2 918	731	2 187	151	–	151
		w	2 727	648	2 079	2 581	648	1 933	140	–	140
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	10 489	189	10 300	8 874	189	8 685	1 597	–	1 597
		w	10 379	175	10 204	8 785	175	8 610	1 576	–	1 576
41	Gesundheitsdienste	i	2 435	264	2 171	2 309	264	2 045	125	–	125
		w	2 215	221	1 994	2 098	221	1 877	116	–	116
	darunter										
412	Gesundheitseinrichtungen	i	364	41	323	346	41	305	18	–	18
		w	322	34	288	307	34	273	15	–	15
414	Gesundheitsschutz und -pflege	i	2 012	199	1 813	1 907	199	1 708	104	–	104
		w	1 842	167	1 675	1 742	167	1 575	99	–	99
42	Sportförderung	i	1 057	71	986	955	71	884	102	–	102
		w	865	53	812	789	53	736	76	–	76
	darunter										
424	Sportstätten und Bäder	i	938	32	906	838	32	806	100	–	100
		w	765	23	742	690	23	667	75	–	75
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	2 387	400	1 987	2 332	400	1 932	54	–	54
		w	1 587	256	1 331	1 553	256	1 297	33	–	33
52	Bauen und Wohnen	i	2 604	736	1 868	2 512	736	1 776	91	–	91
		w	2 061	581	1 480	1 993	581	1 412	67	–	67
	darunter										
521	Bau- und Grundstücksordnung	i	1 820	446	1 374	1 779	446	1 333	41	–	41
		w	1 420	341	1 079	1 387	341	1 046	33	–	33
53	Ver- und Entsorgung	i	507	91	416	493	91	402	14	–	14
		w	328	61	267	319	61	258	9	–	9
	darunter										
537	Abfallwirtschaft	i	217	49	168	211	49	162	6	–	6
		w	144	36	108	141	36	105	3	–	3
538	Abwasserbeseitigung	i	252	30	222	245	30	215	7	–	7
		w	156	16	140	150	16	134	6	–	6
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	1 124	226	898	1 101	226	875	23	–	23
		w	621	165	456	606	165	441	15	–	15
	darunter										
541 – 546	Straßen und Parkeinrichtungen	i	1 026	208	818	1 005	208	797	21	–	21
		w	555	152	403	542	152	390	13	–	13
	ÖPNV	i	68	16	52	66	16	50	2	–	2
		w	43	11	32	41	11	30	2	–	2
55	Natur- und Landschaftspflege	i	1 132	137	995	1 090	137	953	42	–	42
		w	625	111	514	604	111	493	21	–	21
	darunter										
551	öffentliches Grün, Landschaftsbau	i	555	28	527	539	28	511	16	–	16
		w	257	23	234	250	23	227	7	–	7
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	i	223	17	206	217	17	200	6	–	6
		w	134	17	117	131	17	114	3	–	3
56	Umweltschutz	i	505	130	375	485	130	355	20	–	20
		w	370	84	286	357	84	273	13	–	13
	darunter										
561	Umweltschutzmaßnahmen	i	428	101	327	415	101	314	13	–	13
		w	321	71	250	312	71	241	9	–	9
57	Wirtschaft und Tourismus	i	786	104	682	734	104	630	52	–	52
		w	538	74	464	500	74	426	38	–	38
	darunter										
573	allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	424	24	400	408	24	384	16	–	16
		w	226	15	211	220	15	205	6	–	6

Anmerkungen Seite 82

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **2. Teilzeitbeschäftigte\*)** nach der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses, Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt			Dauerkräfte			Personal mit Zeitvertrag			
		insgesamt	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	zusammen	Beamt(e)/-innen	Arbeitnehmer/-innen	
11 – 57	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	<b>21 500</b>	<b>430</b>	<b>21 070</b>	<b>18 734</b>	<b>429</b>	<b>18 305</b>	<b>2 710</b>	<b>1</b>	<b>2 709</b>
		w	<b>18 247</b>	<b>308</b>	<b>17 939</b>	<b>15 935</b>	<b>308</b>	<b>15 627</b>	<b>2 271</b>	<b>–</b>	<b>2 271</b>
11	Innere Verwaltung	i	5 315	219	5 096	4 908	219	4 689	407	–	407
		w	4 889	156	4 733	4 527	156	4 371	362	–	362
12	Sicherheit und Ordnung	i	32	3	29	32	3	29	–	–	–
		w	18	2	16	18	2	16	–	–	–
21	Schulträgeraufgaben	i	441	–	441	429	–	429	12	–	12
		w	417	–	417	407	–	407	10	–	10
25	Kultur und Wissenschaft	i	1 276	51	1 225	1 120	51	1 069	150	–	150
		w	939	38	901	823	38	785	114	–	114
261 – 263	darunter Theater und Musikpflege	i	782	16	766	652	16	636	124	–	124
		w	526	14	512	429	14	415	95	–	95
31	soziale Leistungen	i	3 642	7	3 635	2 986	7	2 979	656	–	656
		w	3 205	5	3 200	2 652	5	2 647	553	–	553
315	darunter soziale Einrichtungen	i	3 638	7	3 631	2 983	7	2 976	655	–	655
		w	3 203	5	3 198	2 651	5	2 646	552	–	552
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	1 243	4	1 239	971	4	967	269	–	269
		w	1 156	3	1 153	927	3	924	227	–	227
365	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	827	3	824	703	3	700	122	–	122
		w	814	3	811	699	3	696	113	–	113
367	sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	387	1	386	243	1	242	143	–	143
		w	315	–	315	204	–	204	111	–	111
41	Gesundheitsdienste	i	7 437	10	7 427	6 323	10	6 313	1 067	–	1 067
		w	6 337	6	6 331	5 380	6	5 374	920	–	920
411	darunter Krankenhäuser	i	7 420	10	7 410	6 307	10	6 297	1 066	–	1 066
		w	6 327	6	6 321	5 371	6	5 365	919	–	919
42	Sportförderung	i	415	14	401	328	14	314	87	–	87
		w	308	7	301	255	7	248	53	–	53
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	405	11	394	318	11	307	87	–	87
		w	305	6	299	252	6	246	53	–	53
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	9	3	6	9	3	6	–	–	–
		w	9	3	6	9	3	6	–	–	–
52	Bauen und Wohnen	i	90	8	82	88	8	80	2	–	2
		w	62	6	56	60	6	54	2	–	2
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	90	8	82	88	8	80	2	–	2
		w	62	6	56	60	6	54	2	–	2
53	Ver- und Entsorgung	i	701	50	651	664	50	614	37	–	37
		w	403	36	367	391	36	355	12	–	12
537	darunter Abfallwirtschaft	i	196	13	183	174	13	161	22	–	22
		w	83	8	75	79	8	71	4	–	4
538	Abwasserbeseitigung	i	383	31	352	372	31	341	11	–	11
		w	230	22	208	226	22	204	4	–	4
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	92	3	89	90	3	87	2	–	2
		w	32	1	31	30	1	29	2	–	2
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	87	2	85	86	2	84	1	–	1
		w	27	–	27	26	–	26	1	–	1
55	Natur- und Landschaftspflege	i	366	20	346	358	20	338	8	–	8
		w	181	15	166	174	15	159	7	–	7
551	darunter öffentliches Grün, Landschafts- bau	i	227	10	217	221	10	211	6	–	6
		w	92	6	86	87	6	81	5	–	5
553	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	i	117	9	108	117	9	108	–	–	–
		w	74	8	66	74	8	66	–	–	–
56	Umweltschutz	i	–	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	–
57	Wirtschaft und Tourismus	i	441	38	403	428	37	391	13	1	12
		w	291	30	261	282	30	252	9	–	9
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	392	28	364	384	27	357	8	1	7
		w	250	21	229	245	21	224	5	–	5

Anmerkungen Seite 82

## Personal der Gemeinden/GV

### 3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitsnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>191 952</b>	<b>49 932</b>	<b>5 931</b>	<b>23 942</b>	<b>20 055</b>	<b>4</b>	<b>142 020</b>
		<b>w</b>	<b>76 592</b>	<b>14 125</b>	<b>1 040</b>	<b>8 701</b>	<b>4 384</b>	<b>–</b>	<b>62 467</b>
11 – 57	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>156 427</b>	<b>48 726</b>	<b>5 701</b>	<b>23 187</b>	<b>19 834</b>	<b>4</b>	<b>107 701</b>
		<b>w</b>	<b>64 203</b>	<b>13 778</b>	<b>1 015</b>	<b>8 475</b>	<b>4 288</b>	<b>–</b>	<b>50 425</b>
11	Innere Verwaltung	i	38 501	14 836	2 978	8 511	3 344	3	23 665
		w	16 106	5 612	460	3 402	1 750	–	10 494
12	Sicherheit und Ordnung	i	28 620	18 218	592	3 693	13 932	1	10 402
		w	6 783	2 084	102	790	1 192	–	4 699
122	darunter Ordnungsangelegenheiten	i	12 548	4 629	439	2 157	2 032	1	7 919
		w	5 933	1 773	94	681	998	–	4 160
126	Brandschutz	i	10 816	10 178	105	1 134	8 939	–	638
		w	289	162	3	40	119	–	127
127	Rettungsdienst	i	4 631	3 084	22	204	2 858	–	1 547
		w	346	67	1	8	58	–	279
21	Schulträgeraufgaben	i	7 464	894	145	558	191	–	6 570
		w	2 922	370	33	220	–	–	2 552
211	Grundschulen	i	2 119	125	24	80	21	–	1 994
		w	522	45	3	30	12	–	477
212	Hauptschulen	i	479	6	1	2	3	–	473
		w	78	3	–	1	2	–	75
215	Realschulen	i	379	6	1	3	2	–	373
		w	87	3	–	1	2	–	84
217	Gymnasien	i	696	13	–	10	3	–	683
		w	296	6	–	3	3	–	290
218	Gesamtschulen	i	384	6	–	3	3	–	378
		w	184	4	–	1	3	–	180
221	Förderschulen	i	896	36	8	22	6	–	860
		w	480	21	4	13	4	–	459
231	Berufskollegs	i	709	52	13	21	18	–	657
		w	383	27	5	11	11	–	356
241	Schülerbeförderung	i	58	20	1	9	10	–	38
		w	30	9	–	4	5	–	21
242	Fördermaßnahmen für Schüler	i	210	53	7	31	15	–	157
		w	110	30	1	16	13	–	80
243	sonstige schulische Aufgaben	i	1 534	577	90	377	110	–	957
		w	752	222	20	140	62	–	530
25	Kultur und Wissenschaft	i	6 303	685	196	356	133	–	5 618
		w	3 169	270	44	144	82	–	2 899
252	darunter Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	970	152	47	84	21	–	818
		w	403	55	13	30	12	–	348
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	1 661	85	15	46	24	–	1 576
		w	610	35	3	18	14	–	575
272	Büchereien	i	1 456	54	14	32	8	–	1 402
		w	1 123	29	4	21	4	–	1 094
271, 273	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	799	165	46	70	49	–	634
		w	437	69	13	21	35	–	368
31	soziale Leistungen	i	14 690	6 066	305	4 684	1 077	–	8 624
		w	7 766	2 834	85	2 171	578	–	4 932
311	darunter Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	i	4 416	2 145	129	1 677	339	–	2 271
		w	2 396	1 041	37	805	199	–	1 355
312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	i	5 945	2 307	56	1 956	295	–	3 638
		w	3 268	1 095	18	925	152	–	2 173
315	soziale Einrichtungen	i	1 102	184	13	119	52	–	918
		w	471	90	5	61	24	–	381

\*) nur Beamt(e)-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Produktbereichen und Geschlecht**

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
				Dienst					
<b>noch: Kernhaushalt</b>									
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	23 103	2 002	118	1 548	336	–	21 101
		w	18 858	1 006	30	761	215	–	17 852
361	darunter Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	i	805	122	14	77	31	–	683
		w	642	58	4	33	21	–	584
362	Jugendarbeit	i	1 449	249	21	185	43	–	1 200
		w	753	110	5	80	25	–	643
363	sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	4 774	1 117	45	947	125	–	3 657
		w	3 012	578	11	482	85	–	2 434
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	14 035	278	20	163	95	–	13 757
		w	13 340	150	6	83	61	–	13 190
41	Gesundheitsdienste	i	2 798	600	290	240	70	–	2 198
		w	1 538	221	101	92	28	–	1 317
412	darunter Gesundheitseinrichtungen	i	703	81	42	29	10	–	622
		w	313	28	13	13	2	–	285
414	Gesundheitsschutz und -pflege	i	1 964	456	223	177	56	–	1 508
		w	1 183	177	84	68	25	–	1 006
42	Sportförderung	i	2 211	185	24	112	49	–	2 026
		w	603	34	–	21	13	–	569
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	1 948	76	10	45	21	–	1 872
		w	523	15	–	10	5	–	508
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	6 454	1 396	391	949	56	–	5 058
		w	1 707	271	60	186	25	–	1 436
52	Bauen und Wohnen	i	5 664	1 765	272	1 167	326	–	3 899
		w	2 007	577	54	359	164	–	1 430
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	4 076	1 191	197	874	120	–	2 885
		w	1 285	334	37	251	46	–	951
53	Ver- und Entsorgung	i	2 900	275	51	175	49	–	2 625
		w	362	57	3	34	20	–	305
537	darunter Abfallwirtschaft	i	1 224	138	26	83	29	–	1 086
		w	154	32	2	19	11	–	122
538	Abwasserbeseitigung	i	1 495	110	19	73	18	–	1 385
		w	180	21	–	12	9	–	159
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	6 275	650	111	458	81	–	5 625
		w	671	154	13	102	39	–	517
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	5 978	592	95	419	78	–	5 386
		w	590	140	8	93	39	–	450
547	ÖPNV	i	250	48	14	32	2	–	202
		w	60	11	4	7	–	–	49
55	Natur- und Landschaftspflege	i	7 343	401	72	248	81	–	6 942
		w	832	95	6	51	38	–	737
551	darunter öffentliches Grün, Landschafts- bau	i	4 792	113	29	63	21	–	4 679
		w	477	34	4	15	15	–	443
553	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	i	1 367	54	1	18	35	–	1 313
		w	187	21	–	6	15	–	166
56	Umweltschutz	i	1 141	353	56	230	67	–	788
		w	335	81	10	56	15	–	254
561	darunter Umweltschutzmaßnahmen	i	970	259	47	176	36	–	711
		w	307	71	9	48	14	–	236
57	Wirtschaft und Tourismus	i	2 960	400	100	258	42	–	2 560
		w	544	112	14	86	12	–	432
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	2 120	104	26	57	21	–	2 016
		w	164	21	3	13	5	–	143

Anmerkungen Seite 85

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **3. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Produktbereichen und Geschlecht**

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
					Dienst				
11 – 57	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	i	<b>35 525</b>	<b>1 206</b>	<b>230</b>	<b>755</b>	<b>221</b>	–	<b>34 319</b>
		w	<b>12 389</b>	<b>347</b>	<b>25</b>	<b>226</b>	<b>96</b>	–	<b>12 042</b>
11	Innere Verwaltung	i	4 426	549	93	363	93	–	3 877
		w	1 112	172	11	116	45	–	940
12	Sicherheit und Ordnung	i	289	27	1	2	24	–	262
		w	33	1	–	–	1	–	32
21	Schulträgeraufgaben	i	243	9	1	6	2	–	234
		w	51	4	–	3	1	–	47
25	Kultur und Wissenschaft	i	3 390	127	30	68	29	–	3 263
		w	1 369	55	6	30	19	–	1 314
261 – 263	darunter Theater und Musikpflege	i	2 692	43	7	21	15	–	2 649
		w	975	17	2	6	9	–	958
31	soziale Leistungen	i	2 621	16	3	12	1	–	2 605
		w	1 743	4	–	3	1	–	1 739
315	darunter soziale Einrichtungen	i	2 617	15	3	12	–	–	2 602
		w	1 741	3	–	3	–	–	1 738
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	1 434	8	–	8	–	–	1 426
		w	1 088	3	–	3	–	–	1 085
365	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	737	8	–	8	–	–	729
		w	688	3	–	3	–	–	685
367	sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	679	–	–	–	–	–	679
		w	389	–	–	–	–	–	389
41	Gesundheitsdienste	i	11 391	31	13	13	5	–	11 360
		w	5 743	5	2	3	–	–	5 738
411	darunter Krankenhäuser	i	11 370	30	13	12	5	–	11 340
		w	5 732	4	2	2	–	–	5 728
42	Sportförderung	i	822	55	13	33	9	–	767
		w	252	18	1	12	5	–	234
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	753	39	9	26	4	–	714
		w	236	13	1	10	2	–	223
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	74	13	5	7	1	–	61
		w	16	3	–	2	1	–	13
52	Bauen und Wohnen	i	213	41	6	31	4	–	172
		w	32	5	–	5	–	–	27
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	211	41	6	31	4	–	170
		w	31	5	–	5	–	–	26
53	Ver- und Entsorgung	i	4 547	158	32	103	23	–	4 389
		w	391	37	3	26	8	–	354
537	darunter Abfallwirtschaft	i	1 974	53	12	31	10	–	1 921
		w	109	9	1	5	3	–	100
538	Abwasserbeseitigung	i	2 068	90	19	60	11	–	1 978
		w	213	22	1	16	5	–	191
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	1 532	23	6	14	3	–	1 509
		w	34	2	–	2	–	–	32
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	1 525	21	5	13	3	–	1 504
		w	33	2	–	2	–	–	31
55	Natur- und Landschaftspflege	i	2 697	74	12	46	16	–	2 623
		w	322	16	1	4	11	–	306
551	darunter öffentliches Grün, Landschafts- bau	i	1 847	29	6	15	8	–	1 818
		w	227	5	–	1	4	–	222
553	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	i	623	16	2	7	7	–	607
		w	75	10	1	3	6	–	65
56	Umweltschutz	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
57	Wirtschaft und Tourismus	i	1 846	75	15	49	11	–	1 771
		w	203	22	1	17	4	–	181
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	1 758	55	11	33	11	–	1 703
		w	159	14	1	9	4	–	145

Anmerkungen Seite 85



## Personal der Gemeinden/GV

### 4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		
									Dienst
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>102 163</b>	<b>13 773</b>	<b>1 225</b>	<b>8 363</b>	<b>4 184</b>	<b>1</b>	<b>88 390</b>
		<b>w</b>	<b>87 264</b>	<b>10 990</b>	<b>459</b>	<b>6 736</b>	<b>3 795</b>	<b>–</b>	<b>76 274</b>
<b>11 – 57</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>80 663</b>	<b>13 343</b>	<b>1 161</b>	<b>8 100</b>	<b>4 081</b>	<b>1</b>	<b>67 320</b>
		<b>w</b>	<b>69 017</b>	<b>10 682</b>	<b>441</b>	<b>6 544</b>	<b>3 697</b>	<b>–</b>	<b>58 335</b>
11	Innere Verwaltung	i	19 182	4 519	559	2 595	1 365	–	14 663
		w	16 316	3 402	174	1 990	1 238	–	12 914
12	Sicherheit und Ordnung	i	6 515	1 794	125	652	1 016	1	4 721
	darunter	w	5 500	1 381	55	473	853	–	4 119
122	Ordnungsangelegenheiten	i	5 793	1 554	114	567	873	–	4 239
		w	5 070	1 289	55	427	807	–	3 781
126	Brandschutz	i	304	134	4	36	93	1	170
		w	143	30	–	10	20	–	113
127	Rettungsdienst	i	231	46	2	13	31	–	185
		w	140	21	–	9	12	–	119
21	Schulträgeraufgaben	i	12 320	494	35	235	224	–	11 826
		w	11 341	422	11	195	–	–	10 919
211	Grundschulen	i	4 495	87	6	30	51	–	4 408
		w	4 284	79	1	29	49	–	4 205
212	Hauptschulen	i	1 130	11	–	3	8	–	1 119
		w	1 080	11	–	3	8	–	1 069
215	Realschulen	i	790	10	–	2	8	–	780
		w	761	10	–	2	8	–	751
217	Gymnasien	i	1 054	12	–	2	10	–	1 042
		w	1 002	12	–	2	10	–	990
218	Gesamtschulen	i	588	6	–	1	5	–	582
		w	561	6	–	1	5	–	555
221	Förderschulen	i	1 798	21	–	10	11	–	1 777
		w	1 627	18	–	8	10	–	1 609
231	Berufskollegs	i	751	35	2	8	25	–	716
		w	703	29	1	4	24	–	674
241	Schülerbeförderung	i	51	10	1	4	5	–	41
		w	44	9	–	4	5	–	35
242	Fördermaßnahmen für Schüler	i	486	34	4	17	13	–	452
		w	251	28	3	13	12	–	223
243	sonstige schulische Aufgaben	i	1 177	268	22	158	88	–	909
		w	1 028	220	6	129	85	–	808
25	Kultur und Wissenschaft	i	6 646	291	43	147	101	–	6 355
	darunter	w	4 872	238	19	122	97	–	4 634
252	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	729	45	14	22	9	–	684
		w	605	35	8	18	9	–	570
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	3 059	42	1	16	25	–	3 017
		w	1 777	36	–	11	25	–	1 741
272	Büchereien	i	1 317	37	2	30	5	–	1 280
		w	1 258	31	1	26	4	–	1 227
271, 273	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung	i	650	89	14	34	41	–	561
		w	527	78	6	33	39	–	449
31	soziale Leistungen	i	6 594	2 809	77	2 089	643	–	3 785
	darunter	w	5 847	2 493	35	1 855	603	–	3 354
311	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	i	2 362	1 221	32	943	246	–	1 141
		w	2 143	1 113	16	857	240	–	1 030
312	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	i	1 676	711	10	582	119	–	965
		w	1 519	637	2	524	111	–	882
315	soziale Einrichtungen	i	610	101	2	76	23	–	509
		w	486	81	–	59	22	–	405

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –

\*\*) nur Beamt(e)-innen – 1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Produktbereichen und Geschlecht**

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
					Dienst				
<b>noch: Kernhaushalt</b>									
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	16 869	1 277	32	949	296	–	15 592
		w	15 931	1 140	15	836	289	–	14 791
361	darunter Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	i	760	80	1	45	34	–	680
		w	735	75	1	40	34	–	660
362	Jugendarbeit	i	859	132	2	98	32	–	727
		w	728	115	2	83	30	–	613
363	sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	3 076	731	23	584	124	–	2 345
		w	2 727	648	10	518	120	–	2 079
365	Tageseinrichtungen für Kinder	i	10 489	189	2	103	84	–	10 300
		w	10 379	175	1	90	84	–	10 204
41	Gesundheitsdienste	i	2 435	264	86	131	47	–	2 171
		w	2 215	221	66	110	45	–	1 994
412	darunter Gesundheitseinrichtungen	i	364	41	19	17	5	–	323
		w	322	34	16	13	5	–	288
414	Gesundheitsschutz und -pflege	i	2 012	199	62	99	38	–	1 813
		w	1 842	167	47	84	36	–	1 675
42	Sportförderung	i	1 057	71	6	43	22	–	986
		w	865	53	2	31	20	–	812
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	938	32	4	17	11	–	906
		w	765	23	1	12	10	–	742
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	2 387	400	72	296	32	–	1 987
		w	1 587	256	25	202	29	–	1 331
52	Bauen und Wohnen	i	2 604	736	54	478	204	–	1 868
		w	2 061	581	22	369	190	–	1 480
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	1 820	446	40	330	76	–	1 374
		w	1 420	341	14	254	73	–	1 079
53	Ver- und Entsorgung	i	507	91	9	54	28	–	416
		w	328	61	2	34	25	–	267
537	darunter Abfallwirtschaft	i	217	49	6	25	18	–	168
		w	144	36	2	17	17	–	108
538	Abwasserbeseitigung	i	252	30	3	20	7	–	222
		w	156	16	–	11	5	–	140
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	1 124	226	20	165	41	–	898
		w	621	165	3	126	36	–	456
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	1 026	208	19	149	40	–	818
		w	555	152	3	114	35	–	403
547	ÖPNV	i	68	16	1	14	1	–	52
		w	43	11	–	10	1	–	32
551	darunter öffentliches Grün, Landschafts- bau	i	625	111	3	72	36	–	514
		w	555	28	2	17	9	–	527
553	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	i	257	23	–	14	9	–	234
		w	223	17	–	3	14	–	206
56	Umweltschutz	i	134	17	–	3	14	–	117
		w	505	130	16	101	13	–	375
561	darunter Umweltschutzmaßnahmen	i	370	84	5	70	9	–	286
		w	428	101	11	83	7	–	327
57	Wirtschaft und Tourismus	i	321	71	4	60	7	–	250
		w	786	104	18	73	13	–	682
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	538	74	4	59	11	–	464
		w	424	24	6	11	7	–	400
			226	15	1	9	5	–	211

Anmerkungen Seite 88

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **4. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Produktbereichen und Geschlecht**

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/-innen		
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher	
				Dienst					
<b>11 – 57</b>	<b>Sonderrechnungen<sup>1)</sup></b>	<b>i</b>	<b>21 500</b>	<b>430</b>	<b>64</b>	<b>263</b>	<b>103</b>	–	<b>21 070</b>
		<b>w</b>	<b>18 247</b>	<b>308</b>	<b>18</b>	<b>192</b>	<b>98</b>	–	<b>17 939</b>
11	Innere Verwaltung	i	5 315	219	25	148	46	–	5 096
		w	4 889	156	8	104	44	–	4 733
12	Sicherheit und Ordnung	i	32	3	1	2	–	–	29
		w	18	2	–	2	–	–	16
21	Schulträgeraufgaben	i	441	–	–	–	–	–	441
		w	417	–	–	–	–	–	417
25	Kultur und Wissenschaft	i	1 276	51	11	32	8	–	1 225
		w	939	38	4	27	7	–	901
261 – 263	darunter Theater und Musikpflege	i	782	16	1	11	4	–	766
		w	526	14	–	11	3	–	512
31	soziale Leistungen	i	3 642	7	2	1	4	–	3 635
		w	3 205	5	–	1	4	–	3 200
315	darunter soziale Einrichtungen	i	3 638	7	2	1	4	–	3 631
		w	3 203	5	–	1	4	–	3 198
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	1 243	4	1	1	2	–	1 239
		w	1 156	3	–	1	2	–	1 153
365	darunter Tageseinrichtungen für Kinder	i	827	3	–	1	2	–	824
		w	814	3	–	1	2	–	811
367	sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien	i	387	1	1	–	–	–	386
		w	315	–	–	–	–	–	315
41	Gesundheitsdienste	i	7 437	10	4	6	–	–	7 427
		w	6 337	6	2	4	–	–	6 331
411	darunter Krankenhäuser	i	7 420	10	4	6	–	–	7 410
		w	6 327	6	2	4	–	–	6 321
42	Sportförderung	i	415	14	3	6	5	–	401
		w	308	7	–	4	3	–	301
424	darunter Sportstätten und Bäder	i	405	11	3	5	3	–	394
		w	305	6	–	4	2	–	299
51	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	i	9	3	–	–	3	–	6
		w	9	3	–	–	3	–	6
52	Bauen und Wohnen	i	90	8	–	6	2	–	82
		w	62	6	–	4	2	–	56
521	darunter Bau- und Grundstücksordnung	i	90	8	–	6	2	–	82
		w	62	6	–	4	2	–	56
53	Ver- und Entsorgung	i	701	50	6	29	15	–	651
		w	403	36	1	20	15	–	367
537	darunter Abfallwirtschaft	i	196	13	2	6	5	–	183
		w	83	8	–	3	5	–	75
538	Abwasserbeseitigung	i	383	31	4	21	6	–	352
		w	230	22	1	15	6	–	208
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	92	3	1	1	1	–	89
		w	32	1	–	–	1	–	31
541 – 546	darunter Straßen und Parkeinrichtungen	i	87	2	1	1	–	–	85
		w	27	–	–	–	–	–	27
55	Natur- und Landschaftspflege	i	366	20	3	9	8	–	346
		w	181	15	–	7	8	–	166
551	darunter öffentliches Grün, Landschafts- bau	i	227	10	2	4	4	–	217
		w	92	6	–	2	4	–	86
553	Friedhofs- und Bestattungs- wesen	i	117	9	1	4	4	–	108
		w	74	8	–	4	4	–	66
56	Umweltschutz	i	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–
57	Wirtschaft und Tourismus	i	441	38	7	22	9	–	403
		w	291	30	3	18	9	–	261
573	darunter allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	392	28	5	14	9	–	364
		w	250	21	2	10	9	–	229

Anmerkungen Seite 88

## Personal der Gemeinden/GV

### 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	4 423	552	–	274	278	–	3 871
	w	2 476	392	–	212	180	–	2 084
21 – 23	i	5 280	1 234	–	654	580	–	4 046
	w	3 251	673	–	434	239	–	2 578
23 – 25	i	5 771	1 413	–	654	759	–	4 358
	w	3 594	675	–	427	248	–	2 919
25 – 27	i	5 881	1 668	1	733	934	–	4 213
	w	3 540	770	–	487	283	–	2 770
27 – 29	i	6 726	2 116	6	955	1 155	–	4 610
	w	3 837	936	4	634	298	–	2 901
29 – 31	i	6 945	2 021	13	884	1 124	–	4 924
	w	3 643	758	7	533	218	–	2 885
31 – 33	i	6 294	1 885	38	774	1 073	–	4 409
	w	2 944	575	17	416	142	–	2 369
33 – 35	i	5 973	1 742	52	650	1 040	–	4 231
	w	2 549	421	20	256	145	–	2 128
35 – 37	i	6 014	1 787	94	701	992	–	4 227
	w	2 437	517	25	310	182	–	1 920
37 – 39	i	7 166	2 168	101	972	1 095	–	4 998
	w	2 817	651	24	401	226	–	2 166
39 – 41	i	8 955	2 603	129	1 269	1 205	–	6 352
	w	3 273	739	42	485	212	–	2 534
41 – 43	i	11 161	2 986	193	1 445	1 348	–	8 175
	w	3 965	754	48	507	199	–	3 211
43 – 45	i	12 407	3 089	235	1 486	1 367	1	9 318
	w	4 374	775	53	481	241	–	3 599
45 – 47	i	13 271	3 081	299	1 460	1 322	–	10 190
	w	4 764	745	73	405	267	–	4 019
47 – 49	i	13 809	3 265	369	1 697	1 199	–	10 544
	w	5 080	912	95	500	317	–	4 168
49 – 51	i	14 057	3 450	542	1 869	1 039	–	10 607
	w	5 163	911	111	540	260	–	4 252
51 – 53	i	13 784	3 496	667	1 842	987	–	10 288
	w	5 071	881	133	478	270	–	4 190
53 – 55	i	13 182	3 505	769	1 923	813	–	9 677
	w	4 868	926	151	553	222	–	3 942
55 – 57	i	10 894	2 948	669	1 515	763	1	7 946
	w	3 659	600	98	350	152	–	3 059
57 – 59	i	8 024	2 043	575	939	527	2	5 981
	w	2 323	252	59	156	37	–	2 071
59 – 61	i	5 944	1 386	443	635	308	–	4 558
	w	1 569	154	46	81	27	–	1 415
61 – 63	i	3 862	977	453	422	102	–	2 885
	w	899	69	20	34	15	–	830
63 und mehr	i	2 129	517	283	189	45	–	1 612
	w	496	39	14	21	4	–	457
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>191 952</b>	<b>49 932</b>	<b>5 931</b>	<b>23 942</b>	<b>20 055</b>	<b>4</b>	<b>142 020</b>
	<b>w</b>	<b>76 592</b>	<b>14 125</b>	<b>1 040</b>	<b>8 701</b>	<b>4 384</b>	<b>–</b>	<b>62 467</b>

\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Gemeinden/GV

### 6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	176	1	–	–	1	–	175
	w	86	–	–	–	–	–	86
21 – 23	i	415	2	–	–	2	–	413
	w	313	2	–	–	2	–	311
23 – 25	i	764	19	–	14	5	–	745
	w	647	16	–	11	5	–	631
25 – 27	i	954	31	–	16	15	–	923
	w	803	28	–	13	15	–	775
27 – 29	i	1 249	69	–	34	35	–	1 180
	w	1 038	66	–	32	34	–	972
29 – 31	i	1 511	127	–	75	52	–	1 384
	w	1 335	113	–	63	50	–	1 222
31 – 33	i	1 862	200	1	136	63	–	1 662
	w	1 662	189	1	129	59	–	1 473
33 – 35	i	2 216	271	4	145	122	–	1 945
	w	2 029	255	4	137	114	–	1 774
35 – 37	i	2 822	419	13	218	188	–	2 403
	w	2 618	410	13	216	181	–	2 208
37 – 39	i	3 811	752	22	454	276	–	3 059
	w	3 570	724	22	435	267	–	2 846
39 – 41	i	5 344	1 077	28	756	293	–	4 267
	w	4 999	1 032	25	719	288	–	3 967
41 – 43	i	6 958	1 197	32	790	375	–	5 761
	w	6 529	1 134	30	746	358	–	5 395
43 – 45	i	7 798	1 143	30	707	406	–	6 655
	w	7 301	1 082	29	661	392	–	6 219
45 – 47	i	7 946	1 126	49	630	447	–	6 820
	w	7 404	1 052	43	571	438	–	6 352
47 – 49	i	7 946	1 242	46	750	446	–	6 704
	w	7 356	1 167	40	690	437	–	6 189
49 – 51	i	7 630	1 043	61	638	344	–	6 587
	w	7 070	948	54	567	327	–	6 122
51 – 53	i	7 160	869	46	529	294	–	6 291
	w	6 552	799	39	476	284	–	5 753
53 – 55	i	6 547	793	38	512	243	–	5 754
	w	5 984	724	27	461	236	–	5 260
55 – 57	i	7 148	814	93	529	192	–	6 334
	w	5 789	519	34	340	145	–	5 270
57 – 59	i	7 260	689	143	404	142	–	6 571
	w	5 377	298	29	202	67	–	5 079
59 – 61	i	6 649	712	202	405	105	–	5 937
	w	4 441	221	34	144	43	–	4 220
61 – 63	i	5 303	754	253	407	93	1	4 549
	w	3 015	149	25	83	41	–	2 866
63 und mehr	i	2 694	423	164	214	45	–	2 271
	w	1 346	62	10	40	12	–	1 284
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>102 163</b>	<b>13 773</b>	<b>1 225</b>	<b>8 363</b>	<b>4 184</b>	<b>1</b>	<b>88 390</b>
	<b>w</b>	<b>87 264</b>	<b>10 990</b>	<b>459</b>	<b>6 736</b>	<b>3 795</b>	<b>–</b>	<b>76 274</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) –

\*\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Gemeinden/GV

### 7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	284	–	1	29	115	70	69
	w	38	–	–	2	24	7	5
B 4 – B 1	i	599	–	5	66	262	160	106
	w	51	–	1	4	33	11	2
A 16 + Z, A 16	i	531	–	–	39	212	148	132
	w	59	–	–	5	33	18	3
A 15	i	1 204	–	1	91	538	325	249
	w	186	–	–	16	114	36	20
A 14	i	1 896	–	8	269	877	447	295
	w	405	–	3	81	224	81	16
A 13	i	1 413	–	91	258	642	310	112
	w	300	–	43	84	135	28	10
in Ausbildung	i	4	–	4	–	–	–	–
	w	1	–	1	–	–	–	–
Zusammen	i	5 931	–	110	752	2 646	1 460	963
	w	1 040	–	48	192	563	181	56
gehobener Dienst								
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	2 034	–	17	265	1 073	475	204
	w	344	–	7	81	202	46	8
A 12	i	5 263	–	96	1 220	2 665	947	335
	w	1 166	–	44	399	583	110	30
A 11	i	6 940	–	499	2 266	2 984	932	259
	w	2 243	–	271	853	856	231	32
A 10	i	5 855	3	1 680	1 784	1 854	448	86
	w	2 753	3	1 026	786	756	159	23
A 9	i	2 287	370	1 378	310	215	12	2
	w	1 256	269	841	64	79	3	–
in Ausbildung	i	1 563	1 209	326	28	–	–	–
	w	939	801	137	1	–	–	–
Zusammen	i	23 942	1 582	3 996	5 873	8 791	2 814	886
	w	8 701	1 073	2 326	2 184	2 476	549	93
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	1 388	–	15	235	695	366	77
	w	271	–	8	76	140	40	7
A 9 S	i	4 282	5	211	1 491	1 920	561	94
	w	823	4	68	251	419	67	14
A 8	i	7 281	21	1 323	2 951	2 388	544	54
	w	1 701	13	390	555	648	88	7
A 7	i	5 116	355	3 122	1 250	341	45	3
	w	831	78	451	165	125	12	–
A 6	i	591	319	192	63	16	1	–
	w	373	232	125	12	4	–	–
A 5	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	1 397	917	463	17	–	–	–
	w	385	340	44	1	–	–	–
Zusammen	i	20 055	1 617	5 326	6 007	5 360	1 517	228
	w	4 384	667	1 086	1 060	1 336	207	28
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	4	–	–	1	–	3	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	4	–	–	1	–	3	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

\*) nur Beamt(e)-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

## Personal der Gemeinden/GV

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>49 932</b>	<b>3 199</b>	<b>9 432</b>	<b>12 633</b>	<b>16 797</b>	<b>5 794</b>	<b>2 077</b>
	<b>w</b>	<b>14 125</b>	<b>1 740</b>	<b>3 460</b>	<b>3 436</b>	<b>4 375</b>	<b>937</b>	<b>177</b>
darunter								
in Ausbildung	i	2 964	2 126	793	45	–	–	–
	w	1 325	1 141	182	2	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	657	–	5	111	310	162	69
	w	181	–	2	27	95	50	7
E 15	i	1 047	–	23	192	463	239	130
	w	348	–	12	78	164	61	33
E 14	i	2 247	–	292	408	870	452	225
	w	829	–	179	146	314	141	49
E 13	i	2 230	1	248	466	968	394	153
	w	850	1	173	210	335	104	27
E 12, E 12a	i	3 657	–	151	696	1 777	719	314
	w	777	–	84	200	379	90	24
E 11, E 11a, b	i	7 050	2	496	1 837	3 293	1 037	385
	w	1 916	1	228	534	867	244	42
E 10, E 10a	i	7 455	7	857	1 957	3 266	999	369
	w	2 847	1	450	755	1 226	330	85
E 9, E 9a – d	i	26 024	194	3 906	6 743	10 741	3 285	1 155
	w	13 709	137	2 600	3 439	5 584	1 518	431
E 8, E 8a	i	20 708	1 551	5 718	4 847	6 427	1 590	575
	w	15 056	1 307	4 440	3 426	4 571	1 033	279
E 7, E 7a	i	6 559	368	1 156	1 777	2 419	646	193
	w	2 393	268	564	496	821	189	55
E 6	i	23 822	1 210	3 628	6 227	8 842	2 768	1 147
	w	6 919	560	1 283	1 482	2 448	830	316
E 5	i	17 162	1 339	2 456	3 831	6 389	2 186	961
	w	6 000	817	1 263	1 305	1 772	606	237
E 4, E 4a	i	7 216	319	1 096	1 919	2 650	869	363
	w	2 345	210	566	492	712	263	102
E 3, E 3a	i	3 420	293	487	793	1 202	455	190
	w	1 375	132	147	243	526	233	94
E 2, E 2 Ü	i	1 011	79	101	170	398	194	69
	w	487	32	29	79	216	84	47
E 1	i	479	22	70	108	196	71	12
	w	202	14	28	52	77	27	4
in Ausbildung	i	7 517	6 422	953	118	24	–	–
	w	4 439	3 778	573	69	19	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>138 261</b>	<b>11 807</b>	<b>21 643</b>	<b>32 200</b>	<b>50 235</b>	<b>16 066</b>	<b>6 310</b>
	<b>w</b>	<b>60 673</b>	<b>7 258</b>	<b>12 621</b>	<b>13 033</b>	<b>20 126</b>	<b>5 803</b>	<b>1 832</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>3 759</b>	<b>468</b>	<b>744</b>	<b>870</b>	<b>1 071</b>	<b>368</b>	<b>238</b>
	<b>w</b>	<b>1 794</b>	<b>323</b>	<b>432</b>	<b>397</b>	<b>445</b>	<b>125</b>	<b>72</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>142 020</b>	<b>12 275</b>	<b>22 387</b>	<b>33 070</b>	<b>51 306</b>	<b>16 434</b>	<b>6 548</b>
	<b>w</b>	<b>62 467</b>	<b>7 581</b>	<b>13 053</b>	<b>13 430</b>	<b>20 571</b>	<b>5 928</b>	<b>1 904</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	7 420	1 251	1 271	1 635	2 391	663	209
	w	4 241	891	730	723	1 397	376	124
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>191 952</b>	<b>15 474</b>	<b>31 819</b>	<b>45 703</b>	<b>68 103</b>	<b>22 228</b>	<b>8 625</b>
	<b>w</b>	<b>76 592</b>	<b>9 321</b>	<b>16 513</b>	<b>16 866</b>	<b>24 946</b>	<b>6 865</b>	<b>2 081</b>
darunter								
in Ausbildung	i	10 481	8 548	1 746	163	24	–	–
	w	5 764	4 919	755	71	19	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	390	–	5	111	228	39	7
	w	332	–	5	105	192	27	3
gehobener Dienst	i	6 198	14	319	2 447	2 973	412	33
	w	5 663	11	288	2 303	2 680	355	26
mittlerer Dienst	i	3 452	8	230	1 305	1 727	166	16
	w	3 320	7	215	1 257	1 675	151	15
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 040</b>	<b>22</b>	<b>554</b>	<b>3 863</b>	<b>4 928</b>	<b>617</b>	<b>56</b>
	<b>w</b>	<b>9 315</b>	<b>18</b>	<b>508</b>	<b>3 665</b>	<b>4 547</b>	<b>533</b>	<b>44</b>

## Personal der Gemeinden/GV

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	59 031	1 037	5 539	17 019	26 193	7 171	2 072
	w	54 216	798	4 896	15 852	24 307	6 502	1 861
nicht zuzuordnen	i	549	35	106	164	170	47	27
	w	432	29	92	142	124	28	17
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>59 580</b>	<b>1 072</b>	<b>5 645</b>	<b>17 183</b>	<b>26 363</b>	<b>7 218</b>	<b>2 099</b>
	<b>w</b>	<b>54 648</b>	<b>827</b>	<b>4 988</b>	<b>15 994</b>	<b>24 431</b>	<b>6 530</b>	<b>1 878</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	3 549	135	448	1 157	1 465	294	50
	w	3 088	61	382	1 023	1 306	270	46
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>69 620</b>	<b>1 094</b>	<b>6 199</b>	<b>21 046</b>	<b>31 291</b>	<b>7 835</b>	<b>2 155</b>
	<b>w</b>	<b>63 963</b>	<b>845</b>	<b>5 496</b>	<b>19 659</b>	<b>28 978</b>	<b>7 063</b>	<b>1 922</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	1 016	–	144	725	145	1	1
	w	1 005	–	143	717	143	1	1
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	14 784	223	1 354	4 911	5 713	1 738	845
	w	13 392	176	1 163	4 605	5 193	1 557	698
nicht zuzuordnen	i	334	38	95	51	80	31	39
	w	203	25	65	36	52	15	10
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>15 118</b>	<b>261</b>	<b>1 449</b>	<b>4 962</b>	<b>5 793</b>	<b>1 769</b>	<b>884</b>
	<b>w</b>	<b>13 595</b>	<b>201</b>	<b>1 228</b>	<b>4 641</b>	<b>5 245</b>	<b>1 572</b>	<b>708</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	628	18	131	282	159	29	9
	w	589	12	116	274	150	29	8
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>16 134</b>	<b>261</b>	<b>1 593</b>	<b>5 687</b>	<b>5 938</b>	<b>1 770</b>	<b>885</b>
	<b>w</b>	<b>14 600</b>	<b>201</b>	<b>1 371</b>	<b>5 358</b>	<b>5 388</b>	<b>1 573</b>	<b>709</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	2 717	–	–	–	–	1 210	1 507
	w	670	–	–	–	–	384	286
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	13 622	–	–	–	–	7 100	6 522
	w	7 988	–	–	–	–	4 598	3 390
nicht zuzuordnen	i	70	–	–	–	–	46	24
	w	43	–	–	–	–	28	15
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 692</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>7 146</b>	<b>6 546</b>
	<b>w</b>	<b>8 031</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>4 626</b>	<b>3 405</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>16 409</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>8 356</b>	<b>8 053</b>
	<b>w</b>	<b>8 701</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>5 010</b>	<b>3 691</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	13 773	22	698	4 588	5 073	1 828	1 564
	w	10 990	18	651	4 382	4 690	918	331
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	87 437	1 260	6 893	21 930	31 906	16 009	9 439
	w	75 596	974	6 059	20 457	29 500	12 657	5 949
nicht zuzuordnen	i	953	73	201	215	250	124	90
	w	678	54	157	178	176	71	42
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>88 390</b>	<b>1 333</b>	<b>7 094</b>	<b>22 145</b>	<b>32 156</b>	<b>16 133</b>	<b>9 529</b>
	<b>w</b>	<b>76 274</b>	<b>1 028</b>	<b>6 216</b>	<b>20 635</b>	<b>29 676</b>	<b>12 728</b>	<b>5 991</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>102 163</b>	<b>1 355</b>	<b>7 792</b>	<b>26 733</b>	<b>37 229</b>	<b>17 961</b>	<b>11 093</b>
	<b>w</b>	<b>87 264</b>	<b>1 046</b>	<b>6 867</b>	<b>25 017</b>	<b>34 366</b>	<b>13 646</b>	<b>6 322</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	7 580	.	.	.	.	.	.
	w	4 652	.	.	.	.	.	.

Anmerkungen Seite 93



## Personal der Gemeinden/GV

### 8. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamt(e)-innen						Arbeitnehmer/-innen				
		zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter		
							Dienst			in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung
<b>Gemeinden/GV insgesamt</b>												
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>												
kreisfreie Städte												
davon mit ... bis unter ... Einwohnern												
500 000 und mehr	i	33 381	10 441	1 002	4 664	4 775	–	705	26	22 940	1 064	1 793
	w	14 937	3 241	227	1 931	1 083	–	294	5	11 696	621	1 044
200 000 – 500 000	i	34 331	10 250	953	4 513	4 784	–	557	67	24 081	971	2 047
	w	13 978	2 876	176	1 676	1 024	–	215	10	11 102	535	1 175
unter 200 000	i	13 546	4 043	433	1 801	1 809	–	259	38	9 503	422	636
	w	5 198	1 008	66	646	296	–	95	6	4 190	229	405
Zusammen	i	81 258	24 734	2 388	10 978	11 368	–	1 521	131	56 524	2 457	4 476
	w	34 113	7 125	469	4 253	2 403	–	604	21	26 988	1 385	2 624
kreisangehörige Gemeinden												
davon mit ... bis unter ... Einwohnern												
200 000 und mehr	i	6 468	1 718	207	759	752	–	61	29	4 750	224	250
	w	2 295	416	28	265	123	–	38	3	1 879	120	157
100 000 – 200 000	i	3 181	868	66	355	447	–	64	7	2 313	67	285
	w	1 233	241	12	130	99	–	21	2	992	34	167
50 000 – 100 000	i	25 455	7 020	721	3 229	3 070	–	420	146	18 435	950	1 186
	w	9 468	1 765	116	1 165	484	–	162	18	7 703	571	606
20 000 – 50 000	i	25 696	6 030	821	3 009	2 200	–	368	284	19 666	906	1 292
	w	8 824	1 450	90	933	427	–	157	21	7 374	526	698
10 000 – 20 000	i	9 409	1 495	318	875	302	–	56	169	7 914	420	419
	w	2 979	325	18	212	95	–	33	8	2 654	247	213
5 000 – 10 000	i	2 034	275	68	159	48	–	7	52	1 759	95	95
	w	570	34	5	17	12	–	2	4	536	63	39
unter 5 000	i	109	17	5	8	4	–	1	3	92	2	5
	w	30	1	–	1	–	–	–	–	29	2	2
Zusammen	i	69 171	16 555	2 140	8 039	6 376	–	913	683	52 616	2 597	3 247
	w	24 166	3 991	257	2 593	1 141	–	392	54	20 175	1 529	1 715
Kreise	i	20 916	6 407	1 025	3 670	1 708	4	401	58	14 509	868	1 174
	w	8 631	2 214	215	1 328	671	–	267	5	6 417	479	693
Bezirksverbände	i	17 426	1 368	312	900	156	–	65	16	16 058	1 528	2 032
	w	8 449	554	87	397	70	–	41	6	7 895	1 012	1 113
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>191 952</b>	<b>49 932</b>	<b>5 931</b>	<b>23 942</b>	<b>20 055</b>	<b>4</b>	<b>2 964</b>	<b>895</b>	<b>142 020</b>	<b>7 517</b>	<b>11 214</b>
	<b>w</b>	<b>76 592</b>	<b>14 125</b>	<b>1 040</b>	<b>8 701</b>	<b>4 384</b>	<b>–</b>	<b>1 325</b>	<b>88</b>	<b>62 467</b>	<b>4 439</b>	<b>6 312</b>
<b>Kernhaushalt</b>												
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>												
kreisfreie Städte												
davon mit ... bis unter ... Einwohnern												
500 000 und mehr	i	29 136	10 126	945	4 470	4 711	–	705	26	19 010	933	1 385
	w	13 193	3 117	223	1 852	1 042	–	294	5	10 076	549	824
200 000 – 500 000	i	28 475	9 962	919	4 315	4 728	–	557	67	18 513	807	1 567
	w	12 270	2 796	171	1 629	996	–	215	10	9 474	451	984
unter 200 000	i	11 626	3 912	405	1 713	1 794	–	259	38	7 714	361	537
	w	4 730	960	62	610	288	–	95	6	3 770	196	379
Zusammen	i	69 237	24 000	2 269	10 498	11 233	–	1 521	131	45 237	2 101	3 489
	w	30 193	6 873	456	4 091	2 326	–	604	21	23 320	1 196	2 187
kreisangehörige Gemeinden												
davon mit ... bis unter ... Einwohnern												
200 000 und mehr	i	5 256	1 657	193	721	743	–	61	29	3 599	186	211
	w	2 092	402	27	257	118	–	38	3	1 690	110	152
100 000 – 200 000	i	2 031	821	55	326	440	–	64	6	1 210	31	181
	w	976	227	10	121	96	–	21	2	749	20	120
50 000 – 100 000	i	22 641	6 939	695	3 188	3 056	–	420	146	15 702	867	1 075
	w	9 141	1 751	114	1 158	479	–	162	18	7 390	546	589
20 000 – 50 000	i	23 035	5 945	806	2 955	2 184	–	367	284	17 090	808	1 149
	w	8 459	1 431	90	917	424	–	157	21	7 028	497	653
10 000 – 20 000	i	8 476	1 463	315	849	299	–	56	169	7 013	382	395
	w	2 879	319	18	206	95	–	33	8	2 560	239	209
5 000 – 10 000	i	1 912	270	68	154	48	–	7	52	1 642	92	95
	w	563	32	5	15	12	–	2	4	531	63	39
unter 5 000	i	107	17	5	8	4	–	1	3	90	2	5
	w	30	1	–	1	–	–	–	–	29	2	2
Zusammen	i	61 427	16 291	2 082	7 875	6 334	–	912	683	45 136	2 337	2 930
	w	23 164	3 936	254	2 554	1 128	–	392	54	19 228	1 457	1 644
Kreise	i	19 366	6 353	1 018	3 651	1 680	4	401	58	13 013	706	1 014
	w	7 861	2 208	215	1 325	668	–	267	5	5 653	371	582
Bezirksverbände	i	4 366	1 261	277	837	147	–	65	16	3 105	326	256
	w	2 009	534	80	384	70	–	41	6	1 475	218	124
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>156 427</b>	<b>48 726</b>	<b>5 701</b>	<b>23 187</b>	<b>19 834</b>	<b>4</b>	<b>2 963</b>	<b>894</b>	<b>107 701</b>	<b>5 501</b>	<b>7 870</b>
	<b>w</b>	<b>64 203</b>	<b>13 778</b>	<b>1 015</b>	<b>8 475</b>	<b>4 288</b>	<b>–</b>	<b>1 325</b>	<b>88</b>	<b>50 425</b>	<b>3 262</b>	<b>4 657</b>

\*) nur Beamt(e)-innen

**Personal der Gemeinden/GV**

**Noch: 8. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht**

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Ins- gesamt	Beamte(n)-innen						Arbeitnehmer/-innen			
		zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter		zu- sammen	darunter	
							Dienst			in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag
<b>Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen</b>											
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>											
kreisfreie Städte											
davon mit ... bis unter ... Einwohnern											
500 000 und mehr	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
200 000 – 500 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unter 200 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
kreisangehörige Gemeinden											
davon mit ... bis unter ... Einwohnern											
200 000 und mehr	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
100 000 – 200 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 000 – 100 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 000 – 50 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 000 – 20 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 000 – 10 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unter 5 000	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	i	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise	i	693	—	—	—	—	—	—	693	100	130
	w	469	—	—	—	—	—	—	469	70	88
Bezirksverbände	i	10 479	30	13	12	5	—	—	10 449	1 081	1 485
	w	5 194	4	2	2	—	—	—	5 190	718	840
<b>Insgesamt</b>	i	<b>11 172</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	—	—	<b>11 142</b>	<b>1 181</b>	<b>1 615</b>
	w	<b>5 663</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	—	—	—	<b>5 659</b>	<b>788</b>	<b>928</b>
<b>Sonderrechnungen</b>											
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>											
kreisfreie Städte											
davon mit ... bis unter ... Einwohnern											
500 000 und mehr	i	4 245	315	57	194	64	—	—	3 930	131	408
	w	1 744	124	4	79	41	—	—	1 620	72	220
200 000 – 500 000	i	5 856	288	34	198	56	—	—	5 568	164	480
	w	1 708	80	5	47	28	—	—	1 628	84	191
unter 200 000	i	1 920	131	28	88	15	—	—	1 789	61	99
	w	468	48	4	36	8	—	—	420	33	26
Zusammen	i	12 021	734	119	480	135	—	—	11 287	356	987
	w	3 920	252	13	162	77	—	—	3 668	189	437
kreisangehörige Gemeinden											
davon mit ... bis unter ... Einwohnern											
200 000 und mehr	i	1 212	61	14	38	9	—	—	1 151	38	39
	w	203	14	1	8	5	—	—	189	10	5
100 000 – 200 000	i	1 150	47	11	29	7	—	1	1 103	36	104
	w	257	14	2	9	3	—	—	243	14	47
50 000 – 100 000	i	2 814	81	26	41	14	—	—	2 733	83	111
	w	327	14	2	7	5	—	—	313	25	17
20 000 – 50 000	i	2 661	85	15	54	16	—	1	2 576	98	143
	w	365	19	—	16	3	—	—	346	29	45
10 000 – 20 000	i	933	32	3	26	3	—	—	901	38	24
	w	100	6	—	6	—	—	—	94	8	4
5 000 – 10 000	i	122	5	—	5	—	—	—	117	3	—
	w	7	2	—	2	—	—	—	5	—	—
unter 5 000	i	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	i	7 744	264	58	164	42	—	1	7 480	260	317
	w	1 002	55	3	39	13	—	—	947	72	71
Kreise	i	857	54	7	19	28	—	—	803	62	30
	w	301	6	—	3	3	—	—	295	38	23
Bezirksverbände	i	2 581	77	22	51	4	—	—	2 504	121	291
	w	1 246	16	5	11	—	—	—	1 230	76	149
<b>Insgesamt</b>	i	<b>24 353</b>	<b>1 176</b>	<b>217</b>	<b>743</b>	<b>216</b>	—	<b>1</b>	<b>23 177</b>	<b>835</b>	<b>1 729</b>
	w	<b>6 726</b>	<b>343</b>	<b>23</b>	<b>224</b>	<b>96</b>	—	—	<b>6 383</b>	<b>389</b>	<b>727</b>

Anmerkung Seite 96

## Personal der Gemeinden/GV

### 9. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamte(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen		
		zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeit- vertrag	zu- sammen	darunter mit Zeit- vertrag
<b>Gemeinden/GV insgesamt</b>									
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>									
kreisfreie Städte									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
500 000 und mehr	i	13 181	2 476	212	1 519	745	–	10 705	1 204
	w	11 107	2 036	101	1 269	666	–	9 071	853
200 000 – 500 000	i	16 083	2 761	215	1 637	909	–	13 322	1 401
	w	13 666	2 226	72	1 315	839	–	11 440	1 191
unter 200 000	i	7 806	1 106	121	691	294	–	6 700	519
	w	6 745	870	39	562	269	–	5 875	443
Zusammen	i	37 070	6 343	548	3 847	1 948	–	30 727	3 124
	w	31 518	5 132	212	3 146	1 774	–	26 386	2 487
kreisangehörige Gemeinden									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
200 000 und mehr	i	1 407	232	21	129	82	–	1 175	215
	w	1 166	170	6	93	71	–	996	164
100 000 – 200 000	i	3 226	424	24	266	134	–	2 802	121
	w	2 789	357	10	225	122	–	2 432	102
50 000 – 100 000	i	14 595	1 848	133	1 194	521	–	12 747	760
	w	12 655	1 469	38	960	471	–	11 186	688
20 000 – 50 000	i	15 136	1 649	119	1 002	528	–	13 487	895
	w	13 105	1 315	30	813	472	–	11 790	793
10 000 – 20 000	i	5 918	393	28	214	151	–	5 525	351
	w	5 142	276	–	144	132	–	4 866	313
5 000 – 10 000	i	1 318	64	6	39	19	–	1 254	68
	w	1 156	37	–	20	17	–	1 119	61
unter 5 000	i	43	–	–	–	–	–	43	–
	w	39	–	–	–	–	–	39	–
Zusammen	i	41 643	4 610	331	2 844	1 435	–	37 033	2 410
	w	36 052	3 624	84	2 255	1 285	–	32 428	2 121
Kreise	i	11 054	2 312	256	1 306	749	1	8 742	525
	w	9 345	1 834	118	1 026	690	–	7 511	454
Bezirksverbände	i	12 396	508	90	366	52	–	11 888	2 087
	w	10 349	400	45	309	46	–	9 949	1 650
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>102 163</b>	<b>13 773</b>	<b>1 225</b>	<b>8 363</b>	<b>4 184</b>	<b>1</b>	<b>88 390</b>	<b>8 146</b>
	<b>w</b>	<b>87 264</b>	<b>10 990</b>	<b>459</b>	<b>6 736</b>	<b>3 795</b>	<b>–</b>	<b>76 274</b>	<b>6 712</b>
<b>Kernhaushalt</b>									
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>									
kreisfreie Städte									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
500 000 und mehr	i	11 221	2 359	196	1 447	716	–	8 862	972
	w	9 463	1 943	95	1 210	638	–	7 520	676
200 000 – 500 000	i	12 456	2 637	201	1 555	881	–	9 819	936
	w	10 505	2 147	68	1 266	813	–	8 358	785
unter 200 000	i	5 951	1 068	116	668	284	–	4 883	290
	w	5 081	841	37	545	259	–	4 240	250
Zusammen	i	29 628	6 064	513	3 670	1 881	–	23 564	2 198
	w	25 049	4 931	200	3 021	1 710	–	20 118	1 711
kreisangehörige Gemeinden									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
200 000 und mehr	i	1 078	211	18	114	79	–	867	184
	w	926	157	6	82	69	–	769	141
100 000 – 200 000	i	2 592	398	23	254	121	–	2 194	110
	w	2 250	334	10	215	109	–	1 916	91
50 000 – 100 000	i	13 321	1 823	130	1 179	514	–	11 498	713
	w	11 580	1 451	38	948	465	–	10 129	643
20 000 – 50 000	i	14 256	1 626	116	990	520	–	12 630	860
	w	12 409	1 298	30	804	464	–	11 111	763
10 000 – 20 000	i	5 643	386	27	210	149	–	5 257	341
	w	4 947	270	–	140	130	–	4 677	307
5 000 – 10 000	i	1 273	64	6	39	19	–	1 209	67
	w	1 124	37	–	20	17	–	1 087	61
unter 5 000	i	43	–	–	–	–	–	43	–
	w	39	–	–	–	–	–	39	–
Zusammen	i	38 206	4 508	320	2 786	1 402	–	33 698	2 275
	w	33 275	3 547	84	2 209	1 254	–	29 728	2 006
Kreise	i	10 024	2 302	253	1 301	747	1	7 722	446
	w	8 392	1 828	117	1 023	688	–	6 564	380
Bezirksverbände	i	2 805	469	75	343	51	–	2 336	518
	w	2 301	376	40	291	45	–	1 925	344
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>80 663</b>	<b>13 343</b>	<b>1 161</b>	<b>8 100</b>	<b>4 081</b>	<b>1</b>	<b>67 320</b>	<b>5 437</b>
	<b>w</b>	<b>69 017</b>	<b>10 682</b>	<b>441</b>	<b>6 544</b>	<b>3 697</b>	<b>–</b>	<b>58 335</b>	<b>4 441</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase –\*\*) nur Beamte(e)-innen

### Personal der Gemeinden/GV

Noch: **9. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*\*), Beschäftigungsbereichen, Gemeindegrößenklassen und Geschlecht**

Gebietskörperschaft Gemeindegrößenklasse  i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/-innen		
		zu- sammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	darunter mit Zeit- vertrag	zu- sammen	darunter mit Zeit- vertrag
			Dienst						
<b>Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen</b>									
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>									
kreisfreie Städte									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
500 000 und mehr	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
200 000 – 500 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 200 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
kreisangehörige Gemeinden									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
200 000 und mehr	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 – 200 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 – 100 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 – 50 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 – 20 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 – 10 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 5 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreise	i	491	-	-	-	-	-	491	38
	w	474	-	-	-	-	-	474	37
Bezirksverbände	i	6 769	10	4	6	-	-	6 759	1 019
	w	5 718	6	2	4	-	-	5 712	874
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 260</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7 250</b>	<b>1 057</b>
	<b>w</b>	<b>6 192</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6 186</b>	<b>911</b>
<b>Sonderrechnungen</b>									
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>									
kreisfreie Städte									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
500 000 und mehr	i	1 960	117	16	72	29	-	1 843	232
	w	1 644	93	6	59	28	-	1 551	177
200 000 – 500 000	i	3 627	124	14	82	28	-	3 503	465
	w	3 161	79	4	49	26	-	3 082	406
unter 200 000	i	1 855	38	5	23	10	-	1 817	229
	w	1 664	29	2	17	10	-	1 635	193
Zusammen	i	7 442	279	35	177	67	-	7 163	926
	w	6 469	201	12	125	64	-	6 268	776
kreisangehörige Gemeinden									
davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
200 000 und mehr	i	329	21	3	15	3	-	308	31
	w	240	13	-	11	2	-	227	23
100 000 – 200 000	i	634	26	1	12	13	-	608	11
	w	539	23	-	10	13	-	516	11
50 000 – 100 000	i	1 274	25	3	15	7	-	1 249	47
	w	1 075	18	-	12	6	-	1 057	45
20 000 – 50 000	i	880	23	3	12	8	-	857	35
	w	696	17	-	9	8	-	679	30
10 000 – 20 000	i	275	7	1	4	2	-	268	10
	w	195	6	-	4	2	-	189	6
5 000 – 10 000	i	45	-	-	-	-	-	45	1
	w	32	-	-	-	-	-	32	-
unter 5 000	i	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	3 437	102	11	58	33	-	3 335	135
	w	2 777	77	-	46	31	-	2 700	115
Kreise	i	539	10	3	5	2	-	529	41
	w	479	6	1	3	2	-	473	37
Bezirksverbände	i	2 822	29	11	17	1	-	2 793	550
	w	2 330	18	3	14	1	-	2 312	432
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>14 240</b>	<b>420</b>	<b>60</b>	<b>257</b>	<b>103</b>	<b>-</b>	<b>13 820</b>	<b>1 652</b>
	<b>w</b>	<b>12 055</b>	<b>302</b>	<b>16</b>	<b>188</b>	<b>98</b>	<b>-</b>	<b>11 753</b>	<b>1 360</b>

Anmerkungen Seite 98



## **D. Personal der sonstigen Beschäftigungsbereiche am 30. Juni 2010**

## Personal der Zweckverbände

### 1. Voll- und Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Produktbereichen und Geschlecht

Produktbereichs-Nr.	Produktbereich i = Insgesamt w = weiblich		Vollzeitbeschäftigte								Teilzeitbeschäftigte			
			insgesamt	Beamt(e)-innen			Arbeitnehmer/-innen				insgesamt	Beamt(e)-innen	Arbeitnehmer/-innen	
				zusammen	darunter		zusammen	darunter					zusammen	darunter nicht zuzuordnen
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag		in Ausbildung	mit Zeitvertrag	nicht zuzuordnen				
11 – 57	<b>Insgesamt</b>	i	6 785	313	2	–	6 472	290	321	4 027	2 186	65	2 121	1 073
		w	1 224	57	1	–	1 167	88	110	605	1 426	40	1 386	588
11 – 57	<b>Kernhaushalt</b>	i	6 748	313	2	–	6 435	289	321	4 027	2 157	65	2 092	1 073
		w	1 222	57	1	–	1 165	87	110	605	1 405	40	1 365	588
11	Innere Verwaltung	i	1 006	254	2	–	752	36	38	9	232	55	177	2
		w	202	43	1	–	159	10	6	2	147	32	115	–
12	Sicherheit und Ordnung	i	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21	Schulträgeraufgaben	i	97	5	–	–	92	2	23	23	134	–	134	–
		w	34	–	–	–	34	–	18	19	127	–	127	–
218	darunter Gesamtschulen	i	9	–	–	–	9	–	–	–	33	–	33	–
		w	1	–	–	–	1	–	–	–	32	–	32	–
221	Förderschulen	i	15	–	–	–	15	–	3	1	60	–	60	–
		w	3	–	–	–	3	–	–	–	56	–	56	–
231	Berufskollegs	i	40	–	–	–	40	2	–	1	22	–	22	–
		w	9	–	–	–	9	–	–	–	20	–	20	–
243	sonstige schulische Aufgaben	i	29	5	–	–	24	–	20	21	5	–	5	–
		w	21	–	–	–	21	–	18	19	5	–	5	–
25	Kultur und Wissenschaft	i	446	29	–	–	417	45	73	48	618	9	609	151
		w	238	11	–	–	227	21	37	25	464	7	457	115
252	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	i	6	1	–	–	5	–	–	–	3	–	3	–
		w	3	1	–	–	2	–	–	–	1	–	1	–
261 – 263	Theater und Musikpflege	i	28	1	–	–	27	–	–	7	181	–	181	29
		w	7	–	–	–	7	–	–	1	107	–	107	18
271, 273	Volkshochschulen, sonsti- ge Volksbildung	i	412	27	–	–	385	45	73	41	434	9	425	122
		w	228	10	–	–	218	21	37	24	356	7	349	97
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	i	13	–	–	–	13	–	–	–	19	–	19	–
		w	7	–	–	–	7	–	–	–	17	–	17	–
53	Ver- und Entsorgung	i	4 455	6	–	–	4 449	175	152	3 599	997	1	996	870
		w	605	1	–	–	604	44	40	496	542	1	541	445
537	darunter Abfallwirtschaft	i	44	5	–	–	39	1	8	11	18	1	17	9
		w	9	1	–	–	8	–	1	2	12	1	11	7
538	Abwasserbeseitigung	i	3 920	1	–	–	3 919	145	132	3 584	883	–	883	861
		w	533	–	–	–	533	37	37	493	448	–	448	438
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	i	49	12	–	–	37	3	6	1	12	–	12	–
		w	11	2	–	–	9	3	2	–	9	–	9	–
55	Natur- und Landschafts- pflege	i	682	7	–	–	675	28	29	347	144	–	144	50
		w	125	–	–	–	125	9	7	63	98	–	98	28
551	darunter öffentliches Grün, Land- schaftsbau	i	30	–	–	–	30	–	4	–	20	–	20	1
		w	7	–	–	–	7	–	1	–	13	–	13	1
552	öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	i	643	2	–	–	641	28	25	347	121	–	121	49
		w	118	–	–	–	118	9	6	63	82	–	82	27
11 – 57	<b>Sonderrechnungen</b>	i	37	–	–	–	37	1	–	–	29	–	29	–
		w	2	–	–	–	2	1	–	–	21	–	21	–
25	Kultur und Wissenschaft	i	2	–	–	–	2	–	–	–	20	–	20	–
		w	–	–	–	–	–	–	–	–	13	–	13	–
53	Ver- und Entsorgung	i	35	–	–	–	35	1	–	–	9	–	9	–
		w	2	–	–	–	2	1	–	–	8	–	8	–
533	Wasserversorgung	i	23	–	–	–	23	1	–	–	6	–	6	–
		w	1	–	–	–	1	1	–	–	6	–	6	–
538	Abwasserbeseitigung	i	12	–	–	–	12	–	–	–	3	–	3	–
		w	1	–	–	–	1	–	–	–	2	–	2	–

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase)

## Personal der Zweckverbände

### 2. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	201	–	–	–	–	–	201
	w	50	–	–	–	–	–	50
21 – 23	i	160	–	–	–	–	–	160
	w	45	–	–	–	–	–	45
23 – 25	i	162	2	–	2	–	–	160
	w	53	1	–	1	–	–	52
25 – 27	i	123	1	–	1	–	–	122
	w	33	1	–	1	–	–	32
27 – 29	i	151	3	–	3	–	–	148
	w	45	3	–	3	–	–	42
29 – 31	i	171	7	–	7	–	–	164
	w	50	4	–	4	–	–	46
31 – 33	i	168	7	–	7	–	–	161
	w	39	1	–	1	–	–	38
33 – 35	i	177	5	1	3	1	–	172
	w	47	1	–	1	–	–	46
35 – 37	i	197	5	–	5	–	–	192
	w	53	3	–	3	–	–	50
37 – 39	i	271	11	2	9	–	–	260
	w	48	1	–	1	–	–	47
39 – 41	i	359	14	–	14	–	–	345
	w	58	3	–	3	–	–	55
41 – 43	i	451	20	2	18	–	–	431
	w	65	7	–	7	–	–	58
43 – 45	i	473	21	2	19	–	–	452
	w	77	4	1	3	–	–	73
45 – 47	i	555	16	5	9	2	–	539
	w	88	2	–	2	–	–	86
47 – 49	i	599	23	5	18	–	–	576
	w	81	2	–	2	–	–	79
49 – 51	i	527	27	7	19	1	–	500
	w	76	3	–	2	1	–	73
51 – 53	i	501	34	13	20	1	–	467
	w	83	5	1	4	–	–	78
53 – 55	i	469	37	13	20	4	–	432
	w	84	9	4	3	2	–	75
55 – 57	i	351	27	13	13	1	–	324
	w	45	3	2	1	–	–	42
57 – 59	i	287	9	5	4	–	–	278
	w	54	–	–	–	–	–	54
59 – 61	i	211	21	18	3	–	–	190
	w	21	1	1	–	–	–	20
61 – 63	i	138	17	7	7	3	–	121
	w	24	3	–	1	2	–	21
63 und mehr	i	83	6	5	1	–	–	77
	w	5	–	–	–	–	–	5
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>6 785</b>	<b>313</b>	<b>98</b>	<b>202</b>	<b>13</b>	<b>–</b>	<b>6 472</b>
	<b>w</b>	<b>1 224</b>	<b>57</b>	<b>9</b>	<b>43</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>1 167</b>

\*) nur Beamt(e)-innen



## Personal der Zweckverbände

## 3. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)-innen				Arbeitnehmer/ -innen	
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer		einfacher
				Dienst				
Unter 21	i	–	–	–	–	–	–	
	w	–	–	–	–	–	–	
21 – 23	i	6	–	–	–	–	6	
	w	5	–	–	–	–	5	
23 – 25	i	10	–	–	–	–	10	
	w	9	–	–	–	–	9	
25 – 27	i	17	–	–	–	–	17	
	w	13	–	–	–	–	13	
27 – 29	i	19	–	–	–	–	19	
	w	16	–	–	–	–	16	
29 – 31	i	22	–	–	–	–	22	
	w	16	–	–	–	–	16	
31 – 33	i	30	1	–	1	–	29	
	w	23	1	–	1	–	22	
33 – 35	i	29	–	–	–	–	29	
	w	24	–	–	–	–	24	
35 – 37	i	51	3	–	3	–	48	
	w	43	3	–	3	–	40	
37 – 39	i	72	3	1	2	–	69	
	w	64	3	1	2	–	61	
39 – 41	i	99	4	1	3	–	95	
	w	87	4	1	3	–	83	
41 – 43	i	113	4	1	3	–	109	
	w	101	4	1	3	–	97	
43 – 45	i	138	9	–	9	–	129	
	w	116	7	–	7	–	109	
45 – 47	i	154	4	1	3	–	150	
	w	132	4	1	3	–	128	
47 – 49	i	121	1	–	1	–	120	
	w	98	1	–	1	–	97	
49 – 51	i	145	2	–	2	–	143	
	w	120	2	–	2	–	118	
51 – 53	i	150	4	–	3	1	146	
	w	124	4	–	3	1	120	
53 – 55	i	131	4	1	3	–	127	
	w	105	4	1	3	–	101	
55 – 57	i	170	3	–	3	–	167	
	w	82	1	–	1	–	81	
57 – 59	i	208	3	2	1	–	205	
	w	89	1	1	–	–	88	
59 – 61	i	209	4	1	3	–	205	
	w	73	–	–	–	–	73	
61 – 63	i	179	11	6	5	–	168	
	w	50	1	–	1	–	49	
63 und mehr	i	114	5	3	2	–	109	
	w	36	–	–	–	–	36	
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2 187</b>	<b>65</b>	<b>17</b>	<b>47</b>	<b>1</b>	<b>2 122</b>	
	<b>w</b>	<b>1 426</b>	<b>40</b>	<b>6</b>	<b>33</b>	<b>1</b>	<b>1 386</b>	

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase – \*\*) nur Beamt(e)-innen

## Personal der Zweckverbände

### 4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	3	–	–	–	1	1	1
	w	–	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	6	–	–	–	3	1	2
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 16 + Z, A 16	i	12	–	–	1	3	6	2
	w	2	–	–	–	2	–	–
A 15	i	19	–	–	–	13	2	4
	w	1	–	–	–	1	–	–
A 14	i	34	–	–	–	12	16	6
	w	4	–	–	–	1	3	–
A 13	i	24	–	1	5	11	4	3
	w	2	–	–	1	1	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	98	–	1	6	43	30	18
	w	9	–	–	1	5	3	–
gehobener Dienst								
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	54	–	–	15	28	8	3
	w	7	–	–	3	3	1	–
A 12	i	102	–	2	35	50	10	5
	w	16	–	–	7	9	–	–
A 11	i	26	–	4	13	8	1	–
	w	8	–	1	6	1	–	–
A 10	i	14	–	11	2	–	–	1
	w	7	–	5	1	–	–	1
A 9	i	4	–	4	–	–	–	–
	w	4	–	4	–	–	–	–
in Ausbildung	i	2	2	–	–	–	–	–
	w	1	1	–	–	–	–	–
Zusammen	i	202	2	21	65	86	19	9
	w	43	1	10	17	13	1	1
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	2	–	–	–	1	–	1
	w	1	–	–	–	–	–	1
A 9 S	i	9	–	1	–	5	1	2
	w	2	–	–	–	1	–	1
A 8	i	1	–	–	–	1	–	–
	w	1	–	–	–	1	–	–
A 7	i	1	–	–	–	1	–	–
	w	1	–	–	–	1	–	–
A 6	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	13	–	1	–	8	1	3
	w	5	–	–	–	3	–	2
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

\*) nur Beamt(e)/-innen – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

### Personal der Zweckverbände

Noch: **4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>313</b>	<b>2</b>	<b>23</b>	<b>71</b>	<b>137</b>	<b>50</b>	<b>30</b>
	<b>w</b>	<b>57</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
darunter								
in Ausbildung	i	2	2	–	–	–	–	–
	w	1	1	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	26	–	–	1	15	7	3
	w	2	–	–	–	1	1	–
E 15	i	37	–	–	7	17	6	7
	w	10	–	–	2	6	2	–
E 14	i	75	–	–	11	35	15	14
	w	16	–	–	4	10	2	–
E 13	i	93	–	2	16	48	16	11
	w	38	–	1	4	24	6	3
E 12, E 12a	i	108	–	9	19	57	15	8
	w	17	–	4	4	7	2	–
E 11, E 11a, b	i	346	–	23	84	177	42	20
	w	54	–	4	16	27	6	1
E 10, E 10a	i	218	2	52	58	69	25	12
	w	49	–	13	13	14	7	2
E 9, E 9a – d	i	259	7	23	60	111	47	11
	w	79	3	5	12	36	17	6
E 8, E 8a	i	193	9	32	39	74	26	13
	w	71	3	10	10	32	10	6
E 7, E 7a	i	154	2	21	49	61	16	5
	w	17	–	10	3	4	–	–
E 6	i	328	20	53	77	133	33	12
	w	78	7	14	20	25	9	3
E 5	i	231	39	32	48	77	25	10
	w	36	8	7	6	12	2	1
E 4, E 4a	i	49	–	4	15	22	7	1
	w	–	–	–	–	–	–	–
E 3, E 3a	i	24	2	2	6	8	4	2
	w	4	1	1	1	–	1	–
E 2, E 2 Ü	i	13	1	2	1	4	4	1
	w	3	–	–	1	2	–	–
E 1	i	1	1	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	290	274	15	1	–	–	–
	w	88	84	4	–	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 445</b>	<b>357</b>	<b>270</b>	<b>492</b>	<b>908</b>	<b>288</b>	<b>130</b>
	<b>w</b>	<b>562</b>	<b>106</b>	<b>73</b>	<b>96</b>	<b>200</b>	<b>65</b>	<b>22</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>4 027</b>	<b>164</b>	<b>497</b>	<b>1 188</b>	<b>1 606</b>	<b>419</b>	<b>153</b>
	<b>w</b>	<b>605</b>	<b>41</b>	<b>131</b>	<b>187</b>	<b>191</b>	<b>41</b>	<b>14</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>6 472</b>	<b>521</b>	<b>767</b>	<b>1 680</b>	<b>2 514</b>	<b>707</b>	<b>283</b>
	<b>w</b>	<b>1 167</b>	<b>147</b>	<b>204</b>	<b>283</b>	<b>391</b>	<b>106</b>	<b>36</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>6 785</b>	<b>523</b>	<b>790</b>	<b>1 751</b>	<b>2 651</b>	<b>757</b>	<b>313</b>
	<b>w</b>	<b>1 224</b>	<b>148</b>	<b>214</b>	<b>301</b>	<b>412</b>	<b>110</b>	<b>39</b>
darunter								
in Ausbildung	i	292	276	15	1	–	–	–
	w	89	85	4	–	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	6	–	–	3	2	1	–
	w	6	–	–	3	2	1	–
gehobener Dienst	i	30	–	1	16	11	2	–
	w	27	–	1	14	11	1	–
mittlerer Dienst	i	1	–	–	–	1	–	–
	w	1	–	–	–	1	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>37</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>34</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>–</b>

Anmerkungen Seite 105

### Personal der Zweckverbände

Noch: **4. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	654	6	41	157	324	98	28
	w	552	6	34	140	274	77	21
nicht zuzuordnen	i	508	2	47	178	216	55	10
	w	396	2	37	145	168	37	7
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 162</b>	<b>8</b>	<b>88</b>	<b>335</b>	<b>540</b>	<b>153</b>	<b>38</b>
	<b>w</b>	<b>948</b>	<b>8</b>	<b>71</b>	<b>285</b>	<b>442</b>	<b>114</b>	<b>28</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 199</b>	<b>8</b>	<b>89</b>	<b>354</b>	<b>554</b>	<b>156</b>	<b>38</b>
	<b>w</b>	<b>982</b>	<b>8</b>	<b>72</b>	<b>302</b>	<b>456</b>	<b>116</b>	<b>28</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	5	–	–	4	1	–	–
	w	5	–	–	4	1	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	221	–	9	60	103	30	19
	w	173	–	6	52	82	16	17
nicht zuzuordnen	i	143	8	19	55	43	9	9
	w	123	6	14	53	40	6	4
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	364	8	28	115	146	39	28
	w	296	6	20	105	122	22	21
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>369</b>	<b>8</b>	<b>28</b>	<b>119</b>	<b>147</b>	<b>39</b>	<b>28</b>
	<b>w</b>	<b>301</b>	<b>6</b>	<b>20</b>	<b>109</b>	<b>123</b>	<b>22</b>	<b>21</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	23	–	–	–	–	4	19
	w	1	–	–	–	–	–	1
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	174	–	–	–	–	73	101
	w	73	–	–	–	–	41	32
nicht zuzuordnen	i	422	–	–	–	–	214	208
	w	69	–	–	–	–	35	34
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	596	–	–	–	–	287	309
	w	142	–	–	–	–	76	66
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>619</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>291</b>	<b>328</b>
	<b>w</b>	<b>143</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>76</b>	<b>67</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	65	–	1	23	15	7	19
	w	40	–	1	21	15	2	1
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	1 049	6	50	217	427	201	148
	w	798	6	40	192	356	134	70
nicht zuzuordnen	i	1 073	10	66	233	259	278	227
	w	588	8	51	198	208	78	45
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	2 122	16	116	450	686	479	375
	w	1 386	14	91	390	564	212	115
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2 187</b>	<b>16</b>	<b>117</b>	<b>473</b>	<b>701</b>	<b>486</b>	<b>394</b>
	<b>w</b>	<b>1 426</b>	<b>14</b>	<b>92</b>	<b>411</b>	<b>579</b>	<b>214</b>	<b>116</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	354	.	.	.	.	.	.
	w	258	.	.	.	.	.	.

Anmerkungen Seite 105

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.1 Insgesamt

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	2 169	6	–	6	–	–	2 163
	w	1 114	5	–	5	–	–	1 109
21 – 23	i	2 380	17	–	15	2	–	2 363
	w	1 574	11	–	10	1	–	1 563
23 – 25	i	2 431	31	–	26	5	–	2 400
	w	1 649	26	–	21	5	–	1 623
25 – 27	i	3 129	60	2	52	6	–	3 069
	w	1 875	36	1	31	4	–	1 839
27 – 29	i	4 454	111	17	86	8	–	4 343
	w	2 254	74	9	59	6	–	2 180
29 – 31	i	4 794	172	81	85	6	–	4 622
	w	2 172	94	29	61	4	–	2 078
31 – 33	i	4 220	206	133	64	9	–	4 014
	w	1 876	77	35	36	6	–	1 799
33 – 35	i	3 981	335	261	67	7	–	3 646
	w	1 644	104	60	39	5	–	1 540
35 – 37	i	3 390	420	311	97	12	–	2 970
	w	1 319	132	83	41	8	–	1 187
37 – 39	i	3 497	472	331	124	17	–	3 025
	w	1 410	150	92	51	7	–	1 260
39 – 41	i	3 710	595	424	147	24	–	3 115
	w	1 398	169	102	55	12	–	1 229
41 – 43	i	4 413	679	486	161	32	–	3 734
	w	1 731	198	132	55	11	–	1 533
43 – 45	i	4 742	723	532	167	24	–	4 019
	w	1 894	177	108	59	10	–	1 717
45 – 47	i	4 907	767	606	126	35	–	4 140
	w	2 057	196	129	50	17	–	1 861
47 – 49	i	4 912	745	571	151	23	–	4 167
	w	2 038	171	111	51	9	–	1 867
49 – 51	i	4 961	795	612	160	23	–	4 166
	w	2 141	206	137	57	12	–	1 935
51 – 53	i	4 755	796	654	128	14	–	3 959
	w	2 043	148	101	41	6	–	1 895
53 – 55	i	4 423	794	623	154	17	–	3 629
	w	1 835	161	103	53	5	–	1 674
55 – 57	i	3 890	736	581	141	14	–	3 154
	w	1 547	157	107	48	2	–	1 390
57 – 59	i	3 297	641	533	97	11	–	2 656
	w	1 273	107	78	26	3	–	1 166
59 – 61	i	2 651	607	496	102	9	–	2 044
	w	883	89	68	21	–	–	794
61 – 63	i	2 015	618	560	51	7	–	1 397
	w	530	72	55	15	2	–	458
63 und mehr	i	1 341	557	529	26	2	–	784
	w	294	37	34	3	–	–	257
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>84 462</b>	<b>10 883</b>	<b>8 343</b>	<b>2 233</b>	<b>307</b>	<b>–</b>	<b>73 579</b>
	<b>w</b>	<b>36 551</b>	<b>2 597</b>	<b>1 574</b>	<b>888</b>	<b>135</b>	<b>–</b>	<b>33 954</b>

\*) nur Beam(t)e/-innen – 1) einschl. Dienstordnungsangestellter

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

#### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	350	5	–	5	–	–	345
	w	262	4	–	4	–	–	258
21 – 23	i	531	14	–	14	–	–	517
	w	387	9	–	9	–	–	378
23 – 25	i	546	17	–	17	–	–	529
	w	381	13	–	13	–	–	368
25 – 27	i	593	27	–	27	–	–	566
	w	420	14	–	14	–	–	406
27 – 29	i	610	33	–	33	–	–	577
	w	416	24	–	24	–	–	392
29 – 31	i	533	28	–	28	–	–	505
	w	330	19	–	19	–	–	311
31 – 33	i	454	20	3	17	–	–	434
	w	273	8	1	7	–	–	265
33 – 35	i	546	28	–	28	–	–	518
	w	316	17	–	17	–	–	299
35 – 37	i	529	65	2	63	–	–	464
	w	273	27	1	26	–	–	246
37 – 39	i	708	83	3	80	–	–	625
	w	380	30	3	27	–	–	350
39 – 41	i	763	77	1	76	–	–	686
	w	373	24	–	24	–	–	349
41 – 43	i	967	94	7	87	–	–	873
	w	478	24	3	21	–	–	454
43 – 45	i	1 043	84	5	79	–	–	959
	w	514	19	1	18	–	–	495
45 – 47	i	1 104	61	9	52	–	–	1 043
	w	588	21	4	17	–	–	567
47 – 49	i	1 165	77	8	69	–	–	1 088
	w	603	21	1	20	–	–	582
49 – 51	i	1 252	100	22	77	1	–	1 152
	w	621	27	9	18	–	–	594
51 – 53	i	1 129	74	22	51	1	–	1 055
	w	581	18	4	14	–	–	563
53 – 55	i	1 167	97	23	72	2	–	1 070
	w	549	21	5	16	–	–	528
55 – 57	i	948	76	17	57	2	–	872
	w	440	16	4	12	–	–	424
57 – 59	i	697	58	22	35	1	–	639
	w	281	3	2	1	–	–	278
59 – 61	i	496	56	19	36	1	–	440
	w	153	4	3	1	–	–	149
61 – 63	i	328	37	18	19	–	–	291
	w	81	5	2	3	–	–	76
63 und mehr	i	140	20	9	10	1	–	120
	w	41	1	1	–	–	–	40
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>16 599</b>	<b>1 231</b>	<b>190</b>	<b>1 032</b>	<b>9</b>	<b>–</b>	<b>15 368</b>
	<b>w</b>	<b>8 741</b>	<b>369</b>	<b>44</b>	<b>325</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>8 372</b>

Anmerkungen Seite 108

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

#### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	1 493	–	–	–	–	–	1 493
	w	670	–	–	–	–	–	670
21 – 23	i	1 526	–	–	–	–	–	1 526
	w	976	–	–	–	–	–	976
23 – 25	i	1 634	9	–	8	1	–	1 625
	w	1 120	8	–	7	1	–	1 112
25 – 27	i	2 318	22	1	21	–	–	2 296
	w	1 324	15	–	15	–	–	1 309
27 – 29	i	3 548	60	15	45	–	–	3 488
	w	1 677	37	8	29	–	–	1 640
29 – 31	i	3 932	125	79	40	6	–	3 807
	w	1 697	65	29	32	4	–	1 632
31 – 33	i	3 496	169	125	40	4	–	3 327
	w	1 484	59	32	25	2	–	1 425
33 – 35	i	3 124	294	257	34	3	–	2 830
	w	1 217	82	58	21	3	–	1 135
35 – 37	i	2 552	348	306	33	9	–	2 204
	w	949	103	82	15	6	–	846
37 – 39	i	2 413	376	327	34	15	–	2 037
	w	917	114	89	19	6	–	803
39 – 41	i	2 433	487	422	50	15	–	1 946
	w	891	129	101	20	8	–	762
41 – 43	i	2 782	552	477	52	23	–	2 230
	w	1 091	161	129	26	6	–	930
43 – 45	i	2 994	620	526	74	20	–	2 374
	w	1 201	153	107	36	10	–	1 048
45 – 47	i	3 076	677	593	58	26	–	2 399
	w	1 270	162	125	28	9	–	1 108
47 – 49	i	3 001	639	558	61	20	–	2 362
	w	1 259	142	110	23	9	–	1 117
49 – 51	i	3 046	671	582	68	21	–	2 375
	w	1 349	172	127	34	11	–	1 177
51 – 53	i	3 025	689	619	61	9	–	2 336
	w	1 303	121	95	23	3	–	1 182
53 – 55	i	2 729	669	591	65	13	–	2 060
	w	1 140	130	97	30	3	–	1 010
55 – 57	i	2 458	634	549	77	8	–	1 824
	w	994	138	102	34	2	–	856
57 – 59	i	2 256	564	500	55	9	–	1 692
	w	902	102	75	25	2	–	800
59 – 61	i	1 886	536	467	61	8	–	1 350
	w	669	82	62	20	–	–	587
61 – 63	i	1 486	569	533	29	7	–	917
	w	419	67	53	12	2	–	352
63 und mehr	i	1 127	534	519	14	1	–	593
	w	244	36	33	3	–	–	208
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>58 335</b>	<b>9 244</b>	<b>8 046</b>	<b>980</b>	<b>218</b>	<b>–</b>	<b>49 091</b>
	<b>w</b>	<b>24 763</b>	<b>2 078</b>	<b>1 514</b>	<b>477</b>	<b>87</b>	<b>–</b>	<b>22 685</b>

Anmerkungen Seite 108

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### Noch: 5. Vollzeitbeschäftigte nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*, Altersgruppen und Geschlecht 5.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(e)-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	326	1	–	1	–	–	325
	w	182	1	–	1	–	–	181
21 – 23	i	323	3	–	1	2	–	320
	w	211	2	–	1	1	–	209
23 – 25	i	251	5	–	1	4	–	246
	w	148	5	–	1	4	–	143
25 – 27	i	218	11	1	4	6	–	207
	w	131	7	1	2	4	–	124
27 – 29	i	296	18	2	8	8	–	278
	w	161	13	1	6	6	–	148
29 – 31	i	329	19	2	17	–	–	310
	w	145	10	–	10	–	–	135
31 – 33	i	270	17	5	7	5	–	253
	w	119	10	2	4	4	–	109
33 – 35	i	311	13	4	5	4	–	298
	w	111	5	2	1	2	–	106
35 – 37	i	309	7	3	1	3	–	302
	w	97	2	–	–	2	–	95
37 – 39	i	376	13	1	10	2	–	363
	w	113	6	–	5	1	–	107
39 – 41	i	514	31	1	21	9	–	483
	w	134	16	1	11	4	–	118
41 – 43	i	664	33	2	22	9	–	631
	w	162	13	–	8	5	–	149
43 – 45	i	705	19	1	14	4	–	686
	w	179	5	–	5	–	–	174
45 – 47	i	727	29	4	16	9	–	698
	w	199	13	–	5	8	–	186
47 – 49	i	746	29	5	21	3	–	717
	w	176	8	–	8	–	–	168
49 – 51	i	663	24	8	15	1	–	639
	w	171	7	1	5	1	–	164
51 – 53	i	601	33	13	16	4	–	568
	w	159	9	2	4	3	–	150
53 – 55	i	527	28	9	17	2	–	499
	w	146	10	1	7	2	–	136
55 – 57	i	484	26	15	7	4	–	458
	w	113	3	1	2	–	–	110
57 – 59	i	344	19	11	7	1	–	325
	w	90	2	1	–	1	–	88
59 – 61	i	269	15	10	5	–	–	254
	w	61	3	3	–	–	–	58
61 – 63	i	201	12	9	3	–	–	189
	w	30	–	–	–	–	–	30
63 und mehr	i	74	3	1	2	–	–	71
	w	9	–	–	–	–	–	9
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>9 528</b>	<b>408</b>	<b>107</b>	<b>221</b>	<b>80</b>	<b>–</b>	<b>9 120</b>
	<b>w</b>	<b>3 047</b>	<b>150</b>	<b>16</b>	<b>86</b>	<b>48</b>	<b>–</b>	<b>2 897</b>

Anmerkungen Seite 108



## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht  
6.1 Insgesamt

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamte(-)innen					Arbeitnehmer/ innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	55	–	–	–	–	–	55
	w	34	–	–	–	–	–	34
21 – 23	i	558	–	–	–	–	–	558
	w	277	–	–	–	–	–	277
23 – 25	i	2 099	–	–	–	–	–	2 099
	w	1 061	–	–	–	–	–	1 061
25 – 27	i	4 737	–	–	–	–	–	4 737
	w	2 342	–	–	–	–	–	2 342
27 – 29	i	5 275	4	2	2	–	–	5 271
	w	2 469	3	1	2	–	–	2 466
29 – 31	i	3 865	7	–	4	3	–	3 858
	w	1 753	7	–	4	3	–	1 746
31 – 33	i	2 509	11	1	7	3	–	2 498
	w	1 307	10	–	7	3	–	1 297
33 – 35	i	1 842	22	6	14	2	–	1 820
	w	1 149	22	6	14	2	–	1 127
35 – 37	i	1 596	52	13	35	4	–	1 544
	w	1 191	49	12	33	4	–	1 142
37 – 39	i	1 706	83	16	58	9	–	1 623
	w	1 397	74	14	52	8	–	1 323
39 – 41	i	2 027	108	24	73	11	–	1 919
	w	1 792	102	21	70	11	–	1 690
41 – 43	i	2 396	120	33	70	17	–	2 276
	w	2 150	109	30	62	17	–	2 041
43 – 45	i	2 524	136	28	93	15	–	2 388
	w	2 278	123	21	88	14	–	2 155
45 – 47	i	2 412	102	24	67	11	–	2 310
	w	2 185	91	17	63	11	–	2 094
47 – 49	i	2 157	90	21	54	15	–	2 067
	w	1 959	80	18	47	15	–	1 879
49 – 51	i	1 920	119	26	84	9	–	1 801
	w	1 732	110	21	80	9	–	1 622
51 – 53	i	1 658	65	15	37	13	–	1 593
	w	1 512	59	11	35	13	–	1 453
53 – 55	i	1 455	74	16	52	6	–	1 381
	w	1 321	61	9	46	6	–	1 260
55 – 57	i	1 433	75	21	49	5	–	1 358
	w	1 205	54	8	41	5	–	1 151
57 – 59	i	1 646	52	21	28	3	–	1 594
	w	1 274	31	7	22	2	–	1 243
59 – 61	i	1 679	73	29	42	2	–	1 606
	w	1 138	34	12	20	2	–	1 104
61 – 63	i	1 557	87	36	47	4	–	1 470
	w	961	33	8	22	3	–	928
63 und mehr	i	851	74	34	36	4	–	777
	w	452	24	11	12	1	–	428
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>47 957</b>	<b>1 354</b>	<b>366</b>	<b>852</b>	<b>136</b>	<b>–</b>	<b>46 603</b>
	<b>w</b>	<b>32 939</b>	<b>1 076</b>	<b>227</b>	<b>720</b>	<b>129</b>	<b>–</b>	<b>31 863</b>

\*) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mit mehr (T1) und mit weniger (T2) als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten sowie Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase – \*\*) nur Beamte(-)innen – 1) einschl. Dienstordnungsangestellter

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	6	–	–	–	–	–	6
	w	6	–	–	–	–	–	6
21 – 23	i	14	–	–	–	–	–	14
	w	12	–	–	–	–	–	12
23 – 25	i	24	–	–	–	–	–	24
	w	22	–	–	–	–	–	22
25 – 27	i	29	–	–	–	–	–	29
	w	21	–	–	–	–	–	21
27 – 29	i	55	1	–	1	–	–	54
	w	50	1	–	1	–	–	49
29 – 31	i	83	2	–	2	–	–	81
	w	74	2	–	2	–	–	72
31 – 33	i	99	4	–	4	–	–	95
	w	96	4	–	4	–	–	92
33 – 35	i	195	6	–	6	–	–	189
	w	191	6	–	6	–	–	185
35 – 37	i	265	22	1	21	–	–	243
	w	257	21	1	20	–	–	236
37 – 39	i	387	33	1	32	–	–	354
	w	377	29	1	28	–	–	348
39 – 41	i	521	40	2	38	–	–	481
	w	503	37	2	35	–	–	466
41 – 43	i	628	34	1	33	–	–	594
	w	614	28	1	27	–	–	586
43 – 45	i	641	35	–	35	–	–	606
	w	631	33	–	33	–	–	598
45 – 47	i	661	23	1	22	–	–	638
	w	640	22	1	21	–	–	618
47 – 49	i	557	18	3	15	–	–	539
	w	533	16	3	13	–	–	517
49 – 51	i	534	33	4	29	–	–	501
	w	512	31	3	28	–	–	481
51 – 53	i	440	13	4	9	–	–	427
	w	417	12	3	9	–	–	405
53 – 55	i	425	11	–	11	–	–	414
	w	405	8	–	8	–	–	397
55 – 57	i	437	16	3	13	–	–	421
	w	373	11	1	10	–	–	362
57 – 59	i	531	10	4	6	–	–	521
	w	420	5	2	3	–	–	415
59 – 61	i	554	29	9	20	–	–	525
	w	395	9	6	3	–	–	386
61 – 63	i	423	32	11	20	1	–	391
	w	266	6	3	3	–	–	260
63 und mehr	i	225	23	4	19	–	–	202
	w	110	4	2	2	–	–	106
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 734</b>	<b>385</b>	<b>48</b>	<b>336</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>7 349</b>
	<b>w</b>	<b>6 925</b>	<b>285</b>	<b>29</b>	<b>256</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>6 640</b>

Anmerkungen Seite 112

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht Landes**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beamt(e)/-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	45	–	–	–	–	–	45
	w	26	–	–	–	–	–	26
21 – 23	i	533	–	–	–	–	–	533
	w	258	–	–	–	–	–	258
23 – 25	i	2 064	–	–	–	–	–	2 064
	w	1 029	–	–	–	–	–	1 029
25 – 27	i	4 681	–	–	–	–	–	4 681
	w	2 296	–	–	–	–	–	2 296
27 – 29	i	5 183	2	2	–	–	–	5 181
	w	2 385	1	1	–	–	–	2 384
29 – 31	i	3 747	3	–	1	2	–	3 744
	w	1 646	3	–	1	2	–	1 643
31 – 33	i	2 353	4	1	2	1	–	2 349
	w	1 155	3	–	2	1	–	1 152
33 – 35	i	1 572	15	6	7	2	–	1 557
	w	887	15	6	7	2	–	872
35 – 37	i	1 227	27	12	11	4	–	1 200
	w	837	25	11	10	4	–	812
37 – 39	i	1 157	39	15	17	7	–	1 118
	w	869	34	13	15	6	–	835
39 – 41	i	1 294	61	22	32	7	–	1 233
	w	1 084	58	19	32	7	–	1 026
41 – 43	i	1 523	73	32	25	16	–	1 450
	w	1 304	68	29	23	16	–	1 236
43 – 45	i	1 621	90	27	50	13	–	1 531
	w	1 397	80	20	48	12	–	1 317
45 – 47	i	1 491	68	23	38	7	–	1 423
	w	1 302	59	16	36	7	–	1 243
47 – 49	i	1 375	61	17	30	14	–	1 314
	w	1 218	54	14	26	14	–	1 164
49 – 51	i	1 183	77	21	47	9	–	1 106
	w	1 033	71	17	45	9	–	962
51 – 53	i	1 035	49	10	27	12	–	986
	w	924	45	7	26	12	–	879
53 – 55	i	885	55	15	36	4	–	830
	w	784	46	9	33	4	–	738
55 – 57	i	841	51	14	32	5	–	790
	w	709	38	5	28	5	–	671
57 – 59	i	947	38	15	21	2	–	909
	w	738	24	3	19	2	–	714
59 – 61	i	945	38	18	19	1	–	907
	w	653	22	5	16	1	–	631
61 – 63	i	984	50	24	25	1	–	934
	w	622	24	5	18	1	–	598
63 und mehr	i	578	48	28	16	4	–	530
	w	329	19	9	9	1	–	310
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>37 264</b>	<b>849</b>	<b>302</b>	<b>436</b>	<b>111</b>	<b>–</b>	<b>36 415</b>
	<b>w</b>	<b>23 485</b>	<b>689</b>	<b>189</b>	<b>394</b>	<b>106</b>	<b>–</b>	<b>22 796</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **6. Teilzeitbeschäftigte\*) nach Dienstverhältnis, Laufbahn-\*\*), Altersgruppen und Geschlecht**  
**6.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren i = Insgesamt w = weiblich		Insgesamt	Beam(t)e/-innen					Arbeitnehmer/ -innen <sup>1)</sup>
			zusammen	höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Unter 21	i	4	–	–	–	–	–	4
	w	2	–	–	–	–	–	2
21 – 23	i	11	–	–	–	–	–	11
	w	7	–	–	–	–	–	7
23 – 25	i	11	–	–	–	–	–	11
	w	10	–	–	–	–	–	10
25 – 27	i	27	–	–	–	–	–	27
	w	25	–	–	–	–	–	25
27 – 29	i	37	1	–	1	–	–	36
	w	34	1	–	1	–	–	33
29 – 31	i	35	2	–	1	1	–	33
	w	33	2	–	1	1	–	31
31 – 33	i	57	3	–	1	2	–	54
	w	56	3	–	1	2	–	53
33 – 35	i	75	1	–	1	–	–	74
	w	71	1	–	1	–	–	70
35 – 37	i	104	3	–	3	–	–	101
	w	97	3	–	3	–	–	94
37 – 39	i	162	11	–	9	2	–	151
	w	151	11	–	9	2	–	140
39 – 41	i	212	7	–	3	4	–	205
	w	205	7	–	3	4	–	198
41 – 43	i	245	13	–	12	1	–	232
	w	232	13	–	12	1	–	219
43 – 45	i	262	11	1	8	2	–	251
	w	250	10	1	7	2	–	240
45 – 47	i	260	11	–	7	4	–	249
	w	243	10	–	6	4	–	233
47 – 49	i	225	11	1	9	1	–	214
	w	208	10	1	8	1	–	198
49 – 51	i	203	9	1	8	–	–	194
	w	187	8	1	7	–	–	179
51 – 53	i	183	3	1	1	1	–	180
	w	171	2	1	–	1	–	169
53 – 55	i	145	8	1	5	2	–	137
	w	132	7	–	5	2	–	125
55 – 57	i	155	8	4	4	–	–	147
	w	123	5	2	3	–	–	118
57 – 59	i	168	4	2	1	1	–	164
	w	116	2	2	–	–	–	114
59 – 61	i	180	6	2	3	1	–	174
	w	90	3	1	1	1	–	87
61 – 63	i	150	5	1	2	2	–	145
	w	73	3	–	1	2	–	70
63 und mehr	i	48	3	2	1	–	–	45
	w	13	1	–	1	–	–	12
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2 959</b>	<b>120</b>	<b>16</b>	<b>80</b>	<b>24</b>	<b>–</b>	<b>2 839</b>
	<b>w</b>	<b>2 529</b>	<b>102</b>	<b>9</b>	<b>70</b>	<b>23</b>	<b>–</b>	<b>2 427</b>

Anmerkungen Seite 112

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht  
7.1 Insgesamt

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	7	–	–	–	3	2	2
	w	1	–	–	–	–	1	–
B 4 – B 1	i	2 348	–	14	457	980	402	495
	w	315	–	2	91	132	56	34
A 16 + Z, A 16	i	2 782	–	32	633	1 144	516	457
	w	534	–	10	170	232	85	37
A 15	i	1 258	–	91	225	492	215	235
	w	253	–	25	57	115	37	19
A 14	i	989	–	17	309	335	166	162
	w	216	–	4	72	78	37	25
A 13	i	959	–	340	460	112	36	11
	w	255	–	93	127	24	9	2
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	8 343	–	494	2 084	3 066	1 337	1 362
	w	1 574	–	134	517	581	225	117
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	9	–	2	3	2	–	2
	w	5	–	1	1	1	–	2
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	197	–	5	31	73	62	26
	w	42	–	1	8	18	15	–
A 12	i	520	–	17	126	211	111	55
	w	161	–	11	48	74	20	8
A 11	i	731	–	44	285	286	89	27
	w	271	–	29	107	93	33	9
A 10	i	523	–	130	217	135	32	9
	w	251	–	83	84	61	18	5
A 9	i	211	22	141	32	12	3	1
	w	137	19	97	13	5	2	1
in Ausbildung	i	42	25	15	2	–	–	–
	w	21	17	4	–	–	–	–
Zusammen	i	2 233	47	354	696	719	297	120
	w	888	36	226	261	252	88	25
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	16	–	–	2	6	4	4
	w	1	–	–	–	1	–	–
A 9 S	i	77	–	2	15	35	20	5
	w	31	–	2	7	17	3	2
A 8	i	133	–	12	56	55	9	1
	w	59	–	7	22	28	2	–
A 7	i	58	2	13	30	13	–	–
	w	31	2	10	16	3	–	–
A 6	i	23	5	9	6	3	–	–
	w	13	4	6	3	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	307	7	36	109	112	33	10
	w	135	6	25	48	49	5	2
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

\*) nur Beamt(e)-innen und Dienstordnungsangestellte – 1) Zuordnung vergleichbarer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen gem. „Zuordnungsübersicht“ im Vorspann – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt – 6) Angaben über geringfügig Beschäftigte liegen nicht nach Altersgruppen differenziert vor

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**

Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamte(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 883</b>	<b>54</b>	<b>884</b>	<b>2 889</b>	<b>3 897</b>	<b>1 667</b>	<b>1 492</b>
	<b>w</b>	<b>2 597</b>	<b>42</b>	<b>385</b>	<b>826</b>	<b>882</b>	<b>318</b>	<b>144</b>
darunter								
in Ausbildung	i	42	25	15	2	–	–	–
	w	21	17	4	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	178	–	–	11	80	52	35
	w	17	–	–	1	12	3	1
gehobener Dienst	i	1 991	7	18	518	998	286	164
	w	397	4	10	122	216	34	11
mittlerer Dienst	i	621	–	5	92	335	129	60
	w	270	–	1	57	175	28	9
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 790</b>	<b>7</b>	<b>23</b>	<b>621</b>	<b>1 413</b>	<b>467</b>	<b>259</b>
	<b>w</b>	<b>684</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>180</b>	<b>403</b>	<b>65</b>	<b>21</b>
darunter								
in Ausbildung	i	10	7	3	–	–	–	–
	w	7	4	3	–	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	2 055	1	54	828	801	226	145
	w	459	–	19	148	221	55	16
E 15	i	1 688	–	329	745	368	141	105
	w	507	–	126	228	114	21	18
E 14	i	4 745	6	2 389	906	851	327	266
	w	1 802	3	1 135	294	236	80	54
E 13	i	10 517	54	6 946	2 390	862	174	91
	w	3 243	21	2 022	780	338	61	21
E 12, E 12a	i	1 399	4	140	345	578	206	126
	w	270	–	64	84	88	23	11
E 11, E 11a, b	i	2 365	11	469	661	811	286	127
	w	578	9	167	157	194	39	12
E 10, E 10a	i	2 073	21	519	559	658	209	107
	w	673	10	195	187	210	54	17
E 9, E 9a – d	i	10 347	106	1 908	2 822	3 731	1 314	466
	w	5 868	62	1 262	1 512	2 141	685	206
E 8, E 8a	i	7 265	747	2 074	1 409	2 036	719	280
	w	4 853	614	1 475	842	1 334	427	161
E 7, E 7a	i	4 651	482	1 208	1 138	1 280	403	140
	w	2 428	406	827	471	527	159	38
E 6	i	5 606	424	831	1 164	2 038	800	349
	w	3 173	274	507	565	1 140	476	211
E 5	i	3 888	414	600	837	1 361	474	202
	w	1 779	250	379	337	547	196	70
E 4, E 4a	i	1 491	15	106	429	633	229	79
	w	202	5	9	36	86	58	8
E 3, E 3a	i	2 035	138	234	479	748	329	107
	w	1 040	90	104	206	395	196	49
E 2, E 2 Ü	i	465	17	23	96	179	110	40
	w	340	5	11	57	142	89	36
E 1	i	20	4	3	6	4	2	1
	w	11	4	1	4	2	–	–
in Ausbildung	i	4 522	4 059	424	37	2	–	–
	w	2 448	2 232	199	16	1	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>65 132</b>	<b>6 503</b>	<b>18 257</b>	<b>14 851</b>	<b>16 941</b>	<b>5 949</b>	<b>2 631</b>
	<b>w</b>	<b>29 674</b>	<b>3 985</b>	<b>8 502</b>	<b>5 924</b>	<b>7 716</b>	<b>2 619</b>	<b>928</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>5 657</b>	<b>416</b>	<b>1 414</b>	<b>1 391</b>	<b>1 707</b>	<b>537</b>	<b>192</b>
	<b>w</b>	<b>3 596</b>	<b>306</b>	<b>923</b>	<b>822</b>	<b>1 113</b>	<b>348</b>	<b>84</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>73 579</b>	<b>6 926</b>	<b>19 694</b>	<b>16 863</b>	<b>20 061</b>	<b>6 953</b>	<b>3 082</b>
	<b>w</b>	<b>33 954</b>	<b>4 295</b>	<b>9 436</b>	<b>6 926</b>	<b>9 232</b>	<b>3 032</b>	<b>1 033</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	7 920	1 921	2 188	1 591	1 684	422	114
	w	5 657	1 595	1 635	906	1 127	312	82
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>84 462</b>	<b>6 980</b>	<b>20 578</b>	<b>19 752</b>	<b>23 958</b>	<b>8 620</b>	<b>4 574</b>
	<b>w</b>	<b>36 551</b>	<b>4 337</b>	<b>9 821</b>	<b>7 752</b>	<b>10 114</b>	<b>3 350</b>	<b>1 177</b>
darunter								
in Ausbildung	i	4 574	4 091	442	39	2	–	–
	w	2 476	2 253	206	16	1	–	–

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	250	–	9	104	96	29	12
	w	189	–	7	88	70	16	8
gehobener Dienst	i	654	–	21	261	278	67	27
	w	604	–	21	239	255	63	26
mittlerer Dienst	i	113	–	7	48	51	7	–
	w	111	–	7	46	51	7	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 017</b>	<b>–</b>	<b>37</b>	<b>413</b>	<b>425</b>	<b>103</b>	<b>39</b>
	<b>w</b>	<b>904</b>	<b>–</b>	<b>35</b>	<b>373</b>	<b>376</b>	<b>86</b>	<b>34</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	2	–	–	–	2	–	–
gehobener Dienst	i	458	–	1	206	229	20	2
	w	431	–	1	198	213	18	1
mittlerer Dienst	i	380	–	3	105	242	22	8
	w	369	–	3	104	238	19	5
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>840</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>311</b>	<b>473</b>	<b>42</b>	<b>10</b>
	<b>w</b>	<b>802</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>302</b>	<b>453</b>	<b>37</b>	<b>6</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>26 300</b>	<b>402</b>	<b>10 022</b>	<b>6 664</b>	<b>7 034</b>	<b>1 694</b>	<b>484</b>
	<b>w</b>	<b>19 631</b>	<b>245</b>	<b>5 300</b>	<b>5 700</b>	<b>6 399</b>	<b>1 563</b>	<b>424</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>1 665</b>	<b>26</b>	<b>164</b>	<b>613</b>	<b>660</b>	<b>150</b>	<b>52</b>
	<b>w</b>	<b>1 584</b>	<b>19</b>	<b>140</b>	<b>597</b>	<b>636</b>	<b>143</b>	<b>49</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>28 805</b>	<b>428</b>	<b>10 190</b>	<b>7 588</b>	<b>8 167</b>	<b>1 886</b>	<b>546</b>
	<b>w</b>	<b>22 017</b>	<b>264</b>	<b>5 444</b>	<b>6 599</b>	<b>7 488</b>	<b>1 743</b>	<b>479</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	3 039	27	469	1 105	1 187	223	28
	w	2 763	23	412	1 008	1 084	210	26
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>29 822</b>	<b>428</b>	<b>10 227</b>	<b>8 001</b>	<b>8 592</b>	<b>1 989</b>	<b>585</b>
	<b>w</b>	<b>22 921</b>	<b>264</b>	<b>5 479</b>	<b>6 972</b>	<b>7 864</b>	<b>1 829</b>	<b>513</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	118	–	7	86	25	–	–
	w	116	–	7	84	25	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	72	–	–	53	19	–	–
	w	72	–	–	53	19	–	–
TVÖD / TV-L	i	3 624	82	1 190	1 418	733	137	64
	w	2 894	52	723	1 302	664	114	39
nicht zuzuordnen	i	10 033	2 202	6 804	691	233	51	52
	w	4 434	1 056	2 811	397	137	21	12
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 729</b>	<b>2 284</b>	<b>7 994</b>	<b>2 162</b>	<b>985</b>	<b>188</b>	<b>116</b>
	<b>w</b>	<b>7 400</b>	<b>1 108</b>	<b>3 534</b>	<b>1 752</b>	<b>820</b>	<b>135</b>	<b>51</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 003	8	250	500	221	21	3
	w	947	7	215	487	215	20	3
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 847</b>	<b>2 284</b>	<b>8 001</b>	<b>2 248</b>	<b>1 010</b>	<b>188</b>	<b>116</b>
	<b>w</b>	<b>7 516</b>	<b>1 108</b>	<b>3 541</b>	<b>1 836</b>	<b>845</b>	<b>135</b>	<b>51</b>

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
Noch: **7.1 Insgesamt**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamte(-)innen	i	219	–	–	–	61	158	
	w	56	–	–	–	17	39	
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	112	–	–	–	31	81	
	w	14	–	–	–	4	10	
TVÖD / TV-L	i	3 574	–	–	–	1 473	2 101	
	w	2 136	–	–	–	945	1 191	
nicht zuzuordnen	i	383	–	–	–	176	207	
	w	296	–	–	–	136	160	
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	4 069	–	–	–	1 680	2 389	
	w	2 446	–	–	–	1 085	1 361	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>4 288</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 741</b>	<b>2 547</b>	
	<b>w</b>	<b>2 502</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 102</b>	<b>1 400</b>	
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamte(-)innen	i	1 354	–	44	499	450	164	197
	w	1 076	–	42	457	401	103	73
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	1 024	–	4	364	492	73	91
	w	888	–	4	355	472	41	16
TVÖD / TV-L	i	33 498	484	11 212	8 082	7 767	3 304	2 649
	w	24 661	297	6 023	7 002	7 063	2 622	1 654
nicht zuzuordnen	i	12 081	2 228	6 968	1 304	893	377	311
	w	6 314	1 075	2 951	994	773	300	221
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	46 603	2 712	18 184	9 750	9 152	3 754	3 051
	w	31 863	1 372	8 978	8 351	8 308	2 963	1 891
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>47 957</b>	<b>2 712</b>	<b>18 228</b>	<b>10 249</b>	<b>9 602</b>	<b>3 918</b>	<b>3 248</b>
	<b>w</b>	<b>32 939</b>	<b>1 372</b>	<b>9 020</b>	<b>8 808</b>	<b>8 709</b>	<b>3 066</b>	<b>1 964</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	24 946	.	.	.	.	.	.
	w	11 221	.	.	.	.	.	.

Anmerkungen Seite 116



### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	6	–	–	–	3	1	2
	w	1	–	–	–	–	1	–
B 4 – B 1	i	12	–	–	1	5	3	3
	w	2	–	–	–	2	–	–
A 16 + Z, A 16	i	23	–	–	–	7	8	8
	w	3	–	–	–	2	1	–
A 15	i	85	–	–	2	43	26	14
	w	22	–	–	1	12	6	3
A 14	i	48	–	–	9	21	10	8
	w	12	–	–	4	7	1	–
A 13	i	16	–	3	6	5	1	1
	w	4	–	1	3	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	190	–	3	18	84	49	36
	w	44	–	1	8	23	9	3
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	66	–	–	5	27	21	13
	w	6	–	–	1	4	1	–
A 12	i	204	–	–	50	85	49	20
	w	44	–	–	19	19	3	3
A 11	i	343	–	12	161	126	36	8
	w	103	–	11	50	32	9	1
A 10	i	286	–	43	153	80	8	2
	w	103	–	30	44	29	–	–
A 9	i	92	12	63	14	3	–	–
	w	49	10	36	2	1	–	–
in Ausbildung	i	41	24	15	2	–	–	–
	w	20	16	4	–	–	–	–
Zusammen	i	1 032	36	133	385	321	114	43
	w	325	26	81	116	85	13	4
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 9 S	i	8	–	–	–	4	4	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 8	i	1	–	–	–	–	–	1
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 7	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 6	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	9	–	–	–	4	4	1
	w	–	–	–	–	–	–	–
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamte(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 231</b>	<b>36</b>	<b>136</b>	<b>403</b>	<b>409</b>	<b>167</b>	<b>80</b>
	<b>w</b>	<b>369</b>	<b>26</b>	<b>82</b>	<b>124</b>	<b>108</b>	<b>22</b>	<b>7</b>
darunter								
in Ausbildung	i	41	24	15	2	–	–	–
	w	20	16	4	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	178	–	–	11	80	52	35
	w	17	–	–	1	12	3	1
gehobener Dienst	i	1 991	7	18	518	998	286	164
	w	397	4	10	122	216	34	11
mittlerer Dienst	i	621	–	5	92	335	129	60
	w	270	–	1	57	175	28	9
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 790</b>	<b>7</b>	<b>23</b>	<b>621</b>	<b>1 413</b>	<b>467</b>	<b>259</b>
	<b>w</b>	<b>684</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>180</b>	<b>403</b>	<b>65</b>	<b>21</b>
darunter								
in Ausbildung	i	10	7	3	–	–	–	–
	w	7	4	3	–	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	135	–	5	33	65	21	11
	w	32	–	3	10	16	3	–
E 15	i	109	–	1	14	58	24	12
	w	36	–	1	7	20	6	2
E 14	i	118	–	14	32	52	15	5
	w	48	–	8	18	16	5	1
E 13	i	31	–	5	10	15	1	–
	w	10	–	5	2	3	–	–
E 12, E 12a	i	187	–	12	41	92	26	16
	w	42	–	5	11	18	4	4
E 11, E 11a, b	i	333	–	41	102	139	38	13
	w	87	–	17	34	35	–	1
E 10, E 10a	i	366	1	82	131	118	27	7
	w	151	1	38	55	47	7	3
E 9, E 9a – d	i	2 682	50	701	783	832	261	55
	w	1 474	29	417	408	470	134	16
E 8, E 8a	i	1 688	179	412	334	551	176	36
	w	1 230	144	281	245	414	123	23
E 7, E 7a	i	103	1	11	33	43	14	1
	w	65	1	10	15	26	12	1
E 6	i	783	95	71	133	324	126	34
	w	457	75	49	64	190	65	14
E 5	i	277	10	33	76	104	39	15
	w	158	10	20	47	58	16	7
E 4, E 4a	i	19	–	1	4	11	3	–
	w	5	–	–	1	2	2	–
E 3, E 3a	i	100	5	4	26	46	16	3
	w	79	3	4	21	36	14	1
E 2, E 2 Ü	i	67	5	5	12	27	13	5
	w	59	4	4	10	25	11	5
E 1	i	7	1	1	2	3	–	–
	w	6	1	1	2	2	–	–
in Ausbildung	i	815	771	41	3	–	–	–
	w	560	530	29	1	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>7 820</b>	<b>1 118</b>	<b>1 440</b>	<b>1 769</b>	<b>2 480</b>	<b>800</b>	<b>213</b>
	<b>w</b>	<b>4 499</b>	<b>798</b>	<b>892</b>	<b>951</b>	<b>1 378</b>	<b>402</b>	<b>78</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>4 758</b>	<b>266</b>	<b>1 137</b>	<b>1 217</b>	<b>1 515</b>	<b>492</b>	<b>131</b>
	<b>w</b>	<b>3 189</b>	<b>202</b>	<b>770</b>	<b>763</b>	<b>1 053</b>	<b>330</b>	<b>71</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>15 368</b>	<b>1 391</b>	<b>2 600</b>	<b>3 607</b>	<b>5 408</b>	<b>1 759</b>	<b>603</b>
	<b>w</b>	<b>8 372</b>	<b>1 004</b>	<b>1 673</b>	<b>1 894</b>	<b>2 834</b>	<b>797</b>	<b>170</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	142	1	11	30	79	20	1
	w	121	1	11	24	66	18	1
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>16 599</b>	<b>1 427</b>	<b>2 736</b>	<b>4 010</b>	<b>5 817</b>	<b>1 926</b>	<b>683</b>
	<b>w</b>	<b>8 741</b>	<b>1 030</b>	<b>1 755</b>	<b>2 018</b>	<b>2 942</b>	<b>819</b>	<b>177</b>
darunter								
in Ausbildung	i	866	802	59	5	–	–	–
	w	587	550	36	1	–	–	–

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)/-innen</b>								
höherer Dienst	i	25	–	–	5	11	7	2
	w	22	–	–	5	9	6	2
gehobener Dienst	i	226	–	11	125	78	12	–
	w	202	–	11	110	71	10	–
mittlerer Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>251</b>	<b>–</b>	<b>11</b>	<b>130</b>	<b>89</b>	<b>19</b>	<b>2</b>
	<b>w</b>	<b>224</b>	<b>–</b>	<b>11</b>	<b>115</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>2</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	2	–	–	–	2	–	–
	w	2	–	–	–	2	–	–
gehobener Dienst	i	458	–	1	206	229	20	2
	w	431	–	1	198	213	18	1
mittlerer Dienst	i	380	–	3	105	242	22	8
	w	369	–	3	104	238	19	5
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>840</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>311</b>	<b>473</b>	<b>42</b>	<b>10</b>
	<b>w</b>	<b>802</b>	<b>–</b>	<b>4</b>	<b>302</b>	<b>453</b>	<b>37</b>	<b>6</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>2 615</b>	<b>22</b>	<b>217</b>	<b>911</b>	<b>1 179</b>	<b>257</b>	<b>29</b>
	<b>w</b>	<b>2 513</b>	<b>21</b>	<b>201</b>	<b>890</b>	<b>1 123</b>	<b>250</b>	<b>28</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>1 583</b>	<b>9</b>	<b>116</b>	<b>601</b>	<b>656</b>	<b>149</b>	<b>52</b>
	<b>w</b>	<b>1 533</b>	<b>6</b>	<b>113</b>	<b>590</b>	<b>633</b>	<b>142</b>	<b>49</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>5 038</b>	<b>31</b>	<b>337</b>	<b>1 823</b>	<b>2 308</b>	<b>448</b>	<b>91</b>
	<b>w</b>	<b>4 848</b>	<b>27</b>	<b>318</b>	<b>1 782</b>	<b>2 209</b>	<b>429</b>	<b>83</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	98	1	2	21	67	7	–
	w	95	1	2	21	64	7	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>5 289</b>	<b>31</b>	<b>348</b>	<b>1 953</b>	<b>2 397</b>	<b>467</b>	<b>93</b>
	<b>w</b>	<b>5 072</b>	<b>27</b>	<b>329</b>	<b>1 897</b>	<b>2 289</b>	<b>445</b>	<b>85</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	45	–	2	34	9	–	–
	w	44	–	2	33	9	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	72	–	–	53	19	–	–
	w	72	–	–	53	19	–	–
TVÖD / TV-L	i	465	8	62	230	125	27	13
	w	455	8	56	227	124	27	13
nicht zuzuordnen	i	314	5	49	172	67	13	8
	w	307	5	45	172	66	13	6
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>851</b>	<b>13</b>	<b>111</b>	<b>455</b>	<b>211</b>	<b>40</b>	<b>21</b>
	<b>w</b>	<b>834</b>	<b>13</b>	<b>101</b>	<b>452</b>	<b>209</b>	<b>40</b>	<b>19</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	15	1	1	10	3	–	–
	w	15	1	1	10	3	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>896</b>	<b>13</b>	<b>113</b>	<b>489</b>	<b>220</b>	<b>40</b>	<b>21</b>
	<b>w</b>	<b>878</b>	<b>13</b>	<b>103</b>	<b>485</b>	<b>218</b>	<b>40</b>	<b>19</b>

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.2 Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Ingesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	89	–	–	–	–	24	65
	w	17	–	–	–	–	7	10
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	112	–	–	–	–	31	81
	w	14	–	–	–	–	4	10
TVÖD / TV-L	i	966	–	–	–	–	525	441
	w	648	–	–	–	–	375	273
nicht zuzuordnen	i	382	–	–	–	–	175	207
	w	296	–	–	–	–	136	160
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	1 460	–	–	–	–	731	729
	w	958	–	–	–	–	515	443
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 549</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>755</b>	<b>794</b>
	<b>w</b>	<b>975</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>522</b>	<b>453</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beam(t)e/-innen	i	385	–	13	164	98	43	67
	w	285	–	13	148	89	23	12
Arbeitnehmer/-innen								
Dienstordnungsangestellte	i	1 024	–	4	364	492	73	91
	w	888	–	4	355	472	41	16
TVÖD / TV-L	i	4 046	30	279	1 141	1 304	809	483
	w	3 616	29	257	1 117	1 247	652	314
nicht zuzuordnen	i	2 279	14	165	773	723	337	267
	w	2 136	11	158	762	699	291	215
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	7 349	44	448	2 278	2 519	1 219	841
	w	6 640	40	419	2 234	2 418	984	545
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>7 734</b>	<b>44</b>	<b>461</b>	<b>2 442</b>	<b>2 617</b>	<b>1 262</b>	<b>908</b>
	<b>w</b>	<b>6 925</b>	<b>40</b>	<b>432</b>	<b>2 382</b>	<b>2 507</b>	<b>1 007</b>	<b>557</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	180	.	.	.	.	.	.
	w	117	.	.	.	.	.	.

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst								
B 11 – B 5	i	1	–	–	–	–	1	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	2 333	–	14	456	975	396	492
	w	313	–	2	91	130	56	34
A 16 + Z, A 16	i	2 748	–	32	633	1 130	507	446
	w	531	–	10	170	230	84	37
A 15	i	1 152	–	91	222	440	183	216
	w	226	–	25	55	102	28	16
A 14	i	903	–	17	297	298	143	148
	w	201	–	4	68	70	34	25
A 13	i	909	–	323	450	100	27	9
	w	243	–	86	124	22	9	2
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	8 046	–	477	2 058	2 943	1 257	1 311
	w	1 514	–	127	508	554	211	114
gehobener Dienst								
A 16 L – A 13 L	i	9	–	2	3	2	–	2
	w	5	–	1	1	1	–	2
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	113	–	5	24	36	38	10
	w	34	–	1	7	13	13	–
A 12	i	264	–	16	63	99	55	31
	w	106	–	11	24	49	17	5
A 11	i	322	–	29	100	126	49	18
	w	144	–	17	48	47	24	8
A 10	i	175	–	64	39	43	22	7
	w	116	–	41	27	26	17	5
A 9	i	97	8	64	14	7	3	1
	w	72	7	51	9	2	2	1
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	980	8	180	243	313	167	69
	w	477	7	122	116	138	73	21
mittlerer Dienst								
A 9 S + Z	i	14	–	–	2	5	3	4
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 9 S	i	50	–	–	8	24	13	5
	w	19	–	–	3	11	3	2
A 8	i	103	–	4	45	46	8	–
	w	39	–	2	15	21	1	–
A 7	i	40	1	5	23	11	–	–
	w	24	1	4	16	3	–	–
A 6	i	11	–	4	4	3	–	–
	w	5	–	3	2	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	218	1	13	82	89	24	9
	w	87	1	9	36	35	4	2
einfacher Dienst								
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>9 244</b>	<b>9</b>	<b>670</b>	<b>2 383</b>	<b>3 345</b>	<b>1 448</b>	<b>1 389</b>
	<b>w</b>	<b>2 078</b>	<b>8</b>	<b>258</b>	<b>660</b>	<b>727</b>	<b>288</b>	<b>137</b>
darunter in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	1 677	–	44	730	620	168	115
	w	382	–	14	125	183	46	14
E 15	i	1 450	–	317	673	270	101	89
	w	433	–	120	203	82	12	16
E 14	i	4 349	5	2 217	816	753	301	257
	w	1 628	3	1 045	251	205	71	53
E 13	i	10 384	54	6 937	2 335	811	163	84
	w	3 204	21	2 016	764	326	57	20
E 12, E 12a	i	1 017	4	115	234	404	156	104
	w	202	–	52	65	61	18	6
E 11, E 11a, b	i	1 734	10	393	470	552	212	97
	w	427	8	135	98	142	35	9
E 10, E 10a	i	1 423	15	400	346	425	152	85
	w	439	8	146	103	130	40	12
E 9, E 9a – d	i	6 556	47	1 076	1 696	2 450	921	366
	w	3 873	31	763	955	1 452	494	178
E 8, E 8a	i	4 874	524	1 474	890	1 267	495	224
	w	3 249	440	1 074	517	805	282	131
E 7, E 7a	i	3 583	419	988	829	936	300	111
	w	1 869	352	677	334	368	108	30
E 6	i	3 434	261	576	613	1 201	533	250
	w	2 456	180	417	428	866	385	180
E 5	i	2 373	333	463	460	736	268	113
	w	1 461	210	324	265	442	161	59
E 4, E 4a	i	541	2	30	134	249	100	26
	w	138	1	6	25	59	42	5
E 3, E 3a	i	1 731	115	184	402	635	296	99
	w	903	78	93	173	339	174	46
E 2, E 2 Ü	i	324	9	11	58	130	84	32
	w	254	–	7	42	103	73	29
E 1	i	4	3	–	1	–	–	–
	w	3	3	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	3 057	2 710	321	24	2	–	–
	w	1 470	1 328	132	9	1	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>48 511</b>	<b>4 511</b>	<b>15 546</b>	<b>10 711</b>	<b>11 441</b>	<b>4 250</b>	<b>2 052</b>
	<b>w</b>	<b>22 391</b>	<b>2 663</b>	<b>7 021</b>	<b>4 357</b>	<b>5 564</b>	<b>1 998</b>	<b>788</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>580</b>	<b>133</b>	<b>202</b>	<b>80</b>	<b>91</b>	<b>19</b>	<b>55</b>
	<b>w</b>	<b>294</b>	<b>95</b>	<b>120</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>12</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>49 091</b>	<b>4 644</b>	<b>15 748</b>	<b>10 791</b>	<b>11 532</b>	<b>4 269</b>	<b>2 107</b>
	<b>w</b>	<b>22 685</b>	<b>2 758</b>	<b>7 141</b>	<b>4 389</b>	<b>5 594</b>	<b>2 003</b>	<b>800</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	6 170	1 481	1 870	1 226	1 222	284	87
	w	4 336	1 216	1 394	671	782	208	65
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>58 335</b>	<b>4 653</b>	<b>16 418</b>	<b>13 174</b>	<b>14 877</b>	<b>5 717</b>	<b>3 496</b>
	<b>w</b>	<b>24 763</b>	<b>2 766</b>	<b>7 399</b>	<b>5 049</b>	<b>6 321</b>	<b>2 291</b>	<b>937</b>
darunter in Ausbildung	i	3 057	2 710	321	24	2	–	–
	w	1 470	1 328	132	9	1	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	217	–	9	98	81	19	10
	w	160	–	7	82	58	7	6
gehobener Dienst	i	364	–	8	105	171	53	27
	w	343	–	8	99	159	51	26
mittlerer Dienst	i	92	–	4	39	43	6	–
	w	90	–	4	37	43	6	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>673</b>	<b>–</b>	<b>21</b>	<b>242</b>	<b>295</b>	<b>78</b>	<b>37</b>
	<b>w</b>	<b>593</b>	<b>–</b>	<b>19</b>	<b>218</b>	<b>260</b>	<b>64</b>	<b>32</b>

Anmerkungen Seite 116

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.3 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	21 708	359	9 628	5 038	5 037	1 241	405
	w	15 279	208	4 933	4 139	4 519	1 130	350
nicht zuzuordnen	i	72	17	47	6	1	1	–
	w	42	13	26	1	1	1	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>21 780</b>	<b>376</b>	<b>9 675</b>	<b>5 044</b>	<b>5 038</b>	<b>1 242</b>	<b>405</b>
	<b>w</b>	<b>15 321</b>	<b>221</b>	<b>4 959</b>	<b>4 140</b>	<b>4 520</b>	<b>1 131</b>	<b>350</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	2 144	21	377	773	803	149	21
	w	1 909	17	324	690	721	138	19
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>22 453</b>	<b>376</b>	<b>9 696</b>	<b>5 286</b>	<b>5 333</b>	<b>1 320</b>	<b>442</b>
	<b>w</b>	<b>15 914</b>	<b>221</b>	<b>4 978</b>	<b>4 358</b>	<b>4 780</b>	<b>1 195</b>	<b>382</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	66	–	3	48	15	–	–
	w	65	–	3	47	15	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	2 696	70	1 082	969	456	82	37
	w	1 998	42	622	861	395	62	16
nicht zuzuordnen	i	9 716	2 196	6 755	519	165	38	43
	w	4 126	1 050	2 766	225	71	8	6
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	12 412	2 266	7 837	1 488	621	120	80
	w	6 124	1 092	3 388	1 086	466	70	22
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	719	6	214	342	143	14	–
	w	667	6	179	331	138	13	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>12 478</b>	<b>2 266</b>	<b>7 840</b>	<b>1 536</b>	<b>636</b>	<b>120</b>	<b>80</b>
	<b>w</b>	<b>6 189</b>	<b>1 092</b>	<b>3 391</b>	<b>1 133</b>	<b>481</b>	<b>70</b>	<b>22</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	110	–	–	–	–	30	80
	w	31	–	–	–	–	8	23
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	2 222	–	–	–	–	767	1 455
	w	1 351	–	–	–	–	498	853
nicht zuzuordnen	i	1	–	–	–	–	1	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	2 223	–	–	–	–	768	1 455
	w	1 351	–	–	–	–	498	853
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 333</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>798</b>	<b>1 535</b>
	<b>w</b>	<b>1 382</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>506</b>	<b>876</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)/-innen	i	849	–	24	290	310	108	117
	w	689	–	22	265	275	72	55
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	26 626	429	10 710	6 007	5 493	2 090	1 897
	w	18 628	250	5 555	5 000	4 914	1 690	1 219
nicht zuzuordnen	i	9 789	2 213	6 802	525	166	40	43
	w	4 168	1 063	2 792	226	72	9	6
Arbeitnehmer/-innen zusammen	i	36 415	2 642	17 512	6 532	5 659	2 130	1 940
	w	22 796	1 313	8 347	5 226	4 986	1 699	1 225
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>37 264</b>	<b>2 642</b>	<b>17 536</b>	<b>6 822</b>	<b>5 969</b>	<b>2 238</b>	<b>2 057</b>
	<b>w</b>	<b>23 485</b>	<b>1 313</b>	<b>8 369</b>	<b>5 491</b>	<b>5 261</b>	<b>1 771</b>	<b>1 280</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	24 537	.	.	.	.	.	.
	w	10 975	.	.	.	.	.	.

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
**7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
<b>Beamt(e)/-innen</b>							
höherer Dienst							
B 11 – B 5	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
B 4 – B 1	i	3	–	–	–	3	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 16 + Z, A 16	i	11	–	–	7	1	3
	w	–	–	–	–	–	–
A 15	i	21	–	1	9	6	5
	w	5	–	1	1	3	–
A 14	i	38	–	3	16	13	6
	w	3	–	–	1	2	–
A 13	i	34	–	14	4	7	8
	w	8	–	6	–	2	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	107	–	14	8	39	31
	w	16	–	6	1	4	5
gehobener Dienst							
A 16 L – A 13 L	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 14 S, A 13 S + Z, A 13 S	i	18	–	–	2	10	3
	w	2	–	–	–	1	1
A 12	i	52	–	1	13	27	7
	w	11	–	–	5	6	–
A 11	i	66	–	3	24	34	4
	w	24	–	1	9	14	–
A 10	i	62	–	23	25	12	2
	w	32	–	12	13	6	1
A 9	i	22	2	14	4	2	–
	w	16	2	10	2	2	–
in Ausbildung	i	1	1	–	–	–	–
	w	1	1	–	–	–	–
Zusammen	i	221	3	41	68	85	16
	w	86	3	23	29	29	2
mittlerer Dienst							
A 9 S + Z	i	2	–	–	–	1	1
	w	1	–	–	–	1	–
A 9 S	i	19	–	2	7	7	3
	w	12	–	2	4	6	–
A 8	i	29	–	8	11	9	1
	w	20	–	5	7	7	1
A 7	i	18	1	8	7	2	–
	w	7	1	6	–	–	–
A 6	i	12	5	5	2	–	–
	w	8	4	3	1	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	80	6	23	27	19	5
	w	48	5	16	12	14	1
einfacher Dienst							
A 6 S, A 5 S	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
A 4 – A 2	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
in Ausbildung	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–
Zusammen	i	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 116



### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>408</b>	<b>9</b>	<b>78</b>	<b>103</b>	<b>143</b>	<b>52</b>	<b>23</b>
	<b>w</b>	<b>150</b>	<b>8</b>	<b>45</b>	<b>42</b>	<b>47</b>	<b>8</b>	<b>–</b>
darunter								
in Ausbildung	i	1	1	–	–	–	–	–
	w	1	1	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>TVÖD / TV-L</b>								
außertariflich, E 15 Ü	i	243	1	5	65	116	37	19
	w	45	–	2	13	22	6	2
E 15	i	129	–	11	58	40	16	4
	w	38	–	5	18	12	3	–
E 14	i	278	1	158	58	46	11	4
	w	126	–	82	25	15	4	–
E 13	i	102	–	4	45	36	10	7
	w	29	–	1	14	9	4	1
E 12, E 12a	i	195	–	13	70	82	24	6
	w	26	–	7	8	9	1	1
E 11, E 11a, b	i	298	1	35	89	120	36	17
	w	64	1	15	25	17	4	2
E 10, E 10a	i	284	5	37	82	115	30	15
	w	83	1	11	29	33	7	2
E 9, E 9a – d	i	1 109	9	131	343	449	132	45
	w	521	2	82	149	219	57	12
E 8, E 8a	i	703	44	188	185	218	48	20
	w	374	30	120	80	115	22	7
E 7, E 7a	i	965	62	209	276	301	89	28
	w	494	53	140	122	133	39	7
E 6	i	1 389	68	184	418	513	141	65
	w	260	19	41	73	84	26	17
E 5	i	1 238	71	104	301	521	167	74
	w	160	30	35	25	47	19	4
E 4, E 4a	i	931	13	75	291	373	126	53
	w	59	4	3	10	25	14	3
E 3, E 3a	i	204	18	46	51	67	17	5
	w	58	9	7	12	20	8	2
E 2, E 2 Ü	i	74	3	7	26	22	13	3
	w	27	1	–	5	14	5	2
E 1	i	9	–	2	3	1	2	1
	w	2	–	–	2	–	–	–
in Ausbildung	i	650	578	62	10	–	–	–
	w	418	374	38	6	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>8 801</b>	<b>874</b>	<b>1 271</b>	<b>2 371</b>	<b>3 020</b>	<b>899</b>	<b>366</b>
	<b>w</b>	<b>2 784</b>	<b>524</b>	<b>589</b>	<b>616</b>	<b>774</b>	<b>219</b>	<b>62</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>319</b>	<b>17</b>	<b>75</b>	<b>94</b>	<b>101</b>	<b>26</b>	<b>6</b>
	<b>w</b>	<b>113</b>	<b>9</b>	<b>33</b>	<b>27</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>1</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>9 120</b>	<b>891</b>	<b>1 346</b>	<b>2 465</b>	<b>3 121</b>	<b>925</b>	<b>372</b>
	<b>w</b>	<b>2 897</b>	<b>533</b>	<b>622</b>	<b>643</b>	<b>804</b>	<b>232</b>	<b>63</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 608	439	307	335	383	118	26
	w	1 200	378	230	211	279	86	16
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>9 528</b>	<b>900</b>	<b>1 424</b>	<b>2 568</b>	<b>3 264</b>	<b>977</b>	<b>395</b>
	<b>w</b>	<b>3 047</b>	<b>541</b>	<b>667</b>	<b>685</b>	<b>851</b>	<b>240</b>	<b>63</b>
darunter								
in Ausbildung	i	651	579	62	10	–	–	–
	w	419	375	38	6	–	–	–
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	8	–	–	1	4	3	–
	w	7	–	–	1	3	3	–
gehobener Dienst	i	64	–	2	31	29	2	–
	w	59	–	2	30	25	2	–
mittlerer Dienst	i	21	–	3	9	8	1	–
	w	21	–	3	9	8	1	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>93</b>	<b>–</b>	<b>5</b>	<b>41</b>	<b>41</b>	<b>6</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>87</b>	<b>–</b>	<b>5</b>	<b>40</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>–</b>

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **7. Beschäftigte nach Altersgruppen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*), Einstufungen und Geschlecht**  
 Noch: **7.4 Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV**

Laufbahngruppe/Einstufung <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 60	60 und mehr	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
TVÖD / TV-L	i	1 977	21	177	715	818	196	50
	w	1 839	16	166	671	757	183	46
nicht zuzuordnen	i	10	–	1	6	3	–	–
	w	9	–	1	6	2	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 987</b>	<b>21</b>	<b>178</b>	<b>721</b>	<b>821</b>	<b>196</b>	<b>50</b>
	<b>w</b>	<b>1 848</b>	<b>16</b>	<b>167</b>	<b>677</b>	<b>759</b>	<b>183</b>	<b>46</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	797	5	90	311	317	67	7
	w	759	5	86	297	299	65	7
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 080</b>	<b>21</b>	<b>183</b>	<b>762</b>	<b>862</b>	<b>202</b>	<b>50</b>
	<b>w</b>	<b>1 935</b>	<b>16</b>	<b>172</b>	<b>717</b>	<b>795</b>	<b>189</b>	<b>46</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
Beamt(e)-/-innen	i	7	–	2	4	1	–	–
	w	7	–	2	4	1	–	–
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	463	4	46	219	152	28	14
	w	441	2	45	214	145	25	10
nicht zuzuordnen	i	3	1	–	–	1	–	1
	w	1	1	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>466</b>	<b>5</b>	<b>46</b>	<b>219</b>	<b>153</b>	<b>28</b>	<b>15</b>
	<b>w</b>	<b>442</b>	<b>3</b>	<b>45</b>	<b>214</b>	<b>145</b>	<b>25</b>	<b>10</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	269	1	35	148	75	7	3
	w	265	–	35	146	74	7	3
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>473</b>	<b>5</b>	<b>48</b>	<b>223</b>	<b>154</b>	<b>28</b>	<b>15</b>
	<b>w</b>	<b>449</b>	<b>3</b>	<b>47</b>	<b>218</b>	<b>146</b>	<b>25</b>	<b>10</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
Beamt(e)-/-innen	i	20	–	–	–	–	7	13
	w	8	–	–	–	–	2	6
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	386	–	–	–	–	181	205
	w	137	–	–	–	–	72	65
nicht zuzuordnen	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>386</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>181</b>	<b>205</b>
	<b>w</b>	<b>137</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>72</b>	<b>65</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>406</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>188</b>	<b>218</b>
	<b>w</b>	<b>145</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>74</b>	<b>71</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>								
Beamt(e)-/-innen	i	120	–	7	45	42	13	13
	w	102	–	7	44	37	8	6
Arbeitnehmer/-innen								
TVÖD / TV-L	i	2 826	25	223	934	970	405	269
	w	2 417	18	211	885	902	280	121
nicht zuzuordnen	i	13	1	1	6	4	–	1
	w	10	1	1	6	2	–	–
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 839</b>	<b>26</b>	<b>224</b>	<b>940</b>	<b>974</b>	<b>405</b>	<b>270</b>
	<b>w</b>	<b>2 427</b>	<b>19</b>	<b>212</b>	<b>891</b>	<b>904</b>	<b>280</b>	<b>121</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>2 959</b>	<b>26</b>	<b>231</b>	<b>985</b>	<b>1 016</b>	<b>418</b>	<b>283</b>
	<b>w</b>	<b>2 529</b>	<b>19</b>	<b>219</b>	<b>935</b>	<b>941</b>	<b>288</b>	<b>127</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Geringfügig Beschäftigte <sup>6)</sup>	i	229	.	.	.	.	.	.
	w	129	.	.	.	.	.	.

Anmerkungen Seite 116

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### 8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>							
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			rechtlich selbstständige Einrichtungen		
			davon					
			Kranken-	Unfall-	Renten-	des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	8 343	190	12	24	154	8 046	107
	w	1 574	44	4	2	38	1 514	16
gehobener Dienst	i	2 233	1 032	3	31	998	980	221
	w	888	325	–	13	312	477	86
mittlerer Dienst	i	307	9	–	–	9	218	80
	w	135	–	–	–	–	87	48
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>10 883</b>	<b>1 231</b>	<b>15</b>	<b>55</b>	<b>1 161</b>	<b>9 244</b>	<b>408</b>
	<b>w</b>	<b>2 597</b>	<b>369</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>350</b>	<b>2 078</b>	<b>150</b>
darunter in Ausbildung	i	42	41	–	2	39	–	1
	w	21	20	–	1	19	–	1
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	178	178	157	20	1	–	–
	w	17	17	11	5	1	–	–
gehobener Dienst	i	1 991	1 991	1 879	97	15	–	–
	w	397	397	362	30	5	–	–
mittlerer Dienst	i	621	621	594	20	7	–	–
	w	270	270	252	13	5	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>2 790</b>	<b>2 790</b>	<b>2 630</b>	<b>137</b>	<b>23</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>684</b>	<b>684</b>	<b>625</b>	<b>48</b>	<b>11</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
darunter in Ausbildung	i	10	10	2	8	–	–	–
	w	7	7	2	5	–	–	–
<b>TVÖD / TV-L zusammen</b>	<b>i</b>	<b>65 132</b>	<b>7 820</b>	<b>3 615</b>	<b>377</b>	<b>3 828</b>	<b>48 511</b>	<b>8 801</b>
	<b>w</b>	<b>29 674</b>	<b>4 499</b>	<b>2 308</b>	<b>195</b>	<b>1 996</b>	<b>22 391</b>	<b>2 784</b>
darunter in Ausbildung	i	4 522	815	500	6	309	3 057	650
	w	2 448	560	342	3	215	1 470	418
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>5 657</b>	<b>4 758</b>	<b>4 756</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>580</b>	<b>319</b>
	<b>w</b>	<b>3 596</b>	<b>3 189</b>	<b>3 189</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>294</b>	<b>113</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>73 579</b>	<b>15 368</b>	<b>11 001</b>	<b>515</b>	<b>3 852</b>	<b>49 091</b>	<b>9 120</b>
	<b>w</b>	<b>33 954</b>	<b>8 372</b>	<b>6 122</b>	<b>243</b>	<b>2 007</b>	<b>22 685</b>	<b>2 897</b>
darunter Krankenpflegepersonal	i	7 920	142	–	–	142	6 170	1 608
	w	5 657	121	–	–	121	4 336	1 200
<b>Vollzeitbeschäftigte insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>84 462</b>	<b>16 599</b>	<b>11 016</b>	<b>570</b>	<b>5 013</b>	<b>58 335</b>	<b>9 528</b>
	<b>w</b>	<b>36 551</b>	<b>8 741</b>	<b>6 126</b>	<b>258</b>	<b>2 357</b>	<b>24 763</b>	<b>3 047</b>
darunter in Ausbildung	i	4 574	866	502	16	348	3 057	651
	w	2 476	587	344	9	234	1 470	419

\*) nur Beam(t)e/-innen und Dienstordnungsangestellte – 1) Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes sowie rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes oder der Gemeinden/GV – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase) – 5) Teilzeitbeschäftigte (T1-, T2-, ATZ-Beschäftigte) insgesamt

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

### Noch: 8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>							
	insgesamt	Sozialversicherungen					rechtlich selbstständige Einrichtungen	
		zusammen	davon					
			Kranken-	Unfall-	Renten-	versicherungen	des Landes	der Gemein- den/GV
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	250	25	5	1	19	217	8
	w	189	22	5	1	16	160	7
gehobener Dienst	i	654	226	–	8	218	364	64
	w	604	202	–	8	194	343	59
mittlerer Dienst	i	113	–	–	–	–	92	21
	w	111	–	–	–	–	90	21
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>1 017</b>	<b>251</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>237</b>	<b>673</b>	<b>93</b>
	<b>w</b>	<b>904</b>	<b>224</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>210</b>	<b>593</b>	<b>87</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	2	2	2	–	–	–	–
	w	2	2	2	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	458	458	442	16	–	–	–
	w	431	431	416	15	–	–	–
mittlerer Dienst	i	380	380	369	5	6	–	–
	w	369	369	358	5	6	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>840</b>	<b>840</b>	<b>813</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>802</b>	<b>802</b>	<b>776</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>26 300</b>	<b>2 615</b>	<b>1 446</b>	<b>105</b>	<b>1 064</b>	<b>21 708</b>	<b>1 977</b>
	<b>w</b>	<b>19 631</b>	<b>2 513</b>	<b>1 406</b>	<b>97</b>	<b>1 010</b>	<b>15 279</b>	<b>1 839</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>1 665</b>	<b>1 583</b>	<b>1 582</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>72</b>	<b>10</b>
	<b>w</b>	<b>1 584</b>	<b>1 533</b>	<b>1 533</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>42</b>	<b>9</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>28 805</b>	<b>5 038</b>	<b>3 841</b>	<b>127</b>	<b>1 070</b>	<b>21 780</b>	<b>1 987</b>
	<b>w</b>	<b>22 017</b>	<b>4 848</b>	<b>3 715</b>	<b>117</b>	<b>1 016</b>	<b>15 321</b>	<b>1 848</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	3 039	98	–	–	98	2 144	797
	w	2 763	95	–	–	95	1 909	759
<b>Teilzeitbeschäftigte (T1-Beschäftigte)<sup>2)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>29 822</b>	<b>5 289</b>	<b>3 846</b>	<b>136</b>	<b>1 307</b>	<b>22 453</b>	<b>2 080</b>
	<b>w</b>	<b>22 921</b>	<b>5 072</b>	<b>3 720</b>	<b>126</b>	<b>1 226</b>	<b>15 914</b>	<b>1 935</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
<b>Beam(t)e/-innen</b>								
höherer Dienst	i	16	1	–	1	–	15	–
	w	16	1	–	1	–	15	–
gehobener Dienst	i	90	44	–	2	42	39	7
	w	88	43	–	2	41	38	7
mittlerer Dienst	i	12	–	–	–	–	12	–
	w	12	–	–	–	–	12	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>118</b>	<b>45</b>	<b>–</b>	<b>3</b>	<b>42</b>	<b>66</b>	<b>7</b>
	<b>w</b>	<b>116</b>	<b>44</b>	<b>–</b>	<b>3</b>	<b>41</b>	<b>65</b>	<b>7</b>

Anmerkungen Seite 130

### Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>							
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			rechtlich selbstständige Einrichtungen		
			davon					
			Kranken-	Unfall-	Renten-	des Landes	der Gemein- den/GV	
<b>Noch: Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup></b>								
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	53	53	52	1	–	–	–
	w	53	53	52	1	–	–	–
mittlerer Dienst	i	19	19	19	–	–	–	–
	w	19	19	19	–	–	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>71</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>71</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>TVÖD / TV-L</b>	<b>i</b>	<b>3 624</b>	<b>465</b>	<b>272</b>	<b>22</b>	<b>171</b>	<b>2 696</b>	<b>463</b>
	<b>w</b>	<b>2 894</b>	<b>455</b>	<b>264</b>	<b>22</b>	<b>169</b>	<b>1 998</b>	<b>441</b>
<b>nicht zuzuordnen</b>	<b>i</b>	<b>10 033</b>	<b>314</b>	<b>313</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>9 716</b>	<b>3</b>
	<b>w</b>	<b>4 434</b>	<b>307</b>	<b>306</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>4 126</b>	<b>1</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 729</b>	<b>851</b>	<b>656</b>	<b>23</b>	<b>172</b>	<b>12 412</b>	<b>466</b>
	<b>w</b>	<b>7 400</b>	<b>834</b>	<b>641</b>	<b>23</b>	<b>170</b>	<b>6 124</b>	<b>442</b>
darunter								
Krankenpflegepersonal	i	1 003	15	–	–	15	719	269
	w	947	15	–	–	15	667	265
<b>Teilzeitbeschäftigte (T2-Beschäftigte)<sup>3)</sup> zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 847</b>	<b>896</b>	<b>656</b>	<b>26</b>	<b>214</b>	<b>12 478</b>	<b>473</b>
	<b>w</b>	<b>7 516</b>	<b>878</b>	<b>641</b>	<b>26</b>	<b>211</b>	<b>6 189</b>	<b>449</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup></b>								
<b>Beamt(e)-innen</b>								
höherer Dienst	i	100	22	–	2	20	70	8
	w	22	6	–	–	6	14	2
gehobener Dienst	i	108	66	–	3	63	33	9
	w	28	11	–	–	11	13	4
mittlerer Dienst	i	11	1	–	–	1	7	3
	w	6	–	–	–	–	4	2
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Beamt(e)-innen zusammen</b>	<b>i</b>	<b>219</b>	<b>89</b>	<b>–</b>	<b>5</b>	<b>84</b>	<b>110</b>	<b>20</b>
	<b>w</b>	<b>56</b>	<b>17</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>17</b>	<b>31</b>	<b>8</b>
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>								
<b>Dienstordnungsangestellte</b>								
höherer Dienst	i	7	7	5	2	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
gehobener Dienst	i	74	74	71	3	–	–	–
	w	4	4	3	1	–	–	–
mittlerer Dienst	i	31	31	27	4	–	–	–
	w	10	10	8	2	–	–	–
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–
	w	–	–	–	–	–	–	–
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	<b>i</b>	<b>112</b>	<b>112</b>	<b>103</b>	<b>9</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>w</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

## Personal des mittelbaren öffentlichen Dienstes

Noch: **8. Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnis, Laufbahngruppen\*) und Geschlecht**

Dienstverhältnis/Laufbahngruppe i = Insgesamt w = weiblich	Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>1)</sup>							rechtlich selbstständige Einrichtungen	
	insgesamt	zusammen	Sozialversicherungen			des Landes	der Gemein- den/GV		
			davon						
			Kranken-	Unfall-	Renten-				
			versicherungen						
<b>Noch: Altersteilzeitbeschäftigte<sup>4)</sup></b>									
<b>TVÖD / TV-L</b>	i	3 574	966	321	33	612	2 222	386	
	w	2 136	648	242	21	385	1 351	137	
<b>nicht zuzuordnen</b>	i	383	382	382	–	–	1	–	
	w	296	296	296	–	–	–	–	
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	4 069	1 460	806	42	612	2 223	386	
	w	2 446	958	549	24	385	1 351	137	
darunter									
Krankenpflegepersonal	i	227	31	–	–	31	166	30	
	w	184	27	–	–	27	133	24	
<b>Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ)<sup>4)</sup> zusammen</b>	i	4 288	1 549	806	47	696	2 333	406	
	w	2 502	975	549	24	402	1 382	145	
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup></b>									
<b>Beam(t)e/-innen</b>									
höherer Dienst	i	366	48	5	4	39	302	16	
	w	227	29	5	2	22	189	9	
gehobener Dienst	i	852	336	–	13	323	436	80	
	w	720	256	–	10	246	394	70	
mittlerer Dienst	i	136	1	–	–	1	111	24	
	w	129	–	–	–	–	106	23	
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–	
	w	–	–	–	–	–	–	–	
<b>Beam(t)e/-innen zusammen</b>	i	1 354	385	5	17	363	849	120	
	w	1 076	285	5	12	268	689	102	
<b>Arbeitnehmer/-innen</b>									
<b>Dienstordnungsangestellte</b>									
höherer Dienst	i	9	9	7	2	–	–	–	
	w	2	2	2	–	–	–	–	
gehobener Dienst	i	585	585	565	20	–	–	–	
	w	488	488	471	17	–	–	–	
mittlerer Dienst	i	430	430	415	9	6	–	–	
	w	398	398	385	7	6	–	–	
einfacher Dienst	i	–	–	–	–	–	–	–	
	w	–	–	–	–	–	–	–	
<b>Dienstordnungsangestellte zusammen</b>	i	1 024	1 024	987	31	6	–	–	
	w	888	888	858	24	6	–	–	
<b>TVÖD / TV-L</b>	i	33 498	4 046	2 039	160	1 847	26 626	2 826	
	w	24 661	3 616	1 912	140	1 564	18 628	2 417	
<b>nicht zuzuordnen</b>	i	12 081	2 279	2 277	1	1	9 789	13	
	w	6 314	2 136	2 135	–	1	4 168	10	
<b>Arbeitnehmer/-innen zusammen</b>	i	46 603	7 349	5 303	192	1 854	36 415	2 839	
	w	31 863	6 640	4 905	164	1 571	22 796	2 427	
darunter									
Krankenpflegepersonal	i	4 269	144	–	–	144	3 029	1 096	
	w	3 894	137	–	–	137	2 709	1 048	
<b>Teilzeitbeschäftigte<sup>5)</sup> insgesamt</b>	i	47 957	7 734	5 308	209	2 217	37 264	2 959	
	w	32 939	6 925	4 910	176	1 839	23 485	2 529	
<b>Nachrichtlich:</b>									
Geringfügig Beschäftigte	i	24 946	180	124	4	52	24 537	229	
	w	11 221	117	84	–	33	10 975	129	

Anmerkungen Seite 130

## Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform

### 9. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Produktbereichen und Geschlecht

Unternehmen im Produktbereich <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich		Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen			Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen				
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Zeitvertrag	Teilzeit- beschäftigte (T1) <sup>2)</sup>	Teilzeit- beschäftigte (T2) <sup>3)</sup>	Altersteil- zeitbe- schäftigte <sup>4)</sup>
			in Ausbildung	mit Zeitvertrag					
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>115 249</b>	<b>7 238</b>	<b>12 121</b>	<b>40 771</b>	<b>4 727</b>	<b>26 146</b>	<b>7 352</b>	<b>7 273</b>
	<b>w</b>	<b>35 679</b>	<b>3 827</b>	<b>5 049</b>	<b>31 454</b>	<b>3 656</b>	<b>22 831</b>	<b>6 453</b>	<b>2 170</b>
<b>innere Verwaltung</b>	<b>i</b>	<b>1 145</b>	<b>52</b>	<b>68</b>	<b>452</b>	<b>1</b>	<b>210</b>	<b>41</b>	<b>201</b>
	<b>w</b>	<b>285</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>327</b>	<b>–</b>	<b>197</b>	<b>38</b>	<b>92</b>
<b>Schulträgeraufgaben</b>	<b>i</b>	<b>522</b>	<b>334</b>	<b>14</b>	<b>72</b>	<b>5</b>	<b>56</b>	<b>3</b>	<b>13</b>
	<b>w</b>	<b>334</b>	<b>260</b>	<b>5</b>	<b>65</b>	<b>4</b>	<b>56</b>	<b>3</b>	<b>6</b>
<b>Kultur und Wissenschaft</b>	<b>i</b>	<b>4 670</b>	<b>128</b>	<b>901</b>	<b>2 567</b>	<b>921</b>	<b>2 051</b>	<b>400</b>	<b>116</b>
	<b>w</b>	<b>1 778</b>	<b>70</b>	<b>431</b>	<b>1 953</b>	<b>658</b>	<b>1 626</b>	<b>282</b>	<b>45</b>
darunter									
Museen, Sammlungen, Ausstellungen	<b>i</b>	336	24	39	120	23	75	21	24
	<b>w</b>	120	13	19	79	14	54	17	8
Theater und Musikpflege	<b>i</b>	2 933	91	503	571	92	401	90	80
	<b>w</b>	1 075	51	243	417	62	325	62	30
<b>soziale Leistungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>i</b>	<b>10 747</b>	<b>1 218</b>	<b>2 830</b>	<b>5 000</b>	<b>1 067</b>	<b>3 964</b>	<b>771</b>	<b>265</b>
	<b>w</b>	<b>4 581</b>	<b>569</b>	<b>979</b>	<b>4 289</b>	<b>855</b>	<b>3 461</b>	<b>660</b>	<b>168</b>
darunter									
soziale Einrichtungen	<b>i</b>	10 478	1 129	2 771	4 833	985	3 816	756	261
	<b>w</b>	4 479	551	954	4 160	793	3 344	649	167
<b>Gesundheitsdienste, Sportförderung</b>	<b>i</b>	<b>23 215</b>	<b>2 407</b>	<b>3 742</b>	<b>16 606</b>	<b>1 567</b>	<b>11 899</b>	<b>3 603</b>	<b>1 104</b>
	<b>w</b>	<b>14 870</b>	<b>1 936</b>	<b>2 323</b>	<b>15 380</b>	<b>1 385</b>	<b>11 175</b>	<b>3 362</b>	<b>843</b>
darunter									
Krankenhäuser	<b>i</b>	20 722	2 247	3 374	15 076	1 369	10 704	3 366	1 006
	<b>w</b>	13 581	1 848	2 112	14 032	1 219	10 085	3 171	776
<b>räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation, Bauen und Wohnen</b>	<b>i</b>	<b>243</b>	<b>16</b>	<b>44</b>	<b>79</b>	<b>4</b>	<b>36</b>	<b>12</b>	<b>31</b>
	<b>w</b>	<b>100</b>	<b>12</b>	<b>9</b>	<b>61</b>	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>14</b>
darunter									
Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe	<b>i</b>	204	16	38	67	3	30	9	28
	<b>w</b>	81	12	6	51	3	30	9	12
<b>Ver- und Entsorgung, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>i</b>	<b>59 400</b>	<b>2 242</b>	<b>3 109</b>	<b>10 761</b>	<b>582</b>	<b>4 760</b>	<b>1 018</b>	<b>4 983</b>
	<b>w</b>	<b>8 621</b>	<b>576</b>	<b>709</b>	<b>5 167</b>	<b>324</b>	<b>3 561</b>	<b>794</b>	<b>812</b>
darunter									
Abwasser- und Abfallbeseitigung	<b>i</b>	10 053	277	704	946	27	429	94	423
	<b>w</b>	835	68	58	495	19	357	74	64
Versorgungsunternehmen	<b>i</b>	25 200	1 276	1 199	5 271	252	2 180	551	2 540
	<b>w</b>	4 736	360	422	2 918	180	1 923	490	505
Elektrizität	<b>i</b>	20 381	1 029	1 015	4 244	173	1 710	394	2 140
	<b>w</b>	3 781	271	335	2 248	111	1 483	351	414

1) bei Zuständigkeit in mehreren Aufgabenbereichen erfolgt Zuordnung nach dem Schwerpunktprinzip – 2) Teilzeitbeschäftigte mit der Hälfte oder mehr als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T1-Beschäftigte) – 3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer/eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (T2-Beschäftigte) – 4) Altersteilzeitbeschäftigte (ATZ), unabhängig von Modell (Block-, Teilzeitmodell) und Phase (Freistellungs- bzw. Arbeitsphase)

## Personal der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in privater Rechtsform

### Noch: 9. Voll- und Teilzeitbeschäftigte nach Produktbereichen und Geschlecht

Unternehmen im Produktbereich <sup>1)</sup> i = Insgesamt w = weiblich		Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen			Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/-innen				
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Zeitvertrag	Teilzeit- beschäftigte (T1) <sup>2)</sup>	Teilzeit- beschäftigte (T2) <sup>3)</sup>	Altersteil- zeitbe- schäftigte <sup>4)</sup>
			in Ausbildung	mit Zeitvertrag					
noch: Versorgungsunternehmen									
Gas	i	2 865	188	103	726	40	319	89	318
	w	615	64	53	461	36	300	86	75
Wasser	i	1 866	55	81	286	39	146	62	78
	w	324	23	34	197	33	135	48	14
Fernwärme	i	88	4	–	15	–	5	6	4
	w	16	2	–	12	–	5	5	2
Verkehrsunternehmen	i	24 147	689	1 206	4 544	303	2 151	373	2 020
	w	3 050	148	229	1 754	125	1 281	230	243
<b>Natur- und Landschaftspflege, Umweltschutz</b>	i	<b>507</b>	<b>25</b>	<b>74</b>	<b>147</b>	<b>12</b>	<b>119</b>	<b>6</b>	<b>22</b>
	w	<b>145</b>	<b>9</b>	<b>33</b>	<b>114</b>	<b>4</b>	<b>102</b>	<b>5</b>	<b>7</b>
<b>Wirtschaft und Tourismus</b>	i	<b>14 800</b>	<b>816</b>	<b>1 339</b>	<b>5 087</b>	<b>568</b>	<b>3 051</b>	<b>1 498</b>	<b>538</b>
	w	<b>4 965</b>	<b>385</b>	<b>548</b>	<b>4 098</b>	<b>422</b>	<b>2 618</b>	<b>1 297</b>	<b>183</b>
darunter									
Wirtschaftsförderung	i	1 245	55	323	394	59	304	71	19
	w	517	40	108	311	46	268	34	9
allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	i	13 324	743	985	4 585	495	2 697	1 374	514
	w	4 307	329	420	3 709	368	2 304	1 232	173
Tourismus	i	211	17	31	105	14	49	51	5
	w	131	15	20	75	8	45	29	1

Anmerkungen Seite 134